

# STATISTISCHES JAHRBUCH DER STADT KÖLN

IM AUFTRAGE DES OBERSTADTDIREKTORS  
HERAUSGEGEBEN VOM STATISTISCHEN AMT



## Vorwort

Der vorliegende 43. Jahrgang des Statistischen Jahrbuches der Stadt Köln berichtet über das Jahr 1957. Gegenüber seinen Vorgängern ist der Umfang im wesentlichen unverändert geblieben. Einzelne geringfügige Abweichungen sind durch die zeitliche Entwicklung bedingt. Nur wenige Tabellen sind weggefallen und dafür einige andere neu eingefügt. Soweit die Ergebnisse der Wohnungszählung vom 25. September 1956 die Zahlen der Bevölkerungsfortschreibung beeinflussen, sind sie berücksichtigt; zugleich konnte damit nunmehr allen regional gegliederten Tabellen einheitlich die seit 1. Januar 1955 gültige Städteinteilung zugrunde gelegt werden. Die übrigen Ergebnisse der Wohnungszählung werden in den Statistischen Mitteilungen der Stadt Köln veröffentlicht.

Mit Rücksicht auf das gleichzeitig erscheinende, mit graphischen Darstellungen ausgestattete „Kölner Statistische Handbuch“ wurde diesmal auf die Beigabe von Schaubildern verzichtet.

Köln, Juli 1958

Statistisches Amt  
Dr. van Hauten, Direktor



Für alle Tabellen, bei denen nichts anderes vermerkt ist, gilt als Berichtszeit das Kalenderjahr 1957.

In den Tabellen bedeutet:

r = berichtigte Zahl;

s = geschätzte Zahl;

× = Angabe kommt aus sachlogischen Gründen nicht infrage;

— = Zahlenwert ist genau null;

0 = Zahlenwert ist kleiner als die Hälfte der verwendeten Einheit und daher durch diese nicht ausdrückbar;

. = Zahlenwert ist unbekannt bzw. aus technischen Gründen nicht feststellbar.

Abweichungen in den Summen erklären sich aus Auf- bzw. Abrundungen.

# INHALT

	Seite
Vorwort	3
I. Stadtgebiet	7
II. Naturverhältnisse	9
III. Bevölkerung	12
IV. Gesundheitswesen	41
V. Wirtschaft	49
VI. Verkehr	84
VII. Finanzen	102
VIII. Wohlfahrt und Jugendpflege	107
IX. Wohnungs- und Bauwesen	112
X. Schulwesen	122
XI. Wissenschaft, Kunst und Bildung, Kirche	126
XII. Verwaltung, politische Wahlen	134
Alphabetisches Stichwortverzeichnis	143



# I. Stadtgebiet

## Geographische Lage

Die geographische Lage der Stadt Köln ist — bezogen auf den Dachreiter des Kölner Domes — 50° 56' 33,2607" nördlicher Breite und 6° 57' 32,3136" östlicher Länge von Greenwich. Die Plattung des Domes liegt 55,167 m über NN des Amsterdamer Pegels, der Nullpunkt des Kölner Pegels 35,98 m über NN.

Der Unterschied der mitteleuropäischen Zeit gegen die Ortszeit beträgt in der Höhe des Domes + 32' 10".

Der Gesamtumfang des Stadtgebietes bei einem Flächeninhalt von 25 070 ha beträgt rd. 119 km, die größte Ausdehnung von Ost nach West rd. 21 km und von Süd nach Nord rd. 24 km.

## 1. Das Kölner Stadtgebiet

vor 1794	Stadtgebiet innerhalb der großen Stadtmauer <sup>1)</sup>	401 ha
ab 1794	Gesamtstadtgebiet	770 ha
ab 12. 11. 1883	Gesamtstadtgebiet	1 006 ha <sup>2)</sup>
ab 1. 4. 1888	Gesamtstadtgebiet	11 133 ha <sup>2)</sup>
ab 1. 4. 1910	Gesamtstadtgebiet	11 741 ha <sup>2)</sup>
ab 1. 4. 1914	Gesamtstadtgebiet	19 726 ha <sup>2)</sup>
ab 1. 4. 1922	Gesamtstadtgebiet	25 113 ha <sup>2)</sup>
ab 25. 6. 1949	Gesamtstadtgebiet	25 083 ha <sup>3)</sup>
ab 1. 4. 1952	Gesamtstadtgebiet	25 079 ha <sup>4)</sup>
ab 1. 4. 1955	Gesamtstadtgebiet	25 066 ha <sup>5)</sup>
1. 4. 1957	Gesamtstadtgebiet	25 070 ha <sup>6)</sup>

<sup>1)</sup> Das außerhalb der Stadtmauer liegende seit 1475 zur Freien Reichsstadt Köln gehörende Gebiet umfaßte einschl. Wasserfläche des Rheines etwa 3050 ha.

<sup>2)</sup> Eingemeindung.

<sup>3)</sup> Grenzberichtigung mit der Gemeinde Dormagen.

<sup>4)</sup> Grenzberichtigung mit der Gemeinde Hackenbroich.

<sup>5)</sup> Grenzberichtigung mit der Gemeinde Porz.

<sup>6)</sup> Neuvermessung des Katasteramts.

## 2. Stadtgebiet nach Art oder Verwendungszweck der Flächen

Stand März 1957

Benutzungsart	Fläche ha	% der Gesamtfläche
Bebaute Fläche (Haus- und Hofräume einschl. Haus- und Ziergärten, Ruinengrundstücke, Baustellen u. dgl.)	4 875	19,4
Straßen-, Platz- und Wegeland, Eisenbahnen, Autobahn	4 390	17,5
Friedhöfe, öffentliche Parkanlagen, Spiel- und Sportplätze	2 532	10,1
Flug- und Übungsplätze	372	1,5
Landwirtschaftlich und gärtnerisch genutzte Fläche		
Ackerland	7 051	28,1
Wiesen	190	0,8
Viehweiden	662	2,6
Obstanlagen	50	0,2
Gartenland (einschl. Kleingärten, private Parkanlagen, Baumschulen)	1 471	5,9
Korbweidenanlagen	1	0,0
Forsten und Holzungen	2 362 <sup>1)</sup>	9,4
Öd- und Unland (einschl. Sandgruben, Moorflächen)	199	0,8
Öffentliche Gewässer (Flüsse, Seen, Teiche)	915	3,6
Katasteramtliche Gesamtfläche	25 070	100
davon linksrheinisch	15 203	60,6
rechtsrheinisch	9 867	39,4

<sup>1)</sup> Davon 1443 ha Staatsforsten.

### 3. Städtischer Grundbesitz und städtische Pachtungen aus Privatbesitz

Stand Ende der Rechnungsjahre 1957 und 1956

	Im Stadtbezirk Köln				In auswärtigen Gemeinden				Insgesamt			
	Zahl der Pächter		Fläche ha		Zahl der Pächter		Fläche ha		Zahl der Pächter		Fläche ha	
	1957	1956	1957	1956	1957	1956	1957	1956	1957	1956	1957	1956
<b>Städtischer Grundbesitz</b>												
Hofgüter <sup>1)</sup>	27	26	1 399	1 524	10	10	623	637	37	36	2 022	2 161
Parzellenbesitz <sup>2)</sup>	2 100	2 150	1 900	2 061	600	600	671	706	2 700	2 750	2 571	2 767
Kleingärten und Kleinsiedlungsflächen organisierter Pächter <sup>3)</sup>	14 500	15 500	560	582	500	500	15	16	15 000	16 000	575	598
Forstwirtschaftlich genutzter Besitz	—	—	537	520	—	—	113	98	—	—	650	618
Ziegeleien	—	—	—	—	1	1	6	6	1	1	6	6
Sandgruben	19	26	73	79	5	5	5	7	24	31	78	86
Lager- und Werkplätze	640	654	60	64	10	10	2	2	650	656	62	66
Park-, Grün- und Friedhofsanlagen	—	—	1 504	r1 495	—	—	379	379	—	—	1 883	r1 874
Für öffentl. Zwecke verwerteter und in Bereitschaft gehaltener Besitz <sup>4)</sup>	—	—	1 773	r1 182	—	—	217	197	—	—	1 990	r1 379
Behelfsheim- und Barackengrundstücke	1 200	1 250	70	71	—	—	—	—	1 200	1 250	70	71
<b>Insgesamt</b>	<b>18 486</b>	<b>19 606</b>	<b>7 876</b>	<b>7 578</b>	<b>1 126</b>	<b>1 126</b>	<b>2 031</b>	<b>2 048</b>	<b>19 612</b>	<b>20 732</b>	<b>9 907</b>	<b>9 626</b>
<b>Städtische Pachtungen aus Privatbesitz</b>												
Hofgüter	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kleinbäuerlicher Besitz	1	1	0,37	0,37	—	—	—	—	1	1	0,37	0,37
Kleingärten	6	6	0,23	0,23	—	—	—	—	6	6	0,23	0,23
<b>Insgesamt</b>	<b>7</b>	<b>7</b>	<b>0,60</b>	<b>0,60</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>7</b>	<b>7</b>	<b>0,60</b>	<b>0,60</b>

<sup>1)</sup> Die Zahl der Hofgüter ist gleich der Zahl der Pächter. — <sup>2)</sup> Landwirtschaftliche, gärtnerische und Grabelandnutzung. — <sup>3)</sup> Die Kleingärten verteilen sich auf 46 Kleingärtnervereine, die Kleinsiedlungsflächen auf 13 Siedlergemeinschaften. Anzahl der Pächter geschätzt. — <sup>4)</sup> Das sind Häfen, Schulen, Krankenhäuser, Bahngelände, Dienstgebäude, Trümmergrundstücke usw. Hinzu kommen noch 1369 ha an Straßen, Bürgersteigen, Reit- und Radwegen.

### 4. Straßen im Stadtkreis Köln

Art der Straßen		Bestand in Metern (31. 3. 1956)
<b>A</b>	<b>Straßen in der Baulast der Stadt</b>	<b>insgesamt</b> 1 156 703
	davon	
	1) Innerortsstraßen	<b>zusammen</b> 1 113 475
	davon Hauptverkehrsstraßen	132 313
	Verkehrsstraßen	269 264
	Sammelstraßen	71 727
	Anlieger- (Wohn-)straßen	640 171
	2) Außenortsstraßen	<b>zusammen</b> 43 228
	davon Verbindungsstraßen zu klassifizierten Straßen	5 005
	Straßen von Ort zu Ort	13 993
	Sonstige Außenortsstraßen	24 230
<b>B</b>	<b>Ortsdurchfahrten der klassifizierten Straßen</b>	
	in der Baulast der Stadt	119 258 <sup>1)</sup>
	nicht in der Baulast der Stadt	163
	<b>insgesamt</b>	119 421
	davon Bundesstraßen	80 468
	Landstraßen I. Ordnung	21 715
	Landstraßen II. Ordnung	17 238
<b>C</b>	<b>Nicht in der Baulast der Stadt befindliche, nicht klassifizierte Straßen</b>	
	davon Innerortsstraßen	12 655
	Außenortsstraßen	—
	<b>insgesamt</b>	12 655
<b>Straßen überhaupt</b>		<b>1 169 521</b>

<sup>1)</sup> In den Zahlen zu Ziffer A1) enthalten.

## II. Naturverhältnisse

### 5. Witterungsbeobachtungen

Ausgeführt vom Meteorologischen Institut der Universität Köln

Beobachtungsstation: Botanischer Garten

Geographische Breite  $\varphi = 50^\circ 58' N$

Geographische Länge  $\lambda = 06^\circ 58' E$

Höhe des Geländes bei der Hütte über Normal-Null  $H_s = 45,0 m$

Höhe des Barometers über Normal-Null  $H_b = 47,3 m$

Tägliche Beobachtungszeitpunkte: 07<sup>h</sup>, 14<sup>h</sup> und 21<sup>h</sup> Mittlere Ortszeit

	Monat												Jahr
	Januar	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
<b>Langjährige Mittelwerte</b>													
Lufttemperatur von 1881 bis 1930 <sup>1)</sup> °C	2,4	3,4	5,9	9,4	14,1	16,8	18,4	17,7	14,9	10,4	6,0	3,4	10,2
Niederschlagshöhe „ 1891 „ 1930 mm	52	45	46	49	52	65	81	70	54	64	55	63	696
<b>Beobachtungen im Kalenderjahr 1957</b>													
Lufttemperatur	Tage												
Maximum	5.	1.	13.	27.	15.	30.	6.	5.	7.	8.	4.	8.	6. 7.
Monatsmittel der Maxima	14,0	14,8	22,1	24,6	24,9	35,1	39,3	28,7	27,6	21,1	15,6	12,3	39,3
Minimum	6,4	9,8	14,7	16,5	17,7	25,5	25,4	21,9	18,3	15,7	9,1	5,4	15,5
Monatsmittel der Minima	22.	23.	1.	12.	7.	12.	28.	30.	30.	5.	30.	2.	22. 1.
Gesamtmonatsmittel	- 5,8	- 2,0	- 0,7	- 0,8	- 0,1	7,8	11,8	7,2	3,9	2,2	- 1,0	- 4,8	- 5,8
Abweichung vom lang-jährigen Durchschnitt	0,1	3,9	5,9	4,9	6,8	12,4	15,8	13,2	10,6	8,0	4,9	0,7	7,3
Luftdruck (auf 0 <sup>u</sup> u. Normalschwere reduziert)	3,2	6,6	9,7	10,4	12,2	18,9	20,0	17,0	13,9	11,4	6,9	3,2	11,1
Maximum	+ 0,8	+ 3,2	+ 3,8	+ 1,0	- 1,9	+ 2,1	+ 1,6	- 0,7	- 1,0	+ 1,0	+ 0,9	- 0,2	+ 0,9
Minimum	7.	28.	1.	4.	26.	13.	31.	2.	27.	4.	30.	19.	7. 1.
Monatsmittel	774,2	772,4	771,3	767,5	764,8	770,5	765,0	766,2	763,9	765,6	770,2	770,1	774,2
Relative Luftfeuchtigkeit in %	13.	13.	7.	11.	9.	10., 24.	19.	9.	11.	22.	5.	12.	13. 2.
Monatsmittel	747,6	730,6	747,4	747,2	750,2	750,2	748,5	743,5	743,4	745,7	741,8	735,5	730,6
Monatsmittel	761,9	752,1	756,8	759,7	758,1	757,9	755,8	756,2	756,0	759,3	759,8	756,8	757,5
Relative Luftfeuchtigkeit in %	Tage												
Monatsmittel Beobachtung 07 h	13.	26.	25.	19.	6.	22.	29.	9.	18.	22.	9.	9.	25. 3.
„ „ 14 h	7,9	11,8	31,8	4,9	13,1	8,8	16,6	20,4	19,8	12,6	17,0	15,7	31,8
„ „ 21 h	37,7	116,4	67,7	10,6	70,7	62,1	101,9	90,6	159,4	45,7	53,3	45,1	861,2
Gesamtmonatsmittel	- 14,3	+ 71,4	+ 21,7	- 38,4	+ 18,7	- 2,3	+ 20,9	+ 20,6	+ 105,4	- 18,3	- 1,7	- 17,9	+ 165,2
Niederschlagshöhe	6,7	8,3	6,9	5,6	6,1	5,3	7,2	6,7	8,7	7,1	8,6	8,5	7,1
Bewölkung Menge (0-10) Monatsmittel	71,6	49,6	126,4	190,2	231,8	269,2	173,8	171,8	86,0	78,3	30,4	25,7	1504,8
Sonnenscheindauer (Monatssumme) Stunden	2,3	1,8	4,1	6,3	7,5	9,0	5,6	5,5	2,9	2,5	1,0	0,8	4,1
Windverteilung <sup>2)</sup>	6,0	1,5	0,5	19,0	13,0	7,0	1,0	-	2,0	3,5	7,5	2,5	63,5
N	10,5	2,0	-	8,0	12,0	12,0	1,0	2,5	1,5	0,5	13,0	4,5	67,0
NE	3,5	1,0	3,5	3,0	7,0	6,5	2,0	1,0	5,5	2,5	11,0	4,5	51,0
E	22,0	20,0	36,0	13,5	16,0	12,0	5,5	9,0	3,0	25,0	22,0	38,5	222,5
SE	18,0	12,0	6,0	1,0	4,0	7,5	9,5	12,0	4,0	6,0	9,0	6,5	95,5
S	12,5	20,5	12,0	10,5	8,0	6,0	30,5	28,0	20,5	16,0	8,0	7,0	179,5
SW	10,5	15,5	17,5	7,5	10,0	13,5	25,0	24,5	36,0	15,0	9,5	17,5	202,0
W	8,0	6,5	7,5	18,5	16,0	14,5	11,5	8,5	4,5	6,5	6,0	6,0	114,0
NW	2,0	5,0	10,0	9,0	7,0	11,0	7,0	8,0	13,0	18,0	4,0	6,0	100,0
C	93	84	93	90	93	90	93	93	90	93	90	93	1095
Windstärke <sup>3)</sup> (Mittelwert)	Tage												
N	1,8	2,0	1,0	1,6	2,2	1,8	2,0	-	1,5	1,3	1,4	1,4	1,5
NE	1,8	1,0	-	1,6	2,3	1,6	2,0	1,5	1,7	1,0	1,5	1,6	1,5
E	1,3	1,0	2,0	1,3	2,6	1,5	1,0	1,0	1,2	1,4	1,6	1,1	1,4
SE	1,6	1,6	1,7	1,3	2,0	1,6	1,7	1,6	1,3	1,4	1,7	1,4	1,6
S	1,7	2,0	2,0	1,5	1,9	1,3	1,7	1,7	2,2	1,8	2,2	1,8	1,8
SW	1,6	2,0	1,7	1,2	2,3	1,6	2,0	1,8	2,1	2,0	2,6	2,0	1,9
W	2,5	2,5	2,1	1,6	1,8	1,9	1,9	1,9	2,2	1,7	1,6	2,7	2,0
NW	1,1	2,0	1,5	1,8	2,0	1,8	1,7	1,6	2,3	2,0	1,7	1,9	1,8
Monatsmittel	1,8	1,8	1,6	1,4	2,0	1,5	1,7	1,6	1,7	1,4	1,7	1,7	1,7
Zahl der Tage mit Regen (mind. 0,1 mm)	16	22	15	6	17	12	19	19	23	12	12	18	190
„ Schnee (mind. 0,1 mm)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
„ Hagel	3	1	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	6
„ Graupel	1	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	4
„ Reif	12	3	6	5	11	-	-	-	-	-	3	7	47
„ Nebel	1	1	2	5	2	1	2	1	2	8	3	4	32
„ Gewitter	1	1	-	-	4	6	7	4	3	2	-	-	28
„ Maximum unter 0°C (Eis)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
„ Minimum unt. 0°C (Frost)	14	3	2	1	1	-	-	-	-	-	1	13	35
„ Maximum 25°C od. mehr (Sommertage)	-	-	-	-	-	7	5	5	1	-	-	-	18
„ Maximum 30°C od. mehr (Tropentage)	-	-	-	-	-	9	7	-	-	-	-	-	16
„ Windstärke 8 oder mehr (Sturmtage)	1	-	1	-	-	-	-	-	3	-	-	2	7
„ Bewölkungsmittel unter 2,0 (heiter)	4	1	2	5	5	8	3	3	-	1	1	2	35
„ Bewölkungsmittel über 8,0 (trübe)	14	21	15	6	11	8	16	14	20	15	23	23	186

<sup>1)</sup> Größte Kälte seit 1851 am 26. 12. 1853 mit -22,8 °C; größte Wärme am 6. 7. 1957 mit 39,3 °C.  
<sup>2)</sup> Windrichtungen: N = Nord; NE = Nordost; E = Ost; SE = Südost; S = Süd; SW = Südwest; W = West; NW = Nordwest; C = Windstille.  
<sup>3)</sup> Windstärken (nach der Beaufort-Scala): 0 = still (0-0,5 m/sec). 1 = leiser Zug (0,6-1,7 m/sec). 2 = leichte Brise (1,8-3,3 m/sec). 3 = schwache Brise (3,4-5,2 m/sec). 4 = mäßige Brise (5,3-7,4 m/sec). 5 = frische Brise (7,5-9,8 m/sec). 6 = starker Wind (9,9-12,4 m/sec). 7 = steifer Wind (12,5-15,2 m/sec). 8 = stürmischer Wind (15,3-18,2 m/sec). 9 = Sturm (18,3-21,5 m/sec). 10 = schwerer Sturm (21,6-25,1 m/sec). 11 = orkanartiger Sturm (25,2-29,0 m/sec). 12 = Orkan (über 29,0 m/sec).

6. Höchst- und Niedrigsttemperaturen der Luft in Köln  
in den Jahren 1911 bis 1957

Jahre	Maximum		Minimum		Jahres- mittel °C
	Tage	°C	Tage	°C	
1911	23. Juli	35,0	15. Januar	— 8,3	11,5
1912	13. Juli	31,8	3. Februar	— 11,9	10,6
1913	30. Mai	29,8	21. Februar	— 4,7	11,1
1914	2. Juli	30,5	22. Januar	— 10,0	10,9
1915	8. Juni	33,1	28. November	— 8,5	10,5
1916	23. Juni	28,4	2. Dezember	— 2,4	10,7
1917	17. Juni	31,1	3. Februar	— 13,4	9,8
1918	22. August	33,0	9. Januar	— 5,0	10,9
1919	12. Juni	32,0	8. Februar	— 9,1	9,8
1920	17. Juli	29,5	16. Dezember	— 8,0	10,9
1921	28. Juli	35,5	6. Dezember	— 7,7	11,6
1922	24. Mai	34,0	8. Februar	— 11,9	9,5
1923	14. Juli	34,8	31. Dezember	— 14,0	10,3
1924	16. Juli	30,5	1. Januar	— 8,2	9,8
1925	22. Juli	33,3	5. Dezember	— 9,3	10,4
1926	14. Juli	31,0	14. Januar	— 7,1	11,1
1927	17. Juni	31,6	17. Dezember	— 13,2	10,2
1928	15. Juli	33,6	16. Dezember	— 8,5	10,4
1929	17. Juli	33,5	12. Februar	— 17,2	9,4
1930	28. August	33,0	25. Dezember	— 5,2	11,0
1931	28. Mai	31,8	8. Februar	— 10,2	9,7
1932	20. August	35,0	11. Februar	— 9,6	10,4
1933	27. Juli	35,0	14. Dezember	— 12,1	9,9
1934	18. Juni	30,9	3. Februar	— 8,4	11,5
1935	25. Juni	32,3	30. Januar	— 9,0	10,8
1936	19. Juni	31,6	11. Februar	— 8,2	10,5
1937	8. August	34,5	29. Januar	— 6,0	10,7
1938 <sup>1)</sup>	4. August	33,5	20. Dezember	— 14,0	10,7
1946	3. Juli	29,0	21. Dezember	— 13,0	. 2)
1947	29. Juli	37,0	28. Januar	— 13,0	. 2)
1948	13. Juni	36,0	20. Februar	— 9,0	. 2)
1949	13. Juli	32,0	3. u. 5. Febr., 5. u. 6. März	— 6,0	. 2)
1950	7. Juni	32,8	30. Dezember	— 13,2	10,8
1951	31. Juli	30,8	4. März	— 5,5	10,9
1952	2. Juli	37,8	2. Februar	— 7,5	10,4
1953	13. August	33,1	8. Februar	— 11,8	11,1
1954	3. August	32,8	1. Februar	— 14,9	10,2
1955	17. Juli	33,2	16. Februar	— 11,2	10,5
1956	9. Juli	31,2	16. Februar	— 19,0	9,3
1957	6. Juli	39,3	22. Januar	— 5,8	11,1

<sup>1)</sup> Für die Jahre 1939 bis 1945 liegen keine Angaben vor.

<sup>2)</sup> Nicht festgestellt.

## 7. Rheinwasserstand <sup>1)</sup>

Meter über dem Nullpunkt des Kölner Pegels (= 35,98 m über Normal-Null)

Monat	Wasserstand					Zahl der Tage mit einem mittleren Wasserstande							Mittlere Wasser- temperatur 13 Uhr ° Cels.
	höchster		niedrigster		Monats- mittel m	bis unter 1 m	1 bis unter 2 m	2 bis unter 3 m	3 bis unter 4 m	4 bis unter 5 m	5 bis unter 6 m	6 m und mehr	
	Tag	m	Tag	m									
Januar	9., 10.	3,01	25.	1,18	1,88	—	19	12	—	—	—	—	2,9
Februar	28.	7,06	1.	2,07	3,84	—	—	12	4	5	5	2	5,2
März	1.	7,05	24.	2,79	3,76	—	—	4	21	2	1	3	8,2
April	2.	3,15	30.	1,55	2,15	—	14	14	2	—	—	—	10,6
Mai	24.	1,67	19.	1,20	1,37	—	31	—	—	—	—	—	14,4
Juni	29.	2,93	6.	1,05	1,90	—	15	15	—	—	—	—	18,4
Juli	31.	3,07	11.	1,74	2,25	—	7	23	1	—	—	—	21,2
August	1.	3,15	15.	1,80	2,32	—	5	24	2	—	—	—	18,5
September	30.	3,91	10.	1,52	2,36	—	9	17	4	—	—	—	15,7
Oktober	1.	3,81	31.	1,11	1,91	—	22	5	4	—	—	—	13,1
November	12.	1,40	30.	0,59	0,97	16	14	—	—	—	—	—	8,6
Dezember	13.	2,33	7.	0,45	1,16	14	12	5	—	—	—	—	4,9
Insgesamt													
1957	28. 2.	7,06	7. 12.	0,45	2,16	30	148	131	38	7	6	5	11,8
1956	6. u. 7. 3.	7,44	24. 2.	0,83	2,58	10	75	182	82	11	2	4	10,6
1955	19. 1.	8,80	1. u. 2. 12.	0,34	2,43	57	73	142	60	17	8	8	11,2
1954	28. 12.	5,84	8. 1.	— 0,06	2,02	40	155	116	37	12	5	—	11,0

<sup>1)</sup> Nach Beobachtungen des Wasser- und Schiffsamtes in Köln.



### III. Bevölkerung

#### 8. Fortgeschriebene mittlere Bevölkerung seit 1816 <sup>1)</sup>

Bis 1913 ortsanwesende Bevölkerung einschl. Militärpersonen, 1914 bis 1919 nur Zivilbevölkerung, 1920 bis 1934 Wohnbevölkerung, 1935 bis 1938 ständige Bevölkerung, 1940 bis 1945 mit Lebensmittelkarten versorgte Bevölkerung, 1939, 1946 bis 1957 Wohnbevölkerung.

E = Sprungweiser Anstieg infolge Eingemeindung

Jahr	Bevölkerung Tsd	Jahr	Bevölkerung Tsd	Jahr	Bevölkerung Tsd	Jahr	Bevölkerung Tsd
1816	51,1	1851	98,1	1886	163,9	1922 E	674,7 <sup>2)</sup>
1817	54,0	1852	100,2	1887	169,2	1923	685,6
1818	55,8	1853	102,2	1888 E	261,4 <sup>2)</sup>	1924	690,5
1819	55,7	1854	104,1	1889	270,8	1925	699,9
1820	55,7	1855	106,1	1890	279,0	1926	709,7
1821	55,9	1856	108,3	1891	286,9	1927	721,4
1822	56,5	1857	110,9	1892	294,5	1928	734,3
1823	57,0	1858	113,4	1893	302,5	1929	740,8
1824	57,2	1859	115,7	1894	311,1	1930	747,3
1825	58,7	1860	117,7	1895	318,7	1931	749,7
1826	59,4	1861	119,7	1896	325,9	1932	752,9
1827	60,1	1862	120,9	1897	334,2	1933	757,0
1828	60,8	1863	121,4	1898	344,0	1934	758,0
1829	62,0	1864	122,0	1899	355,1	1935	760,6
1830	63,6	1865	122,7	1900	367,0	1936	760,6
1831	65,2	1866	123,8	1901	376,1	1937	761,1
1832	66,2	1867	124,8	1902	384,4	1938	768,1
1833	66,7	1868	125,8	1903	396,7	1939	768,8
1834	67,2	1869	126,8	1904	410,8	1940	733,5
1835	68,3	1870	127,8	1905	423,6	1941	690,0
1836	69,9	1871	128,8	1906	436,5	1942	648,2
1837	71,5	1872	130,0	1907	450,8	1943	561,6
1838	72,9	1873	131,4	1908	462,8	1944	472,9
1839	74,1	1874	133,0	1909	471,5	1945	246,9 <sup>3)</sup>
1840	75,4	1875	134,7	1910 E	511,4 <sup>2)</sup>	1946	475,8
1841	77,3	1876	136,4	1911	521,2	1947	504,2
1842	79,8	1877	138,2	1912	532,0	1948	530,3 <sup>4)</sup>
1843	82,4	1878	140,0	1913	544,4	1949	557,7
1844	84,7	1879	142,0	1914 E	635,7 <sup>2)</sup>	1950	588,5
1845	87,0	1880	144,0	1915	575,4	1951	616,5
1846	89,3	1881	145,8	1916	562,6	1952	638,2
1847	91,1	1882	147,8	1917	549,9	1953	657,3
1848	92,6	1883	150,2	1918	557,9	1954	678,6
1849	94,2	1884	153,6	1919	630,9	1955	r 695,5 <sup>5)</sup>
1850	95,5	1885	158,8	1920	652,3	1956	r 710,8 <sup>5)</sup>
				1921	659,2	1957	727,0

<sup>1)</sup> Ohne Volkszählungsergebnisse. — <sup>2)</sup> Stand am 1. 4. (Eingemeindung). — <sup>3)</sup> Niedrigster Stand im März: 40,0. —

<sup>4)</sup> Neuberechnung nach der Personenstandsaufnahme vom 10. 10. 1948. — <sup>5)</sup> Berichtigte Zahl nach dem Ergebnis der Wohnungszählung vom 25. 9. 1956.

#### 9. Volkszählungsergebnisse seit 1816

Bis 1910 ortsanwesende Bevölkerung einschl. Militärpersonen, 1919 ortsanwesende Bevölkerung, 1925 bis 1956 Wohnbevölkerung.

Jahr	Bevölkerung			Jahr	Bevölkerung			Jahr	Bevölkerung		
	männlich	weiblich	insgesamt		männlich	weiblich	insgesamt		männlich	weiblich	insgesamt
	Tsd	Tsd	Tsd		Tsd	Tsd	Tsd		Tsd	Tsd	Tsd
1816	24,4	24,9	49,3	1840	39,4	36,5	75,9	1885	79,1	82,3	161,4
1817	26,6	26,4	53,0	1843	43,2	40,2	83,4	1890	139,2	142,5	281,7
1818	28,4	26,7	55,1	1846	47,3	43,0	90,3	1895	157,8	163,8	321,6
1819	28,9	27,5	56,4	1849	49,5	45,3	94,8	1900	181,4	191,1	372,5
1820	27,3	27,7	55,0	1852	51,6	49,5	101,1	1905	209,3	219,4	428,7
1821	27,1	28,3	55,4	1855	55,9	50,9	106,8	1910	251,6	264,9	516,5
1822	27,6	28,9	56,5	1858	58,8	55,7	114,5	1919	299,1	334,8	633,9
1825	28,5	30,5	59,0	1861	62,5	58,1	120,6	1925	334,4	365,8	700,2
1828	30,3	30,8	61,1	1864	62,3	59,9	122,2	1933	359,3	397,9	757,2
1831	34,0	31,9	65,9	1867	63,5	61,7	125,2	1939	360,6	411,6	772,2
1834	34,5	32,8	67,3	1871	64,5	64,7	129,2	1946	220,0	271,4	491,4
1837	37,2	35,0	72,2	1875	67,5	67,9	135,4	1950	277,4	317,5	594,9
				1880	70,7	74,1	144,8	1956	331,1	382,4	713,5

## 10. Die Wohnbevölkerung nach den statistischen Stadtbezirken, Stadtteilen und Geschlecht

Ergebnis der Wohnungszählung vom 25. 9. 1956

Stadtbezirke Stadtteile	Wohnbevölkerung		
	insgesamt	männlich	weiblich
Altstadt-Süd <sup>1)</sup>	69 734	31 799	37 935
Altstadt-Nord <sup>2)</sup>	58 529	26 630	31 899
Deutz	17 828	8 062	9 766
Stadtteil Altstadt-Deutz	146 091	66 491	79 600
Bayenthal	7 785	3 474	4 311
Marienburg	5 525	2 303	3 222
Raderberg	4 956	2 266	2 690
Raderthal	3 415	1 599	1 816
Zollstock	21 093	9 921	11 172
Stadtteil Bayenthal	42 774	19 563	23 211
Klettenberg	13 831	6 216	7 615
Sülz	43 488	19 762	23 726
Lindenthal	28 151	11 905	16 246
Braunsfeld	9 540	4 171	5 369
Müngersdorf	5 726	2 667	3 059
Stadtteil Lindenthal	100 736	44 721	56 015
Ehrenfeld	43 338	20 255	23 083
Neu-Ehrenfeld	26 598	12 140	14 448
Vogelsang	8 654	4 230	4 424
Bickendorf	14 234	6 696	7 538
Bocklemünd / Mengenich	2 316	1 095	1 221
Ossendorf	4 882	2 517	2 365
Stadtteil Ehrenfeld	100 012	46 933	53 079
Nippes	45 886	21 394	24 492
Mauenheim	5 449	2 535	2 914
Riehl	15 492	7 098	8 394
Niehl	4 403	2 131	2 272
Weidenpesch	25 538	12 085	13 453
Longerich	7 431	3 656	3 775
Volkshoven-Weiler	1 032	523	509
Merkenich	2 950	1 548	1 402
Stadtteil Nippes	108 181	50 970	57 211
Fühligen <sup>3)</sup>	2 606	1 281	1 325
Roggendorf/Thenhoven	1 967	932	1 035
Worringen	5 564	2 681	2 883
Stadtteil Worringen	10 137	4 894	5 243
Poll	7 910	3 827	4 083
Humbold-Gremberg	11 850	5 648	6 202
Kalk	21 104	10 034	11 070
Vingst	5 633	2 685	2 948
Höhenberg	12 237	5 817	6 420
Ostheim	9 121	4 393	4 728
Merheim	5 484	2 484	3 000
Brück	7 301	3 381	3 920
Rath	5 376	2 475	2 901
Stadtteil Kalk	86 016	40 744	45 272
Mülheim	40 250	19 043	21 207
Buchforst	10 522	4 955	5 567
Buchheim	9 057	4 345	4 712
Holweide	10 288	4 776	5 512
Dellbrück	16 744	7 668	9 076
Höhenhaus	15 747	7 562	8 185
Dünnwald	6 463	3 058	3 405
Stammheim	4 300	2 097	2 203
Flittard	6 187	3 274	2 913
Stadtteil Mülheim	119 558	56 778	62 780
<b>Gesamtstadt</b>	<b>713 505</b>	<b>331 094</b>	<b>382 411</b>
davon Köln-linksrheinisch	490 103	225 510	264 593
Köln-rechtsrheinisch	223 402	105 584	117 818

<sup>1)</sup> Einschl. Neustadt-Süd. — <sup>2)</sup> Einschl. Neustadt-Nord. — <sup>3)</sup> Einschl. Feldkassel, Kasselberg, Rheinkassel und Langel.

## 11. Die Wohnbevölkerung nach Geburtsjahren<sup>1)</sup>

Stand 31. 12. 1956

Geburts- jahr	Wohnbevölkerung			%00 der Gesamt- bevölkerung			Geburts- jahr	Wohnbevölkerung			%00 der Gesamt- bevölkerung		
	männlich	weiblich	zusammen	männl.	weibl.	zus.		männlich	weiblich	zusammen	männl.	weibl.	zus.
1956	4 817	4 652	9 469	14,4	12,1	13,2	1904	5 615	6 510	12 125	16,8	16,9	16,9
1955	4 425	4 227	8 652	13,3	11,0	12,0	1903	5 337	6 217	11 554	16,0	16,1	16,1
1954	4 297	4 104	8 401	12,9	10,7	11,7	1902	5 532	6 093	11 625	16,6	15,8	16,2
1953	4 065	3 946	8 011	12,2	10,2	11,2	1901	5 258	6 034	11 292	15,8	15,7	15,7
1952	3 971	3 895	7 866	11,9	10,1	10,9	1900	5 036	5 673	10 709	15,1	14,7	14,9
1951	3 968	3 787	7 755	11,9	9,8	10,8	1899	4 486	5 530	10 016	13,5	14,4	13,9
1950	4 054	4 123	8 177	12,1	10,7	11,4	1898	4 279	5 481	9 760	12,8	14,2	13,6
1949	4 197	4 204	8 401	12,6	10,9	11,7	1897	3 837	5 079	8 916	11,5	13,2	12,4
1948	4 232	3 940	8 172	12,7	10,2	11,4	1896	3 626	5 116	8 742	10,9	13,3	12,2
1947	4 064	3 845	7 909	12,2	10,0	11,0	1895	3 288	4 901	8 189	9,9	12,7	11,4
1946	3 989	3 766	7 755	12,0	9,8	10,8	1894	3 331	4 778	8 109	10,0	12,4	11,3
1945	3 713	3 571	7 284	11,1	9,3	10,1	1893	3 021	4 317	7 338	9,1	11,2	10,2
1944	4 685	4 642	9 327	14,0	12,0	13,0	1892	2 987	4 372	7 359	9,0	11,3	10,2
1943	4 735	4 676	9 411	14,2	12,1	13,1	1891	2 833	3 953	6 786	8,5	10,3	9,4
1942	4 578	4 461	9 039	13,7	11,6	12,6	1890	2 702	3 800	6 502	8,1	9,9	9,0
1941	5 348	5 254	10 602	16,0	13,6	14,8	1889	2 761	3 649	6 410	8,3	9,5	8,9
1940	5 750	5 911	11 661	17,2	15,3	16,2	1888	2 454	3 380	5 834	7,4	8,8	8,1
1939	5 757	5 869	11 626	17,3	15,2	16,2	1887	2 360	3 132	5 492	7,1	8,4	7,6
1938	5 609	5 491	11 100	16,8	14,3	15,4	1886	2 248	2 840	5 088	6,7	7,4	7,1
1937	5 684	5 628	11 312	17,0	14,6	15,7	1885	2 205	2 843	5 048	6,6	7,4	7,0
1936	5 822	5 878	11 700	17,5	15,3	16,3	1884	1 912	2 531	4 443	5,7	6,6	6,2
1935	6 035	5 747	11 782	18,1	14,9	16,4	1883	1 748	2 257	4 005	5,2	5,9	5,6
1934	5 787	5 819	11 606	17,3	15,1	16,1	1882	1 663	2 183	3 846	5,0	5,7	5,4
1933	4 430	4 349	8 779	13,3	11,3	12,2	1881	1 550	1 937	3 487	4,6	5,0	4,8
1932	4 722	4 476	9 198	14,2	11,6	12,8	1880	1 382	1 843	3 225	4,1	4,8	4,5
1931	5 028	4 890	9 918	15,1	12,7	13,8	1879	1 218	1 578	2 796	3,6	4,1	3,9
1930	5 498	5 162	10 660	16,5	13,4	14,8	1878	1 115	1 379	2 494	3,3	3,6	3,5
1929	5 611	5 445	11 056	16,8	14,1	15,4	1877	984	1 256	2 240	2,9	3,3	3,1
1928	5 581	5 459	11 040	16,7	14,2	15,4	1876	844	1 102	1 946	2,5	2,9	2,7
1927	5 119	5 479	10 598	15,4	14,2	14,7	1875	715	870	1 585	2,1	2,3	2,2
1926	4 908	5 625	10 533	14,7	14,6	14,7	1874	496	672	1 168	1,5	1,7	1,6
1925	5 099	5 960	11 059	15,3	15,5	15,4	1873	390	574	964	1,2	1,5	1,3
1924	4 381	5 906	10 278	13,1	15,3	14,3	1872	338	486	824	1,0	1,3	1,2
1923	3 848	5 717	9 565	11,5	14,8	14,3	1871	199	267	466	0,6	0,7	0,7
1922	4 463	6 015	10 478	13,4	15,6	14,6	1870	178	271	449	0,5	0,7	0,6
1921	4 824	6 445	11 269	14,5	16,7	15,7	1869	98	225	323	0,3	0,6	0,5
1920	4 922	6 853	11 775	14,8	17,8	16,4	1868	78	142	220	0,2	0,4	0,3
1919	3 906	5 258	9 164	11,7	13,6	12,7	1867	56	97	153	0,2	0,3	0,2
1918	2 622	3 662	6 284	7,9	9,5	8,7	1866	34	73	107	0,1	0,2	0,2
1917	2 625	3 417	6 042	7,9	8,9	8,4	1865	28	56	84	0,1	0,2	0,1
1916	2 930	3 904	6 834	8,8	10,1	9,5	1864	17	31	48	0,1	0,1	0,1
1915	3 884	5 135	9 019	11,6	13,3	12,5	1863	13	18	31	0,0	0,1	0,1
1914	4 654	6 154	10 808	13,9	16,0	15,0	1862	3	13	16	0,0	0,0	0,0
1913	4 888	6 291	11 179	14,6	16,3	15,5	1861	1	5	6	0,0	0,0	0,0
1912	5 079	6 267	11 346	15,2	16,3	15,8	1860	9	—	9	0,0	—	0,0
1911	4 456	5 956	10 412	13,4	15,5	14,5	1859	2	—	2	0,0	—	0,0
1910	5 023	6 452	11 475	15,1	16,7	16,0	1858	2	—	2	0,0	—	0,0
1909	5 169	6 833	12 002	15,5	17,7	16,7	1857	1	—	1	0,0	—	0,0
1908	5 398	6 980	12 378	16,2	18,1	17,2	1856	1	—	1	0,0	—	0,0
1907	5 543	6 745	12 288	16,6	17,5	17,1	1855	—	—	—	—	—	—
1906	5 426	6 707	12 133	16,3	17,4	16,9							
1905	5 673	6 612	12 290	17,0	17,2	17,1							
Insgesamt	333 568	385 154	718 722	1000	1000	1000							

<sup>1)</sup> Nach dem Ergebnis der Wohnungszählung vom 25. 9. 1956 umbasierte Fortschreibung von 1950.

## 12. Die Wohnbevölkerung nach Geburtsjahren

Stand 31. 12. 1957

Geburtsjahr	Wohnbevölkerung			%00 der Gesamtbevölkerung			Geburtsjahr	Wohnbevölkerung			%00 der Gesamtbevölkerung		
	männlich	weiblich	zusammen	männl.	weibl.	zus.		männlich	weiblich	zusammen	männl.	weibl.	zus.
1957	5 168	4 804	9 972	15,1	12,2	13,5	1905	5 691	6 661	12 352	16,6	16,9	16,7
1956	4 819	4 631	9 450	14,0	11,7	12,8	1904	5 633	6 585	12 218	16,4	16,7	16,5
1955	4 442	4 253	8 695	12,9	10,8	11,8	1903	5 340	6 285	11 625	15,6	15,9	15,7
1954	4 307	4 170	8 477	12,6	10,6	11,5	1902	5 524	6 121	11 645	16,1	15,5	15,8
1953	4 114	4 017	8 131	12,0	10,2	11,0	1901	5 233	6 072	11 305	15,3	15,4	15,3
1952	4 038	3 961	7 999	11,8	10,0	10,8	1900	4 997	5 706	10 703	14,6	14,4	14,5
1951	4 030	3 859	7 889	11,7	9,8	10,7	1899	4 419	5 558	9 977	12,9	14,1	13,5
1950	4 145	4 210	8 355	12,1	10,7	11,3	1898	4 220	5 457	9 677	12,3	13,8	13,1
1949	4 285	4 275	8 560	12,5	10,8	11,6	1897	3 781	5 089	8 870	11,0	12,9	12,0
1948	4 327	4 037	8 364	12,6	10,2	11,3	1896	3 577	5 123	8 700	10,4	13,0	11,8
1947	4 131	3 928	8 059	12,0	9,9	10,9	1895	3 236	4 882	8 118	9,4	12,4	11,0
1946	4 057	3 845	7 902	11,8	9,7	10,7	1894	3 257	4 784	8 041	9,5	12,1	10,9
1945	3 772	3 661	7 433	11,0	9,3	10,1	1893	2 966	4 317	7 283	8,6	10,9	9,9
1944	4 800	4 765	9 565	14,0	12,1	13,0	1892	2 878	4 330	7 208	8,4	11,0	9,8
1943	4 863	4 851	9 714	14,2	12,3	13,2	1891	2 736	3 949	6 685	8,0	10,0	9,0
1942	4 740	4 671	9 411	13,8	11,8	12,7	1890	2 606	3 751	6 357	7,6	9,5	8,6
1941	5 583	5 463	11 046	16,3	13,8	15,0	1889	2 674	3 606	6 280	7,8	9,1	8,5
1940	6 024	6 219	12 243	17,6	15,7	16,6	1888	2 353	3 306	5 659	6,9	8,4	7,7
1939	6 266	6 251	12 517	18,3	15,8	17,0	1887	2 273	3 081	5 354	6,6	7,8	7,2
1938	6 270	5 922	12 192	18,3	15,0	16,5	1886	2 134	2 779	4 913	6,2	7,0	6,7
1937	6 141	6 005	12 146	17,9	15,2	16,5	1885	2 093	2 749	4 842	6,1	7,0	6,6
1936	6 303	6 138	12 446	18,4	15,5	16,9	1884	1 811	2 468	4 279	5,3	6,2	5,8
1935	6 385	6 002	12 387	18,6	15,2	16,8	1883	1 662	2 155	3 817	4,9	5,5	5,2
1935	6 037	6 031	12 068	17,7	15,3	16,4	1882	1 532	2 106	3 638	4,5	5,3	4,9
1933	4 628	4 511	9 139	13,5	11,4	12,4	1881	1 426	1 812	3 238	4,2	4,6	4,4
1932	4 899	4 603	9 502	14,3	11,6	12,9	1880	1 286	1 709	2 995	3,8	4,3	4,1
1931	5 129	4 964	10 093	14,9	12,6	13,7	1879	1 111	1 475	2 586	3,2	3,7	3,5
1930	5 615	5 269	10 884	16,4	13,3	14,7	1878	993	1 264	2 257	2,9	3,2	3,1
1929	5 724	5 537	11 261	16,7	14,0	15,3	1877	873	1 155	2 028	2,6	2,9	2,7
1928	5 722	5 572	11 294	16,7	14,1	15,3	1876	757	993	1 750	2,2	2,5	2,4
1927	5 208	5 553	10 761	15,2	14,1	14,6	1875	618	761	1 379	1,8	1,9	1,9
1926	4 971	5 712	10 683	14,5	14,5	14,5	1874	431	563	994	1,3	1,4	1,3
1925	5 178	6 069	11 247	15,1	15,4	15,2	1873	305	481	786	0,9	1,2	1,1
1924	4 471	6 017	10 488	13,0	15,2	14,2	1872	286	417	703	0,8	1,1	0,9
1923	3 954	5 843	9 797	11,5	14,8	13,3	1871	157	218	375	0,5	0,6	0,5
1922	4 502	6 133	10 635	13,1	15,5	14,4	1870	132	230	362	0,4	0,6	0,5
1921	4 940	6 575	11 515	14,4	16,6	15,6	1869	64	163	227	0,2	0,4	0,3
1920	4 975	7 032	12 007	14,5	17,8	16,3	1868	51	113	164	0,2	0,3	0,2
1919	4 020	5 347	9 367	11,7	13,5	12,7	1867	46	79	125	0,1	0,2	0,2
1918	2 689	3 779	6 468	7,8	9,6	8,8	1866	20	58	78	0,1	0,2	0,1
1917	2 677	3 481	6 158	7,8	8,8	8,3	1865	19	50	69	0,1	0,1	0,1
1916	2 963	3 992	6 955	8,6	10,1	9,4	1864	14	25	39	0,0	0,1	0,1
1915	4 014	5 255	9 269	11,7	13,3	12,5	1863	8	13	21	0,0	0,0	0,0
1914	4 848	6 264	11 112	14,1	15,9	15,0	1862	2	12	14	0,0	0,0	0,0
1913	4 981	6 401	11 382	14,5	16,2	15,4	1861	1	4	5	0,0	0,0	0,0
1912	5 193	6 377	11 570	15,1	16,1	15,7	1860	9	—	9	0,0	—	0,0
1911	4 561	6 068	10 629	13,3	15,4	14,4	1859	1	—	1	0,0	—	0,0
1910	5 121	6 544	11 665	14,9	16,6	15,8	1858	1	—	1	0,0	—	0,0
1909	5 225	6 930	12 155	15,2	17,5	16,5	1857	—	—	—	—	—	—
1908	5 463	7 071	12 534	15,9	17,9	17,0	1856	1	—	1	0,0	—	0,0
1907	5 566	6 826	12 392	16,2	17,3	16,8							
1906	5 444	6 791	12 235	15,9	17,2	16,6							
<b>Insgesamt</b>								342 991	395 000	737 991	1000	1000	1000

### 13. Fläche und Bevölkerung nach statistischen Stadtbezirken und Stadtteilen

Stadtbezirke Stadtteile	Fläche			Wohn- bevölkerung am 31. 12. 1956	Bevölkerungs- dichte <sup>1)</sup> Einwohner auf 1 ha
	Landfläche	Wasserfläche	Insgesamt		
	ha	ha	ha		
0	1	2	3	4	5
Altstadt-Süd <sup>2)</sup>	476	32	508	72 588	152,5
Altstadt-Nord <sup>3)</sup>	565	39	604	60 522	107,1
Deutz	404	100	504	18 151	45,0
Stadtteil Altstadt-Deutz	1445	171	1 616	151 261	104,8
Bayenthal	109	16	125	7 654	70,2
Marienburg	194	14	208	5 451	28,1
Raderberg	100	—	100	6 024	60,2
Raderthal	149	—	149	3 397	22,8
Zollstock	383	—	383	21 161	55,3
Stadtteil Bayenthal	935	30	965	43 687	46,7
Klettenberg	115	1	116	14 082	122,5
Sülz	345	—	345	43 764	126,9
Lindenthal	727	30	757	30 159	41,5
Braunsfeld	148	—	148	10 223	69,1
Müngersdorf	430	—	430	5 539	12,9
Stadtteil Lindenthal	1 765	31	1 796	103 767	58,8
Ehrenfeld	380	—	380	43 218	113,7
Neu-Ehrenfeld	296	1	297	26 894	90,9
Vogelsang	403	—	403	8 842	21,9
Bickendorf	189	—	189	13 623	72,1
Bocklemünd / Mengnich	418	—	418	2 409	5,8
Ossendorf	786	—	786	4 753	6,1
Stadtteil Ehrenfeld	2 472	1	2 473	99 739	40,3
Nippes	466	—	466	47 099	101,1
Mauenheim	46	—	46	5 590	121,5
Riehl	288	62	350	15 662	54,4
Niehl	254	84	338	4 755	18,7
Weidenpesch	1 228	45	1 273	27 590	22,5
Longerich	1 007	15	1 022	8 411	8,4
Volkhoven -Weiler	478	—	478	1 007	2,1
Merkenich	532	50	582	2 986	5,6
Stadtteil Nippes	4 299	256	4 555	113 100	26,3
Fühlingen <sup>4)</sup>	965	73	1 038	2 695	2,8
Roggendorf/Thenhoven	1 839	6	1 845	1 962	1,1
Worringen	1 326	93	1 419	5 567	4,2
Stadtteil Worringen	4 130	172	4 302	10 224	2,5
Poll	460	60	520	8 347	18,1
Humb.-Gremberg	278	—	278	12 557	45,2
Kalk	298	—	298	22 316	74,9
Vingst	113	—	113	5 768	51,0
Höhenberg	208	—	208	12 203	58,7
Ostheim	476	—	476	9 930	20,9
Merheim	501	—	501	5 399	10,8
Brück	730	—	730	7 540	10,3
Rath	999	—	999	5 403	5,4
Stadtteil Kalk	4 063	60	4 123	89 463	22,0
Mülheim	636	83	719	44 111	69,4
Buchforst	82	—	82	10 372	126,5
Buchheim	288	—	288	10 718	37,2
Holweide	411	—	411	12 048	29,3
Dellbrück	981	—	981	16 460	16,7
Höhenhaus	541	—	541	15 790	29,2
Dünnwald	1 059	—	1 059	6 463	6,1
Stammheim	313	62	380	4 305	13,5
Flittard	730	49	779	6 483	8,8
Stadtteil Mülheim	5 046	194	5 240	126 750	25,1
<b>Gesamtstadt</b>	<b>24 155</b>	<b>915</b>	<b>25 070</b>	<b>737 991</b>	<b>30,6</b>
davon Rheinfläche	—	855	855	—	—
Köln-linksrheinisch	14 642	60	14 702	503 627	34,4
Köln-rechtsrheinisch	9 513	—	9 513	234 364	24,7

<sup>1)</sup> Die Bevölkerungsdichte (Sp. 5) ist auf die Landfläche (Sp. 1) berechnet. — <sup>2)</sup> Einschl. Neustadt-Süd. — <sup>3)</sup> Einschl. Neustadt-Nord. — <sup>4)</sup> Einschl. Feldkassel, Rheinkassel, Kasselberg und Langel.

## 14. Wohnbevölkerung 1957 und 1956

nach statistischen Stadtbezirken und Stadtteilen

Stadtbezirke Stadtteile	Fortgeschriebene Bevölkerung am 31. Dezember		1957 in % von 1956	Anteil der Bevölkerung der Stadtbezirke und Stadtteile an der Gesamtbevölkerung in ‰	
	1957	1956 <sup>2)</sup>		1957	1956
Altstadt-Süd <sup>1)</sup>	72 588	70 384	103,1	98,4	97,9
Altstadt-Nord <sup>2)</sup>	60 522	58 900	102,8	82,0	82,0
Deutz	18 151	17 977	101,0	24,6	25,0
Stadtteil Altstadt-Deutz	151 261	147 261	102,7	205,0	204,9
Bayenthal	7 654	7 796	98,2	10,3	10,8
Marienburg	5 451	5 499	99,1	7,3	7,6
Raderberg	6 024	5 368	112,2	8,1	7,5
Raderthal	3 397	3 422	99,3	4,6	4,8
Zollstock	21 151	21 200	99,8	28,7	29,5
Stadtteil Bayenthal	43 687	43 285	100,9	59,0	60,2
Klettenberg	14 082	13 930	101,1	19,1	19,4
Sülz	43 764	43 579	100,8	59,3	60,6
Lindenthal	30 159	28 591	105,5	40,9	39,8
Braunsfeld	10 223	9 790	104,4	13,8	13,6
Müngersdorf	5 539	5 711	97,0	7,5	8,0
Stadtteil Lindenthal	103 767	101 601	102,1	140,6	141,4
Ehrenfeld	43 218	43 286	99,8	58,6	60,2
Neu-Ehrenfeld	26 894	26 703	100,7	36,4	37,2
Vogelsang	8 842	8 583	103,0	12,0	12,0
Bickendorf	13 623	14 181	96,1	18,5	19,7
Bocklemünd / Mengeneich	2 409	2 298	104,9	3,3	3,2
Ossendorf	4 753	4 827	98,5	6,4	6,7
Stadtteil Ehrenfeld	99 739	99 878	99,9	135,2	139,0
Nippes	47 099	46 167	102,0	63,8	64,2
Mauenheim	5 590	5 549	100,7	7,6	7,7
Riehl	15 662	15 583	100,5	21,2	21,7
Niehl	4 755	4 610	103,1	6,4	6,4
Weidenpesch	27 590	25 504	108,2	37,4	35,5
Longerich	8 411	7 455	112,8	11,4	10,4
Volkhoven-Weiler	1 007	1 034	97,4	1,4	1,4
Merkenich	2 986	2 928	102,0	4,1	4,1
Stadtteil Nippes	113 100	108 830	103,9	153,3	151,4
Fühligen <sup>4)</sup>	2 695	2 605	103,5	3,7	3,6
Roggendorf / Thenhoven	1 962	1 953	100,5	2,7	2,7
Worringen	5 567	5 578	99,8	7,5	7,8
Stadtteil Worringen	10 224	10 136	100,9	13,9	14,1
Poll	8 347	8 025	104,1	11,3	11,2
Humboldt-Gremberg	12 557	12 077	104,0	17,0	16,8
Kalk	22 316	21 182	105,4	30,2	29,5
Vingst	5 768	5 634	102,4	7,8	7,8
Höhenberg	12 203	12 225	99,9	16,6	17,0
Ostheim	9 930	9 220	107,7	13,5	12,8
Merheim	5 399	5 451	99,0	7,3	7,6
Brück	7 540	7 310	103,1	10,2	10,2
Rath	5 403	5 408	99,9	7,3	7,5
Stadtteil Kalk	89 463	86 532	103,4	121,2	120,4
Mülheim	44 111	40 880	107,9	59,8	56,9
Buchforst	10 372	10 444	99,3	14,1	14,5
Buchheim	10 718	9 769	109,7	14,5	13,6
Holweide	12 048	10 598	113,7	16,3	14,7
Dellbrück	16 460	16 682	98,7	22,3	23,2
Höhenhaus	15 790	15 700	100,6	21,4	21,8
Dünnwald	6 463	6 507	99,3	8,7	9,1
Stammheim	4 305	4 356	98,8	5,8	6,1
Flittard	6 483	6 263	103,5	8,8	8,7
Stadtteil Mülheim	126 750	121 199	104,6	171,7	168,6
<b>Gesamtstadt</b>	<b>737 991</b>	<b>718 722</b>	<b>102,7</b>	<b>1000</b>	<b>1000</b>
davon Köln-linksrheinisch	503 627	493 014	102,2	682,4	686,0
Köln-rechtsrheinisch	234 364	225 708	103,8	317,6	314,0

<sup>1)</sup> Einschl. Neustadt-Süd. — <sup>2)</sup> Einschl. Neustadt-Nord. — <sup>3)</sup> Berichtigte Zahlen nach dem Ergebnis der Wohnungszählung vom 25. 9. 1956. — <sup>4)</sup> Einschl. Feldkassel, Kasselberg, Rheinkassel und Langel.

## 15. Fortgeschriebene Bevölkerung am Anfang jeden Monats

ohne Ortsfremde

Monat	1954			1955 <sup>1)</sup>			1956 <sup>1)</sup>			1957		
	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.
Januar	312 692	357 339	670 031	321 560	367 205	688 765	327 610	376 751	704 361	333 568	385 154	718 722
Februar	313 457	358 115	671 572	322 042	368 076	690 118	328 177	377 413	705 590	334 177	385 990	720 167
März	313 725	358 443	672 168	322 353	368 690	691 043	328 522	377 971	706 493	334 591	386 368	720 959
April	314 035	358 717	672 752	322 472	369 012	691 484	328 824	378 354	707 178	334 935	386 555	721 490
Mai	314 734	359 458	674 192	322 849	369 562	692 411	329 216	379 066	708 282	335 616	387 367	722 983
Juni	315 725	360 502	676 227	323 235	370 047	693 282	329 653	379 851	709 504	336 569	388 348	724 917
Juli	316 609	361 361	677 970	323 737	370 866	694 603	329 853	380 541	710 394	337 151	389 011	726 162
August	317 578	362 389	679 967	324 529	372 039	696 568	330 241	381 144	711 385	338 075	389 868	727 943
September	318 468	363 310	681 778	324 975	372 591	697 566	330 712	381 770	712 482	339 279	390 973	730 252
Oktober	319 575	364 448	684 023	325 503	373 371	698 874	331 130	382 485	713 615	340 051	391 873	731 924
November	320 239	365 508	685 747	326 055	374 188	700 243	332 177	383 578	715 755	340 848	392 804	733 652
Dezember	321 049	366 448	687 497	327 108	375 751	702 859	333 052	384 479	717 531	341 876	394 019	735 895 <sup>2)</sup>

<sup>1)</sup> Berichtigte Zahlen nach dem Ergebnis der Wohnungszählung vom 25.9.1956. - <sup>2)</sup> Ende Dezember 1957: 342991 männlich, 395000 weiblich, 737991 insgesamt.

## 16. Mittlere fortgeschriebene Bevölkerung nach Monaten

in Tausend

ohne Ortsfremde

Monat	1954			1955 <sup>1)</sup>			1956 <sup>1)</sup>			1957		
	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.
Januar	313,1	357,7	670,8	321,8	367,6	689,4	327,9	377,0	704,9	333,9	385,5	719,4
Februar	313,6	358,3	671,9	322,2	368,4	690,6	328,3	377,7	706,0	334,4	386,2	720,6
März	313,9	358,6	672,5	322,4	368,9	691,3	328,7	378,1	706,8	334,8	386,4	721,2
April	314,4	359,1	673,5	322,6	369,3	691,9	329,0	378,7	707,7	335,3	386,9	722,2
Mai	315,2	360,0	675,2	323,0	369,8	692,8	329,4	379,5	708,9	336,1	387,9	724,0
Juni	316,2	360,9	677,1	323,5	370,4	693,9	329,7	380,2	709,9	336,8	388,7	725,5
Juli	317,1	361,9	679,0	324,1	371,5	695,6	330,0	380,8	710,8	337,6	389,5	727,1
August	318,0	362,9	680,9	324,8	372,3	697,1	330,5	381,4	711,9	338,7	390,4	729,1
September	319,0	363,9	682,9	325,2	373,0	698,2	330,9	382,1	713,0	339,7	391,4	731,1
Oktober	319,9	365,0	684,9	325,8	373,8	699,6	331,7	383,0	714,7	340,5	392,3	732,8
November	320,6	366,0	686,6	326,6	374,9	701,5	332,6	384,0	716,6	341,4	393,4	734,8
Dezember	321,3	366,8	688,1	327,4	376,2	703,6	333,3	384,8	718,1	342,4	394,5	736,9
Mittlere im Jahre <sup>2)</sup>	316,9	361,7	678,6	324,1	371,4	695,5	330,2	380,6	710,8	337,6	389,4	727,0

<sup>1)</sup> Berichtigte Zahlen nach dem Ergebnis der Wohnungszählung vom 25.9.1956. — <sup>2)</sup> Berechnet aus den 12 Monatsmitteln (gerundet).



## 17. Mittlere fortgeschriebene Jahresbevölkerung nach statistischen Stadtbezirken und Stadtteilen

Stadtbezirke Stadtteile	Mittlere Jahresbevölkerung		
	1955 <sup>1)</sup>	1956 <sup>1)</sup>	1957
Altstadt-Süd <sup>2)</sup>	66 772	69 468	71 157
Altstadt-Nord <sup>2)</sup>	56 006	58 308	59 771
Deutz	18 124	17 763	18 028
<b>Stadtteil Altstadt/Deutz</b>	<b>140 902</b>	<b>145 539</b>	<b>148 956</b>
Bayenthal	8 728	7 755	7 724
Marienburg	5 981	5 502	5 450
Raderberg	4 208	4 940	5 678
Raderthal	2 671	3 405	3 385
Zollstock	21 601	21 012	21 144
<b>Stadtteil Bayenthal</b>	<b>43 189</b>	<b>42 614</b>	<b>43 381</b>
Klettenberg	14 118	13 776	14 013
Sülz	43 446	43 324	43 655
Lindenthal	26 428	28 042	29 326
Braunsfeld	9 389	9 504	9 970
Müngersdorf	5 877	5 708	5 601
<b>Stadtteil Lindenthal</b>	<b>99 258</b>	<b>100 354</b>	<b>102 565</b>
Ehrenfeld	43 203	43 175	43 282
Neu-Ehrenfeld	26 650	26 485	26 773
Vogelsang	8 860	8 622	8 634
Bickendorf	15 279	14 181	13 958
Bocklemünd/Mengenich	2 226	2 310	2 376
Ossendorf	4 625	4 862	4 774
<b>Stadtteil Ehrenfeld</b>	<b>100 843</b>	<b>99 635</b>	<b>99 797</b>
Nippes	42 785	45 713	46 629
Mauenheim	5 320	5 431	5 598
Riehl	16 483	15 432	15 550
Niehl	3 859	4 386	4 700
Weidenpesch	25 823	25 440	25 720
Longerich	7 240	7 400	7 829
Volkhoven/Weiler	1 231	1 031	1 019
Merkenich	2 949	2 936	2 927
<b>Stadtteil Nippes</b>	<b>105 690</b>	<b>107 769</b>	<b>109 972</b>
Fühlingen <sup>4)</sup>	2 865	2 595	2 639
Roggendorf/Thenhoven	2 010	1 962	1 971
Worringen	5 779	5 544	5 585
<b>Stadtteil Worringen</b>	<b>10 654</b>	<b>10 101</b>	<b>10 195</b>
Poll	7 984	7 883	8 291
Humboldt-Gremberg	11 044	11 807	12 290
Kalk	19 911	21 026	21 909
Vingst	5 258	5 608	5 680
Höhenberg	12 212	12 191	12 219
Ostheim	6 391	9 084	9 495
Merheim	5 633	5 466	5 439
Brück	7 226	7 272	7 427
Rath	5 348	5 352	5 425
<b>Stadtteil Kalk</b>	<b>81 007</b>	<b>85 689</b>	<b>88 175</b>
Mülheim	37 319	40 097	42 314
Buchforst	10 766	10 485	10 432
Buchheim	7 768	9 020	10 399
Holweide	9 284	10 250	11 457
Dellbrück	17 088	16 683	16 613
Höhenhaus	15 217	15 688	15 727
Dünnwald	6 920	6 440	6 481
Stammheim	4 500	4 286	4 369
Flittard	5 063	6 163	6 226
<b>Stadtteil Mülheim</b>	<b>113 925</b>	<b>119 112</b>	<b>124 018</b>
<b>Gesamtstadt</b>	<b>695 468</b>	<b>710 813</b>	<b>727 059</b>

<sup>1)</sup> Berichtigte Zahlen nach dem Ergebnis der Wohnungszählung vom 25. 9. 1956. — <sup>2)</sup> Einschl. Neustadt-Süd. — <sup>3)</sup> Einschl. Neustadt-Nord. — <sup>4)</sup> Einschl. Feldkassel, Kasselberg, Rheinkassel und Langel.



### 18. Bevölkerungsbewegung nach dem Geschlecht ohne Ortsfremde

Ka- lender- jahr	Mittlere Jahres- bevölke- rung <sup>1)</sup>	Ehe- schlie- ßende Per- sonen	Lebend- ge- borene	Davon unehelich geboren		Tot- ge- borene	Gestor- bene (ohne Tot- ge- borene)	Ge- burten- über- schuß	Wande- rungs- gewinn	Auf 1000 der mittleren Bevölkerung			
				An- zahl	in % der Lebend- geborenen					Ehe- schlie- ßende Personen	Lebend- geborene	Gestor- bene (ohne Tot- geborene)	Wande- rungs- gewinn
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
männliche													
1953	306 900	6 675	4 125	496	12,0	89	3 939	186	10 000	21,7	13,4	12,8	32,6
1954	316 900	6 624	4 509	499	11,1	94	3 895	680	8 188	20,9	14,2	12,3	25,8
1955 <sup>2)</sup>	324 100	6 765	4 644	452	9,7	82	4 151	493	5 557	20,9	14,3	12,8	17,1
1956 <sup>2)</sup>	330 200	7 098	5 011	477	9,5	108	4 450	561	5 397	21,5	15,2	13,5	16,3
1957	337 600	7 541	5 352	449	8,4	112	4 451	901	8 522	22,3	15,9	13,2	25,2
weibliche													
1953	350 400	6 675	3 934	434	11,0	70	3 403	531	11 774	19,0	11,2	9,7	33,6
1954	361 700	6 624	4 196	465	11,1	73	3 398	798	9 068	18,3	11,6	9,4	25,1
1955 <sup>2)</sup>	371 300	6 765	4 405	458	10,4	88	3 688	717	8 829	18,2	11,9	9,9	23,8
1956 <sup>2)</sup>	380 600	7 098	4 820	477	9,9	83	3 871	949	7 454	18,6	12,7	10,2	19,6
1957	389 400	7 541	4 934	436	8,8	93	3 891	1 043	8 803	19,4	12,7	10,0	22,6
zusammen													
1953	657 300	13 350	8 059	930	11,5	159	7 342	717	21 774	20,3	12,3	11,2	33,1
1954	678 600	13 248	8 705	964	11,1	167	7 227	1 478	17 256	19,5	12,8	10,6	25,4
1955 <sup>2)</sup>	695 400	13 530	9 049	910	10,1	170	7 839	1 210	14 386	19,5	13,0	11,3	20,7
1956 <sup>2)</sup>	710 800	14 196	9 831	954	9,7	191	8 321	1 510	12 851	20,0	13,8	11,7	18,1
1957	727 000	15 082	10 286	885	8,6	205	8 342	1 944	17 325	20,7	14,1	11,5	23,8

<sup>1)</sup> Berechnet aus den 12 Monatsmitteln (gerundet). — <sup>2)</sup> Berichtete Zahlen nach dem Ergebnis der Wohnungszählung vom 25. 9. 1956.

### 19. Bevölkerungsbewegung nach Monaten ohne Ortsfremde

Monat	Mittlere Monats- bzw. Jahres- bevölke- rung	Ehe- schlie- ßungen	Lebendgeborene		Totgeborene		Ge- borene über- haupt	Gestorbene (o. Totgeborene)		Auf 1 000 der mittleren Bevölkerung u. aufs Jahr			Ge- storbene Säuglinge auf 100 Lebend- gebore
			ins- gesamt	dar- unter Un- eheliche	ins- gesamt	dar- unter Un- eheliche		ins- gesamt	dar- unter im 1. Lebensj.	Ehe- schlie- ßungen	Ge- borene An- zahl	Ge- stor- bene	
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Januar	719 445	306	845	80	15	1	860	752	36	5,0	14,1	12,3	4,3
Februar	720 563	509	800	58	14	2	814	600	26	9,2	14,7	10,9	3,4
März	721 225	524	842	78	14	—	856	731	34	8,6	14,0	11,9	4,0
April	722 237	644	833	85	18	4	851	684	26	10,8	14,3	11,5	3,2
Mai	723 950	643	885	87	19	2	904	690	31	10,5	14,7	11,2	3,6
Juni	725 540	767	879	63	21	2	900	623	31	12,9	15,1	10,4	3,8
Juli	727 053	704	897	76	16	1	913	629	28	11,4	14,8	10,2	3,3
August	729 098	1 463	890	68	18	2	908	641	19	23,6	14,7	10,4	2,2
September	731 088	401	883	80	20	2	903	657	31	6,7	15,0	10,9	3,7
Oktober	732 788	491	908	83	13	3	921	836	25	7,9	14,8	13,4	2,9
November	734 774	472	810	61	10	2	820	669	20	7,8	13,6	11,1	2,4
Dezember	736 943	617	814	66	27	3	841	830	36	9,9	13,4	13,3	4,0
Insgesamt 1957	727 059 <sup>1)</sup>	7 541	10 286	885	205	24	10 491	8 342	343	10,4	14,4	11,5	3,3

<sup>1)</sup> Berechnet aus den 12 Monatsmitteln (gerundet).

20. Bewegung der Bevölkerung nach statistischen Stadtbezirken und Stadtteilen

Stadtbezirke Stadtteile	Wohnbevölkerung am Anfang des Jahres	Wanderungen von u. nach auswärts			Wohnungswechsel innerhalb der Stadt			Lebend- geborene <sup>3)</sup>	Tot- geborene <sup>3)</sup>	Ge- stor- bene <sup>3)</sup>	Darunter im l. Le- bensj. gestor- bene Kinder <sup>3)</sup>	Ueber- schuß an Ge- burten (+) an Sterbe- fällen (-)	Mehr- zuzug (+) bzw. Mehr- wegzug (-) insges.	Bevölke- rungs- zunahme (+) bzw. -ab- nahme (-)	Wohn- bevölke- rung am Ende des Jahres
		Zu- zug	Weg- zug	Mehr- zuzug (+) bzw. Mehr- wegzug (-)	Zu- zug	Weg- zug	Mehr- zuzug (+) bzw. Mehr- wegzug (-)								
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Altstadt-Süd <sup>1)</sup>	70 384	7 434	4 842	+ 2 592	8 630	9 081	- 451	936	17	873	35	+ 63	+ 2 141	+ 2 204	72 588
Altstadt-Nord <sup>2)</sup>	58 900	6 583	4 535	+ 2 048	6 861	7 434	- 573	831	18	684	24	+ 147	+ 1 475	+ 1 622	60 522
Deutz	17 977	1 604	1 034	+ 570	1 791	2 257	- 466	292	6	222	8	+ 70	+ 104	+ 174	18 151
Stadtteil Altstadt/Deutz	147 261	15 621	10 411	+ 5 210	17 282	18 772	- 1 490	2 059	41	1 779	67	+ 280	+ 3 720	+ 4 000	151 261
Bayenthal	7 796	592	520	+ 72	730	953	- 223	111	4	102	3	+ 9	- 151	- 142	7 654
Marienborg	5 499	651	472	+ 179	468	685	- 217	49	-	59	-	10	- 38	- 48	5 451
Raderberg	5 368	461	178	+ 283	798	435	+ 363	65	1	55	3	+ 10	+ 646	+ 656	6 024
Raderthal	3 422	148	144	+ 4	327	379	- 52	68	-	45	4	+ 23	- 48	- 25	3 397
Zollstock	21 200	863	637	+ 226	1 309	1 614	- 305	298	6	228	14	+ 40	- 79	- 39	21 161
Stadtteil Bayenthal	43 285	2 715	1 951	+ 764	3 632	4 066	- 434	561	11	489	24	+ 72	+ 330	+ 402	43 687
Klettenberg	13 930	828	605	+ 223	1 186	1 324	- 138	216	3	149	4	+ 67	+ 85	+ 152	14 082
Sülz	43 579	2 676	2 214	+ 462	3 273	3 491	- 218	427	9	486	15	- 59	+ 244	+ 185	43 764
Lindenthal	28 591	3 285	2 475	+ 810	3 429	2 812	+ 617	428	12	287	5	+ 141	+ 1 427	+ 1 568	30 159
Braunsfeld	9 790	1 043	790	+ 253	1 226	1 074	+ 152	133	1	105	1	+ 28	+ 405	+ 433	10 223
Müngersdorf	5 711	300	374	- 74	427	563	- 136	75	1	37	1	+ 38	- 210	- 172	5 539
Stadtteil Lindenthal	101 601	8 132	6 458	+ 1 674	9 541	9 264	+ 277	1 279	26	1 064	26	+ 215	+ 1 951	+ 2 166	103 767
Ehrenfeld	43 286	2 350	1 731	+ 619	3 604	4 453	- 849	671	16	509	32	+ 162	- 230	- 68	43 218
Neu-Ehrenfeld	26 703	1 219	1 038	+ 181	1 726	1 554	+ 172	152	3	314	4	+ 162	+ 353	+ 191	26 894
Vogelsang	8 583	568	439	+ 129	859	814	+ 45	158	6	73	8	+ 85	+ 174	+ 259	8 842
Bickendorf	14 181	640	525	+ 115	924	1 737	- 813	280	2	140	8	+ 140	- 698	- 558	13 623
Böcklemünd / Mengenich	2 298	133	115	+ 18	290	240	+ 50	70	-	27	4	+ 43	+ 68	+ 111	2 409
Ossendorf	4 827	348	259	+ 89	417	653	- 236	117	-	44	5	+ 73	- 147	- 74	4 753
Stadtteil Ehrenfeld	99 878	5 258	4 107	+ 1 151	7 820	9 451	- 1 631	1 448	27	1 107	61	+ 341	- 480	- 139	99 739
Nippes	46 167	2 846	1 991	+ 855	4 299	4 299	-	615	13	588	13	+ 77	+ 855	+ 932	47 099
Mauenheim	5 549	265	154	+ 111	429	500	- 71	70	2	69	2	+ 1	+ 40	+ 41	5 590
Riehl	15 583	1 202	898	+ 304	1 919	1 951	- 32	231	6	424 <sup>4)</sup>	5	- 193	+ 272	+ 79	15 662
Niehl	4 610	526	294	+ 232	617	732	- 115	86	3	58	3	+ 28	+ 117	+ 145	4 755
Weidenpesch	25 504	2 099	1 067	+ 1 032	3 406	2 352	+ 1 054	293	5	293	14	-	+ 2 086	+ 2 086	27 590
Longerich	7 455	848	389	+ 459	1 224	780	+ 444	129	4	76	6	+ 53	+ 903	+ 956	8 411
Volkhoven / Weiler	1 034	118	99	+ 19	128	195	- 67	33	-	12	-	+ 21	- 48	- 27	1 007
Merkenich	2 928	259	199	+ 60	323	372	- 49	67	-	20	1	+ 47	+ 11	+ 58	2 986
Stadtteil Nippes	108 830	8 163	5 091	+ 3 072	12 345	11 181	+ 1 164	1 524	33	1 490	44	+ 34	+ 4 236	+ 4 270	113 100
Fühlingen <sup>5)</sup>	2 605	310	194	+ 116	274	326	- 52	53	3	27	4	+ 26	+ 64	+ 90	2 695
Roggendorf / Thenhoven	1 953	127	108	+ 19	101	117	- 16	29	-	23	-	+ 6	+ 3	+ 9	1 962
Worringen	5 578	371	315	+ 56	377	472	- 95	90	2	62	2	+ 28	- 39	- 11	5 567
Stadtteil Worringen	10 136	808	617	+ 191	752	915	- 163	172	5	112	6	+ 60	+ 28	+ 88	10 224
Poll	8 025	639	477	+ 162	1 023	908	+ 115	145	3	100	5	+ 45	+ 277	+ 322	8 347
Humboldt-Gremberg	12 077	587	217	+ 370	759	705	+ 54	166	1	110	7	+ 56	+ 424	+ 480	12 557
Kalk	21 182	1 932	1 088	+ 844	2 599	2 478	+ 121	371	9	202	14	+ 169	+ 965	+ 1 134	22 316
Vingst	5 634	296	189	+ 107	677	698	- 21	113	3	65	4	+ 48	+ 86	+ 134	5 768
Höhenberg	12 225	318	347	+ 29	711	739	- 28	137	3	102	3	+ 35	+ 57	+ 22	12 203
Ostheim	9 220	455	329	+ 126	1 529	1 072	+ 457	200	4	73	4	+ 127	+ 583	+ 710	9 930
Merheim	5 451	371	268	+ 103	405	575	- 170	75	2	60	5	+ 15	+ 67	+ 52	5 399
Brück	7 310	763	397	+ 366	597	745	- 148	101	1	89	2	+ 12	+ 218	+ 230	7 540
Rath	5 408	360	251	+ 109	415	531	- 116	84	1	82	1	+ 2	+ 7	+ 5	5 403
Stadtteil Kalk	86 532	5 721	3 563	+ 2 158	8 715	8 451	+ 264	1 392	27	883	45	+ 509	+ 2 422	+ 2 931	89 463
Mülheim	40 880	3 470	1 767	+ 1 703	5 731	4 333	+ 1 398	684	15	554	24	+ 130	+ 3 101	+ 3 231	44 111
Buchforst	10 444	486	358	+ 128	622	809	- 187	88	1	101	5	- 13	- 59	- 72	10 372
Buchheim	9 769	676	224	+ 452	1 117	664	+ 453	149	3	105	8	+ 44	+ 905	+ 949	10 718
Holweide	10 598	716	406	+ 310	2 208	1 161	+ 1 047	206	4	113	4	+ 93	+ 1 357	+ 1 450	12 048
Dellbrück	16 682	737	647	+ 90	1 019	1 327	- 308	189	-	193	3	- 4	- 218	- 222	16 460
Höhenhaus	15 700	572	489	+ 83	1 242	1 371	- 129	293	6	157	16	+ 136	- 46	+ 90	15 790
Dännwald	6 507	289	253	+ 36	456	546	- 90	86	-	76	2	+ 10	- 54	- 44	6 463
Stammheim	4 356	268	216	+ 52	234	353	- 119	80	2	64	5	+ 16	- 67	- 51	4 305
Flittard	6 263	829	578	+ 251	407	459	- 52	76	4	55	3	+ 21	+ 199	+ 220	6 483
Stadtteil Mülheim	121 199	8 043	4 938	+ 3 105	13 036	11 023	+ 2 013	1 851	35	1 418	70	+ 433	+ 5 118	+ 5 551	126 750
Gesamt- stadt	333 568	29 483	20 961	+ 8 522	37 066	37 066	-	5 352	112	4 451	196	+ 901	+ 8 522	+ 9 423	342 991
1957	385 154	24 978	16 175	+ 8 803	36 057	36 057	-	4 934	93	3 891	147	+ 1 043	+ 8 803	+ 9 846	395 000
davon Köln-linksrheinisch	493 014	39 093	27 601	+ 11 492	49 581	51 392	- 1 811	6 751	137	5 819	220	+ 932	+ 9 681	+ 10 613	503 627
Köln-rechtsrheinisch	225 708	15 368	9 535	+ 5 833	23 542	21 731	+ 1 811	3 535	68	2 523	123	+ 1 012	+ 7 644	+ 8 656	234 364

<sup>1)</sup> Einschl. Neustadt-Süd. — <sup>2)</sup> Einschl. Neustadt-Nord. — <sup>3)</sup> Ohne Ortsfremde. — <sup>4)</sup> Darunter 276 Insassen der Riehler Heimstätten. — <sup>5)</sup> Einschl. Feldkassel, Kasselberg, Rheinkassel und Langel.

## 21. Bevölkerungsbewegung

### Jährliche Verhältniszahlen

Kalenderjahr	Auf 1000 der mittleren Bevölkerung								Gestorbene Säuglinge auf 100 Lebendgeborene	
	Eheschließungen	Lebendgeborene	Gestorbene (ohne Totgeborene)	Geburtenüberschuß	Zugezogene	Weggezogene	Wanderungsgewinn bzw. -verlust(-)	Bevölkerungszunahme	insgesamt	uneheliche
1937	9,4	16,8	11,5	5,4	73,7	74,7	— 1,0	4,4	6,8	11,0
1938	10,2	17,5	12,3	5,2	75,0	78,1	— 3,1	2,1	7,0	10,6
1939	13,1	18,8	13,7	5,1	87,7	92,6	— 5,0	0,2	7,7	12,1
1946	8,6	13,0	11,6	2,1	132,8	48,2	84,6	86,7	9,4	12,9
1947	9,4	13,6	11,6	1,9	64,4	25,6	38,8	40,7	9,6	17,2
1948	11,0	13,8	10,8	3,0	75,2	30,3	44,9	47,9	7,2	10,4
1949 <sup>1)</sup>	10,8	13,0	9,6	3,5	81,1	31,2	49,9	53,4	6,9	12,2
1950 <sup>1)</sup>	11,9	12,7	10,2	2,6	78,3	30,4	48,0	50,5	6,7	10,9
1951 <sup>1)</sup>	11,5	12,0	10,2	1,9	77,0	35,1	41,8	43,7	5,6	8,6
1952 <sup>1)</sup>	10,5	12,2	10,3	1,9	63,8	38,5	25,3	27,1	5,3	8,1
1953 <sup>1)</sup>	10,2	12,3	11,2	1,1	73,0	39,9	33,1	34,2	4,7	7,7
1954 <sup>1)</sup>	9,7	12,8	10,6	2,2	69,3	43,9	25,4	27,6	4,7	7,9
1955 <sup>1)2)</sup>	9,7	13,0	11,3	1,7	76,7	56,0	20,7	22,4	4,4	6,1
1956 <sup>1)2)</sup>	10,0	13,8	11,7	2,1	73,8	55,7	18,1	20,2	4,3	6,2
1957 <sup>1)</sup>	10,4	14,1	11,5	2,7	74,9	51,1	23,8	26,5	3,3	6,0

<sup>1)</sup> Ohne Ortsfremde. — <sup>2)</sup> Berichtigte Zahlen nach dem Ergebnis der Wohnungszählung vom 25. 9. 1956.

## 22. Bilanz der Bevölkerungsbewegung seit 1937

Kalenderjahr	Eheschließungen	Lebendgeborene	Gestorbene (ohne Totgeborene)	Geburtenüberschuß	Wanderungsgewinn bzw. -verlust (-)	Bevölkerungszunahme
1937	7 163	12 808	8 732	4 076	— 762	3 314
1938	7 827	13 452	9 454	9 998	— 2 364	1 634
1939	10 089	14 447	10 515	3 932	— 3 812	120
1946	4 114	6 546	5 536	1 010	40 239 <sup>2)</sup>	41 249
1947	4 751	6 835	5 865	970	19 570	20 540
1948	5 832	7 340	5 744	1 596	23 793	25 389
1949 <sup>1)</sup>	6 051	7 266	5 334	1 942	27 850	29 792
1950 <sup>1)</sup>	7 026	7 500	5 999	1 501	28 225	29 726
1951 <sup>1)</sup>	7 102	7 419	6 267	1 152	25 797	26 949
1952 <sup>1)</sup>	6 683	7 784	6 595	1 189	16 119	17 308
1953 <sup>1)</sup>	6 675	8 059	7 342	717	21 774	22 491
1954 <sup>1)</sup>	6 624	8 705	7 227	1 478	17 256	18 734
1955 <sup>1)2)</sup>	6 765	9 049	7 839	1 210	14 386 <sup>3)</sup>	15 596 <sup>3)</sup>
1956 <sup>1)2)</sup>	7 098	9 831	8 321	1 510	12 851 <sup>3)</sup>	14 361 <sup>3)</sup>
1957 <sup>1)</sup>	7 541	10 286	8 342	1 944	17 325	19 269

<sup>1)</sup> Ohne Ortsfremde.

<sup>2)</sup> Darunter 10 554 heimgekehrte Kriegsgefangene.

<sup>3)</sup> Berichtigte Zahlen nach dem Ergebnis der Wohnungszählung vom 25. 9. 56.

### 23. Eheschließungen nach dem bisherigen Familienstand der Ehepartner

Familienstand vor der Eheschließung	1953		1954		1955		1956		1957	
	Zahl	o/o	Zahl	o/o	Zahl	o/o	Zahl	o/o	Zahl	o/o
<b>Mann und Frau</b>										
ledig	4 543	68,1	4 476	67,6	4 687	69,3	5 195	73,2	5 475	72,7
verwitwet	144	2,2	158	2,4	134	2,0	95	1,3	125	1,7
geschieden	421	6,3	423	6,4	424	6,3	375	5,3	386	5,2
<b>Mann</b> <b>Frau</b>										
ledig      verwitwet	162	2,4	137	2,1	120	1,8	98	1,4	117	1,6
ledig      geschieden	338	5,1	354	5,3	351	5,2	372	5,2	377	5,1
verwitwet  ledig	192	2,9	174	2,6	187	2,8	168	2,4	205	2,2
verwitwet  geschieden	139	2,1	136	2,0	134	2,0	141	2,0	130	1,8
geschieden  ledig	581	8,7	615	9,3	600	8,9	534	7,5	602	8,0
geschieden  verwitwet	155	2,3	151	2,3	128	1,9	120	1,7	124	1,7
<b>Eheschließungen insgesamt</b>	<b>6 675</b>	<b>100</b>	<b>6 624</b>	<b>100</b>	<b>6 765</b>	<b>100</b>	<b>7 098</b>	<b>100</b>	<b>7 541</b>	<b>100</b>

### 24. Eheschließungen nach Altersgruppen

Alter des Mannes Jahre	Alter der Frau												Männer insgesamt	
	unter 20	20 bis unter 25	25 bis unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40	40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 bis unter 65	65 bis unter 70	70 und mehr		
unter 20	62	25	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	87
20 bis unter 25	748	1677	225	60	14	1	—	—	—	—	—	—	—	2725
25 " " 30	192	1205	606	175	24	10	2	—	—	—	—	—	—	2214
30 " " 35	34	266	284	191	44	17	7	—	—	—	—	—	—	843
35 " " 40	16	77	105	126	73	26	11	1	—	—	—	—	—	435
40 " " 45	4	29	42	81	82	37	15	7	1	—	—	—	—	298
45 " " 50	1	19	25	67	68	57	51	17	3	—	—	—	—	308
50 " " 55	—	5	13	21	42	50	57	37	6	2	1	—	—	234
55 " " 60	—	—	3	21	16	44	41	38	17	2	—	1	—	183
60 " " 65	—	2	2	2	5	12	21	17	23	4	—	—	—	88
65 " " 70	2	—	1	1	4	6	6	14	12	15	4	1	—	66
70 und mehr	—	—	—	1	3	2	9	10	11	11	11	2	—	60
<b>Frauen insgesamt 1957</b>	<b>1 059</b>	<b>3 305</b>	<b>1 306</b>	<b>746</b>	<b>375</b>	<b>262</b>	<b>220</b>	<b>141</b>	<b>73</b>	<b>34</b>	<b>16</b>	<b>4</b>	<b>—</b>	<b>7 541</b>

### 25. Wohnort vor der Eheschließung

Wohnort des Mannes	Wohnort der Frau						Männer insgesamt
	Köln	Nordrhein- Westfalen	Übriges Bundes- gebiet	Berlin	Sowjetische Zone u. Ostgebiete des Deutsch. Reiches (Stand 31.12.1937) z. Z. unter fremder Verwaltung	Ausland	
Köln	6 034	435	88	6	14	16	6 593
Nordrhein-Westfalen	673	26	6	—	1	1	707
Übriges Bundesgebiet	146	3	13	—	—	—	162
Berlin	6	—	—	2	—	—	8
Sowjetische Zone u. Ostgebiete des Deutsch. Reiches (Stand 31.12.1937) z. Z. unter fremder Verwaltung	1	—	—	—	—	—	1
Ausland	67	2	—	—	—	1	70
<b>Frauen insgesamt 1957</b>	<b>6 927</b>	<b>466</b>	<b>107</b>	<b>8</b>	<b>15</b>	<b>18</b>	<b>7 541</b>

### 26. Wohnsitz der Ehepartner nach der Eheschließung

Monat	Nach der Eheschließung wohnten die Ehepartner										Insgesamt		
	in der Wohnung				in neuer gemeinsamer Wohnung		in getrennter Wohnung		in der vor der Ehe innegehabten gemeinsamen Wohnung				
	des Mannes		der Frau		innerhalb von Köln	außerhalb von Köln	innerhalb von Köln	außerhalb von Köln	innerhalb von Köln	außerhalb von Köln	innerhalb von Köln	außerhalb von Köln	zus.
	innerhalb von Köln	außerhalb von Köln	innerhalb von Köln	außerhalb von Köln									
Januar	50	11	36	3	22	8	94	32	50	—	252	54	306
Februar	98	11	67	2	41	9	148	38	93	2	447	62	509
März	141	32	59	—	44	16	180	17	34	1	458	66	524
April	133	24	66	1	44	12	239	44	81	—	563	81	644
Mai	105	16	66	5	47	15	247	32	110	—	575	68	643
Juni	105	19	91	1	58	16	301	40	136	—	691	76	767
Juli	100	16	63	4	51	10	287	41	132	—	633	71	704
August	148	41	148	5	88	46	636	107	241	3	1 261	202	1 463
September	45	15	40	—	25	7	154	21	94	—	358	43	401
Oktober	57	13	66	2	32	9	177	34	101	—	433	58	491
November	45	9	68	4	41	10	182	29	84	—	420	52	472
Dezember	77	21	90	5	41	14	191	55	121	2	520	97	617
Insges. 1957	1 104	228	860	32	534	172	2 836	490	1 277	8	6 611	930	7 541

### 27. Eheschließungen nach der Staatsangehörigkeit der Ehepartner in den Jahren 1953 bis 1957

Staatsangehörigkeit vor der Eheschließung		Jahre				
		1953	1954	1955	1956	1957
<b>Mann</b>	<b>Frau</b>					
deutsch	deutsch	6 486	6 445	6 543	6 854	7 266
sonstige	sonstige	1	5	2	6	17
ohne	ohne	1	—	4	—	2
deutsch	amerikanisch (V. St. v. A.)	2	2	—	4	1
deutsch	belgisch	6	7	14	3	7
deutsch	britisch	2	3	3	2	2
deutsch	französisch	3	4	4	6	1
deutsch	italienisch	4	4	7	6	2
deutsch	niederländisch	11	19	13	16	14
deutsch	sonstige	23	22	34	31	33
deutsch	ohne	11	11	15	13	9
amerikanisch (V. St. v. A.)	deutsch	6	9	7	17	8
belgisch	deutsch	38	23	33	45	41
britisch	deutsch	7	8	13	8	10
französisch	deutsch	3	3	4	5	4
italienisch	deutsch	11	4	8	5	16
niederländisch	deutsch	19	17	15	12	27
sonstige	deutsch	34	26	34	21	72
ohne	deutsch	7	12	12	14	9
Eheschließungen insgesamt		6 675	6 624	6 765	7 098	7 541

### 28. Eheschließungen nach der Religionszugehörigkeit der Ehepartner in den Jahren 1954 bis 1957

Religionszugehörigkeit		1954		1955		1956		1957	
		Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%
<b>Mann und Frau</b>									
katholisch		3 395	51,3	3 455	51,1	3 637	51,2	3 685	48,9
evangelisch		787	11,9	837	12,4	903	12,7	1 100	14,6
israelitisch		1	0,0	—	0,0	1	0,0	3	0,0
sonstige Religion		20	0,3	20	0,3	26	0,4	33	0,4
gemeinschaftslos		38	0,6	41	0,6	42	0,6	41	0,5
<b>Mann</b>	<b>Frau</b>								
katholisch	evangelisch	896	13,5	943	13,9	1 023	14,4	1 112	14,8
evangelisch	katholisch	1 032	15,6	1 014	15,0	1 028	14,5	1 081	14,3
Sonstige Angaben		455	6,9	455	6,7	438	6,2	486	6,5
Eheschließungen insgesamt		6 624	100	6 765	100	7 098	100	7 541	100

### 29. Ehelösung durch Tod 1957

Dauer der Ehe	Gelöste Ehen												Ehen ohne Angabe von Kindern	Anteil der gelösten Ehen hinsichtlich ihrer Dauer an der Gesamtzahl o/o
	Insgesamt (Sp. 2+3)	davon durch Tod		davon Ehen mit Kindern <sup>1)</sup>										
		des Mannes	der Frau	0	1	2	3	4	5	6	7	8 u. mehr		
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
0 bis unter 5 Jahre	183	132	51	141	31	9	2	—	—	—	—	—	—	4,4
5 " " 10 "	229	178	51	151	40	19	15	3	1	—	—	—	—	5,4
10 " " 15 "	193	142	51	112	39	29	7	4	2	—	—	—	—	4,6
15 " " 20 "	205	186	79	151	47	36	18	11	1	—	1	—	—	6,3
20 " " 25 "	322	225	97	121	72	72	29	18	6	2	—	2	—	7,6
25 " " 30 "	395	293	102	143	102	70	42	21	10	3	—	4	—	9,4
30 " " 35 "	532	373	159	160	148	105	56	25	13	3	5	11	—	12,6
35 " " 40 "	741	524	217	151	204	190	93	38	25	16	7	17	—	17,6
40 " " 45 "	445	299	146	63	100	129	65	35	26	14	7	6	—	10,6
45 " " 50 "	450	257	193	49	74	119	76	46	35	21	13	17	—	10,7
über 50 Jahre nicht bekannt	455	279	176	30	49	104	90	67	35	36	19	25	—	10,8
Insgesamt 1957	4 210	2 888	1 322	1 272	906	882	493	268	154	101	52	82	—	100
1956	4 179	2 859	1 320	1 288	904	756	482	278	185	103	58	122	3	100

<sup>1)</sup> Einschl. totgeborene, verstorbene und legitimierte Kinder.

### 30. Ehescheidungen seit 1901

Jahr	Ehescheidungs-fälle	auf 10 000 Einwohner	Jahr	Ehescheidungs-fälle	auf 10 000 Einwohner	Jahr	Ehescheidungs-fälle	auf 10 000 Einwohner
1901	93	2,5	1918	246	4,4	1936	1 373	18,1
1902	123	3,2	1919	451	7,2	1937	1 320	17,3
1903	151	3,8	1920	791	12,1	1938	1 308	17,0
1904	135	3,3	1921	817	12,4	1939	1 422	18,5
1905	122	2,9	1922	804	11,9	1940	1 120	15,3
1906	192	4,4	1923	961	14,0	1941 <sup>1)</sup>	1 196	17,3
1907	199	4,4	1924	998	14,5	1946	1 098	23,1
1908	186	4,0	1925	899	12,8	1947	1 593	31,6
1909	252	5,4	1926	844	11,9	1948	2 293	43,2
1910	340	6,6	1927	845	11,7	1949	1 965	35,2
1911	257	4,9	1928	920	12,5	1950	1 734	29,5
1912	299	5,6	1929	941	12,7	1951	1 197	19,4
1913	324	6,0	1930	1 075	14,4	1952	1 242	19,5
1914	373	6,0	1931	1 078	14,4	1953	1 132	17,2
1915	221	3,8	1932	1 073	14,3	1954	1 009	14,9
1916	261	4,6	1933	968	12,8	1955	959	14,1
1917	316	5,8	1934	1 439	19,0	1956	1 032	14,3
			1935	1 381	18,1	1957	1 063	14,6

<sup>1)</sup> Für die Kriegsjahre 1942 bis 1945 sind keine Angaben vorhanden.

### 31. Urteile in Ehesachen<sup>1)</sup> nach dem Kläger

Urteile	Kläger				Staats-anwalt-schaft	Insgesamt
	Mann		Frau			
	allein	Frau Widerklägerin	allein	Mann Widerkläger		
Scheidung	163	198	463	229	—	1 053
Aufhebung	—	3	3	2	—	8
Nichtigkeit	—	—	2	—	—	2
Insgesamt 1957	163	201	468	231	—	1 063
Abweisung der Klage	62	4	16	9	—	91

<sup>1)</sup> Anträge auf Ehescheidungen wurden eingereicht: 1 840.



### 32. Ehescheidungsgründe<sup>1)</sup> und Dauer der geschiedenen Ehen

Geschieden laut Ehegesetz <sup>2)</sup> nach §	Ehescheidungs-fälle ins-gesamt	Schuldausspruch Aufhebungs- und Scheidungsbegehren gegen				Ehedauer										
		Mann	Frau	beide	keinen von beiden	bis unt. 1	1 bis unt. 2	2 bis unt. 3	3 bis unt. 4	4 bis unt. 5	5 bis unt. 10	10 bis unt. 15	15 bis unt. 20	20 bis unt. 25	25 und mehr	
						Jahre										
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
17	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
20	2	2	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	
32	7	2	1	4	—	1	1	2	2	—	1	—	—	—	—	
32 i. Vbdg. 33	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
33	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
42	27	18	9	—	—	—	1	2	—	1	16	1	2	2	2	
42 i. Vbdg. 43	6	2	1	3	—	—	—	1	—	1	1	1	1	—	1	
43	932	540	141	251	—	19	73	76	95	78	326	112	68	41	44	
45	4	—	3	1	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	1	
48	85	41	35	9	—	1	—	1	2	1	18	17	15	17	13	
Insgesamt 1957	1063	605	190	268	—	21	76	82	100	81	365	131	86	60	61	
1956	1032	611	169	249	3	40	74	90	84	91	317	136	92	55	53	

1) Maßgebend für die Statistik ist der Tag der Rechtskraft des Scheidungsurteils.  
 2) Ehegesetz Nr. 16 vom 20. 2. 1946.

### 33. Ehescheidungsgründe<sup>1)</sup> und Kinderzahl der geschiedenen Ehen

Geschieden laut Ehegesetz <sup>2)</sup> nach §	Ehescheidungs-fälle ins-gesamt	davon mit ..... Kindern										Kinderzahl	
		0	1	2	3	4	5	6	7	8 und mehr	ins-gesamt	darunter minderjährige Kinder	
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
17	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
20	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	2	2	
32	7	6	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	
32 i. Vbdg. 33	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
33	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
42	27	9	12	4	1	—	—	1	—	—	29	20	
42 i. Vbdg. 43	6	1	2	3	—	—	—	—	—	—	8	8	
43	932	414	307	137	49	18	2	2	1	2	846	729	
45	4	3	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	
48	85	46	23	7	5	3	—	1	—	—	70	48	
Insgesamt 1957	1 063	480	346	152	55	21	2	4	1	2	957	809	
1956	1 032	450	361	145	42	21	9	2	1	3	939	781	

1) Maßgebend für die Statistik ist der Tag der Rechtskraft des Scheidungsurteils.  
 2) Ehegesetz Nr. 16 vom 20. 2. 1946.

### 34. Ehescheidungen 1957 nach dem Alter der Geschiedenen am Tage der Rechtskraft des Scheidungsurteils

Alter des geschiedenen Mannes	Alter der geschiedenen Frau										Männer insgesamt	
	unter 20	20 bis unter 25	25 bis unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40	40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 60	60 und mehr			
										Jahre		
unter 20 Jahre	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20 bis unter 25 "	3	46	5	3	—	—	—	—	—	—	—	57
25 " " 30 "	3	80	102	31	4	1	—	—	—	—	—	221
30 " " 35 "	—	18	76	91	26	8	1	—	—	—	—	220
35 " " 40 "	—	5	17	75	44	7	5	2	—	—	—	155
40 " " 45 "	—	1	4	15	44	36	9	1	—	—	—	110
45 " " 50 "	—	1	6	15	27	28	36	12	1	—	—	126
50 " " 60 "	—	—	3	5	12	31	38	57	5	—	—	151
60 und mehr "	—	—	—	1	2	2	5	11	2	—	—	23
Frauen insgesamt 1957	6	151	213	236	159	113	94	83	8	—	—	1 063

### 35. Ehescheidungen nach der Religion der geschiedenen Eheleute

	1953	1954	1955	1956	1957
<b>Mann und Frau</b>					
katholisch	582	527	549	568	548
evangelisch	155	143	140	147	173
israelitisch	1	—	2	1	3
sonstige Religion	2	7	5	4	8
gemeinschaftslos	25	23	17	12	21
<b>Mann</b>					
katholisch	137	128	108	109	120
evangelisch	151	117	120	126	132
katholisch	1	—	—	—	—
evangelisch	—	—	1	—	—
<b>Frau</b>					
evangelisch	—	—	—	—	—
katholisch	—	—	—	—	—
israelitisch	—	—	—	—	—
israelitisch	—	—	—	—	—
Sonstige Angaben	78	64	47	65	58
<b>Ehescheidungsfälle insgesamt</b>	<b>1132</b>	<b>1009</b>	<b>989</b>	<b>1032</b>	<b>1063</b>

### 36. Ehelich und unehelich Lebend- und Totgeborene ohne Ortsfremde

	1953	1954	1955	1956	1957
<b>Lebendgeborene</b>					
eheliche					
männlich	3 629	4 010	4 192	4 534	4 903
weiblich	3 500	3 731	3 947	4 343	4 498
zusammen	7 129	7 741	8 139	8 877	9 401
uneheliche					
männlich	496	499	452	477	449
weiblich	434	465	458	477	436
zusammen	930	964	910	954	885
<b>Totgeborene</b>					
eheliche					
männlich	69	83	69	94	98
weiblich	52	59	72	76	83
zusammen	121	142	141	170	181
uneheliche					
männlich	20	11	13	14	14
weiblich	18	14	16	7	10
zusammen	38	25	29	21	24
<b>Geborene insgesamt</b>	<b>8 218</b>	<b>8 872</b>	<b>9 219</b>	<b>10 022</b>	<b>10 491</b>
<b>Anteil der Totgeborenen in %</b>					
bei den ehelich Geborenen	1,7	1,8	1,7	1,9	1,9
bei den unehelich „	3,9	2,5	3,2	2,2	2,7
bei sämtlichen „	1,9	1,9	1,9	1,9	2,0
<b>Anteil der Unehelichen in %</b>					
bei den Lebendgeborenen	11,5	11,1	10,1	9,7	8,6
bei den Totgeborenen	23,9	15,0	17,1	11,0	11,7
<b>Knaben auf 100 Mädchen</b>					
bei den ehelich Geborenen	104,1	108,0	106,0	104,7	109,2
bei den unehelich „	114,2	106,5	98,1	101,4	103,8
bei sämtlichen „	105,2	107,8	105,2	104,4	108,7

### 37. Geborene nach Monaten ohne Ortsfremde

Monat Jahr	Lebendgeborene						Totgeborene						Geborene überhaupt					
	insgesamt			darunter uneheliche			insgesamt			darunter uneheliche			insgesamt			darunter uneheliche		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Januar	431	414	845	42	38	80	9	6	15	—	1	1	440	420	860	42	39	81
Februar	423	377	800	31	27	58	7	7	14	1	1	2	430	384	814	32	28	60
März	438	404	842	44	34	78	5	9	14	—	—	—	443	413	856	44	34	78
April	419	414	833	38	47	85	12	6	18	4	—	4	431	420	851	42	47	89
Mai	475	410	885	49	38	87	10	9	19	1	1	2	485	419	904	50	39	89
Juni	436	443	879	27	36	63	14	7	21	—	2	2	450	450	900	27	38	65
Juli	467	430	897	43	33	76	11	5	16	1	—	1	478	435	913	44	33	77
August	472	418	890	33	35	68	11	7	18	2	—	2	483	425	908	35	35	70
September	454	429	883	43	37	80	10	10	20	—	2	2	464	439	903	43	39	82
Oktober	475	433	908	46	37	83	4	9	13	1	2	3	479	442	921	47	39	86
November	421	389	810	26	35	61	3	7	10	1	1	2	424	396	820	27	36	63
Dezember	441	373	814	27	39	66	16	11	27	3	—	3	457	384	841	30	39	69
<b>Insgesamt 1957</b>	<b>5 352</b>	<b>4 934</b>	<b>10 286</b>	<b>449</b>	<b>436</b>	<b>885</b>	<b>112</b>	<b>93</b>	<b>205</b>	<b>14</b>	<b>10</b>	<b>24</b>	<b>5 464</b>	<b>5 027</b>	<b>10 491</b>	<b>463</b>	<b>446</b>	<b>909</b>
<b>1956</b>	<b>5 011</b>	<b>4 820</b>	<b>9 831</b>	<b>477</b>	<b>477</b>	<b>954</b>	<b>108</b>	<b>83</b>	<b>191</b>	<b>14</b>	<b>7</b>	<b>21</b>	<b>5 119</b>	<b>4 903</b>	<b>10 022</b>	<b>491</b>	<b>484</b>	<b>975</b>



### 38. Geborene nach statistischen Stadtbezirken und Stadtteilen ohne Ortsfremde

Stadtbezirke Stadtteile	Geborene (einschl. Totgeborene)						Lebendgeborene				
	eheliche		uneheliche		Insgesamt	Auf 1000 Einwohner der mittleren Jahres- bevölkerung	eheliche		uneheliche		Insgesamt
	männlich	weiblich	männlich	weiblich			männlich	weiblich	männlich	weiblich	
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Altstadt-Süd <sup>1)</sup>	454	398	56	45	953	13,4	447	389	56	44	936
Altstadt-Nord <sup>2)</sup>	398	334	60	57	849	14,2	391	324	60	56	831
Deutz	141	130	13	14	298	16,5	137	129	12	14	292
<b>Stadtteil Altstadt/Deutz</b>	<b>993</b>	<b>862</b>	<b>129</b>	<b>116</b>	<b>2 100</b>	<b>14,1</b>	<b>975</b>	<b>842</b>	<b>128</b>	<b>114</b>	<b>2 059</b>
Bayenthal	49	39	12	15	115	14,9	48	37	12	14	111
Marienburg	19	26	1	3	49	8,9	19	26	1	3	49
Raderberg	29	30	3	4	66	11,6	28	30	3	4	65
Raderthal	34	30	3	1	68	20,1	34	30	3	1	68
Zollstock	143	104	17	10	274	13,0	140	102	17	9	268
<b>Stadtteil Bayenthal</b>	<b>274</b>	<b>229</b>	<b>36</b>	<b>33</b>	<b>572</b>	<b>13,2</b>	<b>269</b>	<b>225</b>	<b>36</b>	<b>31</b>	<b>561</b>
Klettenberg	103	107	3	6	219	15,6	102	105	3	6	216
Sülz	214	194	11	17	436	10,0	210	190	11	16	427
Lindenthal	213	199	12	16	440	15,0	206	194	12	16	428
Braunsfeld	68	62	1	3	134	13,4	63	61	1	3	133
Müngersdorf	42	29	1	4	76	13,6	42	28	1	4	75
<b>Stadtteil Lindenthal</b>	<b>640</b>	<b>591</b>	<b>28</b>	<b>46</b>	<b>1 305</b>	<b>12,7</b>	<b>628</b>	<b>578</b>	<b>28</b>	<b>45</b>	<b>1 279</b>
Ehrenfeld	318	296	45	28	687	15,9	312	293	41	25	671
Neu-Ehrenfeld	68	73	8	6	155	5,8	67	71	8	6	152
Vogelsang	71	68	15	10	164	19,0	68	66	14	10	158
Bickendorf	136	98	23	25	282	20,2	134	98	23	25	280
Bocklehn/ Mengeneich	28	31	5	6	70	29,5	28	31	5	6	70
Ossendorf	56	47	9	5	117	24,5	56	47	9	5	117
<b>Stadtteil Ehrenfeld</b>	<b>677</b>	<b>613</b>	<b>105</b>	<b>80</b>	<b>1 475</b>	<b>14,8</b>	<b>665</b>	<b>606</b>	<b>100</b>	<b>77</b>	<b>1 448</b>
Nippes	282	295	24	27	628	13,5	280	286	22	27	615
Mauenheim	38	29	3	2	72	12,9	36	29	3	2	70
Riehl	104	108	9	16	237	15,2	101	106	8	16	231
Niehl	36	46	2	5	89	18,9	36	43	2	5	86
Weidenpesch	149	133	6	10	298	11,6	146	132	6	9	293
Longerich	68	55	7	3	133	17,0	67	53	6	3	129
Volkhoven/ Weiler	16	17	—	—	33	32,4	16	17	—	—	33
Merkenich	32	32	1	2	67	22,9	32	32	1	2	67
<b>Stadtteil Nippes</b>	<b>725</b>	<b>715</b>	<b>52</b>	<b>65</b>	<b>1 557</b>	<b>14,2</b>	<b>714</b>	<b>698</b>	<b>48</b>	<b>64</b>	<b>1 524</b>
Föhlingen <sup>3)</sup>	21	29	1	5	56	21,2	19	28	1	5	53
Roggendorf/Thenhoven	12	15	1	1	29	14,7	12	15	1	1	29
Worringen	43	47	1	1	92	16,5	41	47	1	1	90
<b>Stadtteil Worringen</b>	<b>76</b>	<b>91</b>	<b>3</b>	<b>7</b>	<b>177</b>	<b>17,3</b>	<b>72</b>	<b>90</b>	<b>3</b>	<b>7</b>	<b>172</b>
Poll	65	70	5	8	148	17,9	63	69	5	8	145
Humboldt-Gremberg	77	83	4	3	167	13,6	76	83	4	3	166
Kalk	183	164	17	16	380	17,3	180	159	16	16	371
Vingst	59	49	5	3	116	20,4	57	48	5	3	113
Höhenberg	69	66	5	—	140	11,5	68	64	5	—	137
Ostheim	105	89	7	3	204	21,5	103	88	6	3	200
Merheim	45	28	3	1	77	14,2	43	28	3	1	75
Brück	53	44	2	3	102	13,7	52	44	2	3	101
Rath	39	42	2	2	85	15,7	39	41	2	2	84
<b>Stadtteil Kalk</b>	<b>695</b>	<b>635</b>	<b>50</b>	<b>39</b>	<b>1 419</b>	<b>16,1</b>	<b>681</b>	<b>624</b>	<b>48</b>	<b>39</b>	<b>1 392</b>
Mülheim	327	318	29	25	699	16,5	318	313	28	25	684
Buchforst	43	39	3	4	89	8,5	42	39	3	4	88
Buchheim	70	79	2	1	152	14,6	67	79	2	1	149
Holweide	109	90	4	7	210	18,3	106	89	4	7	206
Dellbrück	105	73	6	5	189	11,4	105	73	6	5	189
Höhenhaus	151	127	11	10	299	19,0	147	126	10	10	293
Dünnwald	42	43	1	—	86	13,3	42	43	1	—	86
Stammheim	38	34	4	6	82	18,8	37	33	4	6	80
Flittard	36	42	—	2	80	12,8	35	40	—	1	76
<b>Stadtteil Mülheim</b>	<b>921</b>	<b>845</b>	<b>60</b>	<b>60</b>	<b>1 886</b>	<b>15,2</b>	<b>899</b>	<b>835</b>	<b>58</b>	<b>59</b>	<b>1 851</b>
<b>Gesamtstadt 1957</b>	<b>5 001</b>	<b>4 581</b>	<b>463</b>	<b>446</b>	<b>10 491</b>	<b>14,4</b>	<b>4 903</b>	<b>4 498</b>	<b>449</b>	<b>436</b>	<b>10 286</b>
1956	4 628	4 419	491	484	10 022	13,9	4 534	4 343	477	477	9 831

1) Einschl. Neustadt-Süd. — 2) Einschl. Neustadt-Nord. — 3) Einschl. Feldkassel, Kasselberg, Rheinkassel und Langel.

39. Lebendgeborene nach der Religion der Eltern,  
bei Unehelichen der Mutter  
ohne Ortsfremde

Religion		1953	1954	1955	1956	1957
<b>Eheliche Kinder</b>						
Beide Eltern						
	katholisch	4 121	4 333	4 604	4 985	5 200
	evangelisch	1 014	1 148	1 206	1 368	1 519
	sonst. christlich	32	41	34	42	59
	israelitisch	2	7	5	4	9
	gemeinschaftslos	66	45	44	47	44
Vater katholisch						
	Mutter evangelisch	787	894	939	1 058	1 139
evangelisch						
	katholisch	860	1 009	1 051	1 088	1 149
	sonstige Angaben	247	264	256	285	282
Insgesamt		7 129	7 741	8 139	8 877	9 401
<b>Uneheliche Kinder</b>						
Mutter						
	katholisch	684	688	626	632	595
	evangelisch	229	259	274	310	279
	sonst. christlich	6	8	5	5	8
	israelitisch	1	2	1	—	—
	gemeinschaftslos	10	7	4	7	3
Insgesamt		930	964	910	954	885

40. Ehelich Lebendgeborene nach Eheschließungsjahren der Mütter  
und nach der Geburtenfolge  
ohne Ortsfremde

Eheschließungs- jahr	Lebend- geborene zusammen	Geburtenfolge (das wievielte Kind)								
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9. und mehr
1957	1 084	1 033	37	11	2	1	—	—	—	—
1956	1 815	1 603	189	16	5	2	—	—	—	—
1955	1 230	697	464	56	11	2	—	—	—	—
1954	980	395	431	120	25	9	—	—	—	—
1953	878	282	400	141	39	11	4	1	—	—
1952	705	194	302	135	52	16	5	1	—	—
1951	663	117	276	165	65	30	7	3	—	—
1950	497	79	186	131	51	30	8	8	3	1
1949	349	56	119	87	42	25	13	4	2	1
1948	279	42	100	66	36	22	6	5	2	—
1947	211	21	56	60	32	24	10	5	2	1
1946	147	9	42	42	22	18	5	6	2	1
1945	72	12	24	16	4	6	4	—	3	3
1944	106	7	27	25	21	12	7	2	5	—
1943	95	6	21	24	20	10	6	4	2	2
1942	81	4	13	21	21	8	5	5	2	2
1941	46	2	9	8	6	8	6	2	2	3
1940	41	2	7	10	8	8	4	1	1	—
1939	49	1	2	15	7	9	8	3	2	2
1938	14	1	2	3	7	—	1	—	—	—
1937	24	—	2	6	2	6	3	2	2	1
1936	9	1	1	2	1	1	1	1	—	1
1935	10	—	2	2	—	1	1	2	2	—
1934	4	—	—	—	1	—	2	—	—	1
1933	12	—	1	—	1	—	4	1	2	3
und früher										
Insges. 1957	9 401	4 564	2 713	1 162	481	259	110	56	34	22
in %	100	48,5	28,9	12,4	5,1	2,7	1,2	0,6	0,4	0,2

### 41. Geburtenfolge der 1957 geborenen ehelichen Kinder einschließlich Totgeborene ohne Ortsfremde

	Geburtenfolge (das wievielte Kind)									Zusammen
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9. und mehr	
<b>Geschlecht der Geborenen</b>										
männlich	2 396	1 468	623	262	132	60	28	22	10	5 001
weiblich	2 261	1 286	564	231	130	53	20	13	13	4 581
Zusammen	4 657	2 754	1 187	493	262	113	58	35	23	9 582
in o/o	48,6	28,7	12,4	5,2	2,7	1,2	0,6	0,4	0,2	100
<b>Alter der Mutter</b>										
bis unter 20 Jahre	507	68	6	—	—	—	—	—	—	581
20 " " 25 "	1 799	705	197	62	13	7	—	1	—	2 784
25 " " 30 "	1 363	929	410	149	71	24	16	8	1	2 971
30 " " 35 "	698	737	340	147	82	40	12	8	7	2 071
35 " " 40 "	254	271	186	103	77	28	23	10	9	961
40 " " 45 "	35	41	44	32	16	10	7	7	3	195
45 Jahre und mehr	1	3	4	—	3	4	—	1	3	19

### 42. Mehrlingsgeburten 1957 ohne Ortsfremde

Art der Mehrgeburt	Mehrlingsgeburten			Ehelich Geborene			Unehelich Geborene			Geborene insgesamt		
	ehelich	un-ehelich	zus.	lebend	tot	zus.	lebend	tot	zus.	lebend	tot	zus.
Zwillinge	86	3	89	171	1	172	6	—	6	177	1	178
Davon 2 Knaben	27	1	28	53	1	54	2	—	2	55	1	56
1 Knabe, 1 Mädchen	30	2	32	60	—	60	4	—	4	64	—	64
2 Mädchen	29	—	29	58	—	58	—	—	—	58	—	58
Drillinge												
Davon 2 Mädchen, 1 Knabe	1	—	1	3	—	3	—	—	—	3	—	3
Insgesamt 1957	87	3	90	174	1	175	6	—	6	180	1	181
1956	105	18	123	208	2	210	36	—	36	244	2	246

### 43. Die Frühgeburten in den Jahren 1953 bis 1957

Jahr	Von den Frühgeburten waren						Von den Frühgeburten entfielen					
	ehelich			unehelich			auf Anstalten			nicht auf Anstalten		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon		insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		männlich	weiblich		männlich	weiblich		ehelich	unehelich		ehelich	unehelich
1953	118	63	55	35	20	15	101	73	28	52	45	7
1954	125	80	45	38	18	20	117	88	29	46	37	9
1955	140	79	61	34	22	12	134	105	29	40	35	5
1956	141	71	70	32	17	15	142	117	25	31	24	7
1957	112	54	58	31	20	11	112	85	27	31	27	4

### 44. Totgeborene in den Kalenderjahren 1936 bis 1941, 1946 bis 1957<sup>1)</sup> ohne Ortsfremde

Kalender-jahr	Eheliche			Uneheliche			Totgeborene insgesamt			Männliche Totgeborene auf 100 weibliche	Totgeborene in % der ehelich   unehelich Geborenen	
	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.		ehelich	unehelich
1936	138	126	264	19	9	28	157	135	292	116,3	2,3	3,1
1937	140	133	273	17	18	35	157	151	308	104,0	2,4	3,4
1938	136	106	242	21	13	34	157	119	276	131,9	2,1	3,0
1939	146	128	274	16	25	41	162	153	315	105,9	2,2	3,1
1940	149	135	284	20	26	46	169	161	330	105,0	2,3	3,3
1941	109	98	207	19	11	30	128	109	237	117,4	2,0	2,6
1946	61	65	126	10	10	20	71	75	146	94,7	2,4	2,0
1947	47	50	97	17	7	24	64	57	121	112,3	1,8	3,2
1948	62	46	108	10	12	22	72	58	130	124,1	1,8	2,5
1949	64	65	129	15	10	25	79	75	154	105,3	2,0	2,6
1950	70	52	122	17	13	30	87	65	152	133,8	1,9	2,7
1951	54	53	107	17	21	38	71	74	145	95,9	1,6	3,6
1952	75	66	141	11	11	22	86	77	163	111,7	2,0	2,1
1953	69	52	121	20	18	38	89	70	159	127,1	1,7	3,9
1954	83	59	142	11	14	25	94	73	167	128,8	1,8	2,5
1955	69	72	141	13	16	29	82	88	170	93,2	1,7	3,1
1956	94	76	170	14	7	21	108	83	191	130,1	1,9	2,2
1957	98	83	181	14	10	24	112	93	205	120,4	1,9	2,7

<sup>1)</sup> Angaben für die Kriegsjahre fehlen teilweise.

## 45. Sterbefälle nach statistischen Stadtbezirken und Stadtteilen

ohne Ortsfremde und Totgeborene

Stadtbezirke Stadtteile	Gestorbene			Auf 1000 Einwohner der mittleren Jahres- bevölkerung	Von den Gestorbenen waren unter 1 Jahr alt			in % der insgesamt Gestor- benen
	männlich	weiblich	zusammen		männlich	weiblich	zusammen	
0	1	2	3	4	5	6	7	8
Altstadt-Süd <sup>1)</sup>	445	428	873	12,3	20	15	35	4,0
Altstadt-Nord <sup>2)</sup>	355	329	684	11,4	18	6	24	3,5
Deutz	112	110	222	12,3	3	5	8	3,6
<b>Stadtteil Altstadt/Deutz</b>	<b>912</b>	<b>867</b>	<b>1 779</b>	<b>11,9</b>	<b>41</b>	<b>26</b>	<b>67</b>	<b>3,8</b>
Bayenthal	50	52	102	13,2	2	1	3	2,9
Marienburg	28	31	59	10,8	—	—	—	—
Raderberg	32	23	55	9,7	2	1	3	5,5
Raderthal	21	24	45	13,3	—	4	4	8,9
Zollstock	134	94	228	10,8	12	2	14	6,1
<b>Stadtteil Bayenthal</b>	<b>265</b>	<b>224</b>	<b>489</b>	<b>11,3</b>	<b>16</b>	<b>8</b>	<b>24</b>	<b>4,9</b>
Klettenberg	74	75	149	10,6	—	4	4	2,7
Sülz	252	234	486	11,1	11	4	15	3,1
Lindenthal	166	121	287	9,8	2	3	5	1,7
Braunsfeld	53	52	105	10,5	—	1	1	1,0
Müngersdorf	22	15	37	6,6	1	—	1	2,7
<b>Stadtteil Lindenthal</b>	<b>567</b>	<b>497</b>	<b>1 064</b>	<b>10,4</b>	<b>14</b>	<b>12</b>	<b>26</b>	<b>2,4</b>
Ehrenfeld	274	235	509	11,8	19	13	32	6,3
Neu-Ehrenfeld	166	148	314	11,7	1	3	4	1,3
Vogelsang	40	33	73	8,5	5	3	8	11,0
Bickendorf	81	59	140	10,0	5	3	8	5,7
Bocklemünd/Mengenich	13	14	27	11,4	2	2	4	14,8
Ossendorf	24	20	44	9,2	3	2	5	11,4
<b>Stadtteil Ehrenfeld</b>	<b>598</b>	<b>509</b>	<b>1 107</b>	<b>11,1</b>	<b>35</b>	<b>26</b>	<b>61</b>	<b>5,5</b>
Nippes	294	244	538	11,5	8	5	13	2,4
Maenheim	34	35	69	12,3	—	2	2	2,9
Riehl	185 <sup>4)</sup>	239 <sup>5)</sup>	424	27,3	1	4	5	1,2
Niehl	31	27	58	12,3	1	2	3	5,2
Weidenpesch	167	126	293	11,4	9	5	14	4,8
Longerich	39	37	76	9,7	5	1	6	7,9
Volkhoven/Weiler	8	4	12	11,8	—	—	—	—
Merkenich	13	7	20	6,8	1	—	1	5,0
<b>Stadtteil Nippes</b>	<b>771</b>	<b>719</b>	<b>1 490</b>	<b>13,5</b>	<b>25</b>	<b>19</b>	<b>44</b>	<b>3,0</b>
Fühlingen <sup>3)</sup>	12	15	27	10,2	—	4	4	14,8
Roggendorf/Thenhoven	14	9	23	11,7	—	—	—	—
Worringen	31	31	62	11,1	1	1	2	3,2
<b>Stadtteil Worringen</b>	<b>57</b>	<b>55</b>	<b>112</b>	<b>11,0</b>	<b>1</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>5,4</b>
Pöll	56	44	100	12,1	4	1	5	5,0
Humboldt/Gremberg	57	53	110	9,0	5	2	7	6,4
Kalk	108	94	202	9,2	12	2	14	6,9
Vingst	36	29	65	11,4	2	2	4	6,2
Höhenberg	60	42	102	8,3	3	—	3	2,9
Ostheim	37	36	73	7,7	1	3	4	5,5
Merheim	34	26	60	11,0	3	2	5	8,3
Brück	43	46	89	12,0	1	1	2	2,2
Rath	44	38	82	15,1	1	—	1	1,2
<b>Stadtteil Kalk</b>	<b>475</b>	<b>408</b>	<b>883</b>	<b>10,0</b>	<b>32</b>	<b>13</b>	<b>45</b>	<b>5,1</b>
Mülheim	315	239	554	13,1	10	14	24	4,3
Buchforst	56	45	101	9,7	2	3	5	5,0
Buchheim	65	40	105	10,1	4	4	8	7,6
Holweide	61	52	113	9,9	2	2	4	3,5
Dellbrück	108	85	193	11,6	2	1	3	1,6
Höhenhaus	92	65	157	10,0	7	9	16	10,2
Dännwald	41	35	76	11,7	1	1	2	2,6
Stammheim	40	24	64	14,6	1	4	5	7,8
Flittard	28	27	55	8,8	3	—	3	5,5
<b>Stadtteil Mülheim</b>	<b>806</b>	<b>612</b>	<b>1 418</b>	<b>11,4</b>	<b>32</b>	<b>38</b>	<b>70</b>	<b>4,9</b>
<b>Gesamtstadt 1957</b>	<b>4 451</b>	<b>3 891</b>	<b>8 342</b>	<b>11,5</b>	<b>196</b>	<b>147</b>	<b>343</b>	<b>4,1</b>
1956	4 450	3 871	8 321	11,7	229	196	425	5,1

<sup>1)</sup> Einschl. Neustadt-Süd. — <sup>2)</sup> Einschl. Neustadt-Nord. — <sup>3)</sup> Einschl. Feldkassel, Kasselberg, Rheinkassel und Langel. — <sup>4)</sup> Darunter 103 Insassen der Riehler Heimstätten. — <sup>5)</sup> Dsgl. 168.

46. Gestorbene nach Geschlecht, Alter und Monaten  
ohne Ortsfremde und nachträglich beurkundete Fliegeropfer und Kriegsteilnehmer

Alter	Januar	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	1957 insgesamt
<b>männliches Geschlecht</b>													
in den ersten 10 Tagen <sup>1)</sup>	12	12	11	9	12	10	10	5	11	11	6	15	124
unter 1 Monat <sup>1)</sup>	15	12	14	9	12	10	12	5	14	11	8	18	140
unter 1 Jahr	21	13	21	16	15	15	15	9	25	14	11	21	196
1 bis unter 2 Jahre	1	—	1	2	—	—	1	2	1	1	—	1	10
2 " " 3 "	—	—	—	—	1	1	2	1	—	2	—	—	7
3 " " 4 "	1	1	—	—	—	1	2	1	—	1	—	1	8
4 " " 5 "	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2
5 " " 10 "	—	—	1	1	3	1	3	1	2	2	2	2	18
10 " " 15 "	—	—	1	2	2	4	1	1	—	—	1	1	13
15 " " 20 "	3	—	2	1	3	2	1	1	2	3	3	3	24
20 " " 25 "	3	—	2	5	9	6	8	6	4	9	3	5	60
25 " " 30 "	4	3	3	1	3	1	3	4	6	3	1	4	36
30 " " 35 "	5	4	3	5	1	4	3	3	4	4	3	5	44
35 " " 40 "	2	4	4	6	3	1	6	6	3	7	5	3	50
40 " " 45 "	8	6	6	2	8	8	3	3	4	5	7	3	63
45 " " 50 "	11	7	6	12	11	9	8	8	19	12	18	16	137
50 " " 55 "	16	28	30	20	23	21	13	21	27	29	27	18	273
55 " " 60 "	40	21	37	26	45	32	39	44	42	56	39	39	460
60 " " 65 "	48	40	48	43	50	38	22	30	36	51	29	48	483
65 " " 70 "	57	47	48	52	51	53	36	52	40	66	42	57	601
70 " " 75 "	69	47	61	50	45	48	43	47	56	75	43	66	650
75 " " 80 "	58	51	62	48	59	56	37	31	50	77	65	56	650
80 und mehr Jahre	66	51	65	67	47	53	59	50	41	53	44	70	666
Insgesamt 1957	413	323	401	359	379	354	305	321	364	470	343	419	4451
% d. Gestorb. überhaupt	9,3	7,3	9,0	8,1	8,5	8,0	6,9	7,2	8,2	10,6	7,7	9,4	100
<b>weibliches Geschlecht</b>													
in den ersten 10 Tagen <sup>1)</sup>	9	9	10	7	10	11	9	8	2	9	5	7	96
unter 1 Monat <sup>1)</sup>	13	9	11	7	14	11	9	8	3	10	7	10	112
unter 1 Jahr	15	13	13	10	16	16	13	10	6	11	9	15	147
1 bis unter 2 Jahre	1	1	1	1	—	—	—	—	—	1	—	2	7
2 " " 3 "	1	—	—	1	—	—	1	1	—	—	—	—	4
3 " " 4 "	—	1	—	1	—	1	—	—	1	—	1	—	5
4 " " 5 "	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
5 " " 10 "	1	1	1	—	1	—	1	—	1	—	2	1	9
10 " " 15 "	—	—	—	—	—	1	—	1	1	1	—	1	5
15 " " 20 "	—	1	—	1	2	—	1	1	4	3	1	3	17
20 " " 25 "	1	2	2	3	2	1	—	5	1	—	1	1	19
25 " " 30 "	1	—	4	2	2	1	4	1	1	3	—	2	21
30 " " 35 "	3	2	6	2	6	4	3	3	—	3	4	3	39
35 " " 40 "	3	4	6	3	5	3	4	5	7	7	4	6	57
40 " " 45 "	11	2	2	4	8	2	8	8	7	5	7	3	67
45 " " 50 "	10	13	12	16	14	8	11	9	8	13	12	13	139
50 " " 55 "	9	16	16	13	14	18	14	17	12	23	12	12	176
55 " " 60 "	20	22	26	18	18	16	25	27	24	32	19	22	269
60 " " 65 "	34	23	23	39	17	28	30	29	15	35	33	31	337
65 " " 70 "	35	31	36	39	40	38	41	48	39	55	45	48	495
70 " " 75 "	52	37	41	64	49	35	47	51	52	52	41	64	585
75 " " 80 "	65	59	63	52	51	34	54	50	58	47	66	79	678
80 und mehr Jahre	77	48	78	56	66	63	67	54	56	75	69	105	814
Insgesamt 1957	339	277	330	325	311	269	324	320	293	366	326	411	3891
% d. Gestorb. überhaupt	8,7	7,1	8,5	8,4	8,0	6,9	8,3	8,2	7,5	9,4	8,4	10,6	100

1) Jeweils in der folgenden Zeile enthalten.

### 47. Gestorbene nach Alter, Familienstand, Geschlecht und Religion

ohne Ortsfremde

Alter	Familienstand und Geschlecht								Familienstand unbekannt		Insgesamt		
	ledig		verheiratet		verwitwet		geschieden		männl.	weibl.	männl.	weibl.	zus.
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.					
unter 1 Jahr	196	147	—	—	—	—	—	—	—	—	196	147	343
1 bis unter 5 Jahre	27	17	—	—	—	—	—	—	—	—	27	17	44
5 „ „ 10 „	18	9	—	—	—	—	—	—	—	—	18	9	27
10 „ „ 20 „	37	22	—	—	—	—	—	—	—	—	37	22	59
20 „ „ 30 „	69	19	27	19	—	1	—	1	—	—	96	40	136
30 „ „ 40 „	15	24	75	61	—	5	4	6	—	—	94	96	190
40 „ „ 50 „	21	22	159	150	7	20	13	14	—	—	200	206	406
50 „ „ 60 „	37	56	638	266	27	103	31	20	—	—	733	445	1 178
60 und mehr	118	236	1 989	826	861	1 771	81	76	1	—	3 050	2 909	5 959
Insgesamt 1957	538	552	2 888	1 322	895	1 900	129	117	1	—	4 451	3 891	8 342
davon													
katholisch	366	423	2 065	1 007	669	1 428	83	93	1	—	3 184	2 951	6 135
evangelisch	135	106	648	273	193	426	33	21	—	—	1 009	826	1 835
israelitisch	1	—	7	2	3	2	—	—	—	—	11	4	15
sonst. Religion	3	2	29	11	6	20	—	2	—	—	38	35	73
gemeinschaftslos	33	21	139	29	24	24	13	1	—	—	209	75	284
unbekannt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

### 48. Gestorbene Säuglinge nach dem Alter

ohne Ortsfremde

Alter	Ehelich			Unehelich			Insgesamt			Auf je 1000 Lebendgeborene sind gestorben		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
unter 3 Tage	85	69	154	23	11	34	108	80	188	20,2	16,2	18,3
über 3 Tage bis unter 1 Woche	11	10	21	2	—	2	13	10	23	2,4	2,0	2,2
1. Woche „ „ 2. „	7	8	15	1	2	3	8	10	18	1,5	2,0	1,7
2. „ „ „ 3. „	8	7	15	—	1	1	8	8	16	1,5	1,6	1,6
3. „ „ „ 4. „	2	1	3	1	1	2	3	2	5	0,6	0,4	0,5
4. „ „ „ 1 Monat	—	2	2	—	—	—	—	2	2	—	0,4	0,2
zusammen unter 1 Monat	113	97	210	27	15	42	140	112	252	26,2	22,7	24,5
1 bis unter 2 Mon.	11	4	15	2	—	2	13	4	17	2,4	0,8	1,7
2 „ „ 3 „	5	4	9	2	1	3	7	5	12	1,3	1,0	1,2
3 „ „ 4 „	8	7	15	1	—	1	9	7	16	1,7	1,4	1,6
4 „ „ 5 „	6	3	9	1	—	1	7	3	10	1,3	0,6	1,0
5 „ „ 6 „	5	4	9	—	—	—	5	4	9	0,9	0,8	0,9
6 „ „ 7 „	5	3	8	—	1	1	5	4	9	0,9	0,8	0,9
7 „ „ 8 „	—	3	3	1	—	1	1	3	4	0,2	0,6	0,4
8 „ „ 9 „	3	—	3	—	—	—	3	—	3	0,6	—	0,3
9 „ „ 10 „	1	2	3	—	1	1	1	3	4	0,2	0,6	0,4
10 „ „ 11 „	3	1	4	—	—	—	3	1	4	0,6	0,2	0,4
11 „ „ 12 „	2	—	2	—	1	1	2	1	3	0,4	0,2	0,3
Insgesamt 1957	162	128	290	34	19	53	196	147	343	36,6	29,8	33,3

### 49. Die gestorbenen Säuglinge nach Lebensmonaten ohne Ortsfremde

Jahr	Alter der gestorbenen Säuglinge												Ins- gesamt
	0 bis unter 1 Mon.	1 bis unter 2 Mon.	2 bis unter 3 Mon.	3 bis unter 4 Mon.	4 bis unter 5 Mon.	5 bis unter 6 Mon.	6 bis unter 7 Mon.	7 bis unter 8 Mon.	8 bis unter 9 Mon.	9 bis unter 10 Mon.	10 bis unter 11 Mon.	11 bis unter 12 Mon.	
1950	297	53	49	27	25	17	13	9	3	2	7	4	506
1951	254	26	32	24	29	10	10	11	8	4	6	3	417
1952	278	24	25	35	14	11	11	3	5	4	3	3	416
1953	247	20	16	27	15	17	10	6	4	5	6	5	378
1954	285	16	34	22	10	13	11	7	2	3	—	7	410
1955	278	27	19	24	12	15	8	3	2	5	4	4	401
1956	282	28	32	16	22	13	13	1	9	5	1	3	425
1957	252	17	12	16	10	9	9	4	3	4	4	3	343

### 50. Säuglings-Sterblichkeit ohne Ortsfremde

Zeitraum	Eheliche			Uneheliche			Ins-gesamt		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen

#### Gestorbene Säuglinge überhaupt

1947	239	188	427	71	58	129	310	246	556
1948	199	151	350	49	28	77	248	179	427
1949	234	152	386	53	61	114	287	213	500
1950	213	174	387	64	55	119	277	229	506
1951	189	141	330	48	39	87	237	180	417
1952	190	143	333	53	30	83	243	173	416
1953	172	134	306	40	32	72	212	166	378
1954	198	136	334	42	34	76	240	170	410
1955	186	160	346	31	24	55	217	184	401
1956	193	173	366	36	23	59	229	196	425
1957	162	128	290	34	19	53	196	147	343

#### Auf 100 Lebendgeborene

1947	8,3	7,3	7,9	19,6	15,7	17,6	9,6	8,4	9,0
1948	6,5	5,6	6,1	11,0	6,6	8,9	7,1	5,7	6,5
1949	7,2	4,9	6,1	12,1	12,2	12,2	7,8	5,9	6,9
1950	6,7	5,4	6,0	11,6	10,3	10,9	7,4	6,1	6,7
1951	5,7	4,6	5,1	9,2	8,0	8,6	6,2	5,0	5,6
1952	5,4	4,4	4,9	9,9	6,0	8,1	6,0	4,6	5,3
1953	4,7	3,8	4,3	8,1	7,4	7,7	5,1	4,2	4,7
1954	4,9	3,6	4,3	8,4	7,3	7,9	5,3	4,1	4,7
1955	4,4	4,1	4,3	6,9	5,2	6,0	4,7	4,2	4,4
1956	4,3	4,0	4,1	7,5	4,8	6,2	4,6	4,1	4,3
1957	3,3	2,8	3,1	7,6	4,4	6,0	3,7	3,0	3,3

### 51. An Krebs und Tuberkulose Gestorbene nach Altersgruppen 1953 bis 1957 ohne Ortsfremde

Kalenderjahr a = absolute Zahl b = % aller Sterbefälle des betr. Alters	Krebs und andere bösartige Neubildungen							Tuberkulose								
	Alter					ins- gesamt (Sp. 1-5)	Auf 10 000 Ein- wohner	Alter						ins- gesamt (Spalte 8-13)	Auf 10 000 Ein- wohner	
	unter 15 Jahre	15 bis unter 30 Jahre	30 bis 40 Jahre	40 bis unter 60 Jahre	60 und mehr			unter 15 Jahre	15 bis unter 30 Jahre	30 bis 40 Jahre	40 bis unter 60 Jahre	60 und mehr				
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
1953	a	7	6	24	375	824	1236	18,8	2	11	15	15	60	59	162	2,5
	b	1,4	3,7	15,8	25,2	16,3	16,8	—	0,5	10,4	9,2	9,9	4,0	1,2	2,2	—
1954	a	3	8	19	423	864	1317	19,4	1	2	11	15	55	58	142	2,1
	b	0,6	4,5	12,5	28,0	17,7	18,2	—	0,2	2,3	6,2	9,9	3,6	1,2	2,0	—
1955	a	3	11	25	425	995	1459	20,9	1	3	17	17	57	50	145	2,1
	b	0,6	5,6	17,2	21,3	18,1	19,1	—	0,2	2,5	8,7	11,7	2,9	0,9	1,8	—
1956	a	5	15	28	445	992	1485	20,5	—	1	9	17	47	64	138	1,9
	b	1,0	7,6	17,9	27,8	16,9	17,8	—	—	1,4	4,6	10,9	2,9	1,1	1,7	—
1957	a	6	8	35	425	1055	1529	21,0	—	—	5	14	57	31	107	1,5
	b	1,4	4,5	18,4	26,8	17,7	18,3	—	—	—	2,8	7,4	3,6	0,5	1,3	—



52. Gestorbene nach Geschlecht und Alter innerhalb der Todesursachengruppen sowie nach dem Familienstand

Lfd. Nr.	Todesursachen mit Nummern des ab 1. I. 1952 eingeführten neuen deutschen Verzeichnisses der Krankheiten und Todesursachen	Gestorbene männliche Personen											Gestorbene weibliche Personen											Gestorbene männl. u. weibl. Pers. insges.				
		im Alter von											im Alter von											insgesamt	außerdem andersfremde	Auf 10 000 der weibl. Bevölkerung		
		unter 1	1 bis unter 5	5 bis unter 10	10 bis unter 20	20 bis unter 30	30 bis unter 40	40 bis unter 60	60 und mehr	zusammen	außerdem andersfremde	Auf 10 000 der männl. Bevölkerung	unter 1	1 bis unter 5	5 bis unter 10	10 bis unter 20	20 bis unter 30	30 bis unter 40	40 bis unter 60	60 und mehr	zusammen	außerdem andersfremde	Auf 10 000 der weibl. Bevölkerung					
1	Tuberkulose der Atmungsorgane — 010	—	—	—	—	1	8	40	19	68	11	2,0	—	—	—	—	3	6	16	10	35	5	0,9	103	16	1,4		
2	Tuberkulose der Hirnhäute u. d. Zentralnervensystems — 021 — 023	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	0,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	0,0	2	3	0,0		
3	Miliartuberkulose — 024	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
4	Aktive Tuberkulose anderer Organe — 031 — 039	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
5	Syphilis — 051 — 059	—	—	—	—	—	—	—	3	3	6	0,2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	0,1	2	1	0,0		
6	Unterleibs- (Abdominal-) Typhus und Paratyphus — 071 — 073	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	4	0,2	12	—	0,2		
7	Ruhr — 083	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
8	Scharlach — 091	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
9	Sepsis — 101	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
10	Diphtherie — 111	—	—	—	—	1	—	—	—	—	3	0,1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
11	Keuchhusten — 132	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
12	Masern — 162	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	0,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
13	Alle übrigen Infektions- und parasitären Krankheiten — 000, 061 — 069, 081, 082, 084, 121, 131, 133 — 139, 141, 149, 151 — 154, 161, 163 — 169, 171, 172, 181, 191 — 199	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
14	Bösartige Neubildungen — 201—249	—	2	—	—	—	—	1	4	7	—	0,2	1	—	—	—	—	1	2	2	6	4	0,2	13	4	0,2		
15	Neubildungen der lymphatischen u. d. blutbild. Organe — 251—259	—	1	1	2	—	9	210	580	805	170	23,8	—	1	2	2	3	26	215	475	724	161	18,6	1529	331	21,0		
16	Alle übrigen Neubildungen — 261—279	—	5	1	—	—	3	1	10	17	37	20	1,1	—	—	—	—	—	5	10	22	42	8	1,1	79	28	1,1	
17	Diabetes mellitus (Zuckerkrankheit) — 331	—	1	—	—	—	—	—	5	2	8	0,2	—	—	—	—	—	—	1	6	2	9	16	0,2	17	39	0,2	
18	Gefäßstörungen des Zentralnervensystems — 371, 372	—	—	—	—	—	—	—	4	29	33	3	1,0	—	—	1	—	—	—	1	8	90	100	10	2,6	133	13	1,8
19	Entzündliche u. a. Erkrankungen d. Zentralnervensystems — 381—389	5	1	—	1	1	1	56	532	591	45	17,5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
20	Fieberhafte rheumatische Erkrankungen ohne Beteiligung des Herzens — 401, 402	—	—	—	2	1	2	9	12	32	16	0,9	—	2	—	2	2	6	15	14	41	9	1,1	73	25	1,0		
21	Herzkrankheiten — 421—459	1	—	—	3	2	16	290	988	1300	113	38,5	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
22	Alle übrigen Krankheiten des Kreislaufapparates — 411, 461—498	—	—	—	—	—	2	39	200	241	30	7,1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
23	Grippe — 521, 522	3	—	1	—	—	—	—	4	29	37	5	1,1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
24	Lungenentzündung (Pneumonie) — 531—539	19	4	1	1	2	—	22	117	166	23	4,9	12	1	—	2	2	15	108	138	24	6	0,9	71	11	1,0		
25	Bronchitis — 541, 549	3	—	—	—	—	—	—	3	9	15	0,4	4	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
26	Alle übrigen Krankheiten d. Atmungsorgane — 501—503, 511, 551—579	2	—	—	—	—	—	—	8	22	32	5	0,9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
27	Geschwüre des Magens- und des Zwölffingerdarms — 611, 612	—	—	—	—	—	—	—	1	13	14	0,8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
28	Appendicitis (Blinddarmentzündung) — 631—639	—	1	—	2	1	1	13	14	28	12	0,8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
29	Magen- und Darmkatarrh (Diarrhoe) der Kinder von über 4 Wochen bis zu 1 Jahr und Diarrhoe der Neugeborenen unter 4 Wochen — 661, 843	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	0,0	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
30	Magen- und Darmkatarrh (Diarrhoe) u. a. Krankheiten des Darms u. d. Bauchfells der Personen von über 1 Jahr — 662, 663, 669	—	—	—	—	1	1	6	8	16	4	0,5	—	1	—	2	—	2	8	6	19	5	0,5	35	9	0,5		
31	Krankheiten der Leber — 671—679	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
32	Krankheiten der Gallenblase — 681—689	—	—	—	—	1	3	30	68	102	15	3,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
33	Alle übrigen Krankheiten der Verdauungsorgane — 601, 602, 621, 629, 641, 651, 691	2	—	1	—	—	4	6	18	31	7	0,9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
34	Nephritis und Nephrose — 701—705	—	—	—	—	—	—	—	16	37	56	10	1,7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
35	Alle übr. Krankheiten d. Harn- u. Geschlechtsorgane — 711—749	—	—	—	—	—	—	—	6	57	64	1,9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
36	Komplikationen der Schwangerschaft, der Entbindung und des Wochenbetts — 751—759, 770—779	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
37	Fehlgeburt — 761—763	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
38	Krankheiten der Haut und des Zellgewebes — 781—799	1	—	—	—	—	—	—	1	2	4	0,1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
39	Krankheiten der Knochen und der Bewegungsorgane — 801—829	1	—	—	—	—	—	—	1	4	6	0,2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
40	Angeborene Mißbildungen — 831—839	14	1	—	1	—	—	—	—	—	17	12	0,5	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
41	Krankheiten der frühesten Kindheit — 841, 842, 844—849	37	—	—	—	—	—	—	—	—	37	29	1,1	24	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
42	Angeborene Lebensschwäche — 851	13	—	—	—	—	—	—	—	—	13	6	0,4	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
43	Frühgeburt — 852	74	—	—	—	—	—	—	—	—	74	64	2,2	69	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
44	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe — 861—869	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			
45	Altersschwäche — 891	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			
46	Krankheitszeichen (-symptome), mangelhaft bez. Krankheiten (bzw. Todesursachen) — 892, 896—899	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			
47	Unfälle — 901—969	1	8	12	20	61	32	70	95	299	98	8,9	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
48	Selbstmord — 970—979	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
49	Mord u. vorsätzliche Verletzungen d. dritte Personen — 981—986	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
50	Alle übrigen Todesursachen — 301—329, 341—369, 399, 853, 859, 871—889	14	—	1	1	—	1	27	42	86	14	2,5	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Insgesamt 1957		196	27	18	37	96	94	933	3050	4451	795	131,8	147	17	9	22	40	96	651	2909	3891	591	99,9	8342	1386	114,7		
davon nach dem Familienstand: ledig		196	27	18	37	69	15	58	118	538	260	15,9	147	17	9	22	19	24	78	236	552	189	14,2	1090	449	15,0		
verheiratet		—	—	—	—	27	75	797	1989	2888	451	85,5	—	—	—	—	19	61	415	827	1322	217	33,9	4210	668	57,9		
verwitwet u. geschieden		—	—	—	—	4	78	942	1024	83	30,3	—	—	—	—	2	11	158	1846	2017	184	51,8	3041	267	41,8			
unbekannt		—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	0,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	0,0		



### 53. Tödlich Verunglückte nach Ursache, Alter und Geschlecht ohne Ortsfremde

Ursache	Alter der Verunglückten					Verunglückte insges.			Außer- dem Orts- fremde
	unter 1	1 bis unter 20	20 bis unter 40 Jahre	40 bis unter 60	60 und mehr	männl.	weibl.	zus.	
Gas und andere Gifte	—	1	3	1	5	8	2	10	—
Elektrischer Strom	—	1	5	—	—	5	1	6	—
Verbrennen, Verbrühen	—	7	1	—	1	3	6	9	2
Ertrinken	—	13	17	1	4	32	3	35	5
Ersticken	—	1	1	2	—	4	—	4	—
Maschinen	—	—	1	—	1	2	—	2	1
Erschlagenwerden durch stumpfe Gewalt	—	1	2	4	2	7	2	9	1
Überfahrenwerden, Stürze usw.									
Eisenbahn	—	1	3	3	—	6	1	7	5
Straßenbahn	—	1	2	1	4	3	5	8	5
Kraftwagen	—	16	23	26	53	85	33	118	31
Krafträder	—	6	27	20	15	60	8	68	38
sonst. Fahrräder	—	4	2	4	9	17	2	19	4
„ Landfahrzeuge	—	—	1	—	—	1	—	1	1
Sturz aus der Höhe	1	2	7	10	14	28	6	34	9
einfaches Hinstürzen	—	—	2	1	69	25	47	72	8
Sonstige Unfälle	—	1	6	6	4	13	4	17	3
Insgesamt 1957	1	55	103	79	181	299	120	419	113

### 54. Die in den Krankenanstalten Geborenen und Gestorbenen

	Lebendgeborene			Totgeborene			Gestorbene						
	ehelich	un- ehelich	ins- gesamt	ehelich	un- ehelich	ins- gesamt	überhaupt			darunter gestorbene Säuglinge			
männlich							weiblich	ins- gesamt	männlich	weiblich	ins- gesamt		
Insgesamt													
ohne Ortsfremde	9 401	885	10 286	181	24	205	4 451	3 891	8 342	196	147	343	
darunter in Krankenanstalten													
a) städtischen	120	7	127	1	2	3	350	334	684	} 142	116	258	
b) Universitätskliniken	1 141	231	1 372	34	9	43	347	325	672				
c) gemeinnützigen u. privaten zusammen	5 759	400	6 159	102	8	110	1 480	1 274	2 754				
Es entfielen auf Kranken- anstalten in %	74,7	72,1	74,5	75,7	79,2	76,1	48,9	49,7	49,3	72,4	78,9	75,2	
außerdem Ortsfremde	1 542	136	1 678	35	8	43	697	536	1 233	137	100	237	

### 55. Selbstmörder nach Religion, Geschlecht und Familienstand

Religion	Männer						Frauen					
	ledig	verh.	verw.	gesch.	unbek.	zus.	ledig	verh.	verw.	gesch.	unbek.	zus.
katholisch	15	28	7	3	—	53	8	22	6	3	—	39
evangelisch	6	13	3	1	—	23	4	5	2	—	—	11
israelitisch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
gemeinschaftslos	—	3	1	1	—	5	—	1	—	—	—	1
sonst. u. unbekannt	—	1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	1
Insgesamt 1957 <sup>1)</sup>	21	45	11	5	—	82	12	28	9	3	—	52
außerdem Ortsfremde	5	3	2	3	—	13	1	3	—	1	—	5
Insgesamt 1956 <sup>1)</sup>	25	37	11	8	—	81	15	24	13	4	—	56

1) Ohne Ortsfremde.

### 56. Selbstmörder nach Alter, Geschlecht und Beruf

Alter in Jahren	Männer														Frauen					zus. Männer und Frauen	
	Kaufmännische Berufe		Handwerkliche Berufe		Landwirtschaftliche und Gartenberufe	Freie Berufe	Verwaltungsbeamte	Büroangestellte	Gastwirte	Verkehrspersonal	Schüler und Studierende	Berufstätige ohne nähere Angabe des Berufes	Nichtberufstätige	Zusammen	Kaufmännische Berufe	Hauswirtschaftliche Berufe	Verwaltungsbeamte	Berufstätige ohne Angabe des Berufes	Nichtberufstätige		Zusammen
	Insgesamt	darunter Selbstständige	Insgesamt	darunter Selbstständige																	
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
10 bis unter 15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—	2
15 " " 20	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	2	2	3
20 " " 25	1	—	6	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	8	1	—	—	—	—	2	10
25 " " 30	2	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	1	—	1	—	3	5	11
30 " " 35	1	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	1	—	1	6
35 " " 40	2	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	5	4	—	—	1	4	9	14
40 " " 45	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	1	—	—	3	5	8
45 " " 50	2	—	5	1	1	1	—	—	—	—	—	—	1	10	1	—	—	—	6	7	17
50 " " 55	1	—	5	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	9	1	1	—	—	6	8	17
55 " " 60	3	—	7	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	13	—	—	—	—	7	7	20
60 und mehr	1	—	10	—	—	5	2	—	1	1	—	—	—	20	—	—	1	—	5	6	26
Insgesamt 1957 <sup>1)</sup>	14	—	45	1	3	8	4	—	2	2	2	—	2	82	9	3	2	2	36	52	134
außerdem Ortsfremde	1	—	9	—	—	2	—	—	—	—	—	—	1	13	—	1	—	—	4	5	18
Insgesamt 1956 <sup>1)</sup>	10	3	43	2	2	6	3	1	3	2	1	—	10	81	11	7	1	4	33	56	137

<sup>1)</sup> Ohne Ortsfremde.

### 57. Selbstmörder nach Motiv, Art des Selbstmordes und Geschlecht

Motiv des Selbstmordes	Selbstmord durch																		Ins- gesamt	
	Erhängen		Ertrinken		Erschießen		Gift oder ähnl. Substanzen		Giftige Gase		Stechende oder schneidende Instrumente		Hinabstürzen		Überfahrenlassen		Verbrennen			
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Schwermut	16	4	5	4	1	—	8	5	3	6	3	—	4	1	2	—	—	—	42	20
Lebensüberdruß	2	—	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	4	2
Geistige Umnachtung	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Nervenleiden	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2
Ehrestreitigkeiten	2	—	—	—	—	—	1	1	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	4	3
Liebeskummer	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	1	3
Unheilbare Krankheiten	2	—	1	—	—	—	4	5	2	2	1	2	1	3	1	—	—	—	12	12
Seelische Depression	2	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	1	—	—	—	3	3
Wirtschaftliche Notlage	1	—	—	—	—	—	2	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	2
Furcht vor Strafe	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2
Trunksucht	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—
Motiv unbekannt	3	—	1	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	1	2	—	—	—	8	2
Insgesamt 1957 <sup>1)</sup>	30	4	8	4	1	—	18	19	8	15	5	2	5	8	7	—	—	—	82	52
außerdem Ortsfremde	4	2	3	2	1	—	2	—	—	—	—	—	—	1	3	—	—	—	13	5
Insgesamt 1956 <sup>1)</sup>	36	10	8	8	6	1	21	21	3	11	2	—	4	4	1	1	—	—	81	56

<sup>1)</sup> Ohne Ortsfremde.

### 58. Gewanderte Personen nach Einzel- und Mehrpersonenmeldungen

Kalenderjahr	Einzelmeldungen			Mehrpersonenmeldungen			Zahl der Meldungen (Parteien) insgesamt	Personen insgesamt				
	männlich	weiblich	zusammen	Zahl der Meldungen (Parteien)	gemeldete Personen			männlich	weiblich	zusammen		
					männlich	weiblich					zusammen	
<b>Zuzug</b>	1938	22 755	19 764	42 519	5 332	6 955	8 124	15 082	47 851	29 713	27 888	57 601
	1939	25 576	23 662	49 238	6 718	8 198	9 977	18 175	55 956	33 774	33 639	67 413
	1940	18 272	20 293	38 565	3 806	4 043	5 722	9 765	42 371	22 315	26 015	48 330
	1946	21 963	13 783	35 746	10 418	11 133	16 305	27 438	46 164	33 096	30 088	63 184
	1947	14 017	8 484	22 501	3 811	4 069	5 892	9 961	26 312	18 086	14 376	32 462
	1948	18 227	9 631	27 858	4 606	4 986	7 039	12 025	32 464	23 213	16 670	39 883
	1949 <sup>1)</sup>	13 964	10 913	24 877	6 257	7 328	9 639	16 967	31 134	21 292	20 552	41 844
	1950	14 161	11 815	25 976	7 265	8 871	11 252	20 123	33 241	23 032	23 067	46 099
	1951	15 147	12 838	27 985	6 879	8 656	10 804	19 460	34 854	23 803	23 642	47 445
	1952	12 923	11 836	24 759	5 709	7 036	8 907	15 943	30 468	19 959	20 743	40 702
	1953	13 839	12 852	26 691	7 335	9 662	11 624	21 286	34 026	23 501	24 476	47 977
	1954	15 197	13 025	28 222	6 596	8 639	10 177	18 816	34 818	23 896	23 202	47 038
	1955	18 500	14 048	32 548	7 483	9 569	11 277	20 846	40 031	28 039	25 325	53 394
	1956	19 394	14 072	33 466	6 923	8 718	10 277	18 995	40 389	28 112	24 349	52 461
	1957	20 425	14 331	34 756	7 352	9 058	10 647	19 705	42 108	29 483	24 978	54 461
<b>Wegzug</b>	1938	25 699	20 194	45 893	5 162	6 472	7 600	14 072	51 055	32 171	27 794	59 965
	1939	27 377	24 934	52 311	6 992	8 546	10 368	18 914	59 303	35 923	35 302	71 225
	1940	17 740	20 598	38 338	4 308	4 734	6 509	11 243	42 646	22 474	27 107	49 581
	1946	7 483	6 519	14 002	3 394	3 743	5 200	8 943	17 396	11 226	11 719	22 945
	1947	5 145	4 626	9 771	1 217	1 341	1 750	3 121	10 988	6 486	6 406	12 892
	1948	6 349	5 578	11 927	1 609	1 787	2 376	4 163	13 536	8 136	7 954	16 090
	1949 <sup>1)</sup>	6 842	5 799	12 641	1 813	2 164	2 589	4 753	14 454	9 006	8 388	17 394
	1950	6 314	5 997	12 311	2 043	2 535	3 028	5 563	14 354	8 849	9 025	17 874
	1951	7 918	6 907	14 825	2 443	3 164	3 659	6 823	17 268	11 082	10 566	21 648
	1952	9 190	7 836	17 026	2 753	3 515	4 042	7 557	19 779	12 705	11 878	24 583
	1953	9 353	8 196	17 549	3 123	4 148	4 506	8 654	20 672	13 501	12 702	26 203
	1954	11 183	9 206	20 389	3 392	4 465	4 928	9 393	23 781	15 648	14 134	29 782
	1955	.	.	.	.	.	.	.	22 512 <sup>2)</sup>	16 496 <sup>2)</sup>	39 008 <sup>2)</sup>	53 994
	1956	.	.	.	.	.	.	.	22 715 <sup>2)</sup>	16 895 <sup>2)</sup>	39 610 <sup>2)</sup>	52 461
	1957	15 285	9 996	25 281	4 312	5 726	6 179	11 905	29 543	20 961	16 175	37 136

<sup>1)</sup> Nicht rückberechnete Zahlen. Vgl. Tab. 22 Bilanz der Bevölkerungsbewegung seit 1937, vorletzte Spalte. — <sup>2)</sup> Berichtigte Zahlen nach dem Ergebnis der Wohnungszählung vom 25. 9. 1956.

### 59. Gewanderte Personen nach Monaten

Monat	Zuzug			Wegzug			Wanderungsgewinn			
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	
Januar	2 469	2 121	4 590	1 878	1 360	3 238	591	761	1 352	
Februar	2 099	1 646	3 745	1 785	1 368	3 153	314	278	592	
März	2 120	1 685	3 805	1 813	1 572	3 385	307	113	420	
April	2 511	2 223	4 734	1 890	1 500	3 390	621	723	1 344	
Mai	2 777	2 313	5 090	1 920	1 431	3 351	857	882	1 739	
Juni	2 103	1 801	3 904	1 603	1 312	2 915	500	489	989	
Juli	2 555	2 089	4 644	1 793	1 338	3 131	762	751	1 513	
August	2 712	2 338	5 050	1 659	1 331	2 990	1 053	1 007	2 060	
September	2 509	2 144	4 653	1 827	1 350	3 207	682	764	1 446	
Oktober	2 552	2 237	4 789	1 760	1 373	3 133	792	864	1 656	
November	2 348	2 207	4 555	1 398	1 055	2 453	950	1 152	2 102	
Dezember	2 728	2 174	4 902	1 635	1 155	2 790	1 093	1 019	2 112	
Insgesamt	1957	29 483	24 978	54 461	20 961	16 175	37 136	8 522	8 803	17 325
	1956	28 112	24 349	52 461	22 715 <sup>1)</sup>	16 895 <sup>1)</sup>	39 610 <sup>1)</sup>	5 397 <sup>1)</sup>	7 454 <sup>1)</sup>	12 851 <sup>1)</sup>
	1955	28 069	25 325	53 394	22 512 <sup>1)</sup>	16 496 <sup>1)</sup>	39 008 <sup>1)</sup>	5 557 <sup>1)</sup>	8 829 <sup>1)</sup>	14 386 <sup>1)</sup>

<sup>1)</sup> Berichtigte Zahlen nach dem Ergebnis der Wohnungszählung vom 25. 9. 1956.

### 60. Gewanderte Personen nach Familienstand, Geschlecht und Religion

Familienstand	Geschlecht	katholisch	evangelisch	israelitisch	andersgläubig	gemeinschaftslos	Insgesamt
<b>Zuzug</b>							
ledig	männlich	8 226	7 783	66	660	587	17 322
	weiblich	7 155	5 760	46	120	257	13 338
verheiratet	männlich	4 771	4 709	151	193	743	10 507
	weiblich	4 262	3 862	120	116	322	8 682
verwitwet	männlich	249	146	7	9	25	436
	weiblich	1 053	849	12	19	51	1 984
geschieden	männlich	514	484	13	15	110	1 136
	weiblich	421	465	8	15	46	955
getr. lebend	männlich	15	6	—	—	1	22
	weiblich	5	13	—	—	1	19
Insgesamt 1957	männlich	13 775	13 128	237	877	1 466	29 483
	weiblich	12 896	10 949	186	270	677	24 978
	zusammen	26 671	24 077	423	1 147	2 143	54 461
<b>Wegzug</b>							
ledig	männlich	6 094	5 141	45	404	467	12 151
	weiblich	5 117	3 440	26	69	198	8 850
verheiratet	männlich	3 552	3 098	73	137	570	7 430
	weiblich	2 999	2 227	56	67	241	5 590
verwitwet	männlich	192	93	5	8	22	320
	weiblich	578	411	7	9	26	1 031
geschieden	männlich	513	411	6	11	109	1 050
	weiblich	324	328	5	6	33	696
getr. lebend	männlich	3	3	—	—	4	10
	weiblich	5	3	—	—	—	8
Insgesamt 1957	männlich	10 354	8 746	129	560	1 172	20 961
	weiblich	9 023	6 409	94	151	498	16 175
	zusammen	19 377	15 155	223	711	1 670	37 136

## 61. Gewanderte Personen nach Alter und Beruf

Berufsgruppe	Zugezogene im Alter von								Weggezogene im Alter von							
	unter 6	6 bis unter 14	14 bis unter 18	18 bis unter 20	20 bis unter 50	50 bis unter 65	65 und mehr	insgesamt	unter 6	6 bis unter 14	14 bis unter 18	18 bis unter 20	20 bis unter 50	50 bis unter 65	65 und mehr	insgesamt
	Jahren								Jahren							
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Ackerbauer, Tierzüchter, Gartenbauer	—	—	34	64	382	75	16	571	—	—	28	40	380	47	6	501
Forst-, Jagd- und Fischereiberufe	—	—	1	7	11	5	—	24	—	—	2	2	12	4	1	21
Bergmännische Berufe	—	—	2	22	60	9	—	93	—	—	7	9	62	—	—	78
Steingewinner u. -verarbeiter, Keramiker	—	—	1	8	50	4	—	63	—	—	—	4	32	2	—	38
Glasmacher	—	—	3	4	28	—	—	35	—	—	2	3	22	—	—	27
Bauberufe	—	—	130	342	1686	182	9	2349	—	—	38	193	1395	137	14	1777
Metallerzeuger und -verarbeiter	—	—	307	621	2694	193	12	3827	—	—	76	281	2075	132	6	2570
Elektriker	—	—	55	80	406	33	1	575	—	—	18	46	316	23	—	403
Chemiewerker	—	—	17	41	348	8	—	414	—	—	5	31	197	8	1	242
Kunststoffverarbeiter	—	—	—	—	2	—	1	3	—	—	1	—	—	—	—	1
Holzverarbeiter u. zugehörige Berufe	—	—	24	94	457	40	8	623	—	—	7	49	407	26	2	491
Papierhersteller und -verarbeiter	—	—	3	9	23	3	1	39	—	—	—	5	18	—	1	24
Graphische Berufe	—	—	16	56	333	30	2	437	—	—	7	30	218	5	2	262
Textilhersteller und -verarbeiter	—	—	59	129	796	70	7	1061	—	—	16	63	458	42	5	584
Lederhersteller, Leder- u. Fellverarbeiter	—	—	9	17	147	30	1	204	—	—	1	16	115	16	3	151
Nahrungs- und Genussmittelhersteller	—	—	162	283	950	119	5	1519	—	—	64	158	774	76	6	1078
Gewerbliche Hilfsberufe	—	—	5	6	66	17	—	94	—	—	2	6	55	9	1	73
Ingenieure und Techniker	—	—	2	12	1251	176	20	1461	—	—	—	8	1021	129	18	1176
Technische Sonderfachkräfte	—	—	—	6	93	5	—	104	—	—	2	2	63	5	—	72
Maschinisten und zugehör. Berufe	—	—	1	8	182	19	—	210	—	—	1	7	117	20	1	146
Kaufmännische Berufe	—	—	254	441	4398	673	77	5843	—	—	88	215	3119	500	68	3990
Verkehrsberufe	—	—	35	97	947	91	5	1175	—	—	14	31	654	52	—	751
Gaststättenberufe	—	—	35	88	663	82	3	871	—	—	19	61	523	54	1	658
Hauswirtschaftliche Berufe	—	—	825	595	1767	137	8	3332	—	—	509	436	1613	119	6	2683
Reinigungsberufe	—	—	18	26	99	10	2	155	—	—	11	7	59	7	—	84
Gesundheitsdienst u. Körperpflegeberufe	—	—	107	166	1134	115	25	1547	—	—	31	104	938	85	21	1179
Volkspflegeberufe	—	—	—	—	53	4	—	57	—	—	—	—	38	6	—	44
Verwaltungs- und Büroberufe	—	—	102	203	1677	259	7	2248	—	—	17	73	950	132	6	1178
Rechts- und Sicherheitswahrer	—	—	1	31	925	64	6	1027	—	—	5	9	359	50	4	427
Dienst- und Wachberufe	—	—	—	—	46	34	3	83	—	—	—	3	28	14	2	47
Erziehungs- u. Lehrberufe, Seelsorger	—	—	—	20	553	79	13	665	—	—	—	4	399	56	12	471
Bildungs- und Forschungsberufe	—	—	—	4	276	23	3	306	—	—	—	—	198	26	3	227
Künstlerische Berufe	—	—	9	11	405	48	8	481	—	—	2	7	345	50	8	412
Berufstätige ohne nähere Berufsangabe	—	—	353	443	2317	226	7	3346	—	—	208	307	2094	179	7	2795
Berufstätige m. noch nicht bestim. Beruf	—	—	337	80	93	—	—	510	—	—	155	59	78	1	—	293
Schüler und Studierende	—	3240	1112	362	1780	2	—	6496	—	1804	653	197	1139	—	—	3793
Nichterwerbstätige Hausfrauen und Haustöchter	—	—	53	144	5140	1721	975	8033	—	—	42	122	3494	891	536	5085
Rentner aller Art	—	—	—	1	85	406	1102	1594	—	—	—	—	52	172	586	810
Kinder unter 6 Jahren	2986	—	—	—	—	—	—	2986	2494	—	—	—	—	—	—	2494
Personen 1957 insgesamt	2986	3240	4072	4521	32323	4992	2327	54461	2494	1804	2031	2588	23817	3075	1327	37136
davon männlich	1541	1652	1837	2553	18540	2436	924	29483	1324	964	836	1414	14179	1696	548	20961
weiblich	1445	1588	2235	1968	13783	2556	1403	24978	1170	840	1195	1174	9638	1379	779	16175

### 62. Gewanderte Personen nach Herkunft und Ziel

Herkunft bzw. Ziel	1955		1956		1957	
	Zuzug	Wegzug	Zuzug	Wegzug	Zuzug	Wegzug
Landkreis Köln	2 678	.	2 774	.	3 053	3 364
Rhein. Berg. Kreis	3 010	.	2 643	.	2 805	2 690
Übrig. Reg.-Bez. Köln	5 577	.	4 753	.	4 838	2 741
Rhein-Wupper-Kreis	2 278	.	1 764	.	1 634	1 542
Kreis Grevenbroich	387	.	412	.	397	389
Übrig. Reg.-Bez. Düsseldorf	3 920	.	3 766	.	4 126	2 833
Reg.-Bez. Aachen	1 920	.	1 782	.	1 787	1 104
Westfalen	4 663	.	4 606	.	4 656	2 295
Schleswig-Holstein	1 708	.	1 542	.	1 360	508
Hamburg	667	.	756	.	698	580
Niedersachsen	4 224	.	4 395	.	4 231	1 520
Bremen	203	.	224	.	220	147
Rheinland-Pfalz	4 024	.	4 527	.	4 546	2 226
Baden-Württemberg	1 594	.	1 798	.	1 827	1 158
Hessen	2 100	.	1 830	.	1 933	1 224
Bayern	2 340	.	2 423	.	2 402	1 253
Berlin	1 354	.	1 823	.	1 545	532
Sowjetische Zone	5 404	.	5 164	.	5 724	695
Ostgebiete des Deutschen Reiches (Stand 31. 12. 1937) z. Z. unter fremder Verwaltung	10	.	141	.	639	62
Saargebiet	155	.	179	.	188	139
Ausland	2 310	.	2 903	.	3 742	3 102
davon: westl. Nachbarstaaten	828	.	919	.	1 106	777
Übriges Europa	940	.	1 315	.	1 666	917
Übrig. Erdteile und Länder	542	.	669	.	970	1 408
Kriegsgefangenschaft	101	.	31	.	—	—
Ohne festen Wohnsitz, amtlich an- bzw. abgemeldet	2 767	.	2 225	.	2 110	7 032
Insgesamt Personen	53 394	39 008 <sup>1)</sup>	52 461	39 610 <sup>1)</sup>	54 461	37 136
davon männlich	28 069	22 512 <sup>1)</sup>	28 112	22 715 <sup>1)</sup>	29 483	20 961
weiblich	25 325	16 496 <sup>1)</sup>	24 349	16 895 <sup>1)</sup>	24 978	16 175

<sup>1)</sup> Berichtigte Zahlen nach dem Ergebnis der Wohnungszählung vom 25. 9. 1956.

### 63. Wohnungswechsel innerhalb der Stadt nach Einzel- und Mehrpersonenmeldungen

Kalender-jahr	Einzelmeldungen			Mehrpersonenmeldungen			Zahl der Meldungen (Parteien) insgesamt	Personen insgesamt			
	männlich	weiblich	zusammen	Zahl der Meldungen (Parteien)	gemeldete Personenzahl			männlich	weiblich	zusammen	
					männlich	weiblich					
1938	22 332	26 164	48 496	26 086	38 322	41 566	79 888	74 582	60 654	67 730	128 384
1939	26 798	32 338	59 136	24 381	34 354	37 572	71 926	83 517	61 152	69 910	131 062
1940	17 010	23 048	40 058	11 612	15 825	17 386	33 211	51 670	32 835	40 434	73 269
1946	7 407	7 407	14 814	9 010	11 001	13 497	24 498	23 824	18 408	20 904	39 312
1947	6 241	6 059	12 300	5 866	7 441	8 865	16 306	18 166	13 682	14 924	28 606
1948	8 883	8 205	17 088	7 252	9 280	10 765	20 045	24 340	18 163	18 970	37 133
1949	11 861	10 000	21 861	9 355	12 312	13 880	26 192	31 216	24 173	23 880	48 053
1950	12 350	10 165	22 515	10 465	14 168	15 464	29 632	32 980	26 518	25 629	52 147
1951	14 509	11 829	26 338	11 534	15 700	17 222	32 922	37 872	30 209	29 051	59 260
1952	13 116	11 390	24 506	11 226	15 421	16 915	32 336	35 732	28 537	28 305	56 842
1953	13 747	12 460	26 207	13 119	18 254	19 864	38 118	39 326	32 001	32 324	64 325
1954	13 414	11 915	25 329	13 553	18 502	19 655	38 157	38 882	31 916	31 570	63 486
1955	14 038	12 753	26 791	15 029	21 032	22 485	43 517	41 820	35 070	35 238	70 308
1956	14 824	12 815	27 639	15 188	21 111	22 484	43 595	42 827	35 935	35 299	71 234
1957	14 987	12 780	27 767	15 778	22 079	23 277	45 356	43 545	37 066	36 057	73 123

## IV. Gesundheitswesen

### 64. Entwicklung des Krankenbestandes in den Krankenanstalten

Anstalten	Zahl der Betten	Krankenbestand am Anfang des Jahres		Zugang		Abgang	Krankenbestand am Ende des Jahres	
		insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich		insgesamt	darunter weiblich
<b>Krankenanstalten</b>								
<b>Städtische</b>								
Krankenanstalt Merheim	861	595	321	7 537	3 406	7 492	640	333
Kinderkrankenhaus Weidenpesch	175	133	63	2 049	979	2 013	169	82
Krankenhaus Worringen	62	37	18	969	563	970	36	17
Zusammen 1957	1 098	765	402	10 555	4 948	10 475	845	432
1956	1 044	789	395	9 549	4 350	9 573	765	402
<b>Universitäts-Kliniken</b>								
Zusammen 1957	1 758	1 121	543	25 065	13 188	26 032	1 154	601
1956	1 763	1 219	586	25 983	12 992	26 081	1 121	543
<b>Gemeinnützige und Private</b>								
St. Agatha-Krankenhaus	138	89	33	1 489	646	1 439	139	52
St. Anna-Hospital	176	153	117	2 709	2 180	2 695	167	135
St. Antonius-Hospital	300	216	110	3 507	1 869	3 537	186	98
Krankenhaus der Augustinerinnen	357	241	104	4 873	2 911	4 827	287	125
Dreifaltigkeits-Krankenhaus	170	98	51	2 626	1 459	2 615	109	66
Dreikönigen-Hospital	315	226	103	4 721	2 327	4 707	240	113
Eduardushaus	398	304	137	3 859	1 865	3 906	257	105
St. Elisabeth-Krankenhaus	580	439	295	6 480	3 699	6 475	444	276
Evang. Krankenhaus, Kalk	210	145	79	4 047	2 455	4 045	147	82
Evang. Krankenhaus, Lindenthal	250	146	82	3 657	2 441	3 670	133	66
Frauenklinik Alteburger Str.	438	387	149	5 100	2 331	5 142	345	165
St. Franziskus-Hospital	38	15	15	1 079	1 079	1 060	34	34
Hildegardis-Krankenhaus	375	262	126	4 463	2 242	4 495	230	108
St. Josef-Hospital	230	153	81	3 103	1 510	3 057	199	92
Krankenhaus Longerich	7	3	2	34	33	32	5	5
St. Marien-Hospital	248	169	100	3 260	1 824	3 250	179	99
St. Vinzenzhaus	228	190	89	2 858	1 377	2 872	176	90
St. Vinzenz-Hospital	385	285	147	4 253	2 071	4 270	268	122
Volksgarten-Krankenhaus	20	5	5	281	218	282	4	2
Zusammen 1957	4 863	3 526 <sup>1)</sup>	1 825	62 399	34 537	62 376	3 549	1 835
1956	4 710	3 557	1 805	60 239	33 401	60 278	3 518 <sup>1)</sup>	1 817
Insgesamt 1957	7 719	5 412	2 770	99 019	52 673	98 883	5 548	2 868
1956	7 517	5 565	2 786	95 771	50 743	95 932	5 404	2 762

### Entbindungsanstalten und -abteilungen

Universitäts-Frauenklinik	1957	55	30	30	2 071	2 071	2 064	37	37
	1956	55	37	37	1 828	1 828	1 835	30	30
<b>Gemeinnützige und Private</b>									
St. Anna-Hospital		25	29	29	808	808	815	22	22
Krankenhaus der Augustinerinnen		37	27	27	864	864	872	19	19
Dreikönigen-Hospital		20	10	10	565	565	566	9	9
St. Elisabeth-Krankenhaus		66	43	43	1 629	1 629	1 629	43	43
Evang. Krankenhaus, Kalk		20	22	22	800	800	798	24	24
Evang. Krankenhaus, Lindenthal		20	14	14	729	729	720	23	23
Hildegardis-Krankenhaus		25	8	8	724	724	710	22	22
St. Vinzenz-Hospital		15	9	9	443	443	442	10	10
Frauenklinik Alteburger Str.		30	18	18	744	744	729	33	33
Zusammen 1957		258	180 <sup>1)</sup>	180	7 306	7 306	7 281	205	205
1956		253	173	173	7 162	7 162	7 148	187 <sup>1)</sup>	187
Insgesamt 1957		313	210	210	9 377	9 377	9 345	242	242
1956		308	210	210	8 990	8 990	8 983	217	217

<sup>1)</sup> Infolge Neucrichtung einer gynäkologischen Abteilung in der Frauenklinik bzw. einer Entbindungsabteilung im Hildegardis-Krankenhaus ergeben sich zwischen Endbestand des Jahres 1956 und dem Anfangsbestand 1957 geringfügige Unterschiede.



### 65. Belegung der einzelnen Krankenanstalten

Anstalten	Zahl der Betten <sup>1)</sup>	Stationär behandelte Personen	Bettenausnutzung in % <sup>2)</sup>	Pflegetage					
				Selbstzahler	Krankenkassenmitglieder	Wohlfahrtsunterstützte	Insgesamt	Durchschnittlich auf 1 Bett	
<b>Krankenanstalten</b>									
<b>Städtische</b>									
Krankenanstalt Merheim	861	8 132	91,7	33 110	248 726	6 194	299 049 <sup>3)</sup>	335	
Kinderkrankenhaus Weidenpesch	175	2 182	88,8	1 951	51 153	3 622	56 726	324	
Krankenhaus Worringen	62	1 006	88,7	1 268	18 268	526	20 062	324	
Zusammen 1957	1 098	11 320	91,0	36 329	318 147	10 342	375 837 <sup>3)</sup>	332	
1956	1 044	10 338	93,0	32 877	304 129	9 608	355 684 <sup>4)</sup>	341	
<b>Universitäts-Kliniken</b>									
Zusammen 1957	1 758	27 186	89,6	157 828	378 323	38 737	574 888	327	
1956	1 763	27 202	91,3	150 527	404 861	33 899	589 287	334	
<b>Gemeinnützige und Private</b>									
St. Agatha-Krankenhaus	138	1 578	88,3	2 647	40 993	815	44 455	322	
St. Anna-Hospital	176	2 862	88,8	17 057	38 303	1 655	57 015	324	
St. Antonius-Hospital	300	3 723	86,8	12 269	76 246	4 553	93 068	310	
Krankenhaus der Augustinerinnen	357	5 114	93,9	21 538	97 138	3 732	122 408	343	
Dreifaltigkeits-Krankenhaus	170	2 724	87,1	7 999	45 094	981	54 074	318	
Dreikönigen-Hospital	315	4 947	91,3	7 765	94 753	2 418	104 936	333	
Eduardushaus	398	4 163	89,1	12 210	114 843	2 366	129 419	325	
St. Elisabeth-Krankenhaus	580	6 919	92,4	38 106	149 382	8 205	195 693	337	
Evang. Krankenhaus, Kalk	210	4 192	88,9	13 159	53 435	1 533	68 127	324	
Evang. Krankenhaus, Lindenthal	250	3 803	81,6	16 646	54 563	3 211	74 420	298	
St. Franziskus-Hospital	438	5 487	89,6	15 050	125 883	2 290	143 223	327	
Frauenklinik Alteburger Str.	38	1 094	124,5	4 576	12 440	252	17 268	454	
Hildegardis-Krankenhaus	375	4 725	81,8	23 021	85 956	2 969	111 946	299	
St. Josef-Hospital	230	3 256	92,6	6 459	67 524	3 732	77 715	338	
Krankenhaus Longerich	7	37	66,0	1 514	172	—	1 686	241	
St. Marien-Hospital	248	3 429	88,3	17 224	60 201	2 447	79 872	322	
St. Vinzenzhaus	228	3 048	95,6	16 281	60 218	3 076	79 575	349	
St. Vinzenz-Hospital	385	4 538	86,0	15 834	101 788	3 296	120 918	314	
Volksgarten-Krankenhaus	20	286	44,0	3 213	—	—	3 213	161	
Zusammen 1957	4 863	65 925	89,0	252 568	1 278 932	47 531	1 579 031	325	
1956	4 710	63 796	90,4	272 550	1 239 790	46 757	1 559 097	331	
Insgesamt 1957	7 719	104 431	89,3	446 725	1 975 402	96 610	2 529 756 <sup>3)</sup>	326	
1956	7 517	101 336	90,7	455 954	1 948 780	90 264	2 494 998 <sup>4)</sup>	332	
<b>Entbindungsanstalten und -abteilungen</b>									
Universitäts-Frauenklinik	1957	55	2 101	95,4	5 370	11 324	2 459	19 153	348
	1956	55	1 865	105,8	5 720	12 994	2 593	21 307	387
<b>Gemeinnützige und Private</b>									
St. Anna-Hospital		25	837	96,9	3 092	5 738	10	8 840	354
Krankenhaus der Augustinerinnen		37	891	80,1	2 209	8 535	75	10 819	292
Dreikönigen-Hospital		20	575	75,7	557	4 823	144	5 524	276
St. Elisabeth-Krankenhaus		66	1 672	69,5	2 791	13 801	140	16 732	254
Evang. Krankenhaus, Kalk		20	822	113,2	1 848	6 397	20	8 265	413
Evang. Krankenhaus, Lindenthal		20	743	95,7	1 921	5 016	48	6 985	349
Hildegardis-Krankenhaus		25	732	75,0	2 200	4 647	—	6 847	274
St. Vinzenz-Hospital		15	452	84,0	545	3 943	112	4 600	307
Frauenklinik Alteburger Str.		30	762	81,3	1 816	6 910	178	8 904	297
Zusammen 1957		258	7 486	82,3	16 979	59 810	727	77 516	300
1956		253	7 335	90,3	20 988	61 560	1 068	83 616	331
Insgesamt 1957		313	9 587	84,6	22 349	71 134	3 186	96 669	309
1956		308	9 200	93,1	26 708	74 554	3 661	104 923	341

<sup>1)</sup> Zahl der Betten auf 1000 Einwohner im Jahre 1957 (1956): Städtische Krankenanstalten 1,5 (1,4), Universitäts-Kliniken 2,4 (2,4), Gemeinnützige und Private 6,7 (6,5), Anstalten insgesamt 10,6 (10,4). — <sup>2)</sup> Überbelegung (Bettenausnutzung und durchschnittliche Pflegetage je Bett) ist durch Bettenzusatz ausgeglichen, im Falle der Frauenklinik Alteburger Str. durch Belegung von Betten der Entbindungsabteilung. — <sup>3)</sup> Einschließlich 11 019 Pflegetage für Neugeborene kranker Mütter. — <sup>4)</sup> Einschließlich 9 070 Pflegetage für Neugeborene kranker Mütter.

### 66. Krankenkassenmitglieder <sup>1)</sup>

Jahresdurchschnitt

	Allgemeine Ortskrankenkassen		Innungskrankenkassen		Betriebskrankenkassen		Krankenkassen insgesamt	
	1957	1956	1957	1956	1957	1956	1957	1956
Anzahl der Krankenkassen	1	1	2	2	28	30	31	33
Gesamtzahl der Mitglieder	178 374	218 637	31 038	23 421	104 793	94 420	314 205	336 478
davon Versicherungspflichtige	123 019	130 270	28 456	21 751	82 818	80 426	234 263	232 447
Freiwillig Versicherte	15 118	10 395	1 770	1 670	11 962	13 994	28 900	26 059
Sonstige (Rentner)	40 187	77 972 <sup>2)</sup>	842	.	10 013	.	51 042	77 972

<sup>1)</sup> Ohne Ersatzkrankenkassen und ohne Betriebskrankenkassen von Post und Bahn. — <sup>2)</sup> Januar bis Juli.

### 67. Krankheitsfälle in der Allgemeinen Ortskrankenkasse

Jahr (Vierteljahr)	Krankheitsfälle		Durchschnittliche Krankheitsdauer (Tage)
	Anzahl	in ‰ der Mitglieder	
<b>1956</b>			
1. Vierteljahr	24 128	17,8	23,6
2. „	20 359	14,6	27,7
3. „	22 913	16,3	24,9
4. „	20 683	14,2	25,4
<b>1957</b>			
1. Vierteljahr	23 248	16,4	24,7
2. „	18 308	12,6	26,9
3. „	25 897	18,6	22,9
4. „	36 770	25,6	22,0

### 68. Gemeldete Erkrankungen nach den wichtigsten Infektionskrankheiten ohne Ortsfremde

Krankheitsfälle	Insgesamt	Alter der Erkrankten						
		unter 1	1 bis unter 6	6 bis unter 14	14 bis unter 18	18 bis unter 20	20 bis unter 40	40 und mehr
Typhus	31	—	3	7	2	2	13	4
Paratyphus	11	1	—	1	—	1	5	3
Genickstarre	6	2	2	1	—	—	—	1
Scharlach	262	1	129	118	5	1	8	—
Keuchhusten <sup>1)</sup>	47	.	.	.	.	.	.	.
Diphtherie	32	1	7	7	3	3	8	3
Ruhr	1	—	—	—	—	—	—	1
Kinderlähmung	9	—	3	3	1	—	1	1
Lebensmittelvergiftung	56	5	13	2	2	2	11	21
Papageienkrankheit	2	—	—	—	—	—	—	2
Bang'sche Krankheit	3	—	—	—	1	—	2	—

<sup>1)</sup> Altersgliederung liegt nicht vor.



### 69. Berufsmäßig tätiges Heil- und Pflegepersonal

	1957 <sup>1)</sup>	1956 <sup>1)</sup>
Ärzte	1612	1610
davon		
praktische Ärzte	777	781
Fachärzte	721	730
darunter		
in freier Praxis	384	408
in Krankenanstalten	288	267
Ärzte ohne Berufsausübung	114	99
Medizinalassistenten	88	88
Zahnbehandler	465	480
darunter Dentisten	10	9
Heilpraktiker	41	44
Krankenpflegepersonen	1584	1556
darunter in Krankenanstalten	1497	1501
Säuglings- und Kinderschwestern	218	180
darunter in Krankenanstalten	181	157
Hebammen	70	79
davon freiberuflich	41	48
in Anstalten	29	31
Med.-techn. Assistentinnen	233	225
darunter in Krankenanstalten	186	185
Masseur und Heilgehilfen	210	229
Gemeindeschwestern	147	145

<sup>1)</sup> Einschließlich der in Krankenanstalten tätigen Personen.

### 70. Apotheken

	1957	1956
Vollapotheken	107	102
davon Privilegien	2	2
mit verkäuflicher Konzession	26	26
mit Personalkonzession	71	74
mit Betriebserlaubnis	8	-
Genehmigte Krankenhauspapotheken unter Leitung eines Apothekers	7 <sup>1)</sup>	6 <sup>1)</sup>
Dispensieranstalten unter Leitung einer Diakonisse oder geprüften Ordensperson	4	4
Homöopathische ärztliche Hausapotheken	4	4
Tätiges Personal der Vollapotheken		
Besitzer	56	52
Pächter	50	48
Verwalter	1	2
Approbierte Assistenten	132	126
Kandidaten	13	11
Vorexamierte	34	31
Praktikanten	63	54
Helferinnen	74	71
Helferinnen-Anlernlinge	47	23

<sup>1)</sup> Darunter 4 Vollapotheken.

### 71. Gesundheitspflege und Gesundheitsfürsorge

	1957	1956
<b>Amtsärztliche Untersuchungen</b>		
Bescheinigungen	18 358	6 057
Gutachten	8 133	5 705
Besichtigungen	1 514	1 150
Untersuchungen der in Lebensmittelbetrieben Beschäftigten	9 177	10 489
<b>Schutzimpfungen</b>		
Pocken insgesamt	7 784	16 474
darunter Wiederholungsimpfungen	1 979	8 715
Diphtherie/Scharlach	-	-
Diphtherie/Tetanus (abgeschlossene Impfungen)	9 005	626
Typhus	-	-
<b>Desinfektionen</b>		
Tuberkulose	405	398
Nicht-Tbc-Erkrankungen	723	655
<b>Beratungsstelle für hoffende Mütter</b>		
Beratungen	3 509	3 556
<b>Mütterberatungsstellen f. Säuglinge u. Kleinkinder</b>		
Beratungen	36 515	35 246
<b>Kleinkinderfürsorge</b>		
Untersuchungen in Kindergärten	4 617	4 190
Zahnärztliche Untersuchungen in Kindergärten	3 674	4 543
<b>Schulkinderfürsorge</b>		
Untersuchte Schulkinder	39 414	43 209
Schulzahnärztliche Untersuchungen	122 894	110 536
<b>Fürsorgestelle f. Körperbehinderte</b>		
Untersuchungen	4 430	4 080
<b>Fürsorgestelle für Nervöse und Geisteskranke</b>		
Untersuchungen	1 766	1 508
<b>Fürsorgestelle f. Alkoholkranke u. Rauschgiftsüchtige</b>		
Betreute Trinker (Neumeldungen)	227	271
darunter Frauen	33	28
Rauschgiftsüchtige	40	46
<b>Beratungsstelle für Geschlechtskranke</b>		
Besucher	20 501	23 344
<b>Tbc-Fürsorgestelle</b>		
Schirmbildaufnahmen	21 627	25 990
Untersuchungen	26 459	26 559
darunter von Tbc-Kranken	5 803	6 156
<b>Sportärztliche Beratungsstelle</b>		
Beratungen	821	830
<b>Krebsberatungsstellen des Gesundheitsamtes - Besucher der Krankenhäuser - Besucher</b>		
des Gesundheitsamtes - Besucher	7 133	6 608
der Krankenhäuser - Besucher	2 527	2 004
<b>Erziehungsberatung</b>		
Besucher	235	247
<b>Eheberatungsstelle</b>		
Besucher	161	53

### 72. Säuglings- und Kleinkinderfürsorge

Stadtteil	Zahl der Fürsorgestellen	Säuglingsfürsorgestellen				Kleinkinderfürsorgestellen	
		Beratungsfälle		Hierunter erstmals vorgestellte Kinder		Beratungsfälle	
		insgesamt	darunter uneheliche Kinder	insgesamt	darunter uneheliche Kinder	insgesamt	darunter uneheliche Kinder
Altstadt <sup>1)</sup>	6	5 475	359	857	53	632	98
Bayenthal	3	1 853	95	298	16	157	7
Lindenthal	6	3 149	174	531	23	445	63
Ehrenfeld	7	5 261	544	752	56	666	142
Nippes	13	4 708	213	789	35	639	105
Worringen	5	746	36	98	6	74	16
Deutz	2	1 037	35	193	6	47	7
Kalk	9	4 418	251	789	55	399	57
Mülheim	11	6 279	313	1 153	47	360	53
Zusammen 1957	62	32 926	2 020	5 460	297	3 419	548
1956	59	31 332	2 372	5 427	400	3 956	688

<sup>1)</sup> Einschl. früherem Stadtbezirk Neustadt, jedoch ohne Deutz.



### 73. Schulgesundheitspflege

	1957		1956	
	Anzahl	o/o der überhaupt vorhandenen Schulkinder	Anzahl	o/o der überhaupt vorhandenen Schulkinder
Schulärzte	22	×	25	×
hauptamtlich tätig	22	×	22	×
nebenamtlich tätig	—	×	3	×
Durch Reihenuntersuchungen erfaßte Kinder in Volksschulen				
insgesamt	25 032	42,7	24 839	41,8
darunter Mädchen	12 669	43,1	12 191	41,6
in Real- und Höheren Schulen				
insgesamt	4 508	21,4	5 947	29,8
darunter Mädchen	1 718	18,2	3 028	32,2
in Berufs- und Berufsfachschulen				
insgesamt	9 874	24,5	12 423	31,2
darunter Mädchen	5 291	27,8	5 731	21,3
Schulzahnärzte	8	×	8	×
Schulzahnpflege (Untersuchungen <sup>1)</sup> )	122 894	×	110 536	×

<sup>1)</sup> Volksschulen, Real- und Höhere Schulen sowie Berufs- und Berufsfachschulen.

### 74. Befunde bei der Schulkinderuntersuchung

Monat	Untersuchte Schulkinder (Gesundheitszustand)							
	Gut		Mittel		Schlecht		Insgesamt	
	Anzahl	o/o	Anzahl	o/o	Anzahl	o/o	Anzahl	o/o
Januar	1 971	42,3	2 233	47,9	459	9,8	4 663	100
Februar	2 168	34,7	3 156	50,6	919	14,7	6 243	100
März	1 048	36,6	1 488	51,9	329	11,5	2 865	100
April <sup>1)</sup>	606	42,7	686	48,3	127	9,0	1 419	100
Mai	515	33,9	786	51,7	220	14,4	1 521	100
Juni	993	38,0	1 390	53,3	227	8,7	2 610	100
Juli	1 697	38,7	2 258	51,5	431	9,8	4 386	100
August	—	—	—	—	—	—	—	—
September	2 148	48,5	2 092	47,3	186	4,2	4 426	100
Oktober	2 002	39,0	2 771	54,0	354	7,0	5 127	100
November	1 332	46,7	1 381	48,4	141	4,9	2 854	100
Dezember	1 348	40,8	1 607	48,7	345	10,5	3 300	100
Zusammen 1957	15 828	40,2	19 848	50,4	3 738	9,4	39 414	100
1956	16 994	39,3	22 286	51,6	3 929	9,1	43 209	100

<sup>1)</sup> Schulneulinge.

### 76. Neuerkrankungen an Tuberkulose

nach Altersgruppen und Geschlecht

Altersgruppen	1957			1956		
	Neuerkrankte Personen					
	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.
0 bis unter 14 Jahre	127	123	250	146	154	300
14 " " 20 "	42	57	99	70	66	136
20 " " 40 "	241	237	478	188	203	391
40 " " 60 "	244	121	365	251	114	365
60 Jahre und mehr	69	33	102	82	33	115
Insgesamt	723	571	1 294	737	570	1 307

### 75. Kindergeneungs- und Heilfürsorge des Gesundheitsamtes

Art der Unterbringung	1957	1956
Tbc-Heilstätten	10	6
Solbäder	798	716
Seebäder	345	336
Landerholungsheime	2 442	2 506

### 77. Tuberkulose-Fürsorge

	Bestand am 31. 12.					
	1957			1956		
	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.
<b>Fürsorgefälle mit aktiver Tuberkulose</b>						
Ansteckende Tuberkulose der Atmungsorgane mit Bazillennachweis	820	518	1 338	758	497	1 255
Ansteckende Tuberkulose der Atmungsorgane ohne Bazillennachweis	178	160	338	171	174	345
Nicht ansteckende, aber aktive Tuberkulose der Atmungsorgane	2 878	2 465	5 343	2 790	2 334	5 124
Aktive Tuberkulose anderer Organe	394	569	963	371	541	912
<b>Insgesamt</b>	<b>4 270</b>	<b>3 712</b>	<b>7 982</b>	<b>4 090</b>	<b>3 546</b>	<b>7 636</b>
<b>Überwachungsfälle</b>						
Klinisch geheilte Tuberkulose der Atmungsorgane	4 491	3 613	8 104	4 026	3 290	7 316
Klinisch geheilte Tuberkulose anderer Organe	91	92	183	79	81	160
Exponierte und exponiert Gewesene	5 195	7 068	12 263	4 909	6 633	11 542
Unentschiedene Diagnosen	354	360	714	300	320	620
<b>Insgesamt</b>	<b>10 131</b>	<b>11 133</b>	<b>21 264</b>	<b>9 314</b>	<b>10 324</b>	<b>19 638</b>

### 78. Geschlechtskrankheiten

Monat	Untersuchungen			Neuerkrankte Personen <sup>1)</sup>						
	männl.	weibl.	zu- sam- men	männl.	weibl.	zu- sam- men	darunter			
							Gonorrhoe		Lues	
0	1	2	3	4	5	6	männl.	weibl.	männl.	weibl.
Januar	602	1 529	2 131	142	69	211	128	50	14	19
Februar	437	1 267	1 704	105	60	165	98	54	7	6
März	447	1 329	1 776	128	71	199	111	60	17	11
April	422	1 297	1 719	122	46	168	115	40	6	6
Mai	429	1 452	1 881	135	62	197	123	50	12	12
Juni	365	1 198	1 563	113	62	175	111	56	2	6
Juli	502	1 414	1 916	173	83	256	167	76	6	7
August	423	1 294	1 717	154	82	236	144	64	9	18
September	397	1 197	1 594	133	70	203	128	66	5	4
Oktober	369	1 239	1 608	124	70	194	118	63	6	7
November	330	1 178	1 508	119	60	179	110	50	9	10
Dezember	331	1 053	1 384	106	58	164	98	50	7	8
<b>Insgesamt 1957</b>	<b>5 054</b>	<b>15 447</b>	<b>20 501</b>	<b>1 554</b>	<b>793</b>	<b>2 347</b>	<b>1 451</b>	<b>679</b>	<b>1002)</b>	<b>114</b>
<b>1956</b>	<b>5 956</b>	<b>17 388</b>	<b>23 344</b>	<b>1 561</b>	<b>701</b>	<b>2 262</b>	<b>1 389</b>	<b>558</b>	<b>171</b>	<b>142</b>

<sup>1)</sup> Bei der Fürsorgestelle gemeldete Fälle. — <sup>2)</sup> Außerdem 3 Fälle von Gonorrhoe und Lues.

### 79. Städtische und Universitäts-Zahnkliniken

	1957	1956
Behandelte Personen insgesamt	22 093	20 064
davon Erwachsene	7 354	7 351
Kinder	14 739	12 713
Besuche	79 675	70 812
Art der Behandlung		
Zahnziehen	7 863	7 978
Füllungen	25 416	18 803
Operationen	2 093	1 480
Sonstiges und Einlagen	102 804	98 831
Zahnersatz und Kieferbehandlungen	1 773	2 238
<b>Eingriffe insgesamt</b>	<b>139 949</b>	<b>129 330</b>

### 80. Nahrungsmittel-Untersuchungsanstalt

Monat	Anzahl der Untersuchungen					
	für die Stadtverwaltung	für die Landkreise <sup>1)</sup>	für sonstige Behörden und Private	zusammen	darunter beanstandet	
					Anzahl	in % der Spalte 4
0	1	2	3	4	5	6
Januar	344	328	242	914	95	10,4
Februar	481	369	180	1 030	87	8,6
März	563	289	172	1 024	89	8,7
April	333	189	165	687	43	5,8
Mai	284	307	150	741	52	7,0
Juni	161	238	144	543	37	6,8
Juli	253	432	141	826	74	9,0
August	369	252	131	752	45	6,0
September	273	290	197	760	55	5,9
Oktober	368	353	272	993	70	7,0
November	299	389	168	856	89	10,4
Dezember	221	247	128	596	78	13,1
Insgesamt 1957	3 949	3 683	2 090	9 722	814	8,4
1956	3 368	3 742	2 553	9 663	916	9,5

<sup>1)</sup> Landkreise des Regierungs-Bezirks Köln ohne Landkreis Bonn und Siegkreis.

### 81. Besucher der städtischen Badeanstalten

	1957	1956
Besucher insgesamt	1 381 977	1 061 165
davon		
nach Art der Badeanstalten		
Neptunbad	458 064	426 231
Deutz-Kalker Bad	341 877	328 907
Bad Dellbrück	36 834	34 473
Stadion	434 277	203 184
Freibad Riehl	79 283	47 029
" Brück	29 075	17 294
Schulfreibad Raderberg <sup>1)</sup>	2 567	4 047
nach Art der Bäder		
Schwimmbäder	624 380	584 926
Freibäder <sup>2)</sup>	545 006	271 554
Wannenbäder	54 239	50 186
Brausebäder	131 975	131 032
Sontige Bäder	26 377	23 467
Schwimmunterricht insgesamt	1 105	994

<sup>1)</sup> Während der Schul- und Sommerferien. — <sup>2)</sup> Mai-September.

### 82. Sportanlagen<sup>1)</sup>

Anlagen	Anzahl im Jahr <sup>2)</sup>		
	1939	1946	1957
Sportplätze ohne Laufbahn	87	42	87
Sportplätze mit Laufbahn	27	9	22
Hockeyplätze	9	3	8
Tennisplätze	95	14	137
Turnhallen	93	3	50
Schwimmbhallen	5	1	3
Freibäder	13	—	4
Reit-Turnierplätze	1	—	1
Radrennbahnen	2	1	1
Golfplätze	1	1	2
Schießstände	18	—	3
Reithallen	6	—	2
Tennishalle	—	—	1
Bootshäuser	10	2	14
Billardsäle	3	—	1
Zeltplätze (Familien-Zeltplatz u. Jugend-Zeltlager in Poll)	—	—	2

<sup>1)</sup> Städtische und private. — <sup>2)</sup> Stand: Jahresmitte.

### 83. Sportvereine, Mitglieder und betriebene Sportarten

	Stichtag	
	31. 3. 1958	31. 3. 1957
Zahl der Vereine	266	253
Von diesen betriebene Sportarten		
Fußball	63	68
Handball	23	39
Leichtathletik	16	43
Tennis (einschl. Tisch-Tennis) und Hockey	29	49
Turnen	28	35
Radsport	19	21
Boxen	6	6
Schwerathletik	12	19
Wassersport (Schwimmen, Rudern und Kanusport)	45	50
Wintersport	12	14
Wandern	5	19
Faustball	10	20
Sonstige Sportarten	71	102
Mitglieder		
männlich	40 443	34 077
weiblich	12 211	10 621
Insgesamt	52 654	44 698
in % der Bevölkerung	7,1	6,1

### 84. Stadion

Monat	Teilnehmer am Übungsbetrieb				Veranstaltungen		
	Lehrbetrieb	Schulbetrieb	Sonstiger Übungsbetrieb	Übende insgesamt	Anzahl	Teilnehmer	Zuschauer
Januar	1 506	801	8 247	10 554	4	88	32 314
Februar	1 523	708	7 391	9 622	6	210	47 408
März	1 085	755	10 107	11 947	4	214	14 707
April	1 109	1 621	8 713	11 443	5	118	93 100
Mai	1 425	12 413	11 791	25 629	8	1 833	39 176
Juni	1 331	6 528	14 706	22 565	8	6 382	25 024
Juli	1 420	30 785	11 535	43 740	6	998	79 100
August	697	—	6 916	7 613	8	544	48 328
September	1 211	9 630	8 721	19 562	6	157	66 251
Oktober	1 040	11 781	8 990	21 811	6	180	114 018
November	1 120	3 505	9 328	13 953	5	288	53 677
Dezember	961	2 906	6 332	10 199	4	88	49 442
Zusammen 1957	14 428	81 433	112 777	208 638	70	11 100	662 545
1956	13 515	109 555 <sup>1)</sup>	109 943 <sup>2)</sup>	233 013	62	7 964	665 843

<sup>1)</sup> Hierin sind enthalten 41 360 Teilnehmer an den Bundesjugendspielen im Juli und September 1956. — <sup>2)</sup> Darunter 23 000 Ferienkinder.

### 85. Friedhöfe

	1957	1956
Vorhandene Friedhöfe	33 <sup>1)</sup>	33 <sup>1)</sup>
Fläche qm	3 339 462	3 169 590
Beerdigungen insgesamt	8 801	8 635
davon in Eigengräbern	3 893	3 665
darunter Urnen	198	166
davon in Reihengräbern	4 908	4 970
darunter Urnen	123	118
Erworbene Grabstellen	4 530	3 822
Erworbene Urnengräber	137	122
Wiedererworbene Eigengräber	1 354	1 223

<sup>1)</sup> Darunter 7 (7) Friedhöfe, die für alle Beerdigungen und 3 (3) Friedhöfe, die für Beerdigungen in Reihengräbern geschlossen sind. Die konfessionellen Friedhöfe Mülheim kath., Mülheim evang., Thenhoven kath. und die 5 israelitischen Friedhöfe, sowie die auf denselben stattgefundenen Beerdigungen, sind in vorstehender Aufstellung nicht enthalten.

### 86. Städtisches Krematorium

Monat	Zahl der Einäscherungen			Von Spalte 3 waren Ortsfremde		Religion der eingäscherten Personen				In Köln verbliebene Urnen
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	kath.	evang.	israel.	sonstige	
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Januar	41	27	71	28	17	12	37	—	22	34
Februar	34	25	59	12	14	1	33	—	25	29
März	30	19	49	20	13	7	26	—	16	18
April	39	33	72	18	22	7	43	1	21	31
Mai	37	25	62	19	14	6	37	—	19	26
Juni	35	21	56	19	9	8	28	—	20	22
Juli	28	30	58	18	13	5	41	—	12	23
August	33	28	61	19	17	11	31	—	19	26
September	30	19	49	17	6	10	27	—	12	24
Oktober	39	15	54	25	8	—	42	—	12	16
November	38	27	65	24	16	7	41	—	17	24
Dezember	33	25	58	21	15	3	41	—	14	23
Zusammen 1957	420	294	714	240	164	77	427	1	209	296
1956	378	289	667	209	166	70	366	3	228	268

## V. Wirtschaft

### 87. Betriebe und Beschäftigte des Kölner Handwerks<sup>1)</sup> 1956 und 1949

Handwerksgruppen, Handwerkszweige		Betriebe	Beschäftigte	
Bau- und Ausbauhandwerke	Maurer-Handwerk	205	7 260	
	Zimmerei	40	407	
	Dachdeckerei	165	950	
	Straßenbau	40	1 433	
	Steinmetz- und Steinbildhauer-Handwerk	67	373	
	Stukkateur-Handwerk	106	2 049	
	Malerei-Handwerk	567	3 955	
	Ofensetzer-Handwerke	4	146	
	Übrige Handwerke	145	1 674	
		zusammen 1956	1 429	18 247
	dagegen 1949	2 446	16 127	
Metallverarbeitende Handwerke	Schmiede	48	158	
	Schlosserei	273	2 478	
	Maschinenbauer-Handwerk	41	320	
	Fahrrad- u. Nähmaschinenmechaniker-Handwerk	94	228	
	Büromaschinenmechaniker-Handwerk	59	340	
	Feinmechaniker-Handwerk	27	114	
	Kraftfahrzeugreparatur	211	3 566	
	Landmaschinenmechaniker-Handwerk	13	91	
	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	379	2 841	
	Zentralheizungs- und Lüftungsbau	19	276	
	Elektroinstallation	336	2 685	
	Elektromaschinenbau	28	130	
	Radio- und Fernsichttechniker-Handwerk	55	270	
	Uhrmacher-Handwerk	122	336	
	Gold- und Silberschmiede	77	265	
Übrige Handwerke	171	966		
	zusammen 1956	1 953	15 064	
	dagegen 1949	1 447	6 992	
Holzverarbeitende Handwerke	Bau- und Möbeltischlerei	479	2 787	
	Sonstiges Tischler-Handwerk	31	134	
	Modellbau	16	148	
	Stellmacherei	11	28	
	Karosseriebau	36	591	
	Drechsler-Handwerk	9	21	
	Böttcherei und Weinküferei	8	31	
	Übrige Handwerke	60	252	
		zusammen 1956	650	3 982
		dagegen 1949	845	3 818
Bekleidungs-, Textil- und lederverarbeitende Handwerke	Herrenschneiderei	492	1 229	
	Damenschneiderei	385	1 161	
	Putzmacherei	105	286	
	Kürschnerei	85	547	
	Schuhmacher-Handwerk	450	812	
	Feintäschnerei	4	12	
	Sattlerei (auch Autosattlerei)	72	171	
	Polsterer- und Dekorateur-Handwerk)	202	614	
	Übrige Handwerke	132	440	
		zusammen 1956	1 927	5 272
	dagegen 1949	2 496	6 711	
Nahrungsmittelhandwerke	Bäcker-Handwerk	570	2 833	
	Konditoren-Handwerk	174	1 318	
	Fleischerei	555	2 645	
	Müller-Handwerk	4	15	
	Übrige Handwerke	16	115	
		zusammen 1956	1 319	6 926
	dagegen 1949	1 323	5 373	
Handwerke für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungshandwerke	Augenoptiker-Handwerk	47	170	
	Bandagisten-Handwerk	20	110	
	Orthopädiemechaniker-Handwerk	15	119	
	Zahntechniker-Handwerk	42	154	
	Friseur-Handwerk	826	3 210	
	Färberei und Chemischreinigung	21	272	
	Wäscherei und Plätterei	100	822	
	Gebäudereinigung	74	990	
	Übrige Handwerke	4	12	
		zusammen 1956	1 149	5 859
	dagegen 1949	1 090	3 563	
Glas-, Papier-, keramische und sonstige Handwerke	Lackierer-Handwerk	26	93	
	Glaserei	75	380	
	Fotografen-Handwerk	87	257	
	Buchbinderei	42	220	
	Graphische Handwerke	13	35	
	Musikinstrumentenbau	28	117	
	Vulkanisier-Handwerk	33	192	
	Übrige Handwerke	94	381	
		zusammen 1956	403	1 675
	dagegen 1949	294	842	
Handwerk insgesamt	1956	8 830	57 025	
	1949	9 941	43 426	

<sup>1)</sup> Quelle: Beiträge zur Statistik des Landes Nordrhein-Westfalen „Das Handwerk in Nordrhein-Westfalen — Ergebnis der Handwerkszählung vom 31. Mai 1956“ bzw. vom September 1949. Weitere Ergebnisse für 1949 nach einer Sonderauszählung des Statistischen Amtes Köln sind im „Statistischen Jahrbuch der Stadt Köln 1950“ Seite 54 ff. veröffentlicht.



88. Beschäftigte Arbeitnehmer nach  
Nach Angaben des Arbeitsamtes

Wirtschaftsabteilungen und -zweigen  
Stand 30. September 1957

Wirtschaftsabteilung Wirtschaftszweig	Beschäftigte Arbeitnehmer					
	Männer		Frauen		Insgesamt	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Landwirtschaft, Tierzucht	938	0,4	282	0,2	1 220	0,4
Gärtnerei	772	0,4	116	0,1	888	0,3
Forst- und Jagdwirtschaft	15	0,0	5	0,0	20	0,0
Fischerei	—	—	—	—	—	—
<b>0 Landwirtschaft und Tierzucht, Forst- und Jagdwirtschaft, Gärtnerei, Fischerei</b>						
zusammen	1 725	0,8	403	0,3	2 128	0,7
Steinkohlenbergbau	35	0,0	2	0,0	37	0,0
Braunkohlenbergbau	290	0,1	102	0,1	392	0,1
Erzbergbau	6	0,0	3	0,0	9	0,0
Salzbergbau und Salinen	1	0,0	—	0,0	1	0,0
Übriger Bergbau, Torf- und Bernsteinengewinnung	4	0,0	2	0,0	6	0,0
Erdölgewinnung	—	—	3	0,0	3	0,0
Gewinnung u. Bearbeit. v. natürl. Gesteinen u. Erden	542	0,3	66	0,1	608	0,2
Kalk-, Gips- und Zementindustrie	63	0,1	16	0,0	79	0,0
Brannt- und Formsteinherstellung	1 213	0,6	110	0,1	1 323	0,4
Wasser-, Gas- und Elektrizitätsversorgung	1 703	0,8	118	0,1	1 821	0,6
<b>1 Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Energiewirtschaft</b>						
zusammen	3 857	1,9	422	0,4	4 279	1,3
Eisen- u. Stahlerz. einschl. Walzwerke u. Ziehereien	822	0,4	42	0,0	864	0,2
Eisen- und Stahlgießerei	750	0,4	64	0,1	814	0,2
Metallgewinnung	861	0,4	291	0,2	1 152	0,4
Eisen-, Stahl- und Metallwarenindustrie (ohne Schmuckwarenherstellung)	5 990	2,9	1 657	1,4	7 647	2,3
Schmiederei, Schlosserei	1 538	0,7	34	0,0	1 572	0,5
Maschinen-, Apparate- und Armaturenbau	16 112	7,8	1 679	1,4	17 791	5,5
Kesselbau	1 015	0,5	140	0,1	1 155	0,4
Lokomotivbau	1	0,0	—	—	1	0,0
Stahl- und Eisenbau	2 923	1,4	131	0,1	3 054	1,0
Schiffbau (ohne Bootsbau)	586	0,3	18	0,0	604	0,1
Schiffsmaschinenbau	8	0,0	1	0,0	9	0,0
Schiffskesselbau	—	—	—	—	—	—
Straßenfahrzeugbau	13 331	6,5	1 227	1,0	14 558	4,5
Waggonbau einschl. Industrie- und Feldbahnbau	1 566	0,8	193	0,2	1 759	0,5
Bau von Luftfahrzeugen	—	—	—	—	—	—
Elektrotechnik	7 523	3,7	3 442	2,9	10 965	3,4
Feinmechanik und Optik	1 106	0,5	203	0,2	1 309	0,4
Stellmacherei	29	0,0	4	0,0	33	0,0
Bootsbau	6	0,0	—	—	6	0,0
<b>2 Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung</b>						
zusammen	54 177	26,3	9 126	7,6	63 293	19,4
Keramische Industrie	93	0,0	32	0,0	125	0,0
Glaserindustrie	147	0,1	49	0,0	196	0,1
Schmuckwaren, einschl. Bearbtg. v. Edelsteinen	127	0,0	34	0,0	161	0,1
Chemische Industrie (ohne Herstellung von Kunststoffteilen und -waren)	10 308	5,0	6 593	5,4	16 841	5,2
Herstellung von Kunststoffteilen und -waren	69	0,0	204	0,2	273	0,1
Textilgewerbe (o. Herstg. v. Wachstuch, Kunstleder, Linoleum und ähnl. Erzg. u. o. Zellwoll- und Kunstseidenherstellung)	542	0,3	912	0,7	1 454	0,4
Herstellung von Wachstuch, Kunstleder, Linoleum u. ä. Erzeugnissen	28	0,0	47	0,0	75	0,0
Zellwoll- und Kunstseidenherstellung	2 281	1,1	682	0,6	2 963	1,0
Papierherzeugung und -verarbeitung	614	0,3	1 443	1,2	2 057	0,6
Druck- u. Vervielfältigungsgew. (o. fotogr. Gewerbe)	2 989	1,5	1 573	1,3	4 562	1,4
Ledergewerbe	251	0,1	232	0,2	483	0,1
Kautschuk- und Asbestverarbeitung	2 274	1,1	2 310	2,0	4 584	1,4
Säge- und Furnierwerke, Holzbearbeitung	148	0,1	15	0,0	163	0,0
Tischlerei	3 088	1,5	236	0,2	3 324	1,0
Böttcherei, Drechslerei und sonstige Schnitzstoffverarbeitung; Herstellung v. Verpackungsm., Korb- u. Bürstenwarenherst., Holzveredlung	402	0,2	99	0,1	501	0,2
Sportgeräteherstellung	5	0,0	—	—	5	0,0
Musikinstrumentenherstellung	151	0,1	243	0,2	394	0,1
Spielwarenherstellung	6	0,0	2	0,0	8	0,0
Mühlengewerbe	526	0,3	168	0,1	694	0,2
Bäckerei	2 023	1,0	937	0,8	2 960	1,0
Zuckerwaren-, Schokoladenindustrie	709	0,3	2 847	2,4	3 556	1,1
Zuckerindustrie	61	0,0	26	0,0	87	0,0

Wirtschaftsabteilung Wirtschaftszweig	Beschäftigte Arbeitnehmer					
	Männer		Frauen		Insgesamt	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Fleischerei	1 234	0,6	677	0,6	1 911	0,6
Fischindustrie	9	0,0	21	0,0	30	0,0
Getränkeherstellung, Spiritusindustrie	765	0,4	302	0,2	1 067	0,3
Tabakindustrie	102	0,1	86	0,1	188	0,1
Molkerei und sonstige Fettwarenherstellung	376	0,2	184	0,2	560	0,2
Obst- und Gemüseverwertung	139	0,1	213	0,2	352	0,1
Übriges Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	280	0,1	337	0,3	617	0,2
Schneiderei, Näherei, Kleider- u. Wäscheherstellung	861	0,4	5 925	5,0	6 786	2,0
Schuhmacherei und Schuhindustrie	474	0,2	259	0,2	733	0,2
Mützen-, Hut- und Putzmacherei; Herstellung von Bekleidungsbehör u. Bettfederaufbereitung, Kürschnerei und Rauchwarenzurichtung	481	0,2	2 890	2,4	3 371	1,0
Polstermöbelherstellung	355	0,2	56	0,0	411	0,1
<b>3-4 Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)</b>						
zusammen	31 918	15,5	29 574	24,6	61 492	18,8
Klempnerei, Rohrinstallation	5 018	2,4	121	0,1	5 139	1,5
Bau- und Architekturbüros	686	0,3	291	0,2	977	0,3
Hoch- und Tiefbau	21 834	10,6	567	0,5	22 401	6,9
Baueingewerbe (ohne Polstermöbelherstellung)	6 630	3,3	187	0,2	6 817	2,0
Schornstein- u. Gebäudereinigung (ohne Gebäudeinnenreinigung)	186	0,1	17	0,0	203	0,1
<b>5 Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe</b>						
zusammen	34 354	16,7	1 183	1,0	35 537	10,8
Handel und Handelshilfsgewerbe	25 785	12,5	26 052	21,7	51 837	15,9
Geld-, Bank- und Versicherungswesen (ohne Sozialversicherung)	6 906	3,4	5 734	4,7	12 640	3,9
<b>6 Handel, Geld- und Versicherungswesen</b>						
zusammen	32 691	15,9	31 786	26,4	64 477	19,8
Photographisches Gewerbe	125	0,1	160	0,1	285	0,0
Wäscherei, Färberei und chem. Reinigung	434	0,2	2 303	1,9	2 737	0,9
Gebäudeinnenreinigung	220	0,1	1 239	1,0	1 459	0,4
Dienstmann- und Trägergewerbe	17	0,0	2	0,0	19	0,0
Gaststättenwesen	2 979	1,4	7 425	6,3	10 404	3,1
Wohngewerbe	467	0,2	377	0,3	844	0,3
Badeanstalten	34	0,0	45	0,0	79	0,0
Friseurgewerbe	736	0,3	1 863	1,5	2 599	0,8
Kunst, Theater, Musik, Film, Rundfunk, Schrifttum, Schaustellung	1 379	0,8	961	0,8	2 340	0,7
Sportpflege	191	0,1	20	0,0	211	0,1
Häusliche Dienste	8	0,0	12 533	10,5	12 541	3,8
<b>7 Dienstleistungen</b>						
zusammen	6 590	3,2	26 928	22,4	33 518	10,1
Deutsche Bundespost	7 443	3,6	3 610	3,0	11 053	3,5
Deutsche Bundesbahn	8 316	4,1	613	0,5	8 929	2,8
Schienebahnen, Kraftfahr- und Fuhrgewerbe, Flugverkehr	4 730	2,3	1 240	1,0	5 970	1,8
Schifffahrt, Hafen- und Wasserstraßenwesen	855	0,4	80	0,1	935	0,4
<b>8 Verkehrswesen</b>						
zusammen	21 344	10,4	5 543	4,6	26 887	8,5
Sozialversicherung	411	0,2	446	0,4	857	0,3
Verwaltung	11 448	5,6	4 473	3,7	15 921	4,9
Wirtschaft- und Sozialorganisation	390	0,1	1 198	1,0	1 588	0,5
Deutsche und ausländ. Verteidigungsstellen und ausländ. Vertretungen	1 850	0,9	947	0,8	2 797	0,9
Bildungswesen, Kirche	1 867	0,9	1 466	1,2	3 333	1,0
Rechts- u. Wirtschaftsberatung, Interessenvertretung	864	0,4	1 160	1,0	2 024	0,6
Krankenpflege (ohne Badeanstalten)	1 159	0,6	3 998	3,3	5 157	1,6
Straßenreinigung, Desinfektions-, Bestattungs- und Veterinärwesen	961	0,5	56	0,0	1 017	0,3
Volkspflege und Fürsorge	170	0,1	1 577	1,3	1 747	0,5
<b>9 Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse</b>						
zusammen	19 120	9,3	15 321	12,7	34 441	10,6
<b>Alle Wirtschaftsabteilungen insgesamt</b>	<b>205 766</b>	<b>100</b>	<b>120 286</b>	<b>100</b>	<b>326 052</b>	<b>100</b>



## 89. Monatliche Umsätze der Industrie nach Industriegruppen <sup>1)</sup>

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten  
1000 DM

Industriegruppen	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Gemeldete monatl. Um- sätze 1957 zusammen	in % des Gesamt- umsatzes	
Mineralölverarbeitung	2210	782	700	755	715	859	647	882	776	900	923	876	736	9 551	0,2
Steine und Erden	2500	2 467	2 771	3 213	3 065	3 673	2 885	3 491	3 373	3 169	3 777	3 324	2 967	38 175	1,0
Metallhalbzeugwerke	2850	1 247	920	1 059	1 188	1 240	1 003	1 211	1 303	1 565	1 577	1 133	1 053	14 499	0,4
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	2910	1 599	1 218	1 366	1 365	1 511	1 188	1 360	1 288	1 355	1 351	1 194	1 095	15 890	0,4
Metallgießereien	2950	1 390	1 429	1 230	1 121	1 418	966	1 131	1 139	1 122	1 154	1 334	1 180	14 614	0,4
Ziehereien und Kaltwalzwerke	3010	9 552	11 322	12 057	12 134	12 459	9 507	12 219	10 651	10 588	11 580	10 505	10 041	132 615	3,4
Stahlverformung	3020	2 85	247	293	248	303	241	257	277	309	384	259	262	3 365	0,1
Stahlbau	3100	10 647	12 284	12 456	10 469	11 237	9 760	17 328	14 960	32 299	13 251	14 749	16 675	176 115	4,5
Maschinenbau	3200	50 448	54 545	59 124	60 668	63 352	59 834	55 426	68 745	60 754	61 625	50 566	64 709	709 796	17,9
Werkzeugmaschinenbau	3210	3 027	3 314	3 396	3 990	3 693	2 747	3 416	3 791	3 123	4 206	2 961	3 874	41 478	1,0
Fahrzeugbau (ohne Waggon- und Lokomotivbau)	3300	60 075	60 168	60 264	52 160	53 209	42 220	53 314	17 938	48 594	46 777	52 031	59 611	606 361	15,3
Schiffbau	3400	2 515	232	876	1 552	331	2 322	635	1 679	646	1 543	359	1 582	14 272	0,4
Elektrotechnische Industrie	3600	45 685	38 854	44 752	54 063	45 669	45 974	45 598	48 161	56 842	39 813	44 811	52 159	562 351	14,2
Feinmechanische und optische Industrie	3700	1594	1 478	1 339	1 390	1 578	1 477	1 453	1 161	1 293	1 400	1 294	1 292	16 749	0,4
Blechwarenindustrie	3841	2 823	2 737	2 850	2 824	2 985	2 479	2 891	3 009	2 778	3 373	3 302	3 160	35 211	0,9
Feinblechpackungsindustrie	3847	724	680	672	716	755	641	756	699	699	760	733	694	8 529	0,2
Metallwarenindustrie	3881	5 92	521	1 425	469	454	338	537	473	563	643	632	549	7 196	0,2
Chemische Industrie (einschl. Chemiefaserindustrie)	4000	45 219	46 432	53 695	47 561	45 397	38 674	55 648	50 846	48 140	58 901	49 921	44 435	584 869	14,8
Säge- und Hobelwerke, Holzimprägnieranstalten Furnierwerke	5310	457	496	461	507	564	475	533	668	552	621	507	434	6 275	0,2
Holzverarbeitende Industrie	5400	1 673	1 569	1 732	1 949	1 828	1 872	1 812	1 698	1 865	1 962	1 789	1 853	21 602	0,5
Papierverarbeitende Industrie	5600	2 578	2 397	2 616	2 621	2 780	2 407	2 727	2 843	2 939	3 179	3 183	2 934	33 204	0,8
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	5700	6 006	5 698	5 839	6 254	6 331	6 173	6 119	6 315	6 552	7 088	7 423	7 756	77 554	2,0
Kunststoffverarbeitende Industrie	5800	456	427	476	486	531	508	517	617	606	685	705	534	6 548	0,2
Kautschuk- und Asbest-Industrie	5900	8 929	8 439	8 254	9 054	8 677	8 331	8 526	8 813	8 678	8 957	7 933	7 261	101 852	2,6
Lederverarbeitende Industrie	6210	153	197	218	238	245	195	245	269	240	331	328	252	2 911	0,1
Textilindustrie	6300	1 197	973	1 019	999	957	844	1 082	1 190	1 102	1 188	1 183	1 184	12 918	0,3
Bekleidungsindustrie	6400	9 709	10 609	11 756	12 334	11 686	7 776	9 634	9 295	12 359	13 609	12 651	9 837	131 255	3,3
Mühlenindustrie (einschl. Schäl- und Mühlenindustrie)	6811	13 198	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	13 198	0,3
Nährmittelindustrie	6813	330	230	235	226	318	256	226	249	259	252	259	269	3 109	0,1
Backwarenindustrie	6817	2 618	2 625	2 863	2 923	3 058	2 818	2 895	2 882	2 822	3 165	3 149	3 182	35 000	0,9
Obst- und Gemüseverarbeitende Industrie	6824	484	459	398	1 048	1 170	2 490	2 807	794	596	621	553	558	11 978	0,3
Süßwarenindustrie	6827	6 976	11 490	8 814	6 955	8 783	5 713	5 144	8 558	11 827	16 648	12 883	7 222	111 013	2,8
Fleischverarbeitende Industrie	6851	1 544	1 013	974	1 192	954	776	1 043	985	1 226	1 574	1 368	.	12 649	0,3
Fischverarbeitende Industrie	6855	351	345	358	339	322	276	296	308	370	297	413	531	4 206	0,1
Kaffee und Tee verarbeitende Industrie	6865	1 491	1 356	1 444	1 558	1 547	1 614	1 723	1 718	1 628	1 819	1 694	1 911	19 503	0,5
Brauereien	6871	1 989	2 494	2 659	2 890	2 810	3 329	3 642	3 140	2 646	2 804	2 442	2 739	33 584	0,8
Spirituosenindustrie	6875	1 265	1 338	1 103	1 010	939	783	659	866	1 087	1 624	1 880	2 349	14 903	0,4
Mineralbrunnen-, Mineralwasser- u. Limonaden-Industrie	6879	497	628	609	671	689	1 004	1 198	779	610	657	607	685	8 634	0,2
Essig-, Senf-, Essenzen- und Gewürz-Industrie	6881	278	167	158	170	197	167	206	251	235	260	285	174	2 548	0,1
Sonstige Industriegruppen	9999	11 361	21 619	24 565	24 664	27 169	22 596	27 289	26 311	25 759	26 751	27 034	32 544	297 662	7,5
<b>Insgesamt 1957</b>	<b>314 211</b>	<b>314 421</b>	<b>337 373</b>	<b>333 726</b>	<b>331 678</b>	<b>293 306</b>	<b>335 876</b>	<b>308 818</b>	<b>358 697</b>	<b>347 130</b>	<b>328 253</b>	<b>350 283</b>	<b>3 953 772</b>	<b>100</b>	
<b>1956<sup>2)</sup></b>	<b>278 013</b>	<b>267 041</b>	<b>324 338</b>	<b>307 962</b>	<b>302 408</b>	<b>324 214</b>	<b>327 276</b>	<b>302 479</b>	<b>317 335</b>	<b>331 231</b>	<b>345 998</b>	<b>329 912</b>	<b>3 758 207</b>	<b>×</b>	

<sup>1)</sup> Ergebnisse der Industrieberichterstattung.

<sup>2)</sup> Die im Jahrbuch 1956/42. Jahrg. unter Zeile „1955“ gebrachten Zahlen beziehen sich auf das Jahr 1956.

## 90. Industrierichterstattung nach Monaten<sup>1)</sup>

Nach Unterlagen des Statistischen Landesamtes

Monat	Zahl der erfaßten Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeiter- stunden	Umsätze	
		insgesamt	darunter weiblich		insgesamt DM	darunter Auslandsumsatz DM
Januar	663	114 443	29 587	16 986 964	314 210 306	49 046 564
Februar	666	114 692	29 619	15 625 139	314 421 101	54 452 871
März	669	114 817	29 626	15 771 406	337 374 833	58 775 940
April	669	116 870	30 257	16 371 808	333 724 450	59 727 380
Mai	668	118 125	30 841	16 501 373	331 677 329	61 652 640
Juni	668	117 918	30 871	14 897 020	293 307 601	54 663 335
Juli	667	118 603	30 874	16 793 824	335 874 902	56 722 837
August	669	119 481	31 651	15 288 266	308 816 888	59 618 144
September	668	120 096	32 046	16 134 784	358 695 453	75 400 323
Oktober	667	119 937	32 304	17 067 012	347 129 807	61 789 355
November	667	120 015	32 223	15 976 833	328 252 876	51 870 010
Dezember	666	119 003	31 617	15 559 955	350 284 101	65 429 947
Ø 1957	667	117 833	30 960	16 081 199	329 480 804	59 095 779
Ø 1956	701	115 832	30 918	16 948 878	313 183 905	55 782 349

<sup>1)</sup> Infolge Umstellung des Kreises der berichtenden Firmen sind Betriebe ausgeschieden und bisher nicht erfaßte Betriebe neu aufgenommen worden, daher Vergleich mit früheren Jahren nicht ohne weiteres möglich.

## 91. Beschäftigte Personen und geleistete Arbeitsstunden im Baugewerbe Juli 1957 und Juli 1956

Nach Angaben des Statistischen Landesamtes

	Bauhauptgewerbe insgesamt		darunter Bauhandwerk	
	1957	1956	1957	1956
<b>Beschäftigte</b>				
Tätige Inhaber, Mitinhaber, selbst. Handwerker	} 3 475	3 581	{ 782	848
kaufm. und techn. Angestellte einschl. Lehrlinge				
Facharbeiter	15 468	16 683	7 219	7 127
davon				
Polierer, Schachtmeister und Meister	.	.	273	273
Hilfspolierer, Hilfsschachtmeister und Hilfsmeister	.	.	563	611
Maurer	.	.	2 339	2 447
Zimmerer	.	.	955	914
Übrige Facharbeiter <sup>1)</sup>	.	.	3 089	2 882
Helfer	} 10 323	12 515	{ 1 519	1 978
Hilfsarbeiter				
Gewerbliche Lehrlinge, Anlernlinge, Praktikanten, Umschüler	620	771	338	426
<b>Beschäftigte insgesamt</b>	<b>29 886</b>	<b>33 550</b>	<b>13 298</b>	<b>13 923</b>

### Geleistete Arbeitsstunden in 1 000

Wohnungsbauten	2 217	2 418	1 434	1 560
Landwirtschaftliche Bauten	4	1	4	1
Gewerbliche und industrielle Bauten	1 527	1 876	385	460
Verkehrs- und öffentliche Bauten	1 276	1 774	447	522
davon im Hochbau	405	639	143	205
im Tiefbau	871	1 135	304	317
<b>Geleistete Arbeitsstunden insgesamt</b>	<b>5 024</b>	<b>6 069</b>	<b>2 270</b>	<b>2 543</b>

<sup>1)</sup> Einschl. Dachdecker, Gipsler, Putzer.

## 92. Betriebe und Beschäftigte im Bauhauptgewerbe nach Gewerbebezügen Juli 1957 und Juli 1956

Nach Angaben des Statistischen Landesamtes

Gewerbebezug	Betriebe		Beschäftigte	
	1957	1956	1957	1956
Hoch- und Ingenieurbau	267	281	8 597	10 521
Tief- und Ingenieurbau (ohne Straßenbau)	55	46	1 912	2 032
Straßenbau	62	61	3 149	3 062
Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	89	104	10 618	11 821
Schornstein-, Feuerungs- u. Industrieofenbau	9	10	546	594
Isolierbau	30	32	1 138	1 174
Abbruch	39	48	341	574
Zimmerei und Ingenieurholzbau	43	45	410	470
Dachdeckerei	163	163	916	959
Stukkateur-, Gips- u. Verputzergewerbe	122	125	2 259	2 343
Bauhauptgewerbe insgesamt	79	915	29 886	33 550
darin				
heimatvertriebene u. zugewanderte Betriebe	44	43	×	×
heimatvertriebene und zugewanderte Beschäftigte insgesamt	×	×	893	887

## 93. Beschäftigte, Arbeitslose, Arbeitsvermittlung

Nach Angaben des Arbeitsamtes

Monat	Beschäftigte Arbeitnehmer <sup>1)</sup>	Arbeitslose			Arbeitsvermittlung	Offene Stellen <sup>1)</sup>
		insgesamt	darunter Frauen			
			Anzahl	in % der Gesamt-arbeitslosen		
Januar	.	11 493	2 808	24,4	5 045	2 969
Februar	.	5 678	2 597	45,7	5 520	3 682
März	317 968	4 768	2 246	47,1	6 994	4 575
April	.	4 641	2 159	46,5	5 195	4 182
Mai	.	4 054	1 984	48,9	6 112	4 622
Juni	.	3 926	1 932	49,2	5 021	4 636
Juli	.	3 485	1 620	46,5	6 603	5 637
August	.	3 393	1 477	43,5	5 632	5 022
September	326 052	3 706	1 549	41,9	6 366	5 109
Oktober	.	3 656	1 458	39,9	6 631	4 939
November	.	4 323	1 690	39,1	5 688	3 509
Dezember	326 954	7 077	1 929	27,3	3 846	2 564

<sup>1)</sup> Stand am Monatsende.

## 94. Arbeitslose nach Berufsgruppen

Nach Angaben des Arbeitsamtes

Berufsgruppe	Arbeitslose											
	31. März			30. Juni			30. September			31. Dezember		
	Männer	Frauen	Zus.	Männer	Frauen	Zus.	Männer	Frauen	Zus.	Männer	Frauen	Zus.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
0												
1 Ackerbauer, Tierzüchter, Gartenbauer	29	5	34	18	3	21	17	1	18	95	2	97
2 Forst-, Jagd- und Fischereiberufe	3	—	3	1	—	1	—	—	—	4	1	5
3 Bergmännische Berufe	1	—	1	1	—	1	1	—	1	7	—	7
4 Steingewinner und -verarbeiter, Keramiker	9	3	12	12	—	12	8	1	9	36	5	41
5 Glasmacher	1	2	3	1	—	1	2	—	2	2	—	2
6 Bauberufe	304	2	306	280	2	282	242	1	243	2 165	1	2 166
darunter Maurer	36	—	36	26	—	26	22	—	22	467	—	467
Zimmerer	20	—	20	6	—	6	4	—	4	61	—	61
Dachdecker	3	—	3	5	—	5	1	—	1	26	—	26
Maler und Lackierer	29	2	31	19	2	21	16	—	16	74	1	75
7 Metallherzeuger und -verarbeiter	270	24	294	224	13	237	258	15	273	484	19	503
8 Elektriker	21	29	50	30	18	48	54	12	66	71	10	81
9 Chemiewerker	48	87	135	41	69	110	49	56	105	79	72	151
10 Kunststoffverarbeiter	1	6	7	1	2	3	1	1	2	1	2	3
11 Holzverarbeiter und zugehörige Berufe	48	1	49	39	—	39	27	1	28	83	—	83
12 Papierhersteller und -verarbeiter	4	50	54	3	22	25	5	25	30	8	30	38
13 Graphische Berufe	35	26	61	28	7	35	26	15	41	36	23	59
14 Textilhersteller und -verarbeiter	43	139	182	38	152	190	45	106	151	51	253	304
15 Lederherst., Leder- und Fellverarbeiter	25	26	51	23	30	53	17	7	24	29	11	40
16 Nahrungs- und Genussmittelhersteller	68	127	195	45	74	119	55	62	117	102	87	189
17 Gewerbliche Hilfsberufe	193	689	882	121	536	657	183	433	616	374	573	947
18 Ingenieure und Techniker	75	1	76	96	2	98	52	2	54	78	3	81
19 Technische Sonderfachkräfte	3	5	8	2	2	4	6	1	7	6	2	8
20 Maschinisten und zugehörige Berufe	33	1	34	29	1	30	33	—	33	48	1	49
21 Kaufmännische Berufe	426	232	658	349	379	728	336	271	607	411	163	574
22 Verkehrsberufe	425	56	481	262	59	321	395	53	448	561	79	640
23 Hauswirtschaftliche Berufe	—	101	101	1	64	65	1	81	82	2	78	80
24 Reinigungsberufe	10	129	139	17	83	100	16	67	83	24	124	148
25 Gesundheitsdienst- und Körperpflegeberufe	16	51	67	15	64	79	16	49	65	15	51	66
26 Volkspflegeberufe	2	6	8	3	1	4	2	1	3	1	3	4
27 Verwaltungs- und Büroberufe	141	341	482	107	307	414	97	237	334	101	274	375
28 Rechts- und Sicherheitsberufe	16	2	18	10	2	12	16	6	22	16	4	20
29 Dienst- und Wachberufe	129	10	139	108	4	112	107	1	108	122	12	134
30 Erziehungs- und Lehrberufe, Seelsorger	16	15	31	10	8	18	12	13	25	8	21	29
31 Bildungs- und Forschungsberufe	19	5	24	22	8	30	12	4	16	10	7	17
32 Künstlerische Berufe	73	23	96	32	15	47	43	21	64	69	15	84
Ohne nähere Berufsangabe bzw. mit unbekanntem Berufen	35	52	87	25	5	30	23	6	29	49	3	52
<b>Insgesamt</b>	2 522	2 246	4 768	1 994	1 932	3 926	2 157	1 549	3 706	5 148	1 929	7 077

## 95. Berufsberatung

Berichtszeit: 1. 7. 1957 — 30. 6. 1958 / Nach Angaben des Arbeitsamtes

	männlich	weiblich	zusammen
Ratsuchende insgesamt	6 795	4 971	11 766
davon			
ältere Ratsuchende	2 235	1 313	3 548
während der Berichtszeit aus der Schule entlassen	4 560	3 658	8 218
davon mit			
Volksschulbildung	3 290	2 944	6 234
Mittelschulbildung	625	405	1 030
Höhere Schulbildung (Abitur)	449	191	640
Ohne Mittelschul- oder gleichwertigem Abschluß	196	118	314
Zahl der offenen Berufsausbildungsstellen	4 536	3 490	8 026
Beratungsergebnis			
vermittelt in Berufsausbildungsstellen <sup>1)</sup>	3 670 <sup>2)</sup>	2 689 <sup>2)</sup>	6 359
in Schulen übergeleitet	618	713	1 331
Sonstige Erledigungen einschl. Vermittlungen in Arbeitsstellen	2 507	1 569	4 076

<sup>1)</sup> Nur gemeldete Ausbildungsstellen. — <sup>2)</sup> Außerdem 468 männl. und 489 weibl. Jugendliche, die in Köln in Berufsausbildungsstellen vermittelt wurden.

## 96. Berufswünsche der Ratsuchenden

Berichtszeit 1. 7. 1957 — 30. 6. 1958 / Nach Angaben des Arbeitsamtes

Gewünschte Berufsgruppe	Ratsuchende Anzahl		davon				
	männlich	weiblich	ältere Ratsuchende		in der Berichtszeit Schulentlassene		
			männlich	weiblich	männlich	weiblich	
Ackerbauer, Tierzüchter, Gartenbauer	42	36	13	8	29	28	
Forst-, Jagd- und Fischereiberufe	10	—	6	—	4	—	
Berufe des Pflanzenbauers und der Tierwirtschaft	zus.	52	19	8	33	28	
Bergmännische Berufe	17	—	8	—	9	—	
Steingewinner und -verarbeiter, Keramiker	5	1	—	1	5	—	
Glasmacher	1	—	—	—	1	—	
Bauberufe	238	2	52	2	186	—	
Metallerzeuger und -verarbeiter	1 101	19	225	8	876	11	
Elektriker	559	—	93	—	466	—	
Chemiewerker	43	49	8	7	35	42	
Kunststoffverarbeiter	2	1	—	—	2	1	
Holzverarbeiter und zugehörige Berufe	89	1	19	—	70	1	
Papierhersteller und -verarbeiter	6	6	1	2	5	4	
Graphische Berufe	269	92	72	20	197	72	
Textilhersteller und -verarbeiter	18	212	9	80	9	132	
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	6	7	1	3	5	4	
Nahrungs- und Genusmittelhersteller	153	16	49	9	104	7	
Hilfsberufe der Stofferzeugung und -verarbeitung (Gewerbliche Hilfsberufe)	328	268	170	61	158	207	
Berufe der Stofferzeugung und -verarbeitung	zus.	2 835	674	707	193	2 128	481
Ingenieure und Techniker	352	34	120	15	232	19	
Technische Sonderfachkräfte	5	35	3	10	2	25	
Maschinen- und zugehörige Berufe	7	—	2	—	5	—	
Technische Berufe	zus.	364	69	125	25	239	44
Kaufmännische Berufe	758	1 889	294	416	464	1 473	
Verkehrsberufe	204	18	79	4	125	14	
Berufe der Güterverteilung und Verkehrswesens	zus.	962	1 907	373	420	589	1 487
Hauswirtschaftliche Berufe	—	86	—	31	—	55	
Reinigungsberufe	5	1	—	—	5	1	
Gesundheitsdienst- und Körperpflegeberufe	75	599	24	132	51	467	
Volkspflegeberufe	2	10	1	8	1	2	
Berufe d. Haushalts-, Gesundheits- u. Volkspflege	zus.	82	696	25	171	57	525
Verwaltungs- und Büroberufe	64	333	15	71	49	262	
Rechts- und Sicherheitswahrer	165	42	85	18	80	24	
Dienst- und Wachberufe (Ordnungshüter)	—	—	—	—	—	—	
Berufe des Verwaltungs- und Rechtswesens	zus.	229	375	100	89	129	286
Erziehungs- und Lehrberufe, Seelsorger	208	212	101	100	107	112	
Bildungs- und Forschungsberufe	64	54	25	22	39	32	
Künstlerische Berufe	101	134	26	35	75	99	
Berufe des Geistes- und Kunstlebens	zus.	373	400	152	157	221	243
Kein bestimmter Beruf	1 898	814	734	250	1 164	564	
Insgesamt	6 795	4 971	2 235	1 313	4 560	3 658	

### 97. Der Anbau von Feldfrüchten auf den landwirtschaftlich genutzten Flächen in den Jahren 1925 bis 1957<sup>1)</sup>

Jahr	Anbaufläche										Außerdem		Brache
	Sommer- u. Winter- weizen	Sommer- u. Winter- roggen	Sommer- u. Winter- gerste	Hafer	Feldmäßig gebautes Gemüse	Kartoffeln	Zucker- rüben	Futter- rüben	Klee und sonst. Futter- pflanzen	Sonstige Feld- früchte <sup>2)</sup>	Wie- sen	Vieh- weiden	
	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1925	1 459	1 527	572	1 795	773	962	670	66	1 741	368	396	766	8)
1926	1 621	1 346	941	1 615	602	928	603	26	1 545	406	406	795	8)
1927	1 886	1 272	1 108	1 672	114	796	961	609	1 726	274	413	934	120
1928	1 921	1 266	1 662	1 559	173	851	966	575	1 575	232	411	938	120
1929	1 285	1 338	1 137	2 197	203	960	1 076	651	730	574	409	926	179
1930	1 865	1 301	1 098	1 680	217	930	1 169	605	1 051	271	401	877	136
1931	2 149	1 055	1 203	1 662	265	952	978	640	1 072	240	400	849	109 4)
1932	2 442	1 189	1 350	1 678	375	1 112	743	767	1 119	226	413	656	103 4)
1933	2 401	1 281	1 412	1 438	369	1 046	782	706	1 097	234	433	676	79 4)
1934	2 373	1 366	1 341	1 512	293	910	886	685	1 062	278	426	685	51 4)
1935	2 094	1 062	1 259	1 443	369	561	813	575	2 001	243	316	668	85 4)
1936	1 914	1 015	1 239	1 404	350	485	851	627	2 020	267	353	671	124 4)
1937	1 999	807	1 434	1 490	342	406	1 198	553	1 538	158	262	579	30
1938	1 735	847	1 227	1 198	285	319	1 094	409	944	74	139	507	6
1939	1 708	824	1 250	1 306	178	308	1 112	379	947	59	149	787	8
1940	1 603	968	1 087	1 245	276	377	1 058	389	876	81	147	822	11
1941	1 565	943	1 072	1 150	333	374	1 030	366	918	121	135	890	5
1942	1 591	855	1 075	1 150	428	441	962	390	880	132	168	876	15
1943	1 450	858	918	1 044	553	490	888	405	985	67	176	782	10
1944	1 398	785	911	995	505	440	866	445	1 088	352	176	708	10
1946 5)	1 171	818	845	1 237	426	453	814	417	1 097	382	203	669	75
1947	809	824	817	1 315	424	536	858	451	1 235	162	181	704	34
1948	1 018	976	700	1 072	401	865	796	410	999	480	175	720	16
1949	1 141	828	776	1 043	354	749	919	397	1 058	389	179	735	8
1950	1 425	776	965	1 044	281	725	967	357	934	144	179	712	9
1951	1 540	675	1 072	902	201	640	1 095	329	890	82	207	659	3
1952	1 673	653	1 156	801	205	565	1 040	116	758	116	178	690	9
1953	1 613	816	1 240	634	194	548	964	308	765	182	168	708	4
1954	1 594	1 102	1 054	529	198	509	1 027	279	649	181	163	713	5
1955	1 495	1 129	1 278	468	185	415	1 012	244	570	166	169	724	2
1956	1 558	1 095	1 385	380	197	389	997	229	456	136	186	705	11
1957 6)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	167	659	.

<sup>1)</sup> Stand jeweils Ende Mai. — Die Angaben beziehen sich von 1925 bis 1934 auf den feldmäßigen Anbau gemäß Schätzung durch die Mitglieder der Schätzungs-kommission, von 1935 ab auf den Anbau nach der betriebsweisen Erfassung der landwirtschaftlichen Betriebe.

<sup>2)</sup> D. s. Hülsenfrüchte, Mischfrüchte, Wicken, Lupinen zur Körnergewinnung, sonstige Hackfrüchte und Handelsgewächse.

<sup>3)</sup> Nicht erfasst.

<sup>4)</sup> Brache und Ackerweide.

<sup>5)</sup> Für 1945 keine Angaben vorhanden.

<sup>6)</sup> Die Bodenbenutzungserhebung 1957 wurde in den kreisfreien Städten nur repräsentativ durchgeführt.

### 98. Der feldmäßige Anbau von Gemüse und der Anbau in Erwerbsgartenbaubetrieben zum Verkauf<sup>1)</sup>

Gemüseart	Anbaufläche									
	1948	1949	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957
	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha
Weißkohl	70	27	25	15	12	9	9	12	9	13
Rotkohl	10	27	22	12	9	10	10	11	8	11
Wirsingkohl	78	53	51	29	30	34	30	31	22	20
Blumenkohl	6	12	4	4	3	5	2	3	2	2
Rosenkohl	3	9	11	7	6	10	8	2	3	3
Grünkohl	17	15	14	12	10	13	9	9	9	7
Kohlrabi	15	19	11	10	9	9	7	8	8	8
Grüne Pflückerbsen	8	7	4	3	2	2	2	2	2	2
Grüne Pflückerbohnen	13	25	10	7	8	8	10	9	7	8
Dicke Bohnen	7	10	11	10	9	13	11	10	10	12
Spinat	46	41	27	24	21	24	22	19	19	20
Salat	43	46	36	27	27	29	26	25	25	22
Möhren	33	16	12	8	9	12	11	11	12	10
Zwiebeln	10	6	4	3	4	6	6	5	5	4
Sellerie	15	20	13	9	11	13	10	10	11	7
Sonst. Gemüsearten	74	57	40	25	19	22	17	18	15	21

<sup>1)</sup> Nach den Gemüseanbauerhebungen. Stand: 1948, 1949: August; 1950: Oktober; 1951, 1952, 1953, 1954, 1955, 1956, 1957: Juli.







100. Die Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche  
ohne forstwirtschaftliche Betriebe  
nach der Vorerhebung zur

Nr.	Ortsbauernbezirke mit den Stadtbezirken	Anzahl und Gesamtfläche nach Größenklassen																			Nr.			
		Betriebe mit nur Eigentumsflächen										Betriebe mit Eigentums- und Pachtflächen										Alle Betriebe zusammen	Ortsbauernbezirke mit den Stadtbezirken	
		0,5 bis unter 2 ha 1)		2 bis unter 5 ha		5 bis unter 20 ha		20 bis unter 100 ha		100 ha und mehr		0,5 bis unter 2 ha 1)		2 bis unter 5 ha		5 bis unter 20 ha		20 bis unter 100 ha		100 ha und mehr				
		Zahl	ha	Zahl	ha	Zahl	ha	Zahl	ha	Zahl	ha	Zahl	ha	Zahl	ha	Zahl	ha	Zahl	ha	Zahl				ha
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20					
0	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	0	00	
1	Worringen	6	6	—	—	—	—	1	99	—	—	3	3	—	—	4	45	6	242	2	300	1	1	
2	Roggendorf, Thenhoven	4	4	—	—	—	—	2	137	—	—	—	—	—	—	9	130	6	268	—	—	2	2	
3	Fühlingen, Feldkassel	7	7	—	—	1	10	—	—	—	—	3	3	1	3	9	102	5	192	1	107	3	3	
4	Langel, Rheinkassel, Kasselberg	5	3	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	1	3	16	204	4	160	—	—	4	4	
5	Merkenich	3	2	—	—	—	—	—	—	—	—	6	5	2	6	9	110	4	91	—	—	5	5	
6	Weiler, Volkhoven	3	2	—	—	—	—	1	65	—	—	1	1	1	4	1	6	5	327	—	—	6	6	
7	Longerich	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	4	4	—	—	3	53	1	24	1	108	7	7	
8	Niehl, Riehl	1	1	1	2	2	21	1	24	—	—	7	8	6	16	6	40	—	—	—	—	8	8	
9	Weidenpesch, Mauenheim, Nippes	5	2	3	9	—	—	—	—	—	—	4	3	3	9	5	44	—	—	—	—	9	9	
10	Bocklemünd, Mengnich, Bickendorf, Vogelsang, Ossendorf, Ehrenfeld	6	7	—	—	1	5	—	—	—	—	3	1	—	—	6	92	6	323	—	—	10	10	
11	Müngersdorf, Braunsfeld, Lindenthal, Alt-u. Neustadt	14	11	4	14	2	24	—	—	—	—	5	3	1	3	3	35	1	22	—	—	11	11	
12	Sülz, Klettenberg, Zollstock, Raderthal, Raderberg, Bayenthal, Marienburg	5	3	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	6	20	6	60	—	—	—	—	12	12	
	linksrh. Bezirke zusammen	59	48	9	27	6	60	5	325	—	—	41	36	21	64	77	921	38	1649	4	515			
13	Flittard	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	26	2	55	—	—	13	13	
14	Stammheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	3	8	82	—	—	—	—	14	14	
15	Dünnwald, Höhenhaus	6	4	1	4	—	—	—	—	—	—	2	2	2	5	2	13	—	—	—	—	15	15	
16	Dellbrück	3	2	1	2	—	—	—	—	—	—	5	5	1	4	1	18	1	23	—	—	16	16	
17	Holweide, Buchforst, Buchheim, Mülheim	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	10	10	—	—	6	60	2	139	—	—	17	17	
18	Merheim	3	1	1	2	—	—	—	—	—	—	2	1	1	4	1	9	2	91	—	—	18	18	
19	Brück	2	1	—	—	1	18	—	—	—	—	—	—	—	3	30	3	96	—	—	19	19		
20	Rath	3	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	5	50	1	22	1	131	20	20	
21	Ostheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	21	21	
22	Kalk, Vingst, Höhenberg, Humboldt-Gremberg	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	1	4	1	11	1	71	—	—	22	22	
23	Deutz, Poll	2	1	3	8	—	—	—	—	—	—	4	3	1	3	2	17	1	73	—	—	23	23	
	rechtsrh. Bezirke zusammen	21	13	6	16	1	18	—	—	2	316	29	26	7	23	31	316	13	570	1	134			
	Gesamtstadt	80	61	15	43	7	78	5	325	2	316	70	62	28	87	108	1237	51	2219	5	646			

1) Erwerbsgartenbaubetriebe auch unter 0,5 ha.

nach Eigentumsverhältnissen und Größenklassen  
sachliche Betriebe  
Bodenbenutzungserhebung März 1957

der Betriebe		insgesamt															Alle Betriebe zusammen			Ortsbauernbezirke mit den Stadtbezirken	Nr.				
		Betriebe mit nur Pachtflächen										Betriebe mit nur Eigentumsflächen		Betriebe mit Eigentums- und Pachtflächen								Betriebe mit nur Pachtflächen			
		0,5 bis unter 2 ha 1)		2 bis unter 5 ha		5 bis unter 20 ha		20 bis unter 100 ha		100 ha und mehr		Zahl	Fläche	Zahl	Fläche	Zahl						Fläche	Zahl	Fläche	
Zahl	ha	Zahl	ha	Zahl	ha	Zahl	ha	Zahl	ha	Zahl	ha	Zahl	ha	Zahl	ha	Zahl	ha	Zahl	ha	Zahl	Fläche	% der Gesamt-wirtschafts-fläche			
21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	0	00		
1	1	—	—	—	—	1	7	4	264	—	—	7	105	14,0	15	590	78,9	2	53	7,1	24	748	9,6	Worringen	1
—	—	—	—	—	—	1	7	4	264	—	—	6	141	17,4	15	398	49,1	5	271	33,5	26	810	10,4	Roggendorf, Thenhoven	2
1	1	—	—	1	14	2	84	—	—	8	17	3,3	19	407	77,8	4	99	18,9	31	523	6,7	Fühlingen, Feldkassel	3		
—	—	—	—	—	—	1	24	—	—	5	3	0,8	24	369	93,2	1	24	6,1	30	396	5,1	Langel, Rheinkassel, Kasselberg	4		
—	—	—	—	—	—	1	11	1	70	—	—	3	2	0,7	21	212	71,9	2	81	27,5	26	295	3,8	Merkenich	5
2	1	—	—	—	—	3	161	—	—	4	67	11,8	8	338	59,6	5	162	28,6	17	567	7,3	Weiler, Volkhoven	6		
25	14	1	2	3	31	6	299	—	—	1	2	0,4	9	189	35,2	35	346	64,4	45	537	6,9	Longerich	7		
1	1	—	—	2	13	—	—	—	—	5	48	38,1	19	64	50,8	3	14	11,1	27	126	1,6	Niehl, Riehl	8		
14	7	1	4	—	—	1	46	—	—	8	11	8,9	12	56	45,2	16	57	46,0	36	124	1,6	Weidenpesch, Mauenheim, Nippes	9		
23	16	3	9	2	13	4	264	—	—	7	12	1,6	15	416	57,0	32	302	41,4	54	730	9,3	Bocklemünd, Mengnich, Bickendorf, Vogelsang, Ossendorf, Ehrenfeld	10		
9	3	—	—	1	5	1	39	—	—	20	49	30,8	10	63	39,6	11	47	29,6	41	159	2,0	Müngersdorf, Braunsfeld, Lindenthal, Alt-u. Neustadt	11		
14	9	2	5	1	10	—	—	—	—	5	3	2,7	14	83	75,5	17	24	21,8	36	110	1,4	Sülz, Klettenberg, Zollstock, Raderthal, Raderberg, Bayenthal, Marienburg	12		
90	53	7	20	12	104	24	1303	—	—	79	460	9,0	181	3185	62,1	133	1480	28,9	393	5125	65,6	linksrh. Bezirke zusammen			
3	2	1	4	2	27	1	34	—	—	1	181	55,0	4	81	24,6	7	67	20,4	12	329	4,2	Flittard	13		
—	—	—	—	1	12	—	—	—	—	—	—	—	10	86	87,8	1	12	12,2	11	98	1,3	Stammheim	14		
5	6	2	5	2	17	4	245	1	133	8	143	25,1	6	20	3,5	14	406	71,4	28	569	7,3	Dünnwald, Höhenhaus	15		
3	3	1	3	1	15	—	—	—	—	4	4	5,3	8	50	66,7	5	21	28,0	17	75	1,0	Dellbrück	16		
5	2	—	—	—	—	2	90	—	—	1	1	0,3	18	209	69,2	7	92	30,5	26	302	3,9	Holweide, Buchforst, Buchheim, Mülheim	17		
2	1	—	—	1	14	2	138	1	145	4	3	0,7	6	105	25,9	6	298	73,4	16	406	5,2	Merheim	18		
3	1	—	—	—	—	1	58	—	—	3	19	9,3	6	126	61,8	4	59	28,9	13	204	2,6	Brück	19		
4	3	1	3	—	—	1	22	—	—	3	2	0,9	8	204	87,2	6	28	12,0	17	234	3,0	Rath	20		
—	—	—	—	—	—	2	63	1	100	—	—	—	1	1	0,6	3	163	99,4	4	164	2,1	Ostheim	21		
3	2	—	—	—	—	2	101	—	—	1	1	0,5	6	88	45,8	5	103	53,6	12	192	2,5	Kalk, Vingst, Höhenberg, Humboldt-Gremberg	22		
6	3	—	—	1	6	—	—	—	—	5	9	7,9	8	96	84,2	7	9	7,9	20	114	1,5	Deutz, Poll	23		
34	23	5	15	8	91	15	751	3	378	30	363	13,5	81	1066	39,7	65	1258	46,8	176	2687	34,4	rechtsrh. Bezirke zusammen			
124	76	12	35	20	195	39	2054	3	378	109	823	10,5	262	4251	54,4	198	2738	35,0	569	7812	100	Gesamtstadt			

# 101. Der Anbau von Feldfrüchten auf den landwirtschaftlich genutzten Flächen in den einzelnen Ortsbauernbezirken

Nach der Bodenbenutzungserhebung Mai 1956<sup>1)</sup>

Nr.	Ortsbauernbezirke mit den Stadtbezirken	Sommer- und Winter- weizen ha	Sommer- und Winter- roggen ha	Sommer- und Winter- gerste ha	Hafer ha	Hülsen- früchte <sup>2)</sup> ha	Feldm. angebaut. Gemüse ha	Kar- toffeln ha	Zucker- rüben ha	Futter- rüben ha	Sonst. Hack- früchte ha	Hand- els- ge- wächse ha	Klee und sonstige Futter- pflanzen ha	Brache ha	Zur Grün- düngung angebaut Getreide ha	Gesamt- fläche d. Acker- landes ha
00	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1	Worringen	161	87	142	40	6	2	24	125	11	—	—	18	1	—	617
2	Roggendorf, Thenhoven	164	102	141	47	11	—	30	110	20	—	—	78	—	—	703
3	Fühligen, Feldkassel	104	75	111	21	4	2	24	82	16	—	—	33	—	—	473
4	Langel, Rheinkassel, Kasselberg	77	59	60	28	1	8	26	62	14	—	—	12	—	—	346
5	Merkenich	81	59	53	35	12	10	31	52	24	—	—	40	5	—	402
6	Weiler, Volkhoven	136	95	109	29	4	19	21	92	7	—	10	39	1	—	562
7	Longerich	117	66	138	15	10	5	18	82	10	—	2	26	—	—	489
8	Niehl, Riehl	10	20	11	7	3	13	13	2	6	—	—	8	—	—	92
9	Weidenpesch, Mauenheim, Nippes	24	22	17	8	2	13	4	10	3	—	—	9	—	—	112
10	Bocklemünd, Mengenich, Bicken- dorf, Vogelsang, Ossendorf, Ehrenfeld	191	90	135	29	1	20	35	96	14	—	—	26	1	—	638
11	Müngersdorf, Braunsfeld, Lindent- thal, Alt- und Neustadt	20	17	10	5	1	15	10	10	2	—	—	6	—	—	97
12	Sülz, Klettenberg, Zollstock, Rader- thal, Raderberg, Bayenthal, Marienburg	18	5	11	5	2	46	8	—	5	—	—	5	—	—	105
	<b>linksrh. Bezirke zusammen</b>	<b>1103</b>	<b>697</b>	<b>938</b>	<b>269</b>	<b>57</b>	<b>153</b>	<b>244</b>	<b>723</b>	<b>132</b>	<b>—</b>	<b>12</b>	<b>300</b>	<b>8</b>	<b>—</b>	<b>4636</b>
13	Flittard	49	62	47	16	2	1	12	40	15	—	—	20	2	—	266
14	Stammheim	20	25	5	7	—	1	8	6	6	—	—	12	—	—	90
15	Dünwald, Höhenhaus	121	68	110	22	16	6	32	66	19	1	—	37	—	1	499
16	Dellbrück	3	13	2	4	2	2	7	2	4	—	—	2	—	—	41
17	Holweide, Buchforst, Buchheim, Mülheim	45	38	36	17	4	10	20	33	15	—	2	22	—	—	243
18	Merheim	47	57	41	11	—	7	23	29	11	—	11	17	—	—	254
19	Brück	39	26	32	12	7	1	10	14	9	—	—	15	1	—	167
20	Rath	39	36	45	7	12	4	13	21	8	—	—	18	—	—	203
21	Ostheim	27	30	52	9	4	1	9	17	3	—	1	5	—	—	157
22	Kalk, Vingst, Höhenberg, Humb.- Gremberg	45	27	51	3	3	3	6	31	4	—	1	4	—	—	177
23	Deutz, Poll	20	16	26	3	—	8	5	15	3	—	—	4	—	—	100
	<b>rechtsrh. Bezirke zusammen</b>	<b>455</b>	<b>398</b>	<b>447</b>	<b>111</b>	<b>50</b>	<b>44</b>	<b>145</b>	<b>274</b>	<b>97</b>	<b>1</b>	<b>15</b>	<b>156</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>2197</b>
	<b>Gesamtstadt 1956</b>	<b>1558</b>	<b>1095</b>	<b>1385</b>	<b>380</b>	<b>107</b>	<b>197</b>	<b>389</b>	<b>997</b>	<b>229</b>	<b>1</b>	<b>27</b>	<b>456</b>	<b>11</b>	<b>1</b>	<b>6 833<sup>3)</sup></b>
	Anteil an der Gesamtfläche in %	22,8	16,0	20,3	5,5	1,6	2,9	5,7	14,6	3,3	—	0,4	6,7	0,2	—	100
	<b>Gesamtstadt 1955</b>	<b>1495</b>	<b>1 129</b>	<b>1 278</b>	<b>468</b>	<b>135</b>	<b>185</b>	<b>415</b>	<b>1 012</b>	<b>244</b>	<b>8</b>	<b>20</b>	<b>570</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>6 962<sup>3)</sup></b>

<sup>1)</sup> Die Bodenbenutzungserhebung 1957 wurde in den kreisfreien Städten nur repräsentativ durchgeführt. — <sup>2)</sup> Darin enthalten: Hülsenfrüchte, Mischfrucht, Wicken und Lupinen. — <sup>3)</sup> Ohne Betriebe unter 0,5 ha.

# 102. Die Zahl der tierhaltenden Haushaltungen und deren Nutztviehbestand nach Ortsbauernbezirken

Allgemeine Viehzählung am 3. Dezember 1957<sup>1)</sup>  
(einschl. Viehbestand der nichtlandwirtschaftlichen Haushaltungen)

Nr.	Ortsbauernbezirke mit den Stadtbezirken	Zahl der Haushaltungen <sup>2)</sup> mit						Bestand an							
		Pferden	Rin- dern	Schafen	Schwei- nen	Ziegen	Feder- vieh	Bienen- stöcke	Pferden	Rin- dern	Schafen	Schwei- nen	Ziegen	Feder- vieh	Bienen- stöcke
00	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	Worringen	9	14	2	66	4	409	2	27	262	2	429	7	4 931	16
2	Roggendorf, Thenhoven	12	20	1	44	—	227	5	40	267	4	591	—	3 169	58
3	Fühlingen, Feldkassel	13	19	1	30	2	160	1	25	180	1	368	5	3 188	10
4	Langel, Rheinkassel, Kasselberg	17	19	1	43	5	167	1	24	120	2	228	9	2 470	3
5	Merkenich	15	16	1	48	3	244	—	24	136	306	296	5	2 635	—
6	Weiler, Volkhoven	4	10	1	29	3	309	5	5	207	310	225	5	2 679	14
7	Longerich	6	11	3	40	2	364	5	12	125	473	314	3	4 171	48
8	Niehl, Riehl	12	8	1	24	3	234	11	44	22	201	682	5	3 303	178
9	Weidenpesch, Mauenheim, Nippes	11	4	1	14	1	399	26	253	15	3	442	1	4 836	237
10	Bocklemünd, Mengenich, Bickendorf, Vogelsang, Ossendorf, Ehrenfeld	18	16	4	56	4	1 119	30	44	242	621	291	5	11 709	305
11	Müngersdorf, Braunsfeld, Lindenthal, Alt- und Neustadt	15	5	1	18	—	199	31	74	31	8	503	—	2 560	395
12	Sülz, Klettenberg, Zollstock, Raderthal, Raderberg, Bayenthal, Marienburg	11	8	2	15	7	336	32	11	29	9	102	12	3 731	411
	<b>linksrh. Bezirke zusammen</b>	<b>143</b>	<b>150</b>	<b>19</b>	<b>427</b>	<b>34</b>	<b>4 167</b>	<b>149</b>	<b>583</b>	<b>1 636</b>	<b>1 940</b>	<b>4 471</b>	<b>57</b>	<b>49 382</b>	<b>1 675</b>
13	Flittard	3	11	3	21	3	168	3	18	200	5	208	3	1 937	43
14	Stammheim	8	9	1	7	—	127	3	10	47	1	38	—	1 335	31
15	Dünwald, Höhenhaus	16	12	7	17	5	926	9	131	185	261	454	11	8 305	59
16	Dellbrück	4	6	2	11	3	418	13	5	87	6	136	6	6 093	117
17	Holweide, Buchforst, Buchheim, Mülheim	11	13	5	15	3	403	16	21	219	10	306	4	4 812	131
18	Merheim	3	5	4	10	1	207	7	7	72	952	158	2	3 256	53
19	Brück	7	8	2	15	3	297	10	13	105	2	169	4	3 399	70
20	Rath	7	8	3	7	—	231	5	12	91	3	86	—	2 544	40
21	Ostheim	2	2	—	5	—	124	3	2	37	—	91	—	1 364	33
22	Kalk, Vingst, Höhenberg, Humboldt- Gremberg	10	6	9	10	3	452	11	32	72	14	66	3	6 071	129
23	Deutz, Poll	3	4	7	14	1	420	12	4	51	14	85	1	6 512	69
	<b>rechtsrh. Bezirke zusammen</b>	<b>74</b>	<b>84</b>	<b>43</b>	<b>132</b>	<b>22</b>	<b>3 773</b>	<b>92</b>	<b>255</b>	<b>1 166</b>	<b>1 268</b>	<b>1 797</b>	<b>34</b>	<b>45 628</b>	<b>775</b>
	<b>Gesamtstadt 1957</b>	<b>217</b>	<b>234</b>	<b>62</b>	<b>559</b>	<b>56</b>	<b>7 940</b>	<b>241</b>	<b>838</b>	<b>2 802</b>	<b>3 208</b>	<b>6 268</b>	<b>91</b>	<b>95 010</b>	<b>2 450</b>

<sup>1)</sup> Ohne Schlacht- und Viehhöfe. — <sup>2)</sup> Zahl der Haushaltungen für jede Viechart besonders, ganz gleich, ob noch anderes Vieh vorhanden war.

103. Der Viehbestand in den nach Größenklassen geordneten Betrieben mit landwirtschaftlicher Bodennutzung ohne forstwirtschaftliche Betriebe  
Viehbestand nach der allgemeinen Viehzählung am 3. Dezember 1957<sup>1)</sup>  
Größenklasseneinteilung nach der Vorerhebung zur Bodenbenutzungserhebung Mai 1957

Nr.	Ortsbauernbezirke mit den Stadtbezirken	Viehbestand in den Betrieben																Nr.			
		0,5 ha bis unter 2 ha						2 ha bis unter 5 ha					5 ha bis unter 20 ha								
		Pferde	Rinder	Schafe	Schweine	Ziegen	Federvieh	Pferde	Rinder	Schafe	Schweine	Ziegen	Federvieh	Pferde	Rinder	Schafe	Schweine		Ziegen	Federvieh	
0	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	0	00
1	Worringen	—	4	—	12	2	221	—	—	—	—	—	—	—	5	—	6	—	33	1	1
2	Roggendorf, Thenhoven	—	—	—	11	—	139	—	—	—	—	—	—	2	53	—	99	—	327	2	2
3	Fühlingen, Feldkassel	—	2	1	9	5	361	—	—	—	—	—	437	12	63	—	83	—	306	3	3
4	Langel, Rheinkassel, Kasselberg	—	—	3	1	—	360	—	—	—	—	—	17	16	99	—	129	2	498	4	4
5	Merkenich	1	—	—	14	2	66	—	—	—	11	—	30	15	50	306	83	—	157	5	5
6	Weiler, Volkhoven	—	—	—	3	2	37	—	2	—	3	—	9	1	6	—	2	—	16	6	6
7	Longerich	—	2	—	8	1	729	—	2	—	26	—	44	—	8	467	112	—	189	7	7
8	Niehl, Riehl	4	4	—	52	—	49	2	3	—	108	—	101	1	9	—	261	—	227	8	8
9	Weidenpesch, Mauenheim, Nippes	—	—	—	—	—	286	1	—	—	98	—	101	2	9	—	68	—	59	9	9
10	Bocklemünd, Mengenich, Bickendorf, Vogelsang, Ossendorf, Ehrenfeld	—	—	—	28	—	120	—	—	176	—	—	41	5	70	—	69	1	236	10	10
11	Müngersdorf, Braunsfeld, Lindenthal, Alt- u. Neustadt	—	—	—	—	—	240	1	2	—	142	—	155	2	12	—	155	—	560	11	11
12	Sülz, Klettenberg, Zollstock, Raderthal, Raderberg, Bayenthal, Marienburg	—	3	1	23	—	278	4	3	—	22	4	151	3	16	—	16	2	98	12	12
	linksrh. Bezirke zusammen	5	15	5	161	12	2 886	8	12	176	410	4	1 086	59	400	773	1 083	5	2 636		
13	Flittard	—	1	3	1	1	112	—	5	—	3	—	34	—	49	—	50	—	96	13	13
14	Stammheim	—	—	—	—	—	18	1	2	—	—	—	8	9	45	—	33	—	209	14	14
15	Dünnwald, Höhenhaus	—	2	—	3	1	160	1	2	—	11	—	76	3	6	—	90	—	35	15	15
16	Dellbrück	1	2	—	15	2	1 402	1	2	—	2	—	121	1	20	—	11	—	33	16	16
17	Holweide, Buchforst, Buchheim, Mülheim	—	2	2	1	1	189	—	—	—	—	—	—	5	59	—	77	—	163	17	17
18	Merheim	—	—	—	—	—	233	1	6	—	3	—	44	—	4	212	5	—	30	18	18
19	Brück	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	4	29	—	24	—	300	19	19
20	Rath	1	—	—	4	—	47	—	—	—	—	—	34	1	16	—	31	—	100	20	20
21	Ostheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21	21
22	Kalk, Vingst, Höhenberg, Humboldt-Gremberg	—	—	—	—	1	535	2	2	—	—	—	74	—	6	—	2	—	55	22	22
23	Deutz, Poll	—	—	—	—	—	24	—	—	3	—	—	1866	—	7	—	8	—	68	23	23
	rechtsrh. Bezirke zusammen	2	7	5	24	6	2 723	6	19	3	19	—	2 257	23	241	212	331	—	1 089		
	Gesamtstadt 1957	7	22	10	185	18	5 609	14	31	179	429	4	3 343	82	641	985	1 414	5	3 725		
	1955 <sup>2)</sup>	7	19	21	147	17	5 125	26	57	—	399	6	2 163	124	664	142	1 269	8	4 107		

neten Betrieben mit landwirtschaftlicher Bodennutzung ohne forstwirtschaftliche Betriebe  
Viehbestand nach der allgemeinen Viehzählung am 3. Dezember 1957<sup>1)</sup>  
zur Bodenbenutzungserhebung Mai 1957

Nr.	Ortsbauernbezirke mit den Stadtbezirken	Viehbestand in den Betrieben														Nr.					
		20 ha bis unter 100 ha							100 ha und mehr												
		Pferde	Rinder	Schafe	Schweine	Ziegen	Federvieh	Pferde	Rinder	Schafe	Schweine	Ziegen	Federvieh								
19	0	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	0	00
18	Worringen	185	—	—	289	—	290	9	94	—	121	—	101	27	288	—	428	2	645	1	1
35	Roggendorf, Thenhoven	179	—	—	350	—	540	—	—	—	—	—	—	37	232	—	460	—	1 006	2	2
8	Fühlingen, Feldkassel	82	—	—	119	—	418	3	33	—	73	—	111	23	180	1	284	5	1 633	3	3
27	Langel, Rheinkassel, Kasselberg	21	—	—	57	—	122	—	—	—	—	—	—	23	120	3	187	2	927	4	4
8	Merkenich	74	—	—	79	—	170	—	—	—	—	—	—	24	124	306	187	2	423	5	5
4	Weiler, Volkhoven	199	—	—	191	2	300	—	—	—	—	—	—	5	207	—	199	4	362	6	6
6	Longerich	83	—	—	104	—	312	5	30	—	28	—	70	11	125	467	278	1	1 344	7	7
2	Niehl, Riehl	8	—	—	238	—	423	—	—	—	—	—	—	9	24	—	659	—	800	8	8
1	Weidenpesch, Mauenheim, Nippes	6	—	—	39	—	81	—	—	—	—	—	—	4	15	—	205	—	527	9	9
24	Bocklemünd, Mengenich, Bickendorf, Vogelsang, Ossendorf, Ehrenfeld	135	442	83	—	—	255	—	—	—	—	—	—	29	205	618	180	1	652	10	10
2	Müngersdorf, Braunsfeld, Lindenthal, Alt- u. Neustadt	16	—	—	69	—	43	—	—	—	—	—	—	5	30	—	366	—	998	11	11
—	Sülz, Klettenberg, Zollstock, Raderthal, Raderberg, Bayenthal, Marienburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	22	1	61	6	527	12	12
	linksrh. Bezirke zusammen	988	442	1 618	2	2 954	17	157	—	222	—	282	204	1 572	1 396	3 494	23	9 844			
1	Flittard	32	—	14	—	42	16	113	—	117	—	304	17	200	3	185	1	588	13	13	
—	Stammheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	47	—	33	—	235	14	14
15	Dünnwald, Höhenhaus	121	—	—	266	—	499	22	48	248	69	—	125	41	179	248	439	1	895	15	15
2	Dellbrück	13	2	26	—	117	—	50	—	78	—	155	5	87	2	132	2	1 828	16	16	
12	Holweide, Buchforst, Buchheim, Mülheim	136	—	—	115	—	260	—	—	—	—	—	—	17	197	2	193	1	612	17	17
5	Merheim	62	737	105	—	432	—	—	—	—	—	—	6	72	949	113	—	739	18	18	
9	Brück	76	—	—	119	—	284	—	—	—	—	—	—	13	105	—	143	—	587	19	19
2	Rath	28	—	—	18	—	110	2	37	—	32	—	66	6	81	—	85	—	357	20	20
1	Ostheim	12	—	—	28	—	130	1	25	—	49	—	60	2	37	—	77	—	190	21	21
12	Kalk, Vingst, Höhenberg, Humboldt-Gremberg	62	—	—	27	—	139	—	—	—	—	—	—	14	70	—	29	1	803	22	22
2	Deutz, Poll	41	—	—	24	—	122	—	—	—	—	—	—	2	48	3	32	—	2 080	23	23
	rechtsrh. Bezirke zusammen	583	739	742	—	2 135	41	273	248	345	—	710	133	1 123	1 207	1 461	6	8 914			
	Gesamtstadt 1957	1 571	1 181	2 360	2	5 089	58	430	248	567	—	992	337	2 695	2 603	4 955	29	18 758			
	1955 <sup>2)</sup>	1 151	787	2 667	3	5 401	73	424	503	810	—	977	484	2 915	1 453	5 292	34	17 773			

<sup>1)</sup> Anzahl und Fläche der Betriebe siehe Tabelle 99. — <sup>2)</sup> Angaben für das Jahr 1956 liegen nicht vor, da auf Grund des Viehzählungsgesetzes vom 18. 6. 56 die allgemeine Viehzählung für die kreisfreien Städte nicht durchgeführt wurde.



### 104. Die in den einzelnen Ortsbauernbezirken vorhandenen Pferde, Rinder, Schafe und Schweine nach dem Alter im Jahre 1955

Nach der allgemeinen Viehzählung<sup>1)</sup>  
(einschließlich Viehbestand der nichtlandwirtschaftl. Haushaltungen)

Nr.	Ortsbauernbezirke mit den Stadtbezirken	Pferde		Rinder		Schafe		Schweine	
		unter 1 Jahr	1 Jahr und mehr	unter 2 Jahren	2 Jahre und mehr	unter 1 Jahr	1 Jahr und mehr	unter 6 Monate	6 Monate und mehr
1	Worringen	1	46	98	232	101	208	313	233
2	Roggendorf, Thenhoven	5	40	66	195	1	—	450	155
3	Fühlingen, Feldkassel	1	50	35	139	1	1	223	179
4	Langel, Rheinkassel, Kasselberg	1	23	21	115	2	3	119	63
5	Merkenich	1	46	55	133	110	342	136	169
6	Weiler, Volkhoven	—	19	64	143	41	205	178	177
7	Longerich	1	22	47	101	5	10	202	112
8	Niehl, Riehl	—	27	2	39	1	247	282	277
9	Weidenpesch, Mauenheim, Nippes	—	228	4	30	5	2	351	164
10	Bocklemünd, Mengenich, Bickendorf, Vogelsang, Ossendorf, Ehrenfeld	—	64	29	157	44	106	155	259
11	Müngersdorf, Braunsfeld, Lindenthal, Alt- und Neustadt	1	91	2	24	—	8	260	185
12	Sülz, Klettenberg, Zollstock, Raderthal, Raderberg, Bayenthal, Marienburg	—	31	6	13	8	4	42	47
	<b>linksrh. Bezirke zusammen</b>	11	687	429	1 321	319	1 136	2 711	2 020
13	Flittard	2	20	25	156	105	193	139	92
14	Stammheim	—	13	5	43	4	—	45	59
15	Dünwald, Höhenhaus	7	57	55	200	205	45	441	216
16	Dellbrück	—	7	2	73	65	148	84	48
17	Holweide, Buchforst, Buchheim, Mülheim	1	26	43	154	5	9	245	144
18	Merheim	—	13	24	61	226	109	58	161
19	Brück	—	16	30	82	—	1	101	44
20	Rath	2	13	26	52	5	7	23	42
21	Ostheim	—	12	2	30	—	—	120	70
22	Kalk, Vingst, Höhenberg, Humboldt- Gremberg	1	25	28	49	3	7	80	70
23	Deutz, Poll	—	8	11	35	7	8	50	34
	<b>rechtsrh. Bezirke zusammen</b>	13	210	251	935	625	527	1 386	980
	<b>Gesamtstadt 1955</b>	24	897	680	2 256	944	1 663	4 097	3 000
	1953 <sup>2)</sup>	31	1 115	777	2 214	1 984	2 388	3 800	3 336

<sup>1)</sup> Ohne Schlacht- und Viehhöfe. — <sup>2)</sup> Angaben für das Jahr 1954 liegen nicht vor, da auf Anordnung des Bundesernährungsministeriums die allgemeine Viehzählung in den kreisfreien Städten nicht durchgeführt wurde.

## 105. Die in den einzelnen Ortsbauernbezirken vorhandenen Pferde, Rinder, Schafe und Schweine nach dem Alter im Jahre 1957

Nach der allgemeinen Viehzählung 1)  
(einschl. Viehbestand der nichtlandwirtschaftlichen Haushaltungen)

Nr.	Ortsbauernbezirke mit den Stadtbezirken	Pferde		Rinder		Schafe		Schweine	
		unter 1 Jahr	1 Jahr und mehr	unter 2 Jahre	2 Jahre und mehr	unter 1 Jahr	1 Jahr und mehr	unter 6 Monate	6 Monate und mehr
1	Worringen	1	26	92	170	1	1	246	183
2	Roggendorf, Thenhoven	2	38	103	164	1	3	359	232
3	Fühlingen, Feldkassel	1	24	55	125	—	1	218	150
4	Langel, Rheinkassel, Kasselberg	—	24	29	91	—	2	144	84
5	Merkenich	—	24	48	88	104	202	196	100
6	Weiler, Volkhoven	—	5	81	126	10	300	162	63
7	Longerich	—	12	37	88	153	320	234	80
8	Niehl, Riehl	—	44	4	18	—	201	323	359
9	Weidenpesch, Mauenheim, Nippes	—	253	2	13	—	3	274	168
10	Bocklemünd, Mengenich, Bickendorf, Vogelsang, Ossendorf, Ehrenfeld	—	44	96	146	166	455	142	149
11	Müngersdorf, Braunsfeld, Lindenthal, Alt- und Neustadt	—	74	5	26	—	8	296	207
12	Sülz, Klettenberg, Zollstock, Raderthal, Raderberg, Bayenthal, Marienburg	—	11	2	27	6	3	42	60
	<b>linksrh. Bezirke zusammen</b>	4	579	554	1 082	441	1 499	2 636	1 835
13	Flittard	4	14	78	122	1	4	106	102
14	Stammheim	—	10	5	42	—	1	32	6
15	Dünnwald, Höhenhaus	6	125	48	137	111	150	274	180
16	Dellbrück	1	4	12	75	1	5	94	42
17	Holweide, Buchforst, Buchheim, Mülheim	1	20	69	150	5	5	127	179
18	Merheim	—	7	25	47	479	473	114	44
19	Brück	—	13	23	82	1	1	108	61
20	Rath	1	11	44	47	2	1	64	22
21	Ostheim	—	2	—	37	—	—	36	55
22	Kalk, Vingst, Höhenberg, Humboldt- Gremberg	2	30	26	46	5	9	25	41
23	Deutz, Poll	—	4	14	37	3	11	56	29
	<b>rechtsrh. Bezirke zusammen</b>	15	240	344	822	608	660	1 036	761
	<b>Gesamtstadt 1957</b>	19	819	898	1 904	1 049	2 159	3 672	2 596
	1955 <sup>2)</sup>	24	897	680	2 256	944	1 663	4 097	3 000

<sup>1)</sup> Ohne Schlacht- und Viehhöfe. — <sup>2)</sup> Angaben für das Jahr 1956 liegen nicht vor, da auf Grund des Viehzählungsgesetzes vom 18. 6. 56 die allgemeine Viehzählung in den kreisfreien Städten nicht durchgeführt wurde.

106. Der Viehbestand nach Arten in den Jahren 1925 bis 1957<sup>1)</sup>  
Stand Anfang Dezember

Jahr	Pferde	Rinder	Schafe	Schwei- ne	Ziegen	Kanin- chen	Feder- vieh	Bienen- stöcke
1925	6 014	3 963	4 525	7 193	5 459	7 095	148 966	787
1926	6 001	3 912	3 914	8 594	4 238	7 381	151 109	899
1927	5 866	4 055	4 881	10 050	3 341	6 441	145 404	755
1928	5 418	3 959	4 366	8 426	2 461	6 126	140 955	742
1929	5 017	3 683	5 981	6 498	1 935	6 191	149 740	616
1930	4 496	3 558	4 840	7 376	1 693	9 951	157 542	696
1932	3 774	3 710	4 347	8 248	1 429	21 188	132 123	891
1934	3 588	3 932	4 763	9 725	1 580	31 196	132 822	878
1936	2 961	3 868	4 811	10 759	1 449	30 235	136 500	1 443
1938	2 659	3 540 <sup>3)</sup>	8 274	12 614	1 148	28 051	127 140	1 028
1940	2 175	3 384	7 431	11 947	758	31 835	139 380	2 592
1941	2 413	3 477	8 127	11 593	691	. 2)	106 702	2 225
1942	2 317	3 515	8 960	10 593	654	90 538	70 370	1 939
1943	2 265	3 828	9 480	8 424	620	75 836	63 841	1 278
1945	1 852	2 701	3 504	3 524	398	. 2)	24 130	. 2)
1946	2 541	3 059 <sup>3)</sup>	5 937	4 584	448	46 653	51 811	792
1947	2 233	2 913 <sup>3)</sup>	5 047	3 420	564	45 004	61 983	905
1948	2 136	2 977 <sup>3)</sup>	5 636	3 786	715	. 2)	90 888	1 027
1949	1 907	2 866 <sup>3)</sup>	7 549	5 803	788	. 2)	146 959	1 484
1950	1 721	2 723 <sup>3)</sup>	6 224	6 539	646	. 2)	147 328	1 289
1951 <sup>4)</sup>	1 473	2 692 <sup>3)</sup>	6 661	7 816	506	. 2)	151 471	1 075
1952 <sup>4)</sup>	1 256	3 009 <sup>3)</sup>	5 703	8 285	375	. 2)	135 041	1 019
1953 <sup>4)</sup>	1 146	2 991 <sup>3)</sup>	4 372	7 136	305	. 2)	143 667	2 064
1955 <sup>4)</sup>	921	2 936 <sup>3)</sup>	2 607	7 097	137	. 2)	106 743	2 498
1957 <sup>4)</sup>	838	2 802	3 208	6 282	91	— 2)	95 010	2 450
1957 in 0/ von 1938	31,5	79,2	38,8	49,7	7,9	—	74,7	238,3
1957 in 0/ von 1953	73,1	93,7	73,4	87,8	29,8	—	66,1	118,7
1957 in 0/ von 1955	91,0	95,4	123,1	88,3	66,4	—	89,0	98,1

1) Auf Grund der allgemeinen Viehzählungen festgestellt; ohne Schlacht- und Viehhöfe. 1954 und 1956 wurde die allgemeine Viehzählung in den kreisfreien Städten nicht durchgeführt. — 2) Nicht gezählt. — 3) Darunter Kühe zur Milchgewinnung: 1938 = 2 632, 1946 = 2 065, 1947 = 1 914, 1948 = 1 866, 1949 = 2 092, 1950 = 2 193, 1951 = 2 044, 1952 = 2 191, 1953 = 2 031, 1955 = 2 051, 1957 = 1 716, (65,2% von 1938, 84,5% von 1953, 83,7% von 1955). —

4) In der Alt- und Neustadt wurde nicht gezählt.



### 107. Milcherzeugung im Stadtkreis Köln 1956

Nach Angaben der Milchverwertung Köln G. m. b. H.

Monat	Milchabliefernde Haushaltungen		Vom Milchertrag wurden						Milchertrag insgesamt (Spalte 3 + 5 + 7) kg	Tagesleistung je Kuh <sup>2)</sup> kg
			an die Milchverwertung Köln G. m. b. H. geliefert		im eigenen Haushalt verbraucht		an Kälber verfüttert			
	insgesamt	deren Haushaltsangehörige (geschätzt)	kg	0/0 der Sp. 9	kg	0/0 der Sp. 9	kg	0/0 der Sp. 9		
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Januar	209	2 850	522 090	89,2	44 175	7,5	19 324	3,3	585 589	10,0
Februar	206	2 800	583 503	89,1	39 200	7,2	20 083	3,7	542 786	10,3
März	205	2 900	589 052	89,8	44 950	6,8	22 315	3,4	656 317	11,2
April	210	2 950	622 847	90,4	44 250	6,4	22 052	3,2	689 149	12,5
Mai	202	3 000	686 311	90,0	46 500	6,1	27 639	3,9	760 450	13,1
Juni	206	3 050	616 993	91,2	45 750	6,8	13 525	2,0	676 268	12,2
Juli	201	3 100	568 416	89,4	48 050	7,6	19 065	3,0	635 531	11,4
August	196	3 200	534 995	88,1	49 600	8,2	22 461	3,7	607 056	11,2
September	195	3 100	486 437	88,0	46 500	8,4	19 902	3,6	552 839	10,2
Oktober	197	3 050	474 567	87,6	47 275	8,7	20 050	3,7	541 892	9,7
November	194	2 950	441 083	83,6	44 250	8,4	42 203	8,0	527 536	9,4
Dezember	193	2 850	446 636	82,8	44 175	8,2	48 542	9,0	539 353	9,8
Insges. 1957	201 <sup>1)</sup>	2 930 <sup>1)</sup>	6 472 930	88,3	544 675	7,5	297 161	4,2	7 314 766	11,1 <sup>1)</sup>
1956	223 <sup>1)</sup>	3 220 <sup>1)</sup>	7 197 915	89,0	588 750	7,4	290 059	3,6	8 076 724	10,8 <sup>1)</sup>

<sup>1)</sup> Jahresmittel. — <sup>2)</sup> Zahl der Milchkühe; Jan.-März s 1843, Juli-Sept. s 1801, Okt. Nov. s 1759, Dez. 1717 lt. Zählung vom 3. 12. 1957, Jahresmittel 1890.

### 108. Gesamtanlieferung von Milch im Stadtkreis Köln

Nach Angaben der Milchverwertung Köln G. m. b. H. und der Molkerei Nik. Hockerts

Monat	Vollmilcheingang				Eingang von entrahmter Frischmilch kg	Gesamteingang (Sp. 4-5) kg
	aus dem Stadtkreis Köln <sup>1)</sup>	aus dem übrigen Reg. Bez. Köln <sup>1)</sup>	aus Landmolkereien <sup>2)</sup>	insgesamt (Sp. 1-3) kg		
	kg	kg	kg	kg		
0	1	2	3	4	5	6
Januar	522 090	2 612 237	3 375 891	6 510 218	585 461	7 095 679
Februar	483 503	2 503 022	3 258 567	6 245 092	863 624	7 108 716
März	589 052	3 107 741	3 416 220	7 113 013	1 407 802	8 520 815
April	622 847	3 447 695	3 138 901	7 209 443	825 924	8 035 367
Mai	686 311	4 182 505	3 244 246	8 113 062	730 900	8 843 962
Juni	616 993	3 914 003	3 449 063	7 980 059	864 195	8 844 254
Juli	568 416	3 721 313	4 113 081	8 402 810	985 459	9 388 269
August	534 995	3 661 431	2 951 852	7 148 278	1 001 691	8 149 969
September	486 437	3 254 734	3 348 886	7 090 057	1 463 331	8 553 388
Oktober	474 567	3 017 237	3 759 369	7 251 173	1 146 641	8 397 814
November	441 083	2 671 933	3 651 906	6 764 922	789 363	7 554 285
Dezember	446 636	2 656 500	3 444 141	6 547 277	694 158	7 241 435
Insges. 1957	6 472 930	38 750 351	41 152 123	86 375 404	11 358 549	97 733 953
1956	7 197 915	39 678 538	35 085 136	81 961 589	9 058 482	91 020 071

<sup>1)</sup> Nicht über Landmolkereien. — <sup>2)</sup> Innerhalb und außerhalb des Regierungsbezirks Köln.

### 109. Schlachtviehmarkt und Schlachtungen in den Schlachthöfen<sup>1)</sup>

Viehgattung	Auftrieb von Schlachtvieh in den Schlachthöfen Köln-Ehrenfeld u. Köln-Mülheim			Davon					
				Schlachtungen in den Schlachthöfen			in andere Bezirke ausgeführte Schlachtvieh		
	1955 Stück	1956 Stück	1957 Stück	1955 Stück	1956 Stück	1957 Stück	1955 Stück	1956 Stück	1957 Stück
Ochsen	10 573	12 586	11 013	7 154	8 992	8 497	3 419	3 594	2 516
Bullen	8 978	9 523	10 233	6 105	6 528	7 177	2 873	2 995	3 056
Kühe	44 101	49 767	49 656	33 381	35 242	40 074	10 720	14 525	9 582
Färsen	9 581	10 458	9 902	6 071	7 185	7 215	3 510	3 273	2 687
<b>Rinder zusammen</b>	<b>73 233</b>	<b>82 334</b>	<b>80 804</b>	<b>52 711</b>	<b>57 947</b>	<b>62 963</b>	<b>20 522</b>	<b>24 387</b>	<b>17 841</b>
Kälber	45 670	44 767	48 082	40 590	41 110	44 467	5 080	3 657	3 615
Schafe	10 330	8 210	9 246	8 477	7 477	8 151	1 903	733	1 095
Ziegen	106	87	71	105	77	64	1	10	7
Schweine	315 722	320 434	340 488	219 230	225 884	242 323	96 492	94 550	98 165
Pferde	3 229	2 622	2 132	1 772	1 883	1 510	1 457	739	622
<b>Tiere insgesamt</b>	<b>448 340</b>	<b>458 454</b>	<b>480 823</b>	<b>322 885</b>	<b>334 378</b>	<b>359 478</b>	<b>125 455</b>	<b>124 076</b>	<b>121 345</b>

<sup>1)</sup> Einschl. Haus- und Notschlachtungen.

### 110. Einfuhr über den Fleischgroßmarkt

Kalender-jahr	Inlandszufuhr				Auslandseinfuhr					
	Nord-deutsch-land	West-deutsch-land	Süd-deutsch-land	Insgesamt	Nieder-lande	Frank-reich	Däne-mark	USA	Ar-gentinien	Insgesamt
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1955	6 176 039	170 291	162 768	6 509 098	464 084	4 576	203 926	9 224	—	681 810
1956	7 160 698	219 523	333 382	7 713 603	602 264	—	223 024	—	152 242	977 530
1957	7 741 152	148 476	443 218	8 332 846	539 389	—	272 691	10 000	191 820	1 013 900

### 111. Amtliche Preisnotierungen des Kölner Schlachtviehgroßmarktes im Jahre 1957<sup>1)</sup>

Preise für 50 kg Lebendgewicht

Schlachtvieh-klasse	Gattung	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktober	Nov.	Dez.
		Preisspannen in DM											
A	Ochsen	94-115	100-117	104-118	100-118	105-120	103-123	101-116	100-114	100-120	100-111	100-113	100-118
	Bullen	104-118	103-118	106-119	106-118	105-120	104-124	103-120	104-120	101-120	98-118	105-121	105-120
	Kühe	90-104	90-105	92-108	95-106	97-110	95-113	92-109	92-107	92-104	90-104	90-104	90-105
	Färsen	92-114	101-113	104-115	104-115	105-118	105-121	102-116	100-112	98-110	96-108	97-108	100-114
	Kälber	150-170	135-155	155-170	155-170	150-170	150-175	145-175	165-180	175-185	175-180	175-190	175-185
	Hammel	100-115	96-115	105-115	100-112	90-113	—	100-110	98-110	95-110	93-110	90-105	95-106
	Schafe Schweine	— 130-140	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— 125-136	— 117-135	— —	— 115-128	— —
B	Ochsen	85-103	90-107	87-108	92-105	95-108	90-106	93-108	94-105	92-106	90-104	90-104	88-108
	Bullen	90-107	92-108	96-110	97-108	96-110	99-112	95-112	96-110	92-108	90-106	92-107	95-110
	Kühe	79-96	80-95	81-98	82-100	85-103	87-105	82-100	84-99	82-97	80-96	78-95	78-96
	Färsen	90-105	88-105	92-106	90-107	95-109	95-108	94-109	92-105	88-102	88-102	88-102	90-105
	Kälber	135-155	120-140	140-155	140-155	130-155	130-155	125-160	150-170	160-170	160-180	150-180	145-175
	Hammel	93-100	—	—	—	—	—	95-98	88-100	90-100	85-92	—	90-93
	Schafe Schweine	— 128-140	— 122-133	— 123-131	— 119-128	— 101-123	— 115-130	— 110-135	— 124-140	— 125-135	— 116-130	— 122-128	— 110-130
C	Ochsen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Bullen	—	—	88-95	—	90-95	—	85-100	90-99	86-95	—	—	90-97
	Kühe	60-82	65-82	70-88	72-86	72-90	75-93	72-88	73-90	70-86	67-85	63-84	62-80
	Färsen	—	—	—	85-93	86-95	85-100	88-97	—	—	80-90	78-90	80-90
	Kälber	120-140	105-130	115-140	120-140	110-135	110-135	110-145	130-150	130-160	130-160	135-160	125-155
	Hammel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Schafe Schweine	— 127-140	— 122-133	— 123-131	— 122-128	— 102-123	— 118-130	— 111-135	— 125-140	— 125-135	— 116-130	— 122-128	— 112-130
D	Kühe	52-70	55-73	50-76	60-75	57-81	65-80	60-78	60-80	56-76	57-74	50-68	53-70
	Kälber	90-125	80-110	83-120	95-120	90-115	95-120	90-125	100-130	90-135	100-130	110-135	105-130
	Schweine	110-140	110-133	110-151	110-128	90-123	110-130	105-135	110-140	114-135	100-130	105-128	100-130
G 1 und G 2	Schweine	113-126	110-122	110-122	102-118	90-111	100-120	100-122	115-128	115-124	100-120	110-118	100-118

<sup>1)</sup> Die Preisnotierungen für die einzelnen Wochen liegen beim Statistischen Amt vor.

## 112. Einzelhandelspreise für Lebensmittel<sup>1)</sup>

Durchschnittspreise

DM

Ware	Menge	Mitte Jan.	Mitte Febr.	Mitte März	Mitte April	Mitte Mai	Mitte Juni	Mitte Juli	Mitte Aug.	Mitte Sept.	Mitte Okt.	Mitte Nov.	Mitte Dez.
Weizenmehl, inl., lose Type 550	1 kg	0,84	0,84	0,84	0,84	0,84	0,84	0,84	0,84	0,84	0,84	0,84	0,85
Graupen, mittel	"	1,02	1,02	1,02	1,02	1,02	1,02	1,02	1,02	1,01	1,01	1,04	1,04
Reis, Voll-, unglasiert	"	1,01	1,00	1,01	1,01	1,00	1,01	1,01	1,01	1,00	1,00	1,03	1,03
Weizengrieß	"	0,95	0,95	0,95	0,95	0,95	0,95	0,95	0,95	0,95	0,95	0,96	0,96
Haferflocken, lose, entspelzt	"	1,06	1,06	1,06	1,06	1,05	1,04	1,04	1,04	1,04	1,04	1,05	1,05
Makkaroni, lose	"	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,19	1,20	1,23	1,24
Nudeln, lose	"	1,15	1,15	1,15	1,15	1,15	1,15	1,15	1,15	1,15	1,15	1,19	1,20
Schwarzbrot im Ganzen	"	0,67	0,67	0,68	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70
Weizenmischbrot	"	0,81	0,81	0,82	0,85	0,85	0,85	0,85	0,85	0,85	0,85	0,85	0,85
Weißbrot, Mehltyp 550	"	0,91	0,91	0,91	0,95	0,95	0,95	0,95	0,95	0,95	0,95	0,95	0,95
Brötchen, Mehltyp 550	"	1,22	1,22	1,23	1,28	1,33	1,54	1,54	1,54	1,54	1,54	1,54	1,54
Bohnenkaffee, geröstet, lose, mittl. Sorte	1 kg	20,80	20,80	20,80	20,80	20,80	20,80	20,80	20,70	20,10	19,90	19,84	19,74
Tee, schwarzer, mittl. Sorte, Päckchen	50 gr.	1,57	1,57	1,57	1,54	1,54	1,54	1,54	1,54	1,54	1,55	1,55	1,55
Marmelade, Mehrfrucht, Preis ohne Glas	1 kg	1,52	1,52	1,52	1,52	1,52	1,51	1,51	1,50	1,51	1,51	1,51	1,51
Zucker, Raffinade, gemahlen	"	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20
Speiseerbsen, gelbe, I. Sorte	"	1,68	1,68	1,67	1,66	1,66	1,66	1,66	1,65	1,65	1,61	1,64	1,64
Sauerkraut	"	0,70	0,70	0,69	0,69	0,67	0,67	0,67	0,67	0,64	0,62	0,57	0,57
Erbsen, junge, mittelfein, in Dosen	"	1,88	1,88	1,85	1,85	1,84	1,83	1,82	1,82	1,80	1,75	1,74	1,73
Mirabellen, in Dosen	"	1,87	1,90	1,92	1,90	1,90	1,90	1,90	1,90	1,91	1,96	2,00	1,98
Sultaninen, mittl. Sorte	"	2,14	2,15	2,15	2,15	2,15	2,15	2,14	2,14	2,14	2,14	2,16	2,17
Trockenpflaumen, mittl. Sorte	"	2,11	2,11	2,11	2,08	2,11	2,11	2,11	2,11	2,11	2,11	2,16	2,16
Vollmilch, fr., unbestrahlt, lose ab Laden	1 Ltr.	0,43	0,43	0,43	0,43	0,43	0,43	0,43	0,43	0,43	0,43	0,43	0,43
Butter, deutsche Marken-	1 kg	7,05	7,07	7,20	7,20	7,18	7,18	7,10	7,08	7,09	7,07	7,09	7,10
Margarine, Spitzensorte, in Stanniol <sup>2)</sup>	"	2,52	2,52	2,52	2,52	2,52	2,52	2,52	2,52	2,52	2,52	2,51	2,51
Eier, Klasse B, inl.	1 St	0,20	0,19	0,17	0,19	0,19	0,20	0,22	0,26	0,25	0,25	0,25	0,25
Emmentaler Käse (45%) mit Rinde	1 kg	5,79	5,79	5,81	5,79	5,79	5,79	5,79	5,81	5,80	5,80	5,83	5,83
Edamer Käse (30%) inl., mit Rinde	"	3,20	3,22	3,22	3,23	3,23	3,23	3,23	3,24	3,24	3,24	3,22	3,31
Speiseöl, inl., lose	"	2,44	2,41	2,41	2,41	2,41	2,41	2,41	2,40	2,39	2,38	2,35	2,32
Schweineschmalz, inl., ausgel. Flomen	"	3,49	3,38	3,38	3,37	3,14	3,07	3,00	2,99	3,03	3,12	3,12	3,07
Kartoffeln, alte	5 kg	1,23	1,23	1,20	1,12	0,99	0,93	0,93	—	—	—	—	—
Kartoffeln, neue	"	—	—	—	—	—	2,42	1,92	1,48	1,24	1,14	1,12	1,11
Weißkohl	1 kg	0,50	0,48	0,42	0,37	0,38	0,61	0,36	0,34	0,32	0,30	0,30	0,31
Rotkohl	"	0,66	0,64	0,58	0,54	0,58	—	0,57	0,39	0,35	0,34	0,32	0,32
Wirsing	"	0,63	0,65	0,79	0,77	0,74	0,53	0,44	0,42	0,41	0,33	0,30	0,30
Spinat	"	0,96	0,98	0,68	0,60	0,61	0,38	—	—	0,72	0,74	0,62	0,59
Mohrrüben	"	0,64	0,65	0,63	0,59	0,73	1,48 <sup>3)</sup>	1,41 <sup>3)</sup>	0,63 <sup>3)</sup>	0,58	0,53	0,51	0,51
Tomaten, inl.	"	2,54 <sup>4)</sup>	2,01 <sup>4)</sup>	2,05 <sup>4)</sup>	2,32 <sup>4)</sup>	4,55 <sup>4)</sup>	3,34 <sup>4)</sup>	2,27 <sup>4)</sup>	1,32 <sup>4)</sup>	1,40	1,50	2,18 <sup>4)</sup>	2,08 <sup>4)</sup>
Blumenkohl, inl.	1 St	0,77 <sup>4)</sup>	0,76 <sup>4)</sup>	0,70 <sup>4)</sup>	0,64 <sup>4)</sup>	1,25 <sup>4)</sup>	0,97 <sup>4)</sup>	0,66 <sup>4)</sup>	0,76	0,78	0,70	0,70	0,69
Bohnen, grüne Schnitt-, inl.	1 kg	—	—	—	—	—	1,47 <sup>4)</sup>	1,59	1,64	0,92	1,09	1,06	1,06
Kopfsalat, inl.	1 St	0,69 <sup>4)</sup>	0,59 <sup>4)</sup>	0,52 <sup>4)</sup>	0,39 <sup>4)</sup>	0,37 <sup>4)</sup>	0,32	0,33	0,34	0,38	0,28	0,35	0,37
Zwiebeln, inl.	1 kg	0,71	0,70	0,62	0,64 <sup>4)</sup>	0,77 <sup>4)</sup>	0,70 <sup>4)</sup>	0,69 <sup>4)</sup>	0,68 <sup>4)</sup>	0,65	0,62	0,59	0,59
Erbsen, grüne, inl.	"	—	—	—	—	—	1,09 <sup>4)</sup>	1,09	1,18	—	—	—	—
Tafeläpfel, inl., mittl. Preislage	"	1,01	0,99	1,00	0,89	0,87	0,91	—	1,07	1,05	1,20	1,43	1,36
Kochäpfel, inl.	"	0,58	0,63	0,63	0,64	0,68	0,80	0,73	0,93	0,96	1,01	1,06	1,09
Rindfleisch, Schmor-, mit Knochen	"	5,01	5,00	5,02	5,02	5,04	5,10	5,14	5,16	5,14	5,13	5,11	5,09
Rindfleisch, Koch-, mit Knochen	"	4,69	4,67	4,70	4,71	4,71	4,76	4,74	4,74	4,73	4,69	4,68	4,68
Kalbfleisch, Bratenfleisch mit Knochen	"	6,02	5,83	5,96	5,93	5,92	5,97	5,96	6,00	6,13	6,22	6,26	6,28
Hammelfleisch, Bauch m. Brust w. gewachsen	"	4,89	4,92	4,92	4,71	4,73	4,69	4,69	4,75	4,76	4,68	4,68	4,67
Schweinefleisch, Halskotelett m. Knochen	"	5,73	5,67	5,71	5,70	5,84	5,94	6,08	6,23	6,12	5,91	5,75	5,74
Schweinefleisch, Bauch, fr., wie gewachsen	"	4,37	4,34	4,35	4,35	4,27	4,13	4,12	4,14	4,20	4,22	4,19	4,19
Schinken, gekochter	"	8,87	8,87	8,85	8,85	8,88	8,88	8,88	8,88	8,89	8,89	8,89	8,86
Speck, fetter, geräucherter, inl.	"	4,25	4,18	4,18	4,07	3,79	3,69	3,57	3,61	3,68	3,51	3,50	3,80
Leberwurst, Streichwurst, mittl. Sorte	"	3,79	3,78	3,78	3,78	3,78	3,78	3,78	3,78	3,78	3,78	3,78	3,77
Jagd- oder Schinkenwurst	"	5,87	5,85	5,85	5,85	5,85	5,85	5,85	5,85	5,83	5,83	5,81	5,79
Mettwurst, feine	"	5,78	5,78	5,78	5,70	5,72	5,72	5,72	5,71	5,72	5,68	5,64	5,65
Suppenhuhn, unausgenommen	"	4,78	4,79	4,65	4,30	4,33	4,38	4,43	4,46	4,44	4,49	4,50	4,50
Brathühnchen, ausgenommen	"	6,38	6,38	6,40	6,40	6,37	6,37	6,37	6,37	6,43	6,43	6,43	6,43
Salzheringe, inl.	"	1,42	1,45	1,45	1,50	1,47	1,46	1,36	1,38	1,47	1,47	1,49	1,49
Seefisch, frisch, Kabeljau o. Kopf, küchenfg.	"	2,10	2,12	2,08	1,80	1,69	1,54	1,51	1,60	1,75	1,86	2,18	2,17
Fischfilet, Kabeljau	"	2,20	2,33	2,08	1,92	1,78	1,56	1,50	1,68	1,85	2,03	2,22	2,26

<sup>1)</sup> Festgestellt an den vom Statistischen Landesamt Nordrhein-Westfalen festgesetzten Stichtagen.

<sup>2)</sup> Ohne Sonder- und Übermarken.

<sup>3)</sup> Neue Mohrrüben kg.

<sup>4)</sup> Ausl.

### 113. Einzelhandelspreise für Textilien und Schuhwaren<sup>1)</sup>

Durchschnittspreise

DM

Waren u. Sorten	Menge	Januar	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Herrenanzugstoff, Streichgarn, mittl. Qualität	1 m	31,70	32,00	33,20	33,30	33,30	33,30	33,30	33,30	33,30	33,70	33,70	33,70
Straßenanzug f. Herren, zweiteil. Streichgarn, mittlere Qualität	1 St	141,00	141,00	141,00	142,00	143,00	143,00	143,00	143,00	143,00	147,00	147,00	148,00
Arbeitsanzug, zweiteilig, aus Körper o. Drell	1 St	17,34	17,49	17,58	17,76	17,90	17,68	17,68	17,68	17,69	17,75	17,76	17,76
Damenkleid, Kunstseide, einf. mittl. Qualität	1 St	30,30	30,30	30,30	31,20	31,20	31,70	31,70	31,90	31,90	31,50	31,50	31,50
Damenkleid, Wasch-, Sportform, mittl. Qualität	1 St	20,10	20,10	20,10	20,50	20,50	20,50	20,50	20,50	20,50	20,50	20,50	20,50
Kittelschürze, Baumwollgewebe, mittl. Qualität	1 St	11,69	11,69	12,25	12,38	12,59	12,56	12,56	12,56	12,56	12,60	12,68	12,68
Knabenanzug f. 12jährigen Knaben, wollener Sportstoff, mittlere Qualität	1 St	40,80	40,80	42,00	42,80	42,80	42,80	42,80	42,80	42,80	43,20	43,30	43,30
Sporthemd m. festem Kragen, Popeline, einfache Qualität	1 St	9,92	9,98	10,12	10,22	10,22	10,22	10,22	10,22	10,19	10,21	10,21	10,21
Arbeitshemd, baumwollgewebt	1 St	8,31	8,35	8,38	8,38	8,34	8,38	8,38	8,38	8,38	8,38	8,51	8,51
Unterhose f. Herren, wollgemischt, m. Qualität	1 St	5,28	5,32	5,41	5,43	5,45	5,46	5,46	5,46	5,46	5,46	5,55	5,55
Damentaghemd m. Trägern, glatt, Kunstseide, mittlere Qualität	1 St	2,85	2,88	2,88	3,03	3,02	3,02	3,02	3,02	3,02	3,03	3,03	3,03
Damenschlüpfer, Kunstseide, Interlok, m. Qual.	1 St	2,53	2,55	2,61	2,69	2,74	2,74	2,74	2,75	2,75	2,74	2,74	2,74
Mädchenhemd, Kunstseide, gewirkt, mittl. Qual.	1 St	1,84	1,86	1,88	1,86	1,86	1,86	1,86	1,86	1,85	1,85	1,85	1,85
Mädchenschlüpfer, Kunstseide, mittl. Qualität	1 St	1,75	1,78	1,78	1,80	1,80	1,80	1,80	1,80	1,80	1,80	1,82	1,82
Pullover f. 12jähr. Knaben, maschinengestrickt aus Wolle, mittlere Qualität	1 St	17,72	17,84	18,41	18,81	19,02	19,05	19,02	19,02	19,02	19,08	19,19	19,19
Herrensocken, maschinengestr., Wolle, m. Qual.	1 Paar	3,87	3,87	3,91	3,94	3,96	3,99	3,99	3,99	3,99	4,02	4,03	4,03
Damenstrümpfe, Kunstseide, mittlere Qualität	1 Paar	1,63	1,63	1,63	1,64	1,64	1,65	1,65	1,65	1,65	1,65	1,65	1,65
Bettwäschestoff, Linon	1 m	1,61	1,62	1,62	1,61	1,61	1,62	1,62	1,62	1,62	1,62	1,64	1,64
Bettbezug aus Linon	1 St	12,46	12,46	12,51	12,45	12,44	12,46	12,52	12,52	12,52	12,58	12,64	12,64
Bettlaken, Haustuch, gebleicht	1 St	8,18	8,20	8,32	8,31	8,49	8,54	8,58	8,58	8,58	8,60	8,60	8,60
Handtuch, Gerstenkorn, weiß, einf. baumw. Qual.	1 St	1,32	1,32	1,33	1,39	1,41	1,41	1,41	1,41	1,41	1,41	1,41	1,41
Geschirrtuch, reinleinen	1 St	1,99	2,01	2,01	2,08	2,08	2,08	2,08	2,08	2,08	2,08	2,08	2,08
Arbeitschuhe, hohe Schnürschuhe	1 Paar	17,71	17,93	17,93	17,93	18,04	18,04	18,04	18,04	18,04	18,04	18,26	18,26
Herren-Straßenschuhe, Schnürhalbschuhe, rahmengenäht, Boxcalf, I. Qualität	1 Paar	34,90	35,30	35,60	35,60	36,30	36,30	36,30	36,30	36,30	36,50	35,80	35,80
Damen-Straßenschuhe, Halbschuhe, Boxcalf, rahmengenäht, I. Qualität	1 Paar	32,10	32,10	32,40	32,40	32,50	32,50	32,50	32,70	32,80	32,80	32,90	32,90
Kinderschuhe, Schnürstiefel, Rindbox o. genarbetes Rindleder, holzgenagelt o. durchgenäht	1 Paar	21,00	21,00	21,00	21,00	21,10	21,10	21,10	21,20	21,20	21,30	21,40	21,40

<sup>1)</sup> Festgestellt an den vom Statistischen Landesamt Nordrhein-Westfalen festgesetzten Stichtagen.

### 114. Einzelhandelspreise für Hausrat, Beleuchtung und Brennmaterial<sup>1)</sup>

Durchschnittspreise

DM

Waren und Sorten	Menge	Januar	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Küchentisch, Kiefer oder Tanne, naturlasiert	1 St	60,30	60,50	61,60	61,80	61,80	62,10	62,10	62,10	62,20	62,40	62,40	62,40
Küchenstuhl, Buche, naturlasiert	1 St	16,39	16,61	16,79	17,09	17,14	17,24	17,26	17,26	17,40	17,46	17,49	17,49
Kleiderschrank, Hartholz, zweitürig, gebeizt	1 St	175,00	175,00	178,00	178,00	180,00	181,00	182,00	182,00	182,00	182,00	182,00	182,00
Schlafzimmer, Eiche, furniert, mittl. Ausführung	1 Einrtg.	763,00	766,00	782,00	790,00	799,00	799,00	802,00	802,00	802,00	802,00	802,00	802,00
Teller, Porzellan, glattweiß	1 St	1,15	1,15	1,16	1,16	1,17	1,17	1,17	1,17	1,17	1,18	1,18	1,18
Teller, Porzellan, einfach dekoriert	1 St	1,48	1,48	1,49	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,44	1,51	1,55	1,55
Tasse m. Untertasse, Porzellan, glattweiß	1 St	1,14	1,14	1,14	1,14	1,19	1,19	1,19	1,19	1,19	1,20	1,20	1,20
Kaffeekanne, Porzellan, glattweiß	1 St	4,87	4,87	4,87	4,87	4,90	4,90	4,90	4,90	4,90	4,91	4,91	4,91
Schüssel, Steingut, I. Wahl, glattweiß	1 St	1,50	1,51	1,51	1,51	1,51	1,51	1,51	1,51	1,51	1,51	1,58	1,58
Bierbecher, glatt, unverziert	1 St	0,46	0,47	0,47	0,47	0,47	0,47	0,47	0,47	0,47	0,47	0,47	0,47
Kompotteller, geprefstes Glas	1 St	0,36	0,36	0,36	0,36	0,36	0,36	0,36	0,36	0,37	0,37	0,37	0,37
Haushalts-Kohlenherd, weiß, emailliert	1 St	362,00	362,00	362,00	362,00	362,00	363,00	361,00	361,00	363,00	366,00	365,00	364,00
Fleischtopf m. Deckel, emailliert, gestanzt	1 St	9,63	9,74	9,78	9,78	9,78	9,83	9,83	9,83	9,83	9,87	9,87	9,87
Schmortopf, reines Aluminium, Ausführung II	1 St	5,59	5,65	5,65	5,65	5,78	5,78	5,78	5,78	5,78	5,80	5,80	5,80
Waschtopf, Eisen, verzinkt, mit Deckel und Einsatzsieb	1 St	17,06	17,18	17,24	17,24	17,29	17,41	17,41	17,45	17,55	17,48	17,38	17,38
Eimer, verzinkt, 23 cm Durchmesser	1 St	4,72	4,76	4,82	4,82	4,83	4,84	4,84	4,84	4,84	4,81	4,85	4,85
Wanne, oval, verzinktes Eisenblech, 70 cm lang	1 St	16,27	16,43	16,54	16,54	16,59	16,67	16,67	16,67	16,67	16,67	16,67	16,76
Steinkohle, Eßnaß II, frei Keller	50 kg	6,15	6,15	6,15	6,15	6,25	6,25	6,25	6,25	6,25	6,62	6,62	6,62
Braunkohlenbriketts, rheinische, frei Keller	50 kg	2,98	2,98	2,98	2,98	3,08	3,08	3,08	3,08	3,08	3,08	3,08	3,08
Gas, Kubikmeterpreis <sup>2)</sup>	1 cbm	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25
Elektrischer Strom, Arbeitspreis <sup>3)</sup>	1 kWh	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10

<sup>1)</sup> Festgestellt an den vom Statistischen Landesamt Nordrhein-Westfalen festgesetzten Stichtagen. — <sup>2)</sup> Bei Zahlung einer Verrechnungsgebühr von 0,75 DM für eine Zweizimmerwohnung mit Küche. — <sup>3)</sup> Bei Zahlung einer Grundgebühr von 2,60 DM für eine Zweizimmerwohnung mit Küche.

## 115. Preisindexziffern für die Lebenshaltung von Arbeitnehmerfamilien <sup>1)</sup> in Nordrhein-Westfalen 1957

Mittlere Verbrauchergruppe  
Nach Angaben des Statistischen Landesamtes  
Basis J. D. 1950 = 100

Monat	Ernährung nicht saison- bereinigt	Getränke- und Tabak- waren	Wohnung	Heizung und Beleuch- tung	Hausrat	Be- kleidung	Reinigung und Körper- pflege	Bildung und Unter- haltung	Verkehr	Gesamt- lebens- haltung nicht saison- bereinigt
Januar	121,8	87,0	118,8	132,5	106,4	98,1	110,6	114,2	120,0	114,7
Februar	121,2	87,0	118,9	132,5	107,1	98,5	110,7	114,5	120,0	114,6
März	120,7	87,0	118,9	132,3	107,5	98,8	111,0	115,1	120,5	114,4
April	121,2	86,2	119,4	132,2	108,0	99,0	111,5	115,3	122,0	114,8
Mai	121,8	86,2	119,4	132,5	108,6	99,4	112,6	115,5	122,8	115,2
Juni	122,1	86,3	119,5	133,1	109,1	99,6	114,0	115,5	124,2	115,6
Juli	125,3	86,3	119,8	133,7	109,3	100,0	114,0	116,0	124,2	117,2
August	125,1	86,3	119,8	134,4	109,4	100,1	114,1	116,1	124,2	117,2
September	124,8	86,0	119,8	135,0	109,6	100,3	114,4	117,6	124,2	117,2
Oktober	125,7	86,0	120,0	137,1	109,8	101,0	114,9	118,2	124,2	117,9
November	126,4	86,0	120,0	137,2	109,9	101,4	114,9	118,4	124,2	118,3
Dezember	126,4	86,0	120,0	137,5	110,0	101,5	115,0	119,6	124,2	118,4
Jahresdurchschn. 1957	123,5	86,4	119,5	134,2	108,7	99,8	113,1	116,3	122,9	116,3
1956	120,4	86,9	117,7	129,4	104,4	96,4	110,4	112,1	119,8	113,4
1955	116,8	87,3	109,9	127,7	102,3	95,7	108,2	107,9	120,8	110,3

umbasiert auf 1938 = 100

Monat	Ernährung nicht saison- bereinigt	Getränke und Tabak- waren	Wohnung	Heizung und Beleuch- tung	Hausrat	Be- kleidung	Reinigung und Körper- pflege	Bildung und Unter- haltung	Verkehr	Gesamt- lebens- haltung nicht saison- bereinigt
Januar	195,6	234,1	123,0	180,1	173,8	179,5	177,5	148,6	169,5	177,3
Februar	194,7	234,0	123,1	180,1	174,9	180,1	177,8	149,0	169,5	177,0
März	193,8	234,1	123,1	179,9	175,4	180,7	178,3	149,8	170,2	176,8
April	194,7	232,0	123,6	179,7	176,4	181,1	179,0	150,1	172,3	177,4
Mai	195,5	232,1	123,6	180,1	177,4	181,8	180,8	150,2	173,4	178,1
Juni	196,0	232,2	123,7	181,0	178,1	182,2	183,1	150,3	175,3	178,6
Juli	201,3	232,2	124,0	181,7	178,5	182,9	183,1	151,0	175,3	181,2
August	200,9	232,3	124,0	182,7	178,6	183,0	183,2	151,0	175,3	181,1
September	200,5	231,4	124,0	183,4	178,9	183,4	183,7	153,0	175,3	181,1
Oktober	201,9	231,5	124,2	186,4	179,2	184,7	184,5	153,7	175,3	182,2
November	202,9	231,5	124,2	186,5	179,5	185,5	184,5	154,1	175,3	182,8
Dezember	203,0	231,5	124,2	186,9	179,6	185,7	184,6	155,5	175,3	183,0
Jahresdurchschn. 1957	198,4	232,4	123,7	182,4	177,5	182,6	181,7	151,4	173,5	179,6
1956	193,4	233,9	121,8	175,9	170,5	176,4	177,3	145,9	169,2	175,2
1955	187,6	235,1	113,8	173,5	167,1	175,0	173,7	140,4	170,6	170,4

<sup>1)</sup> 4-Personen-Arbeitnehmerhaushaltungen.

## 116. Kölner Baukostenindex für den sozialen Wohnungsbau <sup>1)</sup>

Indexgruppen	1948	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957			
	August	Juli	Juli	August	August	August	August	August	Februar	Mai	August	Nov.
Jahresdurchschnitt 1936 = 100												
Erdabfuhr	121	325	315	325	330	290	315	315	315	333	333	383
Baustoffe, frei Bau	262	170	217	257	260	247	281	274	269	268	268	268
darunter Mauersteine	438	244	269	289	294	294	309	306	306	306	306	306
Kalk	.	86	119	135	135	129	132	132	134	134	134	134
Zement	160	114	149	155	155	152	148	148	148	154	154	154
Schnittholz	194	146	229	333	340	299	375	340	319	313	313	313
Baueisen	.	112	146	188	189	229	230	230	230	230	226	226
Handwerkerarbeiten	195	215	229	263	246	217	235	237	247	258	258	261
Löhne einschl. Zuschläge für Unkosten, Verdienst u. Minderleistung	165	206	243	257	267	260	290	301	301	331	331	331
darunter Tariflöhne einschl. Lohnnebenkosten und Minderleistung	146	170	207	219	226	231	250	259	259	285	285	285
Planung und Bauleitung	245	186	156	176	175	164	183	185	185	194	194	194
Baupolizeiliche Gebühren	209	245	230	332	321	301	315	317	317	333	332	333
Zinsen für Baugeld des Bauherrn	417	236	276	311	311	292	325	355	356	373	401	402
Gesamtbaukosten	214	195	225	253	253	238	265	267	268	281	281	281
Jahresdurchschnitt 1913 = 100												
Gesamtbaukosten	294	268	310	348	348	327	365	368	369	386	386	387

<sup>1)</sup> Für 1948-1950 berechnet vom Statistischen Bundesamt, ab Juli 1951 vom Statistischen Landesamt NRW.



### 117. Geschäftsergebnis der Stadtparkasse Nach Angaben der Stadtparkasse

		Kalenderjahr	
		1957	1956
<b>Sparverkehr</b>			
Gutschriften	1000 DM	297 280	251 498
Lastschriften	1000 DM	244 267	212 974
Einlagenbestand am Jahresende	1000 DM	374 058	307 904
Zahl der Sparbücher		380 815	346 424
<b>Giroverkehr</b>			
Einlagenbestand am Jahresende <sup>1)</sup>	1000 DM	242 343	182 556
Zahl der Konten		75 353	68 242
Zahl der Buchungen		12 591 913	11 729 481
<b>Gesamteinlagenbestand am Jahresende</b>	<b>1000 DM</b>	<b>616 401</b>	<b>490 460</b>

<sup>1)</sup> Einschl. Depositen und Gehaltscheckkonten.

### 118. Geschäftsumsatz bei der Landeszentralbank - Hauptstelle Köln der Deutschen Bundesbank

Monat	Giroverkehr (einschl. der Nichtgirokonto- inhabern für Girokonten)	Wechselverkehr (Inlandwechsel und -checks)	Devisenverkehr (Auslandswechsel und -checks und Verkehr mit ausländischen Korrespondenten)	Lombard- verkehr	Insgesamt
	1000 DM	1000 DM	1000 DM	1000 DM	1000 DM
Januar	6 733 186	76 252	22 791	1 683	6 833 912
Februar	6 007 864	88 420	28 352	529	6 125 165
März	6 422 222	112 601	49 701	680	6 585 204
April	7 410 468	116 399	13 405	1 020	7 541 292
Mai	7 079 596	142 302	11 138	1 228	7 234 264
Juni	6 808 529	177 976	8 477	2 851	6 997 833
Juli	7 405 851	139 611	14 946	1 427	7 561 835
August	7 610 535	89 186	14 504	1 215	7 715 440
September	7 572 056	118 964	7 392	1 744	7 700 156
Oktober	7 608 300	85 869	6 143	1 649	7 701 961
November	7 369 949	94 008	5 122	1 817	7 470 896
Dezember	8 793 929	130 750	2 613	13 235	8 940 527
Insgesamt 1957	86 822 485	1 372 338	184 584	29 078	88 408 485
1956	75 443 833	1 989 251	380 738	195 578	78 009 400

### 119. Eingelieferte Zahlungsverpflichtungen bei der Abrechnungsstelle der Landeszentralbank - Hauptstelle Köln der Deutschen Bundesbank

Monat	Wechsel, Schecks usw.		Platzüberweisungen	
	Anzahl	Betrag 1 000 DM	Anzahl	Betrag 1 000 DM
Januar	382 712	787 695	75 108	806 350
Februar	364 097	700 995	75 939	734 323
März	386 260	771 642	75 187	770 103
April	401 177	760,345	80 413	905 134
Mai	413 759	810 151	85,760	857 186
Juni	374 541	770 193	74 274	798 434
Juli	415 927	843 218	84 324	915 670
August	396 223	807 843	82 654	942 154
September	383 188	794 822	73 534	1 000 527
Oktober	448 043	863 997	87 118	1 033 004
November	430 941	835 972	82 499	980 213
Dezember	439 533	891 458	89 018	1 059 258
Insgesamt 1957	4 836 401	9 638 331	965 828	10 802 356
1956	4 660 938	9 067 330	828 216	8 559 673

## 120. Sparverkehr der Postsparkasse Köln

Nach Angaben der Oberpostdirektion

Zeitraum	Einzahlungen		Rückzahlungen		Es entfielen auf eine	
	Anzahl	Betrag DM	Anzahl	Betrag DM	Einzahlung Betrag DM	Rückzahlung Betrag DM
1. Vierteljahr 1957	153 339	19 052 632	176 976	15 212 743	124,25	85,96
1956	146 051	17 023 337	173 829	13 199 808	116,56	75,94
2. Vierteljahr 1957	141 221	19 808 974	212 281	18 299 035	140,26	86,20
1956	145 049	18 231 835	195 394	15 868 713	125,69	81,21
3. Vierteljahr 1957	153 117	23 324 459	217 731	19 530 191	152,30	89,77
1956	145 798	20 010 993	211 733	17 513 853	137,25	82,72
4. Vierteljahr 1957	131 557	19 105 587	206 083	19 600 018	145,23	95,17
1956	120 408	15 481 710	197 222	17 620 746	128,58	89,34
Insgesamt 1957	579 234	81 291 652	813 071	72 641 987	140,34	89,34
1956	557 306	70 747 875	778 178	64 203 120	126,95	82,50

## 121. Postscheckverkehr im Oberpostdirektionsbezirk Köln

Nach Angaben der Oberpostdirektion

Monat	Postscheck- konten (Bestand am Monatsende)	Gutschriften		Lastschriften		Buchungen insgesamt	
		Anzahl	Betrag 1000 DM	Anzahl	Betrag 1000 DM	Anzahl	Betrag 1000 DM
Januar	157 427	5 766 107	1 932 453	3 706 984	1 971 096	9 473 091	3 903 549
Februar	158 300	5 462 599	1 726 734	3 559 891	1 723 646	9 022 490	3 450 380
März	159 347	5 726 998	1 875 767	3 622 349	1 873 190	9 349 347	3 748 957
April	160 697	5 825 338	1 869 089	3 652 154	1 855 532	9 477 492	3 724 621
Mai	161 906	5 821 920	1 931 133	3 732 255	1 942 664	9 554 175	3 873 797
Juni	162 517	5 147 648	1 860 373	3 342 444	1 849 970	8 490 092	3 710 343
Juli	163 619	5 950 023	1 989 277	3 907 929	1 992 652	9 857 952	3 981 929
August	164 563	5 621 205	1 958 774	3 674 971	1 965 612	9 296 176	3 924 386
September	165 342	5 324 714	1 881 695	3 284 947	1 862 789	8 609 661	3 744 484
Oktober	166 291	6 139 294	2 047 708	3 857 508	2 055 748	9 996 802	4 103 456
November	167 071	5 913 976	2 041 282	3 647 835	2 033 435	9 561 811	4 074 717
Dezember	167 693	6 206 757	2 280 455	3 976 476	2 256 723	10 183 233	4 537 178
Insgesamt 1957	×	68 906 579	23 394 740	43 965 743	23 383 057	112 872 322	46 777 797
1956	×	69 405 513	21 732 510	44 057 220	21 700 249	113 462 733	43 432 759

## 122. Zahlkarten-, Postanweisungs- und Zahlungsanweisungsverkehr

im Oberpostdirektionsbezirk Köln

Nach Angaben der Oberpostdirektion

Monat	Eingezahlte Zahlkarten und Postanweisungen				Ausgezahlte Zahlungs- und Postanweisungen			
	Inland	Ausland	Inland	Ausland	Inland	Ausland	Inland	Ausland
	Anzahl	Anzahl	Betrag 1000 DM	Betrag 1000 DM	Anzahl	Anzahl	Betrag 1000 DM	Betrag 1000 DM
Januar	1 691 012	4 492	202 954	334	562 086	5 666	64 422	326
Februar	1 630 678	3 702	202 259	313	577 694	5 423	70 056	319
März	1 715 051	4 303	219 930	352	599 498	5 303	72 985	338
April	1 770 434	4 300	213 468	371	569 525	5 809	68 030	359
Mai	1 735 174	4 419	208 938	368	596 225	5 639	70 871	340
Juni	1 591 826	4 028	216 784	384	531 243	5 185	64 195	333
Juli	1 790 900	4 218	224 489	409	632 636	5 333	78 049	364
August	1 703 902	4 511	224 193	442	593 305	5 169	71 593	340
September	1 603 677	4 457	215 339	381	566 856	5 151	63 972	314
Oktober	1 872 083	4 529	237 523	464	609 127	5 829	73 918	371
November	1 851 272	4 435	227 571	397	562 976	5 972	71 777	369
Dezember	2 045 593	4 461	269 790	453	690 987	8 302	87 806	547
Insgesamt 1957	21 001 602	51 855	2 663 238	4 668	7 092 158	68 781	857 674	4 320
1956	20 625 320	44 638	2 388 142	2 936	7 119 018	41 701	776 760	3 405



### 123. Gewerbean- und -abmeldungen Nach Angaben der Gewerbemeldestelle

Monat	Industrie		Handwerk		Großhandel		Einzelhandel		Sonstige Gewerbe		1957 Insgesamt		1956 Insgesamt	
	An- meldung	Ab- meldung	An- meldung	Ab- meldung	An- meldung	Ab- meldung	An- meldung	Ab- meldung	An- meldung	Ab- meldung	An- meldung	Ab- meldung	An- meldung	Ab- meldung
Januar	—	—	44	56	52	32	125	54	265	188	486	330	488	315
Februar	—	—	35	37	36	25	139	36	239	150	448	248	366	218
März	—	—	43	38	30	19	107	37	224	128	404	222	456	238
April	—	—	43	26	23	15	96	32	211	108	373	181	495	260
Mai	—	—	32	33	33	19	106	31	243	103	414	186	414	236
Juni	—	—	29	23	31	25	75	25	229	122	364	195	462	216
Juli	—	—	41	45	25	19	108	36	245	145	419	245	446	240
August	—	—	43	35	33	21	106	31	224	111	406	198	369	220
September	—	—	50	44	36	20	102	34	325	121	513	219	302	192
Oktober	—	—	45	33	33	18	199	50	328	146	605	247	469	296
November	—	—	34	27	35	19	124	45	254	116	447	207	496	244
Dezember	—	—	35	33	32	21	125	35	254	137	446	226	404	201
Insgesamt 1957	—	—	474	430	399	253	1 411	446	3 041	1 575	5 325 <sup>1)</sup>	2 704 <sup>2)</sup>	×	×
1956	—	1	439	473	405	253	1 282	437	3 041	1 712	×	×	5 167 <sup>1)</sup>	2 876 <sup>2)</sup>

1) Einschließlich 1 244 bzw. 1 236 Zusatzanmeldungen.

2) Außerdem 294 bzw. 291 Zusatzabmeldungen.

### 124. Bestand an Eintragungen in den öffentlichen Registern Nach Angaben des Amtsgerichtes Stand am Ende des Jahres

	1952	1953	1954	1955	1956	1957
Öffentliche Eintragung						
1. im Handelsregister Abt. A Einzelfirmen, offene Handelsgesellschaften, Kommanditges., sonstige juristische Personen	5 075	5 173	5 208	5 316	5 327	5 409
2. im Handelsregister Abt. B						
Aktiengesellschaften	217	218	223	223	221	225
Kommanditgesellschaften a. Aktien	2	1	1	3	3	4
Gesellschaften m. b. H.	1 154	1 238	1 292	1 360	1 443	1 492
Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit	4	5	6	7	7	7
3. im Genossenschaftsregister	122	121	118	118	115	116
4. im Güterrechtsregister	24 184	24 333	24 446	24 530	24 608	24 713
5. im Musterregister	460	535	617	746	773	822
6. im Schiffsregister						
Seeschiffe	9	11	12	13	15	15
Binnenschiffe	205	214	225	226	228	222
7. im Vereinsregister	1 034	1 125	1 218	1 316	1 405	1 475

### 125. Konkursverfahren Nach Angaben des Amtsgerichtes

	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957
Beantragte Konkursverfahren	104	114	112	138	159	144	143	131
Davon								
I. Konkurse von Erwerbs- unternehmungen								
nicht eingetragene Erwerbs- unternehmungen	25	17	21	25	38	32	25	34
Einzelfirmen	37	48	44	48	53	45	43	31
offene Handelsgesellschaften	8	14	10	21	20	19	18	11
Kommanditgesellschaften	3	5	6	13	11	13	13	12
Aktiengesellschaften einschl. Kommanditgesellsch. a. Aktien	—	—	1	1	—	—	—	—
Gesellschaften m. b. H.	12	12	15	14	17	11	12	17
eingetragene Genossenschaften	—	—	—	—	1	—	3	—
II. andere Konkurse								
natürliche Personen	13	10	2	10	10	17	22	11
Nachlässe	6	8	13	6	9	7	7	15
Eröffnete Konkursverfahren	51	55	49	48	54	55	41	65

### 126. Vergleichsverfahren Nach Angaben des Amtsgerichtes

	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957
Eröffnete Vergleichsverfahren	21 <sup>1)</sup>	24	23	27	15	17	13	13
Davon								
I. Verfahren von Erwerbsunternehmungen								
Einzelfirmen	12	11	12	15	5	11	9	7
offene Handelsgesellschaften	2	7	3	7	5	2	2	3
Kommanditgesellschaften	1	1	2	3	4	1	1	—
Aktiengesellschaften einschl. Kommanditgesellsch. a. Aktien	—	—	3	—	—	—	—	—
Gesellschaften m. b. H.	2	5	3	2	1	3	1	2
eingetragene Genossenschaften	—	—	—	—	—	—	—	—
II. andere Verfahren								
natürliche Personen	4	—	—	—	—	—	—	1
Nachlässe	—	—	—	—	—	—	—	—

<sup>1)</sup> Beantragte und eröffnete Vergleichsverfahren zusammen.

### 127. Zahlungsbefehle Nach Angaben des Amtsgerichtes

Zeitabschnitt	1957	1956
	Anzahl	Anzahl
1. Vierteljahr	29 597	33 386
2. „	30 677	34 135
3. „	33 217	34 900
4. „	31 323	32 389
Insgesamt	124 819	134 810

### 128. Wechselproteste bei Banken und Postanstalten (ausschl. Landeszentralbank - Hauptstelle Köln der Deutschen Bundesbank -) auf in Köln ansässige Firmen und Personen

Monat	1957				1956			
	Banken <sup>1)</sup>		Post <sup>2)</sup>		Banken <sup>1)</sup>		Post <sup>2)</sup>	
	Anzahl	Betrag DM	Anzahl	Betrag DM	Anzahl	Betrag DM	Anzahl	Betrag DM
Januar	417	243 208	322	54 283	296	206 254	350	48 077
Februar	354	225 839	284	41 940	312	200 812	399	59 983
März	369	215 617	356	56 905	369	209 201	297	45 887
April	362	286 870	285	44 730	321	147 464	334	55 891
Mai	364	251 544	329	56 292	389	199 701	342	60 596
Juni	515	352 886	273	45 790	347	202 253	294	46 132
Juli	439	354 301	299	48 334	408	259 942	343	58 011
August	380	237 051	257	42 711	402	254 009	361	58 286
September	339	285 460	290	53 192	397	252 449	365	55 733
Oktober <sup>3)</sup>	.	.	305	56 849	463	267 006	333	51 972
November	.	.	298	58 229	368	197 481	345	56 085
Dezember	.	.	315	57 071	354	215 177	298	54 156
Insgesamt	.	.	3 613	616 266	4 426	2 611 749	4 061	650 859
Monatsdurchschnitt	.	.	301	51 355	369	217 646	338	54 238

<sup>1)</sup> Nach Angaben der Vereinigung von Banken und Bankiers in Rheinland und Westfalen E.V. — <sup>2)</sup> Nach Angaben der Oberpostdirektion Köln. — <sup>3)</sup> Ab 1.10.1957 wurde die Aufstellung von Protestlisten durch die Vereinigung der Banken und Bankiers auf die Arbeitsgemeinschaft des Bankgewerbes GmbH. in Frankfurt übertragen. Von der Arbeitsgemeinschaft wird das Zahlenmaterial auf Kreisebene nicht ausgezählt.

### 129. Pfandkreditanstalt

Jahr, Monat	Bestand am Monatsanfang	Zugang durch Neubeleihung	Abgang durch Einlösung und Verkauf	Reiner Zugang (+) bzw. Abgang (-)	Bestand am Monatsende
1957					
<b>Pfänder</b>					
Januar	47 314	15 615	8 914	+ 6 701	54 015
Februar	54 015	11 993	10 988	+ 1 005	55 020
März	55 020	14 628	12 703	+ 1 925	56 945
April	56 945	13 093	14 405	- 1 312	55 633
Mai	55 633	14 781	10 873	+ 3 908	59 541
Juni	59 541	14 483	11 028	+ 3 455	62 996
Juli	62 996	14 499	11 485	+ 3 014	66 010
August	66 010	12 891	14 759	- 1 868	64 142
September	64 142	11 797	13 365	- 1 568	62 574
Oktober	62 574	12 074	16 069	- 3 995	58 579
November	58 579	11 956	13 500	- 1 544	57 035
Dezember	57 035	9 963	14 348	- 4 385	52 650
1957					
<b>Beleihungssumme (DM)</b>					
Januar	1 471 798	370 217	240 539	+ 129 678	1 601 476
Februar	1 601 476	289 747	262 908	+ 26 839	1 628 315
März	1 628 315	376 527	297 462	+ 79 065	1 707 380
April	1 707 380	327 702	316 627	+ 11 075	1 718 455
Mai	1 718 455	371 987	260 735	+ 111 252	1 829 707
Juni	1 829 707	383 459	246 877	+ 136 582	1 966 289
Juli	1 966 289	342 064	267 679	+ 74 385	2 040 674
August	2 040 674	292 131	352 706	- 60 575	1 980 099
September	1 980 099	269 471	332 551	- 63 080	1 917 019
Oktober	1 917 019	288 403	413 807	- 125 404	1 791 615
November	1 791 615	282 207	349 753	- 67 546	1 724 069
Dezember	1 724 069	254 172	362 217	- 108 045	1 616 024

### 130. Grundeigentumswechsel nach der Art des Eigentumswechsels und der Nutzungsart der Grundstücke

Z = Zahl der Grundstücke

F = Fläche in qm

P = Preis in 1000 DM

Art des Eigentumswechsels		Wohngrundstücke	Industrielle und gewerbliche Grundstücke	Land- und forstwirtschaftliche und ähnliche Grundstücke	Bau land	Übrige Grundstücke	Insgesamt
a) Kauf	Z	1 075	104	121	1 910	170	3 380
	F	549 390	644 261	2 520 156	2 513 801	257 621	6 485 229
	P	48 366	19 516	5 462	43 078	1 676	118 098
Zwangsversteigerung	Z	5	—	—	1	1	7
	F	3 605	—	—	1 448	128	5 181
	P	307	—	—	45	3	355
Summe a)	Z	1 080	104	121	1 911	171	3 387
	F	552 995	644 261	2 520 156	2 515 249	257 749	6 490 410
	P	48 673	19 516	5 462	43 123	1 679	118 453
b) Erbgang	Z	9	—	2	4	—	15
	F	4 271	—	11 999	2 276	—	18 546
Schenkung	Z	57	4	6	61	2	130
	F	31 960	1 736	20 963	26 559	785	82 003
Auseinandersetzung	Z	178	6	12	79	4	279
	F	156 817	7 456	98 079	60 595	16 739	339 686
Übertragung	Z	196	14	11	83	171	475
	F	118 936	41 945	139 156	112 069	157 220	569 326
Tausch	Z	13	7	17	160	87	284
	F	3 316	2 352	158 482	184 983	27 639	376 772
Abtretung (Straßenland)	Z	—	—	—	—	3	3
	F	—	—	—	—	136	136
Summe b)	Z	453	31	48	387	267	1 186
	F	315 300	53 489	428 679	386 482	202 519	1 386 469
Insgesamt	Z	1 533	135	169	2 298	438	4 573
	F	868 295	697 750	2 948 835	2 901 731	460 268	7 876 879
davon bebaut	Z	1 533	84	6	×	4	1 627
	F	868 295	139 780	18 058	×	11 645	1 037 778
unbebaut	Z	×	51	163	2 298	434	2 946
	F	×	557 970	2 930 777	2 901 731	448 623	6 839 101

## 131. Die verkauften Grundstücke nach Veräußerern und Erwerbern

Veräußerer	Erwerber														Ins- gesamt	
	Stadt- ver- waltung Köln	Sonstige Körper- schaften des öffent- lichen Rechts	Gemein- nützige Woh- nungs- unter- nehmen	Erwerbs- oder Wirt- schafts- unter- nehmen	Erben- gemein- schaften	Sonstige Personen- gemein- schaften	Selbst- Hand- werker	Selbst. Kaufleute und übrige Gewerbe- treibende	An- gehörige der übrigen freien Berufe	Beamte	An- gestellte	Arbeiter	Rentner und Pensio- näre	Ohne Beruf bzw.- angabe		
Stadtverwaltung Köln	Grundstücke	—	16	36	54	1	185	5	70	22	14	40	11	2	45	501
	Fläche qm	—	19 693	744 964	608 513	1	171 625	1 679	52 058	15 555	10 548	25 173	5 618	1 896	25 130	1 682 453
	Preis 1000DM	—	913	6 029	5 618	0	2 150	19	957	342	121	334	43	14	644	17 184
Sonstige Körper- schaften d. öffent- lichen Rechts	Grundstücke	3	3	1	9	—	21	1	6	—	—	2	—	1	9	56
	Fläche qm	229	15 398	2 654	18 606	—	21 710	1 234	1 674	—	—	2 696	—	1 329	4 866	70 396
	Preis 1000DM	15	1 131	10	864	—	219	3	97	—	—	6	—	2	75	2 422
Gemeinnützige Wohnungs- unternehmen	Grundstücke	6	1	—	5	1	163	1	2	2	2	5	1	—	22	211
	Fläche qm	1 986	978	—	12 290	14	72 383	250	372	853	512	2 159	194	—	7 718	99 709
	Preis 1000DM	14	10	—	46	0	3 517	2	40	69	35	66	25	—	288	4 112
Erwerbs- oder Wirtschafts- unternehmen	Grundstücke	23	10	6	27	—	89	3	29	9	2	7	1	2	18	226
	Fläche qm	532 160	14 695	5 612	70 166	—	59 834	2 585	23 661	17 542	543	5 692	227	368	10 348	743 433
	Preis 1000DM	3 179	2 710	118	5 362	—	3 121	65	5 232	457	75	226	3	115	1 110	21 773
Erbengemein- schaften	Grundstücke	56	11	7	20	2	77	6	39	8	1	6	3	1	31	268
	Fläche qm	333 214	14 520	5 203	43 826	6 337	101 580	7 501	27 838	3 342	160	1 948	1 256	920	21 071	568 716
	Preis 1000DM	1 858	487	247	1 259	165	1 949	154	1 090	103	8	58	31	70	639	8 118
Sonstige Personen- gemeinschaften	Grundstücke	99	9	18	49	2	210	11	89	12	10	29	15	3	76	632
	Fläche qm	819 956	15 361	13 518	86 604	948	260 359	4 672	54 370	3 969	3 933	14 153	12 963	983	39 521	1 331 310
	Preis 1000DM	3 538	487	330	3 028	66	5 127	175	2 352	502	82	545	92	33	2 305	18 662
Selbständige Handwerker	Grundstücke	4	—	—	1	—	21	—	10	2	—	1	2	—	7	48
	Fläche qm	535	—	—	270	—	29 512	—	7 815	797	—	208	1 019	—	2 587	42 743
	Preis 1000DM	195	—	—	4	—	532	—	90	5	—	25	11	—	188	1 050
Selbst. Kaufleute und übrige Ge- werbetreibende	Grundstücke	47	12	12	37	—	154	14	85	12	6	22	15	3	51	470
	Fläche qm	129 261	7 342	15 708	512 262	—	279 972	7 194	57 620	5 921	2 356	11 925	6 448	1 242	30 416	1 067 667
	Preis 1000DM	1 367	564	207	6 242	—	5 251	170	4 688	618	26	771	157	40	1 186	21 287
Angehörige der übrigen freien Berufe	Grundstücke	9	4	3	8	1	26	2	16	2	1	1	2	—	10	85
	Fläche qm	12 670	6 556	13 075	2 875	237	11 083	646	6 488	1 447	189	249	668	—	3 612	59 795
	Preis 1000DM	71	352	219	400	85	752	32	1 499	523	50	3	10	—	467	4 463
Beamte	Grundstücke	1	—	1	2	—	22	—	6	3	3	2	—	—	6	46
	Fläche qm	192	—	542	539	—	14 355	—	10 634	1 126	1 161	485	—	—	1 895	30 929
	Preis 1000DM	14	—	26	39	—	549	—	67	80	26	5	—	—	103	909
Angestellte	Grundstücke	8	3	2	7	—	37	1	20	4	—	11	4	—	9	106
	Fläche qm	933	2 404	13 513	10 756	—	21 604	130	9 777	3 187	—	5 161	1 779	—	4 363	73 607
	Preis 1000DM	21	215	41	498	—	658	27	542	74	—	80	26	—	134	2 316
Arbeiter	Grundstücke	4	—	—	2	—	14	4	9	3	—	3	4	—	9	52
	Fläche qm	312	—	—	351	—	8 641	1 090	4 444	5810	—	914	672	—	12 317	34 551
	Preis 1000DM	1	—	—	28	—	169	57	70	22	—	26	12	—	62	447
Rentner und Pensionäre	Grundstücke	6	—	1	4	—	20	—	10	5	1	5	2	—	9	63
	Fläche qm	21 059	—	72	1 035	—	11 020	—	41 809	1 259	101	1 739	1 382	—	5 318	84 794
	Preis 1000DM	47	—	5	380	—	285	—	100	106	4	37	4	—	92	1 060
Ohne Beruf bzw. -angabe	Grundstücke	80	12	23	44	—	198	9	94	11	11	34	14	2	84	616
	Fläche qm	290 430	12 412	23 454	46 405	—	90 050	1 606	58 538	2 847	4 382	11 196	6 431	302	47 073	595 126
	Preis 1000DM	1 682	532	433	2 056	—	3 570	119	3 611	244	182	418	85	15	1 348	14 295
Insgesamt	Grundstücke	346	81	110	269	7	1 237	57	485	95	51	168	74	14	386	3 380
	Fläche qm	2 142 937	109 359	838 315	1 414 498	7 537	1 153 728	28 587	357 098	63 655	23 885	83 698	38 657	7 040	216 235	6 485 229
	Preis 1000DM	12 002	7 401	7 665	25 824	316	27 849	823	20 435	3 145	609	2 600	499	289	8 641	118 098

### 132. Grundeigentumswechsel nach Stadtbezirken und Nutzungsart der Grundstücke

Stadtbezirk	Wohn- grundstücke		Industrielle und gewerbliche Grundstücke		Land- und forstwirtschaftliche und ähnliche Grundstücke		Bauland		Übrige Grundstücke		Insgesamt	
	Zahl	Fläche qm	Zahl	Fläche qm	Zahl	Fläche qm	Zahl	Fläche qm	Zahl	Fläche qm	Zahl	Fläche qm
Altstadt-Süd <sup>1)</sup>	111	39 823	21	8 767	—	—	373	118 502	27	4 682	532	171 774
Altstadt-Nord <sup>2)</sup>	127	39 140	27	19 914	—	—	257	73 069	37	6 130	448	138 253
Deutz	26	10 770	5	11 538	1	21	73	72 885	6	15 306	111	110 520
Bayenthal	26	14 783	5	16 004	—	—	19	7 623	1	220	51	38 630
Marienburg	40	71 748	—	—	—	—	26	43 469	3	463	69	115 680
Raderberg	3	2 507	3	6 666	—	—	5	5 580	1	1 400	12	16 153
Raderthal	21	4 978	—	—	—	—	16	24 755	3	11 359	40	41 092
Zollstock	14	6 579	—	—	—	—	13	32 007	1	514	28	39 100
Klettenberg	25	11 797	1	12 732	—	—	63	49 055	—	—	89	73 584
Sülz	61	24 903	2	2 136	—	—	71	41 750	7	1 778	141	70 567
Lindenthal	94	50 086	2	3 125	1	1 753	167	88 778	10	123 702	274	267 444
Braunsfeld	35	21 791	6	27 618	—	—	23	24 598	5	408	69	74 415
Müngersdorf	9	18 081	—	—	1	60 000	25	45 005	3	309	38	123 395
Ehrenfeld	101	33 338	18	62 373	—	—	83	50 381	19	3 427	221	149 519
Neu-Ehrenfeld	18	8 097	1	4 675	—	—	7	14 503	2	112	28	27 387
Vogelsang	19	11 369	—	—	—	—	10	6 962	2	1 432	31	19 763
Bickendorf	37	14 654	1	4 280	—	—	12	13 226	2	2 117	52	34 277
Bocklemünd/Mengenich	6	5 003	—	—	—	—	7	3 978	9	719	22	9 700
Ossendorf	3	1 255	—	—	1	3 129	2	12 066	4	354	10	16 804
Nippes	83	33 974	1	1 400	2	8 000	92	69 125	24	4 928	202	117 427
Mauenheim	13	2 437	—	—	—	—	16	6 717	1	9 506	30	18 660
Riehl	12	5 027	1	2 300	—	—	21	109 572	3	1 589	37	118 488
Niehl	17	5 091	6	44 946	1	963	22	9 971	12	5 603	58	66 574
Weidenpesch	18	7 821	5	254 833	3	11 886	139	771 195	20	9 369	185	1 055 104
Longerich	15	9 487	—	—	9	628 658	25	176 577	10	6 252	59	820 974
Volkhoven/Weiler	6	12 184	—	—	6	207 501	5	10 950	2	67 813	19	298 448
Merkenich	7	5 411	6	52 182	19	183 190	19	28 123	11	56 565	62	325 471
Fühlingen <sup>3)</sup>	8	5 122	3	4 461	28	261 102	8	37 891	8	801	55	309 377
Roggenfort/Thenhoven	9	21 366	—	—	13	803 322	6	7 070	3	470	31	832 228
Worringen	23	10 401	—	—	44	541 867	29	88 082	28	16 257	124	656 607
Poll	24	20 840	3	93 909	6	12 380	30	34 996	14	51 206	77	213 331
Humboldt-Gremberg	10	5 152	—	—	—	—	35	72 322	1	203	46	77 677
Kalk	31	16 772	6	17 623	—	—	76	33 799	6	425	119	68 619
Vingst	7	2 659	—	—	2	11 373	25	178 195	9	5 572	43	197 799
Höhenberg	9	3 675	3	7 346	—	—	16	20 009	6	3 975	34	35 005
Ostheim	29	19 817	—	—	1	660	31	28 592	19	9 140	80	58 209
Merheim	14	9 289	—	—	1	1 118	25	24 979	7	7 805	47	43 191
Brück	42	44 359	—	—	4	10 002	57	83 596	8	3 845	111	141 802
Rath	27	24 282	—	—	3	31 693	44	51 905	19	6 753	93	114 633
Mülheim	31	14 801	7	35 332	3	3 241	109	95 331	18	5 595	168	154 300
Buchforst	2	255	—	—	—	—	4	857	1	38	7	1 150
Buchheim	25	10 423	1	2 312	1	574	50	77 328	6	498	83	91 135
Holweide	26	15 447	—	—	2	61 141	52	48 183	20	4 193	100	128 964
Dellbrück	46	32 105	—	—	5	9 593	51	55 790	14	4 543	116	102 031
Höhenhaus	135	50 848	—	—	—	—	20	16 661	13	1 948	168	69 457
Dünnwald	67	77 431	—	—	6	9 970	24	16 791	4	288	101	104 480
Stammheim	12	5 508	—	—	2	29 666	10	4 790	5	564	29	40 528
Flittard	9	5 609	1	1 278	4	56 032	5	14 142	4	92	23	77 153
<b>Gesamtstadt</b>	<b>1 533</b>	<b>868 295</b>	<b>135</b>	<b>697 750</b>	<b>169</b>	<b>2 948 835</b>	<b>2 298</b>	<b>2 901 731</b>	<b>438</b>	<b>460 268</b>	<b>4 573</b>	<b>7 876 879</b>

<sup>1)</sup> Einschl. Neustadt-Süd. — <sup>2)</sup> Einschl. Neustadt-Nord. — <sup>3)</sup> Einschl. Feldkassel, Kasselberg, Rheinkassel und Langel.

133. Die verkauften unbebauten Grundstücke nach Stadtbezirken, Fläche und Preis

Stadtbezirk	Zahl	Fläche qm	Preis 1000 DM
Altstadt-Süd <sup>1)</sup>	319	95 715	6 398
Altstadt-Nord <sup>2)</sup>	237	66 783	7 627
Deutz	74	62 322	1 786
Bayenthal	16	7 346	195
Marienburg	21	38 579	879
Raderberg	5	6 663	154
Raderthal	14	23 232	298
Zollstock	7	5 164	124
Klettenberg	57	47 603	1 157
Sülz	63	33 065	847
Lindenthal	147	76 728	2 994
Braunsfeld	26	35 026	1 103
Müngersdorf	20	13 768	219
Ehrenfeld	81	72 848	2 263
Neu-Ehrenfeld	6	14 295	288
Vogelsang	11	7 816	103
Bickendorf	13	13 269	206
Bocklemünd/Mengenich	6	3 541	17
Ossendorf	4	15 378	111
Nippes	85	66 798	1 425
Mauenheim	16	15 948	112
Riehl	14	90 738	2 973
Niehl	29	56 982	560
Weidenpesch	134	945 131	4 357
Longerich	31	749 240	2 658
Volkhoven/Weiler	11	280 809	410
Merkenich	43	253 629	681
Fühlingen <sup>3)</sup>	29	215 103	642
Roggendorf/Thenhoven	12	748 329	1 148
Worringen	62	531 190	1 690
Poll	35	178 841	1 219
Humboldt-Gremberg	34	72 102	804
Kalk	62	35 985	1 825
Vingst	20	176 010	1 339
Höhenberg	16	19 851	223
Ostheim	31	31 726	139
Merheim	26	29 931	147
Brück	57	89 072	461
Rath	43	78 625	267
Mülheim	100	107 090	2 337
Buchforst	4	674	31
Buchheim	45	75 445	912
Holweide	53	100 907	344
Dellbrück	52	63 420	395
Höhenhaus	22	17 012	72
Dünnwald	24	22 904	122
Stammheim	11	33 619	52
Flittard	10	70 177	185
<b>Gesamtstadt</b>	<b>2 238</b>	<b>5 796 429</b>	<b>54 299</b>

<sup>1)</sup> Einschl. Neustadt-Süd.

<sup>2)</sup> Einschl. Neustadt-Nord.

<sup>3)</sup> Einschl. Feldkassel, Kasselberg, Rheinkassel und Langel.



### 132. Grundeigentumswechsel nach Stadtbezirken und Nutzungsart der Grundstücke

Stadtbezirk	Wohn- grundstücke		Industrielle und gewerbliche Grundstücke		Land- und forstwirtschaftliche und ähnliche Grundstücke		Bauland		Übrige Grundstücke		Insgesamt	
	Zahl	Fläche qm	Zahl	Fläche qm	Zahl	Fläche qm	Zahl	Fläche qm	Zahl	Fläche qm	Zahl	Fläche qm
Altstadt-Süd <sup>1)</sup>	111	39 823	21	8 767	—	—	373	118 502	27	4 682	532	171 774
Altstadt-Nord <sup>2)</sup>	127	39 140	27	19 914	—	—	257	73 069	37	6 130	448	138 253
Deutz	26	10 770	5	11 538	1	21	73	72 885	6	15 306	111	110 520
Bayenthal	26	14 783	5	16 004	—	—	19	7 623	1	220	51	38 630
Marienburg	40	71 748	—	—	—	—	26	43 469	3	463	69	115 680
Raderberg	3	2 507	3	6 666	—	—	5	5 580	1	1 400	12	16 153
Raderthal	21	4 978	—	—	—	—	16	24 755	3	11 359	40	41 092
Zollstock	14	6 579	—	—	—	—	13	32 007	1	514	28	39 100
Klettenberg	25	11 797	1	12 732	—	—	63	49 055	—	—	89	73 584
Sülz	61	24 903	2	2 136	—	—	71	41 750	7	1 778	141	70 567
Lindenthal	94	50 086	2	3 125	1	1 753	167	88 778	10	123 702	274	267 444
Braunsfeld	35	21 791	6	27 618	—	—	23	24 598	5	408	69	74 415
Müngersdorf	9	18 081	—	—	1	60 000	25	45 005	3	309	38	123 395
Ehrenfeld	101	33 338	18	62 373	—	—	83	50 381	19	3 427	221	149 519
Neu-Ehrenfeld	18	8 097	1	4 675	—	—	7	14 503	2	112	28	27 387
Vogelsang	19	11 369	—	—	—	—	10	6 962	2	1 432	31	19 763
Bickendorf	37	14 654	1	4 280	—	—	12	13 226	2	2 117	52	34 277
Bocklemünd/Mengenich	6	5 003	—	—	—	—	7	3 978	9	719	22	9 700
Ossendorf	3	1 255	—	—	1	3 129	2	12 066	4	354	10	16 804
Nippes	83	33 974	1	1 400	2	8 000	92	69 125	24	4 928	202	117 427
Mauenheim	13	2 437	—	—	—	—	16	6 717	1	9 506	30	18 660
Riehl	12	5 027	1	2 300	—	—	21	109 572	3	1 589	37	118 488
Niehl	17	5 091	6	44 946	1	963	22	9 971	12	5 603	58	66 574
Weidenpesch	18	7 821	5	254 833	3	11 886	139	771 195	20	9 369	185	1 055 104
Longerich	15	9 487	—	—	9	628 658	25	176 577	10	6 252	59	820 974
Volkhoven/Weiler	6	12 184	—	—	6	207 501	5	10 950	2	67 813	19	298 448
Merkenich	7	5 411	6	52 182	19	183 190	19	28 123	11	56 565	62	325 471
Fühlingen <sup>3)</sup>	8	5 122	3	4 461	28	261 102	8	37 891	8	801	55	309 377
Roggendorf/Thenhoven	9	21 366	—	—	13	803 322	6	7 070	3	470	31	832 228
Worringen	23	10 401	—	—	44	541 867	29	88 082	28	16 257	124	656 607
Poll	24	20 840	3	93 909	6	12 380	30	34 996	14	51 206	77	213 331
Humboldt-Gremberg	10	5 152	—	—	—	—	35	72 322	1	203	46	77 677
Kalk	31	16 772	6	17 623	—	—	76	33 799	6	425	119	68 619
Vingst	7	2 659	—	—	2	11 373	25	178 195	9	5 572	43	197 799
Höhenberg	9	3 675	3	7 346	—	—	16	20 009	6	3 975	34	35 005
Ostheim	29	19 817	—	—	1	660	31	28 592	19	9 140	80	58 209
Merheim	14	9 289	—	—	1	1 118	25	24 979	7	7 805	47	43 191
Brück	42	44 359	—	—	4	10 002	57	83 596	8	3 845	111	141 802
Rath	27	24 282	—	—	3	31 693	44	51 905	19	6 753	93	114 633
Mülheim	31	14 801	7	35 332	3	3 241	109	95 331	18	5 595	168	154 300
Buchforst	2	255	—	—	—	—	4	857	1	38	7	1 150
Buchheim	25	10 423	1	2 312	1	574	50	77 328	6	498	83	91 135
Holweide	26	15 447	—	—	2	61 141	52	48 183	20	4 193	100	128 964
Dellbrück	46	32 105	—	—	5	9 593	51	55 790	14	4 543	116	102 031
Höhenhaus	135	50 848	—	—	—	—	20	16 661	13	1 948	168	69 457
Dünnwald	67	77 431	—	—	6	9 970	24	16 791	4	288	101	104 480
Stammheim	12	5 508	—	—	2	29 666	10	4 790	5	564	29	40 528
Flittard	9	5 609	1	1 278	4	56 032	5	14 142	4	92	23	77 153
<b>Gesamtstadt</b>	<b>1 533</b>	<b>868 295</b>	<b>135</b>	<b>697 750</b>	<b>169</b>	<b>2 948 835</b>	<b>2 298</b>	<b>2 901 731</b>	<b>438</b>	<b>460 268</b>	<b>4 573</b>	<b>7 876 879</b>

<sup>1)</sup> Einschl. Neustadt-Süd. — <sup>2)</sup> Einschl. Neustadt-Nord. — <sup>3)</sup> Einschl. Feldkassel, Kasselberg, Rheinkassel und Langel.



133. Die verkauften unbebauten Grundstücke nach Stadtbezirken, Fläche und Preis

Stadtbezirk	Zahl	Fläche qm	Preis 1000 DM
Altstadt-Süd <sup>1)</sup>	319	95 715	6 398
Altstadt-Nord <sup>2)</sup>	237	66 783	7 627
Deutz	74	62 322	1 786
Bayenthal	16	7 346	195
Marienburg	21	38 579	879
Raderberg	5	6 663	154
Raderthal	14	23 232	298
Zollstock	7	5 164	124
Klettenberg	57	47 603	1 157
Stülz	63	33 065	847
Lindenthal	147	76 728	2 994
Braunsfeld	26	35 026	1 103
Müngersdorf	20	13 768	219
Ehrenfeld	81	72 848	2 263
Neu-Ehrenfeld	6	14 295	288
Vogelsang	11	7 816	103
Bickendorf	13	13 269	206
Bocklemünd/Mengenich	6	3 541	17
Ossendorf	4	15 378	111
Nippes	85	66 798	1 425
Mauenheim	16	15 948	112
Riehl	14	90 738	2 973
Niehl	29	56 982	560
Weidenpesch	134	945 131	4 357
Longerich	31	749 240	2 658
Volkhoven/Weiler	11	280 809	410
Merkenich	43	253 629	681
Fühligen <sup>3)</sup>	29	215 103	642
Roggendorf/Thenhoven	12	748 329	1 148
Worringen	62	531 190	1 690
Poll	35	178 841	1 219
Humboldt-Gremberg	34	72 102	804
Kalk	62	35 985	1 825
Vinget	20	176 010	1 339
Höhenberg	16	19 851	223
Ostheim	31	31 726	139
Merheim	26	29 931	147
Brück	57	89 072	461
Rath	43	78 625	267
Mülheim	100	107 090	2 337
Buchforst	4	674	31
Buchheim	45	75 445	912
Holweide	53	100 907	344
Dellbrück	52	63 420	395
Höhenhaus	22	17 012	72
Dünnwald	24	22 904	122
Stammheim	11	33 619	52
Flittard	10	70 177	185
<b>Gesamtstadt</b>	<b>2 238</b>	<b>5 796 429</b>	<b>54 299</b>

<sup>1)</sup> Einschl. Neustadt-Süd.

<sup>2)</sup> Einschl. Neustadt-Nord.

<sup>3)</sup> Einschl. Feldkassel, Kasselberg, Rheinkassel und Langel.

### 134. Gasversorgungsnetz Stand jeweils am 31. Dezember

	1957			1956		
	GEW <sup>1)</sup>	Rhenag <sup>2)</sup>	Zusammen	GEW <sup>1)</sup>	Rhenag <sup>2)</sup>	Zusammen
<b>Länge des Rohrnetzes</b>						
Niederdruckleitung km	928	321	1 249	904	311	1 215
Mitteldruckleitung km	54	4	58	57	—	57
Hochdruckleitung km	1	—	1	1	—	1
<b>Insgesamt km</b>	<b>983</b>	<b>325</b>	<b>1 308</b>	<b>962</b>	<b>311</b>	<b>1 273</b>
darunter in Betrieb km	983	325	1 308	956	311	1 267
Gasabnehmer	125 852	19 894	145 746	118 972	18 853	137 825
Angeschlossene Gasmesser	129 045	19 894	148 939	122 365	18 853	141 218
davon in Betrieb	129 045	19 894	148 939	122 365	18 853	141 218
Straßenbeleuchtung vorh. und in Betrieb befindliche Laternen	10 909	3 246	14 155	11 788	3 120	14 908

1) Gas-, Elektrizitäts- und Wasserwerke der Stadt Köln, Versorgungsgebiet: Linksrheinisches Gebiet des Stadtkreises Köln sowie vom Stadtkreis Köln die rechtsrheinischen Stadtbezirke Deutz, Poll, Humboldt-Gremberg (Teil), Kalk, Höhenberg (Teil), Buchforst und Mülheim sowie von der Gemeinde Rondorf der Ort Rodenkirchen und von der Gemeinde Lövenich ein Teil des Ortes Junkersdorf.

2) „Rhenag“ - Rheinische Energie-Aktiengesellschaft, Werke Köln, Versorgungsgebiet: Vom Stadtkreis Köln die rechtsrheinischen Stadtbezirke Brück, Dellbrück, Flittard, Höhenberg (Teil), Höhenhaus, Holweide, Humboldt-Gremberg (Teil), Merheim, Ostheim, Rath, Stammheim, Vingst.

### 135. Gaserzeugung und -verbrauch

	Erzeugung cbm		Hiervon abgegeben an . . . . cbm				
	Eigen- erzeugung	Fremdbezug	Wieder- verkäufer	Industrie	Haus- haltungen usw.	Straßen- beleuchtung	Eigenverbrauch, Verluste, Meßfehler
	<b>Kalenderjahr 1957</b>						
GEW <sup>1)</sup>	—	179 040 154	42 104 403 <sup>4)</sup>	56 989 000	58 013 137	12 715 914	9 817 700
Rhenag <sup>2)</sup>	—	13 776 650 <sup>3)</sup>	—	3 472 833	6 872 800	3 021 701	409 316
	<b>Kalenderjahr 1956</b>						
GEW <sup>1)</sup>	—	183 961 184	41 923 384 <sup>4)</sup>	72 084 964	47 173 827	13 391 238	9 387 771
Rhenag <sup>2)</sup>	—	13 928 863 <sup>3)</sup>	—	3 554 601	5 805 271	2 717 707	851 284

1) Gas-, Elektrizitäts- und Wasserwerke der Stadt Köln, Versorgungsgebiet: Linksrheinisches Gebiet des Stadtkreises Köln sowie vom Stadtkreis Köln die rechtsrheinischen Stadtbezirke Deutz, Poll, Humboldt-Gremberg (Teil), Kalk, Höhenberg (Teil), Buchforst und Mülheim sowie von der Gemeinde Rondorf der Ort Rodenkirchen und von der Gemeinde Lövenich ein Teil des Ortes Junkersdorf.

2) „Rhenag“ - Rheinische Energie-Aktiengesellschaft, Werke Köln, Versorgungsgebiet: Vom Stadtkreis Köln die rechtsrheinischen Stadtbezirke Brück, Dellbrück, Flittard, Höhenberg (Teil), Höhenhaus, Holweide, Humboldt-Gremberg (Teil), Merheim, Ostheim, Rath, Stammheim, Vingst.

3) Von GEW nur für den Verkauf im Stadtkreis Köln.

4) 1957 bzw. 1956: 27 215 607 (25 808 916) cbm an Rhenag, 10 353 846 (11 101 965) cbm an Gasgesellschaft Aggertal mbH., 4 128 881 (4 606 751) cbm an Belkaw und 406 069 (405 752) cbm an Gasgesellschaft Sülzthal mbH. (Tochtergesellschaft der Rhenag).

### 136. Elektrizitätsversorgungsnetz<sup>1)</sup>

Stand jeweils am 31. Dezember

	1957	1956
<b>Länge der Leitungen</b>		
Hauptstraßen- und Anschlußkabel km	3 593	3 558
darunter in Betrieb km	3 593	3 455
oberirdische Verteilungs- und Anschlußfreileitungen km	512 <sup>2)</sup>	r 485 <sup>2)</sup>
Stromabnehmer	294 362	278 745
Elektrizitätszähler	301 481	285 950
Strombegrenzer	—	—
Treppenschaltuhren und Relais	4 202	4 208
Öffentliche Beleuchtung		
angeschlossene Leuchten	11 323	9 659
angeschlossene Glühlampen, Leuchtröhren mit Leuchtstoff für Hoch- und Niederdruck sowie Natrium Dampflampen insgesamt	26 363	22 967
davon Glühlampen	3 297	4 304
Leuchtröhren mit Leuchtstoff (Hochdruck)	7 227	6 879
Leuchtröhren mit Leuchtstoff (Niederdruck)	15 828	11 781
Natrium-Dampflampen	11	3

### 137. Elektrizitätserzeugung und -verbrauch<sup>1)</sup>

	Kalenderjahr	
	1957 kWh	1956 kWh
<b>Erzeugung</b>		
Eigenerzeugung	—	—
Fremdbezug	975 823 550	894 372 560
<b>Insgesamt</b>	<b>975 823 550</b>	<b>894 372 560</b>
<b>Abgabe</b>		
an Wiederverkäufer	95 169 996	81 862 971
„ Großverbraucher	459 809 755	399 512 649
„ Kleinverbraucher	305 174 105	303 446 256
„ Öffentliche Beleuchtung	7 792 769	7 085 797
„ Verkehrsmittel	44 209 650	44 869 979
Eigenverbrauch, Verluste, Meßfehler	63 667 275	57 594 908
<b>Insgesamt</b>	<b>975 823 550</b>	<b>894 372 560</b>

1) Versorgungsgebiet der Gas-, Elektrizitäts- und Wasserwerke der Stadt Köln (GEW): Stadtkreis Köln, Stadt Porz a. Rh. und aus der Gemeinde Rondorf die Orte Rodenkirchen und Hochkirchen.

1) Versorgungsgebiet der Gas-, Elektrizitäts- und Wasserwerke der Stadt Köln (GEW): Stadtkreis Köln, Stadt Porz a. Rh. und aus der Gemeinde Rondorf die Orte Rodenkirchen und Hochkirchen.

2) Umgestellt auf Systemlänge.

### 138. Wasserversorgungsnetz

Stand jeweils am 31. Dezember

	1957			1956		
	GEW <sup>1)</sup>	Rhenag <sup>2)</sup>	Zusammen	GEW <sup>1)</sup>	Rhenag <sup>2)</sup>	Zusammen
Länge des Rohrnetzes						
insgesamt km	868	612	1 480	859	593	1 452
darunter in Betrieb km	868	612	1 480	857	593	1 450
Wasserabnehmer	37 055	25 200	62 255	35 615	24 280	59 895
Wasserzähler	40 776	21 119	61 895	39 347	20 102	59 449
Schieber	6 782	2 592	9 374	6 001	2 462	8 463
Hydranten	8 904	3 281	12 185	8 563	3 950	12 513

<sup>1)</sup> Gas-, Elektrizitäts- und Wasserwerke der Stadt Köln, Versorgungsgebiet: Linksrheinisches Gebiet des Stadtkreises Köln sowie die Gemeinde Stommeln mit den Ortsteilen Stommeler Busch und Ingendorf und von der Gemeinde Pulheim die Orte Esch, Pesch, Sinnersdorf und Orr.

<sup>2)</sup> „Rhenag“ - Rheinische Energie-Aktiengesellschaft Werke Köln, Versorgungsgebiet: Rechtsrhein. Gebiet des Stadtkreises Köln.

### 139. Wasserförderung und -abgabe

	Kalenderjahr 1957			Kalenderjahr 1956		
	GEW <sup>1)</sup> cbm	Rhenag <sup>2)</sup> cbm	Zusammen cbm	GEW <sup>1)</sup> cbm	Rhenag <sup>2)</sup> cbm	Zusammen cbm
Förderung						
Grundwasser	36 462 480	19 956 517	56 418 997	36 488 020	18 543 128	55 031 148
Quellwasser	—	—	—	—	—	—
Oberflächenwasser	—	—	—	—	—	—
Zusammen	36 462 480	19 956 517	56 418 997	36 488 020	18 543 128	55 031 148
Fremdbezug	—	345 271	345 271	—	347 763	347 763
Insgesamt	36 462 480	20 301 788	56 764 268	36 488 020	18 890 891	55 378 911
Abgabe						
nutzbare Abgabe	30 710 282	17 929 286	48 639 568	29 613 253	16 108 664	45 721 917
Eigenverbrauch, Verluste, Meßfehler	5 752 198	2 372 502	8 124 700	6 874 767	2 782 227	9 656 994
Insgesamt	36 462 480	20 301 788	56 764 268	36 488 020	18 890 891	55 378 911

<sup>1)</sup> Gas-, Elektrizitäts- und Wasserwerke der Stadt Köln, Versorgungsgebiet: Linksrheinisches Gebiet des Stadtkreises Köln sowie die Gemeinde Stommeln mit den Ortsteilen Stommeler Busch und Ingendorf und von der Gemeinde Pulheim die Orte Esch, Pesch, Sinnersdorf und Orr.

<sup>2)</sup> „Rhenag“ - Rheinische Energie-Aktiengesellschaft Werke Köln, Versorgungsgebiet: Rechtsrhein. Gebiet des Stadtkreises Köln.

### 140. Die Kölner Messe

Nach Angaben der Messe- und Ausstellungs-Ges. m. b. H.

Zeit und Art der Messe	Benutzte Fläche qm	Aussteller			Besucher
		Inland	Ausland <sup>1)</sup>	Zusammen	
<b>1957</b>					
<b>Frühjahrsmesse</b>					
8. 3. — 11. 3. Hausrat- u. Eisenwarenmesse	71 000	1 231	114	1 345	60 000
17. 3. — 19. 3. Textil- u. Bekleidungsmesse	18 000	386	449	835	15 000
<b>Herbstmesse</b>					
6. 9. — 9. 9. Hausrat- u. Eisenwarenmesse	55 000	1 149	92	1 241	40 000
15. 9. — 17. 9. Textil- u. Bekleidungsmesse	25 000	541	64	605	23 000

<sup>1)</sup> Insgesamt waren Aussteller aus 31 Auslandsstaaten beteiligt.

### 141. Kölner Ausstellungen

Nach Angaben der Messe- und Ausstellungs-Ges. m. b. H.

Zeit und Art der Ausstellung	Benutzte Fläche qm	Aussteller			Besucher
		Inland	Ausland <sup>1)</sup>	Zusammen	
<b>1957</b>					
Mai—Oktober Bundesgartenschau	485 000	.	.	.	4 300 000
11. 1. — 13. 1. 38. Nationale Rasseegeflügel-schau	13 500	1 747 <sup>2)</sup>	—	1 747	20 000
3. 7. — 7. 7. Deutscher Malertag mit Aus-stellung „i-Punkt Farbe“	16 500	103	—	103	40 000
24. 8. — 28. 8. Große Rheinische Landwirt-schaftsschau	167 000	466	—	466	250 000
28. 9. — 6. 10. Allg. Nahrungs- und Genuß-mittelausstellung „Anuga“	84 500	902	918	1 820	294 000
17. 10.—21. 10. Westdeutsche Büro-Fachaus-stellung	12 000	172	2	174	20 000

<sup>1)</sup> Insgesamt waren Aussteller aus 46 Auslandsstaaten beteiligt.

<sup>2)</sup> 47 gewerbliche Aussteller, 1 700 Züchter.

## VI. Verkehr

### 142. Beherbergungsbetriebe, Bettenbestand, Fremde und Übernachtungen 1952—1957

	1952	1953	1954	1955	1956	1957
<b>Hotels und Gasthöfe</b>						
Zahl der Betriebe (31. 12.)	89	103	116	127	132	141
Bettenbestand (31. 12.)	2 439	2 995	3 350	3 775	3 802	4 245
Fremdenmeldungen	322 026	378 102	420 522	451 004	474 544	504 776
Übernachtungen	502 944	598 642	674 542	717 102	792 338	824 702
<b>Pensionen und ständige Privatzimmer</b>						
Zahl der Betriebe (31. 12.)	33	40	44	55	61	61
Bettenbestand	537	565	716	857	962	1 031
Fremdenmeldungen	56 080	77 080	73 268	69 991	81 742	95 084
Übernachtungen	94 205	147 794	118 954	117 974	140 504	174 898
<b>Massenquartiere, Jugendherbergen und zusätzliche<sup>1)</sup> Privatzimmer</b>						
Zahl der Betriebe (31. 12.)	8	8	8	6	8	7
Bettenbestand (31. 12.)	821	791	826	571	623	539
Fremdenmeldungen <sup>2)</sup>	104 178	117 769	125 328	137 221	160 267	158 090
Übernachtungen	146 264	165 764	181 751	192 075	227 481	199 437
<b>Insgesamt</b>						
Zahl der Betriebe (31. 12.)	130	151	168	188	201	209
Bettenbestand (31. 12.)	3 797	4 351	4 892	5 203	5 887	5 815
Fremdenmeldungen	482 284	572 951	619 118	658 216	716 553	757 950
Übernachtungen	743 413	912 200	975 247	1 027 151	1 160 323	1 199 037

<sup>1)</sup> Zusätzliche Privatzimmer sind bis Juni 1954 bei „Pensionen und ständigen Privatzimmern“ gezählt worden. — <sup>2)</sup> Ab 1955 einschließlich der Benutzer des Campingplatzes.

### 143. Beherbergungsbetriebe und Betten

Monat	Hotels und Gasthöfe		Pensionen und ständige Privatzimmer		Massenquartiere, Jugendherbergen		Insgesamt	
	Betriebe	Betten	Betriebe	Betten	Betriebe <sup>1)</sup>	Betten	Betriebe	Betten
<b>1956</b>								
Januar	128	3 787	56	877	7	593	191	5 257
Februar	129	3 804	56	877	7	593	192	5 274
März	129	3 885	57	883	7	593	193	5 361
April	128	3 856	57	891	7	593	192	5 340
Mai	126	3 797	60	945	9	623	195	5 365
Juni	128	3 804	60	948	9	623	197	5 375
Juli	130	3 829	59	944	9	623	198	5 396
August	132	3 885	61	956	9	623	202	5 464
September	134	3 904	63	966	9	623	206	5 493
Oktober	135	3 960	62	1006	9	623	206	5 589
November	132	3 802	60	964	8	623	200	5 389
Dezember	132	3 802	61	962	8	623	201	5 387
<b>1957</b>								
Januar	132	3 802	59	943	8	623	199	5 368
Februar	135	3 882	60	950	8	623	203	5 455
März	137	3 973	62	962	8	623	207	5 558
April	137	4 003	62	1 060	8	623	207	5 686
Mai	138	4 033	64	1 098	9	653	211	5 834
Juni	138	4 083	65	1 144	9	653	212	5 880
Juli	138	4 098	65	1 145	9	653	212	5 896
August	145	4 351	66	1 148	8	539	219	6 038
September	144	4 339	66	1 148	8	539	218	6 026
Oktober	143	4 282	63	1 078	7	539	214	5 899
November	142	4 257	62	1 033	7	539	211	5 829
Dezember	141	4 245	61	1 031	7	539	209	5 815

<sup>1)</sup> Mai bis Oktober 1956 und 1957 einschließlich Campingplatz.

### 144. Fremde und Übernachtungen nach Beherbergungsstätten

Monat	Hotels und Gasthöfe		Pensionen und ständige Privatzimmer		Massenquartiere, Jugendherbergen und zusätzliche Privatzimmer <sup>1)</sup>		Insgesamt	
	Fremde	Übernachtungen	Fremde	Übernachtungen	Fremde	Übernachtungen	Fremde	Übernachtungen
Januar	28 648	51 747	5 323	10 080	6 113	8 434	40 084	70 261
Februar	28 114	47 498	5 329	10 487	5 893	7 955	39 336	65 940
März	34 521	64 241	6 502	12 875	13 112	21 305	54 135	98 421
April	36 912	59 149	6 409	11 290	9 605	12 014	52 926	82 453
Mai	44 272	70 057	7 561	14 265	9 617	12 390	61 450	96 712
Juni	50 165	77 219	9 801	16 972	16 329	19 973	76 295	114 164
Juli	64 358	93 384	13 623	23 047	27 430	32 590	105 411	149 021
August	66 071	95 443	13 883	22 452	28 377	30 219	108 331	148 114
September	54 379	94 186	9 799	19 284	18 391	26 045	82 569	139 515
Oktober	38 703	71 690	6 685	13 579	9 994	14 632	55 382	99 901
November	34 840	59 165	5 802	11 099	7 047	7 427	47 689	77 691
Dezember	23 793	40 923	4 367	9 468	6 182	6 453	34 342	56 844
Insgesamt 1957	504 776	824 702	95 084	174 898	158 090	199 437	757 950	1 199 037
1956	474 544	792 338	81 742	140 504	160 267	227 481	716 553	1 160 323

<sup>1)</sup> Mai bis Oktober 1956 und 1957 einschließlich Campingplatz.

### 145. Auslandsfremde nach Herkunftsländern und Monaten

Wohnsitz	Monat												Insgesamt	
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	1957	1956
Belgien und Luxemburg	1 436	1 236	2 847	3 084	2 580	3 795	6 661	7 197	3 626	1 673	1 978	1 179	37 292	32 564
Dänemark	84	80	257	490	598	1 169	4 351	1 679	844	359	182	83	10 176	10 650
Frankreich	646	639	1 140	1 826	1 293	1 854	3 204	4 261	1 997	1 033	853	576	19 322	16 829
Großbritannien und Irland	726	509	1 132	2 218	2 295	3 490	5 446	8 017	3 825	1 375	833	599	30 465	29 269
Italien	266	347	434	634	761	1 044	1 622	2 943	1 289	638	574	305	10 857	10 021
Niederlande	1 524	1 418	1 699	1 826	1 741	3 266	7 571	9 337	3 750	1 893	1 186	1 035	36 246	33 560
Österreich	297	256	457	379	750	743	1 104	1 056	1 403	617	439	233	7 734	6 732
Schweden	158	146	405	646	1 081	2 234	3 762	2 105	1 720	460	216	148	13 081	13 702
Schweiz	528	417	791	1 238	1 319	1 405	2 356	2 226	1 564	1 113	641	416	14 014	13 683
Spanien	86	85	139	365	454	413	514	1 158	540	518	217	142	4 631	4 724
Übriges Europa <sup>1)</sup>	375	421	803	744	1 343	1 499	2 101	1 976	1 567	1 028	864	509	13 230	12 311 <sup>2)</sup>
Ver. Staaten von Amerika	704	865	1 256	2 044	5 255	5 799	9 993	8 805	4 190	2 171	1 166	747	42 995	46 411
Übriges Amerika	235	302	282	543	1 076	1 548	2 149	1 591	1 090	674	411	270	10 171	9 713
Afrika	56	77	104	181	236	251	465	359	364	186	160	120	2 559	2 204
Asien	145	147	222	269	314	353	508	682	429	354	309	223	3 955	3 492
Australien	44	33	75	191	250	303	542	271	258	170	54	31	2 222	2 799
Insgesamt 1957	7 310	6 978	12 043	16 678	21 346	29 166	52 349	53 663	28 456	14 262	10 083	6 616	258 950	×
1956	6 601	7 949	9 984	13 776	21 499	28 317	50 351	48 552	28 642	16 327	9 161	7 505	×	248 664 <sup>2)</sup>

<sup>1)</sup> Ohne Saarland.

<sup>2)</sup> Außerdem 2 116 Fremde aus dem Saarland.

## 146. Fremde nach Wohnsitz und Unterbringung in Beherbergungsstätten

Wohnsitz	Unterbringung in			
	Hotels und Gasthöfe	Pensionen und ständige Privatzimmer	Massenquartiere, Jugendherbergen und zusätzliche <sup>1)</sup> Privatzimmer	Insgesamt
<b>Inland</b>				
Zusammen 1957 <sup>2)</sup>	308 898	69 969	119 943	498 810
1956	281 390	58 015	126 111	465 516
<b>Ausland</b>				
Belgien und Luxemburg	28 940	4 736	3 616	37 292
Dänemark	4 973	682	4 521	10 176
Frankreich	15 790	1 596	1 936	19 322
Großbritannien und Irland	21 226	2 703	6 536	30 465
Italien	8 677	1 198	982	10 857
Niederlande	21 537	4 130	10 579	36 246
Österreich	5 318	1 110	1 306	7 734
Schweden	9 908	1 159	2 014	13 081
Schweiz	11 831	1 273	910	14 014
Spanien	3 923	276	432	4 631
Übriges Europa	9 638	1 796	1 796	13 230
Vereinigte Staaten von Amerika	39 265	2 816	914	42 995
Übriges Amerika	8 989	632	550	10 171
Afrika	1 746	193	620	2 559
Asien	2 718	688	549	3 955
Australien	1 235	101	886	2 222
Zusammen 1957	195 714	25 089	38 147	258 950
1956 <sup>2)</sup>	192 913	23 711	34 156	250 780
<b>Ohne Angaben</b>				
1957	164	26	—	190
1956	241	16	—	257
<b>Insgesamt</b>				
1957	504 776	95 084	158 090	757 950
1956	474 544	81 742	160 267	716 553

<sup>1)</sup> Mai bis Oktober 1956 und 1957 einschließlich Campingplatz.

<sup>2)</sup> Einschließlich Saarland.

## 147. Übernachtungen der Fremden

Wohnsitz	Übernachtungen in			
	Hotels und Gasthöfe	Pensionen und ständige Privatzimmer	Massenquartiere, Jugendherbergen und zusätzliche <sup>1)</sup> Privatzimmer	Insgesamt
<b>Inland</b>				
Zusammen 1957 <sup>2)</sup>	532 886	132 434	155 531	820 671
1956	506 557	103 717	185 926	796 200
<b>Ausland</b>				
Belgien und Luxemburg	39 457	6 385	4 521	50 363
Dänemark	6 687	860	5 045	12 592
Frankreich	23 458	2 291	2 290	28 039
Großbritannien und Irland	32 356	4 169	6 861	43 416
Italien	15 067	4 298	1 141	20 506
Niederlande	28 647	5 899	12 118	46 664
Österreich	8 806	2 229	1 798	12 833
Schweden	13 468	1 554	2 388	17 410
Schweiz	18 052	2 158	1 264	21 474
Spanien	6 412	608	530	7 550
Übriges Europa	16 902	4 086	2 373	23 361
Vereinigte Staaten von Amerika	55 258	4 386	965	60 609
Übriges Amerika	15 623	1 006	633	17 262
Afrika	3 272	468	665	4 405
Asien	6 076	1 894	594	8 564
Australien	1 959	143	900	3 002
Zusammen 1957	291 530	42 434	44 086	378 050
1956 <sup>2)</sup>	285 469	36 765	41 555	363 789
<b>Ohne Angaben</b>				
1957	286	30	—	316
1956	312	22	—	334
<b>Insgesamt</b>				
1957	824 702	174 898	199 437	1 199 037
1956	792 338	140 504	227 481	1 160 323

<sup>1)</sup> Mai bis Oktober 1956 und 1957 einschließlich Campingplatz.

<sup>2)</sup> Einschließlich Saarland.

### 148. Kölner Verkehrs-Betriebe

	1957 <sup>1)</sup>				1956
	Straßen- und Vorortbahnen	Obusse	Omnibusse	Insgesamt	Insgesamt
Linienzahl <sup>1)</sup>	25	1	23	49	52
Linienlänge <sup>1)</sup> km	235,1	4,3	267,9	507,3	523,4
Betriebsstreckenlänge km	137,6	4,3	217,2	359,1	367,6
Zurückgelegte Wagenkilometer	34 302 675	503 243	15 185 281	49 991 199	48 112 148
<b>Beförderte Personen</b>					
auf Fahrscheine	59 622 371	1 106 281	20 824 043	81 552 697	117 120 627
„ Mehrfahrtenkarten	20 997 849	504 189	7 293 766	28 795 804	4 970 224
„ Wochenkarten (Erwachsene und Schüler)	48 969 197	606 292	16 425 278	66 000 767	52 650 507
„ Monatssichtkarten (Erwachsene u. Studenten) <sup>2)</sup>	981 031	13 342	365 952	1 360 325	4 768 412
„ Netzkarten	5 686 880	79 106	2 054 017	7 820 003	10 479 155
„ sonstige Ausweise	10 763 217	152 641	4 079 443	14 995 301	14 395 577
<b>Insgesamt</b>	<b>147 020 545</b>	<b>2 461 851</b>	<b>51 042 499</b>	<b>200 524 895</b>	<b>204 384 502</b>
darunter mit Umsteigeberechtigung	67 040 899	1 114 392	23 503 878	91 659 169	93 816 262

<sup>1)</sup> Stand am 31. 12. — <sup>2)</sup> Nur Januar bis einschl. März 1957. — <sup>3)</sup> Ermittlung der Beförderungszahlen nach dem neuen Tarif von Ende März.

### 149. Im Straßenbahnverkehr beförderte Personen nach Fahrscheinarten

Monat	Beförderte Personen auf						Beförderte Personen insgesamt
	Fahrscheine	Mehrfahrtenkarten	Wochenkarten (Erwachsene und Schüler)	Monatssichtkarten (Erwachsene u. Studenten)	Netzkarten	Sonstige Ausweise	
Januar	7 729 739	337 617	3 480 968	370 975	650 665	902 483	13 472 447
Februar	6 993 000	261 471	3 458 586	380 825	483 504	816 982	12 394 368
März	5 752 806	1 476 086	4 002 495	229 231	570 925	907 410	12 938 953
April	4 366 189	2 041 698	3 956 578	—	469 560	883 262	11 717 287
Mai	4 370 681	2 066 230	4 819 968	—	464 670	911 685	12 633 234
Juni	4 508 146	2 125 973	3 396 528	—	443 700	884 018	11 358 365
Juli	4 528 926	2 021 656	4 435 488	—	441 690	924 768	12 352 528
August	4 172 966	2 094 056	3 483 906	—	421 470	924 816	11 097 214
September	4 194 629	1 993 793	4 141 583	—	435 780	897 107	11 662 892
Oktober	4 350 640	2 151 610	4 739 607	—	439 446	913 309	12 594 612
November	4 157 852	2 134 150	4 829 422	—	438 330	887 620	12 447 374
Dezember	4 496 797	2 293 509	4 224 068	—	427 140	909 757	12 351 271
<b>Insgesamt 1957<sup>1)</sup></b>	<b>59 622 371</b>	<b>20 997 849</b>	<b>48 969 197</b>	<b>981 031</b>	<b>5 686 880</b>	<b>10 763 217</b>	<b>147 020 545</b>
1956	89 934 727	3 910 725	40 469 989	3 552 866	7 990 166	10 700 099	156 558 572

<sup>1)</sup> Ermittlung der Beförderungszahlen nach dem neuen Tarif von Ende März.

### 150. Im städtischen Omnibusverkehr beförderte Personen nach Fahrscheinarten

Monat	Beförderte Personen auf						Beförderte Personen insgesamt
	Fahrscheine	Mehrfahrtenkarten	Wochenkarten (Erwachsene und Schüler)	Monatssichtkarten (Erwachsene u. Studenten)	Netzkarten	Sonstige Ausweise	
Januar	2 587 860	112 609	1 172 824	138 234	223 180	339 320	4 574 027
Februar	2 337 858	87 241	1 168 428	142 197	161 812	308 212	4 205 748
März	1 902 532	478 594	1 351 750	85 521	195 395	341 276	4 355 068
April	1 460 868	668 198	1 343 432	—	176 490	331 597	3 980 585
Mai	1 471 399	737 059	1 640 100	—	174 120	345 901	4 368 579
Juni	1 573 903	730 272	1 155 746	—	166 410	340 504	3 966 835
Juli	1 600 487	694 804	1 441 068	—	157 950	340 875	4 235 184
August	1 507 883	738 423	1 132 204	—	151 050	334 786	3 864 346
September	1 560 938	723 562	1 320 564	—	156 180	327 789	4 089 033
Oktober	1 601 994	759 820	1 614 794	—	165 360	369 496	4 511 464
November	1 545 850	759 437	1 644 364	—	165 000	356 428	4 471 079
Dezember	1 672 471	803 747	1 440 004	—	161 070	343 259	4 420 551
<b>Insgesamt 1957<sup>1)</sup></b>	<b>20 824 043</b>	<b>7 293 766</b>	<b>16 425 278</b>	<b>365 952</b>	<b>2 054 017</b>	<b>4 079 443</b>	<b>51 042 499</b>
1956	25 114 356	1 021 202	11 724 142	1 169 276	2 398 153	3 555 017	44 982 146

<sup>1)</sup> Ermittlung der Beförderungszahlen nach dem neuen Tarif von Ende März.



### 151. Verkehr auf dem Omnibusbahnhof

Nach dem Fahrplan	Werktäglich abfahrende Omnibusse			
	Bundespost	Bundesbahn	Wupper-Sieg AG.	Insgesamt
Sommer 1956	156	58	27	241 <sup>1)</sup>
Winter 1956/57	148	56	25	229 <sup>2)</sup>
Sommer 1957	160	62	27	249 <sup>3)</sup>
Winter 1957/58	158	65	26	249 <sup>4)</sup>

<sup>1)</sup> Außerdem Fahrten der „Touring“-Gesellschaft: täglich 1 Abfahrt nach Hamburg-Kiel; 6 Abfahrten wöchentlich nach Luxemburg oder Saarbrücken; 15 Abfahrten wöchentlich nach Amsterdam, Ostende, Brüssel, Den Haag; 13 Abfahrten nach Frankfurt a. M.

<sup>2)</sup> Außerdem Fahrten der „Touring“-Gesellschaft: 1 Abfahrt täglich nach Hamburg, 5 Abfahrten wöchentlich Saarbrücken-Luxemburg.

<sup>3)</sup> Außerdem Fahrten der „Touring“-Gesellschaft: täglich 1 Abfahrt nach Hamburg-Kiel; täglich 1 Abfahrt nach Luxemburg-Saarbrücken; 3 Abfahrten wöchentlich nach Hoek van Holland; 3 Abfahrten wöchentlich nach Brüssel; 5 Abfahrten wöchentlich nach Ostende; 8 Abfahrten wöchentlich nach Frankfurt a. M.

<sup>4)</sup> Außerdem 3 Abfahrten der „Touring“-Gesellschaft wöchentlich nach Hamburg-Kiel.

### 152. Im städtischen Obusverkehr beförderte Personen nach Fahrscheinarten

Monat	Beförderte Personen auf						Beförderte Personen insgesamt
	Fahrscheine	Mehrfahrten-karten	Wochenkarten (Erwachsene und Schüler)	Monats-sichtkarten (Erwachsene u. Studenten)	Netzkarten	Sonstige Ausweise	
Januar	151 084	2 814	40 458	5 017	8 350	12 532	220 255
Februar	138 425	2 310	40 482	5 315	6 096	11 347	203 975
März	107 129	35 313	48 048	3 010	7 450	12 598	213 548
April	75 471	47 804	53 120	—	7 110	13 493	196 998
Mai	74 703	47 824	64 914	—	6 960	13 919	208 320
Juni	72 858	46 837	45 718	—	6 930	13 496	185 839
Juli	78 199	47 766	53 724	—	6 060	12 664	198 413
August	75 322	50 966	42 150	—	5 910	12 661	187 009
September	79 211	51 066	48 980	—	5 880	12 288	197 425
Oktober	86 199	56 278	57 982	—	6 060	12 680	219 199
November	81 501	55 718	59 000	—	6 240	12 327	214 786
Dezember	86 179	59 493	51 716	—	6 060	12 636	216 084
Insges. 1957 <sup>1)</sup>	1 106 281	504 189	606 292	13 342	79 106	152 641	2 461 851
1956	2 071 544	38 297	456 376	46 270	90 836	140 461	2 843 784

<sup>1)</sup> Ermittlung der Beförderungszahlen nach dem neuen Tarif von Ende März.

### 153. Köln - Frechen - Benzelrather Eisenbahn

Monat	Beförderte Personen	Güterverkehr								Empfang und Versand insgesamt t
		Empfang				Versand				
		Kohlen t	Stückgut t	Sonstige Güter t	zusammen t	Kohlen t	Stückgut t	Sonstige Güter t	zusammen t	
Januar	320 120	35 481	855	33 921	70 257	239 239	1 217	110 442	350 898	421 155
Februar	256 880	48 744	932	29 090	78 766	223 223	1 291	111 767	336 281	415 047
März	309 100	53 586	822	30 852	85 260	211 381	956	117 246	329 583	414 843
April	288 698	49 146	742	31 325	81 213	199 967	1 334	98 182	299 483	380 696
Mai	290 523	54 119	846	31 776	86 741	210 629	1 466	96 818	308 913	395 654
Juni	263 589	53 731	855	28 992	83 578	192 548	948	96 220	289 716	373 294
Juli	249 357	60 050	829	32 033	92 912	228 869	1 501	117 250	347 620	440 532
August	266 531	45 179	686	32 680	78 545	223 711	1 040	97 161	321 912	400 457
September	242 195	42 000	614	33 546	76 160	202 843	1 400	94 060	298 303	374 463
Oktober	282 931	48 556	881	37 329	86 766	248 000	1 575	112 310	361 885	448 651
November	243 749	51 533	789	34 696	87 018	228 833	785	118 584	348 202	435 220
Dezember	275 699	49 651	666	30 408	80 725	218 699	926	90 334	309 959	390 684
Insgesamt 1957	3 289 372	591 776	9 517	386 648	987 941	2 627 942	14 439	1 260 374	3 902 755	4 890 696
1956	3 264 355	408 126	10 240	362 008	780 374	3 048 213	18 177	1 353 651	4 420 041	5 200 415

### 154. Köln - Bonner Eisenbahnen

Monat	Personenverkehr (beförderte Personen)				Güterverkehr auf den Kölner Bahnhöfen			
	Rheinufer- bahn	Vorgebirgs- bahn	Bahn Köln-Sülz- Berrenrath	Beförderte Personen insgesamt	Empfang		Versand insgesamt t	Empfang und Versand zusammen t
					insgesamt t	darunter Kohle t		
Januar	810 991	806 724	132 648	1 750 363	13 251	10 101	1 408	14 659
Februar	609 899	640 480	97 525	1 347 904	14 290	11 300	1 355	15 645
März	699 344	705 468	100 843	1 505 655	15 364	11 955	1 327	16 691
April	616 131	637 612	84 906	1 338 649	13 569	9 454	1 440	15 009
Mai	706 185	685 779	88 423	1 480 387	12 213	8 600	1 314	13 527
Juni	622 186	617 498	80 466	1 321 170	11 318	8 442	1 032	12 350
Juli	638 037	637 673	83 249	1 358 959	11 397	7 653	1 600	12 997
August	567 191	572 965	71 562	1 211 718	11 099	7 226	1 470	12 569
September	707 048	684 473	89 072	1 480 593	10 691	6 944	1 243	11 934
Oktober	598 094	629 992	86 591	1 314 677	14 395	9 070	1 627	16 022
November	691 916	684 338	88 486	1 464 740	14 871	9 158	1 287	16 158
Dezember	580 660	644 331	85 557	1 310 548	11 678	7 183	1 265	12 943
Insgesamt 1957	7 847 682	7 947 333	1 089 348	16 884 363	154 136	107 086	16 368	170 504
1956	7 666 707	7 962 922	1 201 289	16 830 918	153 062	104 215	16 297	169 359

### 155. Kraftfahrzeuge mit Fahrberechtigung<sup>1)</sup>

Monat	Krafträder	Personen- kraftwagen	Lastkraft- wagen	Zug- maschinen	Sonstige Fahrzeuge	Kraftfahrzeuge		Einwohner auf 1 fahr- berechtigtes Kraft- fahrzeug
						insgesamt	auf 1000 Einwohner	
Januar	14 751	42 301	11 378	785	714	69 929	97,3	10,3
Februar	14 231	42 650	11 365	776	714	69 736	96,8	10,3
März	14 316	43 423	11 423	782	713	70 657	98,0	10,2
April	15 244	44 738	11 551	785	712	73 030	101,2	9,9
Mai	16 542	46 145	11 682	805	717	75 891	105,0	9,5
Juni	17 222	47 246	11 826	817	718	77 829	107,4	9,3
Juli	17 910	48 109	11 494	881	829	79 223	109,1	9,2
August	18 222	48 939	11 569	878	831	80 439	110,5	9,1
September	18 210	49 522	11 608	884	833	81 057	111,0	9,0
Oktober	17 620	50 152	11 683	890	837	81 182	110,9	9,0
November	16 554	50 694	11 747	886	845	80 726	110,0	9,1
Dezember	15 799	51 084	11 776	842	838	80 339	109,2	9,2

<sup>1)</sup> Stand am Monatsanfang.

### 156. Entwicklung des Bestandes an Kraftfahrzeugen mit Fahrberechtigung<sup>1)</sup>

Stand am 1. Juli	Krafträder	Personen- kraftwagen	Kraft- omnibusse	Last- kraftwagen	Sonstige Kraftfahrzeuge	Insgesamt
1927	4 212	7 386	81	3 735	132	15 546
1928	4 127	7 690	114	3 301	161	15 393
1929	5 392	8 122	128	3 024	175	16 841
1930	5 972	8 879	636	3 223	223	18 433
1931	6 301		9 169	3 248	220	18 938
1932	6 449		8 527	3 029	224	18 229
1933	6 816		8 709	2 924	242	18 691
1934	7 783		10 122	3 204	260	21 369
1935	8 393	12 930	97	4 460	332	26 212
1936	9 525	15 501	123	5 086	422	30 657
1937	10 459	18 096	145	6 014	508	35 219
1938	11 517	20 491	153	6 668	588	39 417
1939	13 026	22 340	158	7 391	703	43 618
1946	697	1 331	108	4 018	629	6 783
1947	1 146	1 684	129	5 242	758	8 959
1948	1 578	2 460	170	5 888	790	10 886
1949	3 553	4 985	71	7 354	760	16 728
1950	5 930	9 076	112	8 124	803	24 045
1951	8 915	13 404	126	9 279	922	32 646
1952	11 974	17 641	144	9 784	985	40 528
1953	16 023	21 585	161	10 308	1 109	49 186
1954 <sup>2)</sup>	18 413	25 782	142	9 672	1 111	55 120
1955	19 595	31 840	181	10 321	1 160	63 097
1956	19 058	40 040	234	11 195	1 234	71 761
1957	17 910	48 109	29 <sup>3)</sup>	11 494	1 710	79 223

<sup>1)</sup> Für die Jahre 1927 bis einschl. 1934 ohne die Fahrzeuge der Reichspost; 1935 bis einschl. 1939 sowie 1949 bis einschl. 1954 sind die Fahrzeuge der Reichs- bzw. Bundesbahn und -post nicht mitgezählt; 1946, 1947, 1948 einschl. der Fahrzeuge der Bundesbahn und Bundespost.

<sup>2)</sup> Auf Grund der Neufassung des § 27, Abs. 5 der StVZO vom 24. 8. 1953 wurden die Zahlen vom Straßenverkehrsamt neu ermittelt.

<sup>3)</sup> In „Sonstige Kraftfahrzeuge“ enthalten.

### 157. Prüfungen zur Erlangung von Führerscheinen für Kraftfahrzeuge

Art der erstmalig ausgestellten Führerscheine bzw. Ausweise	1957		1956	
	insgesamt	darunter weibl. Prüflinge	insgesamt	darunter weibl. Prüflinge
Führerscheine Klasse 1	2 069	72	2 930	141
„ Klasse 2	224	—	303	5
„ Klasse 3	8 401	2 581	6 725	1 903
„ Klasse 4	52	1	110	10
Internationale Führerscheine	3 798	290	2 311	210
Ausweise für Omnibusfahrer	122	—	r 179	—
Ausweise für Droschkenfahrer	66	—	r 53	—
<b>Insgesamt</b>	<b>14 732</b>	<b>2 944</b>	<b>r 12 611</b>	<b>2 260</b>

### 158. Straßenverkehrsunfälle

	1957 <sup>1)</sup>	1956 <sup>1)</sup>
Unfälle insgesamt	15 793	15 819
davon in geschlossener Ortslage	15 115	15 164
in nicht geschlossener Ortslage	678	655
davon mit Personenschaden	5 879	6 127
nur mit Sachschaden	9 914	9 692
darunter unter 200 DM	7 072	6 563
davon auf einer Bundesautobahn	478	414
auf einer Bundesstraße	5 841	5 941
auf einer Landstraße I. Ordnung	566	586
auf einer Landstraße II. Ordnung	488	629
auf anderen Straßen	8 420	8 249
Unfälle		
infolge eines Zusammenstoßes	7 281	7 177
infolge Auffahrens eines Fahrzeuges	5 906	5 942
zwischen Kraftfahrzeug und Fußgänger	1 258	1 311
andere	1 348	1 389
Von den Unfällen ereigneten sich u. a.		
auf Straßenkreuzungen	8 332	8 373
auf schienengleichen Wegübergängen	24	31

### 159. Straßenverkehrsunfälle nach beteiligten Verkehrsteilnehmern

	1957 <sup>1)</sup>	1956 <sup>1)</sup>
Straßenverkehrsunfälle insgesamt	15 793	15 819
Unfallursachen insgesamt	18 445	18 915
An den Unfällen beteiligte Verkehrsteilnehmer insgesamt	31 768	31 811
davon Kraftfahrzeuge	25 942	25 879
darunter Krafräder	2 420	3 040
Kraftroller	1 296	873
Personenkraftwagen	16 353	15 183
Kraftomnibusse, Obusse	556	532
Liefer- und Lastwagen	5 110	5 281
Sattelschlepper, Zugmaschinen	184	156
Kraftfahrzeuge der ausländischen Streitkräfte	. <sup>2)</sup>	798
Sonstige Kraftfahrzeuge	23	16
Straßenbahnen	614	739
Eisenbahnen	15	10
Fahrräder	1 601	1 661
Mopeds	1 598	1 393
Fußgänger	1 780	1 910
Sonstige Verkehrsteilnehmer	218	219

1) Nach Angaben des Statistischen Landesamtes (Statistische Berichte HI 1-j); Zahlen im Jahrbuch 1956 nach Angaben der Polizei.

1) Nach Angaben des Statistischen Landesamtes (Statistische Berichte HI 1-j); Zahlen im Jahrbuch 1956 nach Angaben der Polizei.  
2) In den davorstehenden Zahlen enthalten.

### 160. Bei Straßenverkehrsunfällen Getötete und Verletzte nach ihrer Verkehrsbeteiligung

Verunglückte	1957 <sup>1)</sup>				1956 <sup>1)</sup>			
	Getötete	Verletzte			Getötete	Verletzte		
		mit stationärer Behandlung	ohne	zusammen		mit stationärer Behandlung	ohne	zusammen
auf Krafrädern, -rollern	43	796	1 363	2 159	40	754	1 626	2 380
auf Personenkraftwagen usw.	27	434	963	1 397	31	399	1 253	1 652
auf Sonstigen Kraftfahrzeugen	2	88	191	279				
auf Fahrrädern	28	326	552	878	22	276	696	972
auf Mopeds und Fahrrädern mit Hilfsmotor	19	369	530	899	14	230	564	794
als Fußgänger	70	698	750	1 448	102	697	847	1 544
Andere	—	31	52	83	—	11	79	90
<b>Insgesamt</b>	<b>189</b>	<b>2 742</b>	<b>4 401</b>	<b>7 149</b>	<b>209</b>	<b>2 367</b>	<b>5 065</b>	<b>7 432</b>
davon bis 14 Jahren	14	262	323	585	16	204	376	580
über 14 Jahren	175	2 480	4 078	6 564	193	2 163	4 689	6 852
männlich	149	.	.	5 381	165	1 753	3 878	5 631
weiblich	40	.	.	1 768	44	614	1 187	1 801

1) Nach Unterlagen des Statistischen Landesamtes (Statistische Berichte HI 1-j); Zahlen im Jahrbuch 1956 nach Angaben der Polizei.

## 161. Straßenverkehrsunfälle sowie getötete und verletzte Personen nach Monaten

Angaben der Polizei

Monat	Unfälle	Getötete			Verletzte		
		männl.	weibl.	insgesamt	männl.	weibl.	insgesamt
Januar	1 235	10	3	13	360	116	476
Februar	1 197	11	4	15	390	134	524
März	1 246	8	—	8	407	156	563
April	1 318	15	6	21	508	170	678
Mai	1 473	13	7	20	540	191	731
Juni	1 381	14	3	17	545	161	706
Juli	1 594	14	6	20	623	216	839
August	1 410	19	4	23	520	169	689
September	1 287	12	2	14	398	119	517
Oktober	1 206	8	—	8	411	125	536
November	1 214	15	3	18	383	109	492
Dezember	1 235	10	2	12	296	101	397
Insgesamt 1957	15 796	149	40	189	5 381	1 767	7 148
1956	15 842	165	44	209	5 646	1 793	7 439

## 162. Straßenverkehrsunfälle nach vorläufig<sup>1)</sup> festgestellten Unfallursachen

	1957 <sup>2)</sup>	1956 <sup>2)</sup>	
<b>Ursachen beim Führer des Fahrzeuges</b>	<b>zusammen</b>	<b>15 008</b>	<b>14 890</b>
davon			
Nichtbeachten der Vorfahrt	3 634	4 186	
Falsches Einbiegen oder Wenden	1 455	1 354	
Falsches Überholen oder Vorbeifahren	2 961	3 078	
Fehler beim Begegnungsverkehr	298	108	
Nichtbeachten der polizeil. Verkehrsregelung	242	316	
Unterlassen der vom Fahrzeugführer zu gebenden Zeichen	87	96	
Nichtbeachten der vom Fahrzeugführer gegebenen Zeichen	60	63	
Vorschriftswidriges Fahren an Straßenbahnhaltestellen	22	43	
Nichtbeachten der Ablendevorschriften	17	14	
Nichtbeachten der für schienengleiche Wegübergänge geltenden Warnzeichen	17	23	
Fahren auf der falschen Fahrbahn, Fahren außerhalb der Fahrbahn	450	387	
Verkehrswidriges Parken	49	75	
Falsches Verhalten an markierten Fußgängerüberwegen	64	—	
Übermäßige Geschwindigkeit	1 135	1 084	
Zu dichtes Auffahren im Verkehr	2 657	2 282	
Unachtsames Öffnen der Wagentür	125	136	
Unachtsames Zurück-, Ein- oder Ausfahren	832	739	
Fahrer unter Alkoholeinwirkung	735	785	
Ermüdung des Fahrers	25	22	
Körperliche oder gesundheitliche Behinderung des Fahrers	17	5	
Sonstige Ursachen	126	94	
<b>Ursachen beim Fahrzeug und seiner Ladung</b>	<b>zusammen</b>	<b>297</b>	<b>300</b>
davon			
Mängel der Bremsen	75	88	
Mängel an der Lenkung	12	11	
Mängel an Achsen, Federn und Rädern	23	25	
Mängel an der Bereifung	30	32	
Mängel an der Zugvorrichtung	11	15	
Mängel der Beleuchtung	29	31	
Mängel der Fahrtrichtungsanzeiger	9	10	
Fehlerhafte Beladung	62	43	
Sonstige Ursachen	46	45	
<b>Ursachen beim Fußgänger</b>	<b>zusammen</b>	<b>1 498<sup>3)</sup></b>	<b>1 573<sup>4)</sup></b>
davon			
Spielende Kinder auf der Fahrbahn	102	122	
Falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn	176	—	
Nichtbenutzen des Fußgängerübergangs	991	1 240	
Auf- und Abspringen auf bzw. von fahrenden Fahrzeugen	33	40	
Fußgänger unter Alkoholeinwirkung	137	144	
Körperliche oder gesundheitliche Behinderung	16	11	
Sonstige Ursachen	43	16	
<b>Ursachen durch Straßenverhältnisse</b>	<b>zusammen</b>	<b>1 353</b>	<b>1 764</b>
davon			
Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn			
durch Öl	257	189	
durch Schnee, Eis	146	397	
durch Regen	749	918	
Schlechter Zustand der Straßenoberfläche	54	74	
Wechsel der Fahrbahndecke	6	4	
Enge oder Unübersichtlichkeit	93	126	
Unzureichende Beschilderung	4	7	
Unzureichende Beleuchtung der Straße und der Verkehrszeichen	24	28	
Sonstige Mängel der Straße	20	21	
<b>Ursachen durch Witterungseinflüsse</b>	<b>87</b>	<b>211</b>	
<b>Ursachen durch andere Einflüsse</b>	<b>202</b>	<b>177</b>	
<b>Unfallursachen</b>	<b>insgesamt</b>	<b>18 445</b>	<b>18 915</b>

<sup>1)</sup> Von der Polizei im Zeitpunkt des Unfalles festgestellte Unfallursachen. — <sup>2)</sup> Nach Angaben des Statistischen Landesamtes (Statistische Berichte H I 1. j.); Zahlen im Jahrbuch 1956 nach Angaben der Polizei. — <sup>3)</sup> darunter 444 bei unter 14-jährigen. — <sup>4)</sup> darunter 417 bei unter 14-jährigen.

### 163. Kraftfahrzeugverkehr auf den Rheinbrücken im Kölner Raum

6 – 22 Uhr

Verkehrszählung		Über die Brücken verkehrende Kraftfahrzeuge				
		Patton- Brücke	Deutzer Brücke	Mülheimer Brücke	Autobahn- brücke (Rodenkirchen bei Köln)	Kraft- fahrzeuge insgesamt
1946 (Juli) (6 – 20 Uhr)	Anzahl 10 357 <sup>1)</sup> 100	—	—	—	—	15 357 100
1948 (November)	Anzahl 7 387 41,9	10 264 <sup>2)</sup> 53,1	—	—	—	17 651 100
1949 ( . )	Anzahl 7 931 35,0	14 729 65,0	—	—	—	22 660 100
1950 (November)	Anzahl 10 278 31,5	22 322 68,5	—	—	—	32 600 100
1951 (April)	Anzahl 12 856 34,1	24 794 65,9	—	—	—	37 650 100
1951 (August)	Anzahl 12 216 31,3	26 832 68,7	—	—	—	39 048 100
1951 (Oktober)	Anzahl 4 186 10,2	21 532 52,6	15 255 <sup>3)</sup> 37,2	—	—	40 973 100
1952 (Juni)	Anzahl —	26 705 57,5	19 709 42,5	—	—	46 414 100
1952 (Dezember)	Anzahl —	28 255 57,8	20 670 42,2	—	—	48 925 100
1953 (Juni)	Anzahl —	32 598 59,5	22 171 40,5	—	—	54 769 100
1953 (Oktober) <sup>4)</sup>	Anzahl —	38 778 60,2	25 582 39,8	—	—	64 360 100
1954 (September)	Anzahl —	34 844 52,6	31 407 47,4	—	—	66 251 100
1954 (Dezember)	Anzahl —	32 747 50,7	26 662 41,3	5 187 <sup>4)</sup> 8,0	—	64 596 100
1955 (Juni)	Anzahl —	36 753 49,1	30 145 40,3	7 942 10,6	—	74 840 100
1956 (September)	Anzahl —	38 648 46,4	34 668 41,6	9 984 12,0	—	83 300 100
1957 (Juli)	Anzahl —	45 463 48,7	36 829 39,5	11 054 11,8	—	93 346 100

<sup>1)</sup> Inbetriebnahme am 12. 6. 1946, Stilllegung am 10. 11. 1951. — <sup>2)</sup> Inbetriebnahme am 16. 10. 1948. — <sup>3)</sup> Inbetriebnahme am 8. 9. 1951. — <sup>4)</sup> Inbetriebnahme am 9. 12. 1954. — <sup>5)</sup> Zählung am 9. 10. 1957.

### 164. Der Kraftfahrzeugverkehr auf den Rheinbrücken im Kölner Raum nach Fahrzeugarten

Verkehrszählung		Personen- kraftwagen <sup>1)</sup>	Last- kraftwagen <sup>2)</sup>	Krafträder	Kraftfahrzeuge insgesamt
1951 (August)	Anzahl 24 041 61,6	8 151 20,9	6 856 17,5	—	39 048 100
1952 (Juni)	Anzahl 28 734 61,9	10 680 23,0	6 996 15,1	—	46 414 100
1953 (Oktober)	Anzahl 43 112 67,0	11 373 17,7	9 875 15,3	—	64 360 100
1954 (September)	Anzahl 41 054 62,0	12 615 19,0	12 582 19,0	—	66 251 100
1955 (Juni)	Anzahl 49 676 66,4	13 758 18,4	11 406 15,2	—	74 840 100
1956 (September)	Anzahl 56 955 68,4	15 422 18,5	10 923 13,1	—	83 300 100
1957 (Juli)	Anzahl 68 292 73,1	14 900 16,0	10 153 10,9	—	93 346 100

<sup>1)</sup> Einschließlich Lieferwagen. — <sup>2)</sup> Lastkraftwagen mit und ohne Anhänger, Omnibusse und Sonderfahrzeuge.

### 165. Kraftfahrzeugverkehr auf den Rheinbrücken im Kölner Raum nach Brücken, Verkehrsrichtung und Fahrzeugart

Verkehrszählung am 2. 7. 1957, 6 – 22 Uhr

Brücken/Verkehrsrichtung <sup>1)</sup>		Personen- kraftwagen	Liefer- wagen	Last- kraftwagen <sup>2)</sup>	Krafträder	Kraftfahrzeuge insgesamt
Mülheimer Brücke	I	11 109	2 010	2 981	2 176	18 276
	II	10 748	2 499	3 067	2 239	18 553
Deutzer Brücke	I	14 535	3 429	2 535	2 330	22 829
	II	13 019	3 554	3 303	2 758	22 634
Autobahnbrücke (Rodenkirchen bei Köln)	I	3 211	473	1 491	305	5 480
	II	3 226	480	1 523	345	5 574
Brücken insgesamt	I	28 855	5 912	7 007	4 811	46 585
	II	26 993	6 533	7 893	5 342	46 761

<sup>1)</sup> Verkehrsrichtung I = Ost-West, Verkehrsrichtung II = West-Ost.

<sup>2)</sup> Lastkraftwagen mit und ohne Anhänger, Omnibusse und Sonderfahrzeuge.

**166. Kraftfahrzeugverkehr auf den Rheinbrücken im Kölner Raum  
nach Brücken, Fahrzeugart und Uhrzeit**  
Verkehrszählung am 2. 7. 1957

Uhrzeit	Mülheimer Brücke						Deutzer Brücke					
	Fahrzeugart											
	Personen- kraft- wagen	Liefer- wagen	Last- kraft- wagen <sup>1)</sup>	Kraft- räder	Kraft- fahrzeuge zusammen	Außer- dem Moped	Personen- kraft- wagen	Liefer- wagen	Last- kraft- wagen <sup>1)</sup>	Kraft- räder	Kraft- fahrzeuge zusammen	Außer- dem Moped
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
6—7	652	146	264	556	1 618	506	592	198	168	594	1 552	645
7—8	1 367	336	391	309	2 403	264	1 543	333	314	380	2 575	411
8—9	1 459	390	522	145	2 516	84	1 849	580	456	245	3 130	207
9—10	1 418	327	495	120	2 360	76	1 797	603	400	121	2 921	111
10—11	1 442	337	480	125	2 384	89	1 977	556	411	178	3 122	155
11—12	1 330	362	476	135	2 303	108	1 793	559	507	164	3 023	224
12—13	1 258	308	480	125	2 171	114	1 449	453	522	174	2 598	217
13—14	1 132	303	403	147	1 985	140	1 447	464	492	222	2 625	196
14—15	1 267	326	479	204	2 276	178	1 598	484	506	176	2 764	174
15—16	1 415	340	455	246	2 456	175	1 936	533	496	196	3 161	165
16—17	1 776	323	436	423	2 958	310	1 914	517	469	384	3 284	368
17—18	1 999	337	394	574	3 304	439	2 844	518	362	894	4 618	717
18—19	1 815	272	311	414	2 812	278	2 389	444	281	433	3 547	329
19—20	1 502	203	189	353	2 247	181	1 951	376	249	355	2 931	214
20—21	1 135	126	160	286	1 707	159	1 406	241	132	322	2 101	284
21—22	890	73	113	253	1 329	121	1 064	124	73	250	1 511	231
zusammen	21 857	4 509	6 048	4 415	36 829	3 222	27 554	6 983	5 838	5 088	45 463	4 648
in %	59,3	12,2	16,5	12,0	100	×	60,6	15,4	12,8	11,2	100	×

<sup>1)</sup> Lastkraftwagen mit und ohne Anhänger, Omnibusse und Sonderfahrzeuge.

**noch: 166. Kraftfahrzeugverkehr auf den Rheinbrücken im Kölner Raum  
nach Brücken, Fahrzeugart und Uhrzeit**  
Verkehrszählung am 2. 7. 1957

Uhrzeit	Autobahnbrücke (Rodenkirchen bei Köln)						Brücken zusammen					
	Fahrzeugart											
	Personen- kraft- wagen	Liefer- wagen	Last- kraft- wagen <sup>1)</sup>	Kraft- räder	Kraft- fahrzeuge zusammen	Außer- dem Moped	Personen- kraft- wagen	Liefer- wagen	Last- kraft- wagen <sup>1)</sup>	Kraft- räder	Kraft- fahrzeuge zusammen	Außer- dem Moped
0	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
6—7	147	39	141	51	378	37	1 391	383	573	1 201	3 548	1 188
7—8	412	82	139	73	706	27	3 327	751	844	762	5 684	702
8—9	520	70	202	33	825	17	3 828	1040	1 180	423	6 471	308
9—10	498	79	213	44	834	1	3 713	1009	1 108	285	6 115	188
10—11	417	64	225	23	729	3	3 836	957	1 116	326	6 235	247
11—12	323	49	237	19	628	4	3 446	970	1 220	318	5 954	336
12—13	365	51	234	26	676	2	3 072	812	1 236	325	5 445	333
13—14	307	52	232	27	618	4	2 886	819	1 127	396	5 228	340
14—15	306	47	194	27	574	4	3 171	857	1 179	407	5 614	376
15—16	322	49	209	27	607	7	3 673	922	1 160	469	6 224	347
16—17	416	74	208	28	726	14	4 106	914	1 113	835	6 968	692
17—18	711	84	221	107	1 123	26	5 554	939	977	1 575	9 045	1 182
18—19	548	72	161	44	825	7	4 752	738	753	891	7 184	614
19—20	458	71	166	42	737	10	3 911	650	604	750	5 915	405
20—21	383	40	143	57	623	10	2 924	407	435	665	4 431	453
21—22	304	30	89	22	445	9	2 258	227	275	525	3 285	361
zusammen	6 437	953	3 014	650	11 054	182	55 818	12 445	14 900	10 153	93 346	8 052
in %	58,2	8,6	27,3	5,9	100	×	59,8	13,3	16,0	10,9	100	×

<sup>1)</sup> Lastkraftwagen mit und ohne Anhänger, Omnibusse und Sonderfahrzeuge.



### 167. Kraftfahrzeugverkehr auf den Rheinbrücken im Kölner Raum nach Brücken, Verkehrsrichtung und Uhrzeit

Verkehrszählung am 2. 7. 1957

Uhrzeit	Mülheimer Brücke			Deutzer Brücke			Autobahnbrücke (Rodenkirchen bei Köln)			Brücken insgesamt			
	von linksrhein. nach rechtsrhein.	von rechtsrhein. nach linksrhein.	zu- sammen	von linksrhein. nach rechtsrhein.	von rechtsrhein. nach linksrhein.	zu- sammen	von linksrhein. nach rechtsrhein.	von rechtsrhein. nach linksrhein.	zu- sammen	von linksrhein. nach rechtsrhein.	von rechtsrhein. nach linksrhein.	zu- sammen	%
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
6 — 7	615	1 003	1 618	826	726	1 552	189	189	378	1 630	1 918	3 548	3,8
7 — 8	947	1 456	2 403	1 164	1 411	2 575	345	361	706	2 456	3 228	5 684	6,2
8 — 9	1 154	1 362	2 516	1 287	1 843	3 130	407	418	825	2 848	3 623	6 471	7,0
9 —10	1 142	1 218	2 360	1 403	1 518	2 921	383	451	834	2 928	3 187	6 115	6,6
10—11	1 187	1 197	2 384	1 498	1 624	3 122	334	395	729	3 019	3 216	6 235	6,7
11—12	1 200	1 103	2 303	1 390	1 633	3 023	300	328	628	2 890	3 064	5 954	6,4
12—13	1 147	1 024	2 171	1 459	1 139	2 598	298	378	676	2 904	2 541	5 445	5,9
13—14	1 050	935	1 985	1 514	1 111	2 625	314	304	618	2 878	2 350	5 228	5,7
14—15	1 136	1 140	2 276	1 363	1 401	2 764	344	230	574	2 843	2 771	5 614	6,1
15—16	1 252	1 204	2 456	1 468	1 693	3 161	349	258	607	3 069	3 155	6 224	5,7
16—17	1 580	1 378	2 958	1 702	1 582	3 284	352	374	726	3 634	3 334	6 968	7,6
17—18	1 773	1 531	3 304	1 808	2 310	4 618	571	552	1 123	4 652	4 393	9 045	9,7
18—19	1 557	1 255	2 812	1 873	1 674	3 547	455	370	825	3 885	3 299	7 184	7,8
19—20	1 216	1 031	2 247	1 491	1 440	2 931	367	370	737	3 074	2 841	5 915	6,4
20—21	921	786	1 707	1 122	979	2 101	338	285	623	2 381	2 050	4 431	4,8
21—22	676	653	1 329	766	745	1 511	228	217	445	1 670	1 615	3 285	3,6
<b>Insgesamt</b>	<b>18 553</b>	<b>18 276</b>	<b>36 829</b>	<b>22 634</b>	<b>22 829</b>	<b>45 463</b>	<b>5 574</b>	<b>5 480</b>	<b>11 054</b>	<b>46 761</b>	<b>46 585</b>	<b>93 346</b>	<b>100</b>

### 168. Hafenanlagen und -einrichtungen der Kölner Häfen

		Stand am 31. 12.	
		1957	1956
<b>Kailänge insgesamt<sup>1)</sup></b>	km	14,0	14,0
davon Köln-Rheinau	km	8,2	8,2
Deutz	km	2,6	2,6
Mülheim	km	0,8	0,8
Niehl	km	2,4	2,4
Worringen <sup>2)</sup>	km	—	—
<b>Überdachte Lagerfläche</b>	qm	124 350	116 200
<b>Freie Lagerfläche</b>	qm	139 525	139 525
<b>Umschlageinrichtungen</b>			
Kräne		63	63
Mobilkran		1	—
Elektro-Aufzüge		16	16
Sackelevatoren		2	2
Transportband-Kipperanlage		1	1
Verladebrücke		1	1
<b>Hafenbahnen</b>			
Gleislänge	km	60	60
Bundesbahnanschlüsse		4	4
Privatgleisanschlüsse		23	23
Lokomotiven		9	11
Güterwagen		27	27

### 169. Gesamtumschlag in den Kölner Häfen

Umschlagsart/Richtung	1957	1956
	t	t
<b>Empfang</b>		
aus Richtung		
Niederrhein	1 830 637	1 767 806
Oberrhein	505 693	467 640
zusammen	2 336 330	2 235 446
<b>Versand</b>		
in Richtung		
Niederrhein	769 996	745 143
Oberrhein	443 692	384 165
zusammen	1 213 688	1 129 308
<b>Gesamtverkehr</b>		
zu Berg	2 274 329	2 151 971
zu Tal	1 275 689	1 212 783
<b>Insgesamt</b>	<b>3 550 018</b>	<b>3 364 754</b>

<sup>1)</sup> Die Wasserfläche der Kölner Häfen beträgt 40,0 ha; davon Köln-Rheinau 5,7 ha, Deutz 9,3 ha, Mülheim 12,7 ha und Niehl 12,3 ha. Die Werffläche beträgt 60,4 ha; davon Köln-Rheinau 23,2 ha, Deutz 21,4 ha, Mülheim 3,8 ha und Niehl 12,0 ha.

<sup>2)</sup> Nur Ladestelle der Farbenfabriken Bayer AG.

### 170. Schiffsverkehr und Güterumschlag in den Kölner Häfen <sup>1)</sup>

Jahr	Beladene Schiffe			Gütermenge t	
	mit eigener Triebkraft	ohne eigene Triebkraft	zusammen	Insgesamt	darunter See-Binnenschiffsverkehrsverkehr
1951	5 714	2 258	7 972	2 315 652	28 212
1952	6 463	1 890	8 353	2 388 954	46 150
1953	7 582	1 930	9 512	2 258 102	36 784
1954	8 042	2 316	10 358	2 642 486	61 297
1955	8 846	2 422	11 268	2 783 196	59 140
1956	8 147	2 760	10 907	3 364 754	55 538
1957	10 086	3 509	13 595	3 550 018	87 912

<sup>1)</sup> Ausführlichere Nachweisungen über den Schiffsverkehr und Güterumschlag in den Kölner Häfen befinden sich in dem vom Statistischen Amt jährlich herausgegebenen Hafenbericht.

### 171. Schiffsverkehr und Güterumschlag nach Flaggen

Flaggen	Schiffe mit eigener Triebkraft <sup>1)</sup>		Schiffe ohne eigene Triebkraft		Insgesamt <sup>1)</sup>			
	Schiffe	Gütermenge t	Schiffe	Gütermenge <sup>2)</sup> t	Schiffe		Gütermenge <sup>2)</sup> t	
					1957	1956	1957	1956
Deutschland	5 009	1 037 139	2 956	1 362 907	7 965	6 206	2 400 046	2 255 602
Belgien	761	145 707	42	24 755	803	656	170 462	131 362
England	74	2 687	—	—	74	42	2 687	1 263
Niederlande	3 633	503 039	404	302 967	4 037	3 431	806 006	796 144
Frankreich	122	35 919	91	73 889	213	181	109 808	129 675
Norwegen	3	821	—	—	3	—	821	—
Luxemburg	—	—	—	—	—	—	—	—
Schweiz	484	53 391	16	6 797	500	391	60 188	50 708
Ausland zusammen	5 077	741 564	553	408 408	5 630	4 701	1 149 972	1 109 152
Gesamtverkehr	10 086	1 778 703	3 509	1 771 315	13 595	10 907	3 550 018	3 364 754

<sup>1)</sup> Einschl. See-Binnenschiffsverkehrs.

<sup>2)</sup> Einschl. Floßverkehr.

### 172. See-Binnenschiffsverkehrsverkehr

Jahr	Eingang			Ausgang			Zusammen		
	Schiffe	Tragfähigkeit t	Gütermenge t	Schiffe	Tragfähigkeit t	Gütermenge t	Schiffe	Tragfähigkeit t	Gütermenge t
1951	136	44 721	8 816	213	58 759	19 396	349	103 480	28 212
1952	270	92 290	25 865	261	88 777	20 285	531	181 067	46 150
1953	263	99 646	21 375	241	84 232	15 409	504	183 878	36 784
1954	365	122 369	33 883	283	100 927	27 414	648	223 296	61 297
1955	417	164 188	26 526	367	147 035	32 614	784	311 223	59 140
1956	308	116 593	27 136	335	129 473	28 402	643	246 066	55 538
1957	444	193 343	47 252	425	170 565	40 660	869	363 908	87 912

### 173. Schiffs-Güterumschlag nach Warengruppen in Tonnen

Warengruppen	Inland <sup>1)</sup>		Ausland		In- und Ausland zusammen	
	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand
Tierische Stoffe zur Ernährung	—	22	132	—	132	22
Getreide, Hülsenfrüchte	208 386	9 390	153 755	3 461	362 141	12 851
Andere pflanzl. Rohstoffe zu Nahrungs- u. Genußmitteln	30	274	1 936	825	1 966	1 099
Zubereitete Nahrungs- u. Genußmittel, Stärke, Spiritus	61 064	38 169	8 637	53 216	69 701	91 385
Futtermittel	2 483	18 970	7 452	1 655	9 935	20 625
Tierische und pflanzliche Rohstoffe	15	1 106	10 987	198	11 002	1 304
Erze	—	68 046	148 802	91	148 802	68 137
Kohlen, Torf	19 648	290 787	126 889	7 393	146 537	298 180
Mineralöle, Mineralölderivate	181 686	13 003	95 352	925	277 038	13 928
Steine, Erden, Bindemittel, Schutt	193 712	203 396	1 119	926	194 831	204 322
Andere mineralische Rohstoffe	287 836	42 379	432 306	17 361	720 142	59 740
Chemische Erzeugnisse, außer Düngemitteln	144 259	62 978	8 571	93 689	152 830	156 667
Düngemittel	495	683	267	10 473	762	11 156
Rohstoffe und Halbwaren der Lederwirtschaft	861	242	1 511	396	2 372	638
Rohstoffe und Halbwaren der Textilwirtschaft	24	254	30 109	3 380	30 133	3 634
Holz und Holzwaren	2 131	1 748	24 539	1 111	26 670	2 859
Zellstoff, Papier	44 253	1 109	35 643	7 543	79 896	8 652
Kunststein-, Ton-, Glaswaren	118	1 307	988	5 229	1 106	6 536
Eisen und Stahl, Eisen- und Stahlwaren	7 600	23 497	57 408	196 421	65 008	219 918
NE-Metalle und NE-Metallwaren	1 929	3 337	23 755	6 261	25 684	9 598
Fahrzeuge aller Art	20	6	1 892	19 601	1 912	19 607
Nicht besonders genannte Industrieerzeugnisse	4 729	15	1 002	2 065	5 731	2 080
Umzugsgut, gebrauchte Verpackungen, Baugerätschaften	302	356	1 697	394	1 999	750
Lebende Tiere	—	—	—	—	—	—
Insgesamt 1957	1 161 581	781 074	1 174 749	432 614	2 336 330	1 213 688
1956	1 044 174	756 598	1 191 272	372 710	2 235 446	1 129 308

<sup>1)</sup> Einschließlich Sowjetische Besatzungszone und Berlin sowie deutsche Gebiete unter polnischer Verwaltung.

### 174. Güterumschlag nach Warengruppen und Häfen

Warengruppen	Absolute Zahlen in Tonnen						Anteilzahlen in %					
	Rheinau	Deutz	Mülheim	Niehl	Worringen	Insges.	Rheinau	Deutz	Mülheim	Niehl	Worringen	Insges.
Tierische Stoffe zur Ernährung	154	—	—	—	—	154	0,0	—	—	—	—	0,0
Getreide, Hülsenfrüchte	106 955	255 913	2 657	9 467	—	374 992	21,5	21,9	1,1	0,7	—	10,5
Andere pflanzliche Rohstoffe	3 065	—	—	—	—	3 065	0,6	—	—	—	—	0,1
Zubereitete Nahrungs- und Genußmittel, Stärke, Spiritus	71 725	89 210	151	—	—	161 086	14,4	7,6	0,0	—	—	4,5
Futtermittel	813	8 566	108	21 073	—	30 560	0,2	0,7	0,0	1,6	—	0,9
Tierische und pflanzliche Rohstoffe	10 866	1 148	292	—	—	12 306	2,2	0,1	0,0	—	—	0,3
Erze	938	13 007	1 268	4 345	197 381	216 939	0,2	1,1	0,5	0,3	59,5	6,1
Kohlen, Torf	23 518	18 710	32 625	359 818	10 046	444 717	4,7	1,6	13,6	27,4	3,0	12,5
Mineralöle, Mineralölderivate	2 933	166 855	1 087	120 091	—	290 966	0,6	14,3	0,5	9,1	—	8,1
Steine, Erden, Bindemittel, Schutt	10 007	415	508	388 223	—	399 153	2,0	0,0	0,2	29,5	—	11,2
Andere mineralische Rohstoffe	51 763	390 652	2 371	325 923	9 173	779 882	10,4	33,5	1,0	24,8	2,8	22,5
Chemische Erzeugnisse, außer Düngemitteln	89 779	98 622	6 596	34 924	79 576	309 497	18,0	8,5	2,8	2,7	24,0	8,7
Düngemittel	1 639	10 012	—	267	—	11 918	0,3	0,9	—	0,0	—	0,3
Rohstoffe und Halbwaren der Lederwirtschaft	3 010	—	—	—	—	3 010	0,6	—	—	—	—	0,1
Rohstoffe und Halbwaren der Textilwirtschaft	4 203	—	2 196	—	24 368	33 767	0,8	—	2,2	—	7,3	1,0
Holz und Holzwaren	8 042	14 152	4 774	2 460	101	29 529	1,6	1,2	2,0	0,2	0,0	0,8
Zellstoff, Papier	37 995	380	34 144	4 973	11 056	88 548	7,6	0,0	14,2	0,4	3,3	2,5
Kunststein-, Ton-, Glaswaren	4 443	823	1 450	926	—	7 642	0,9	0,1	0,6	0,1	—	0,2
Eisen und Stahl, Eisen- und Stahlwaren	46 181	97 949	116 962	23 834	—	284 926	9,3	8,4	48,8	1,8	—	8,0
NE-Metalle und NE-Metallwaren	11 152	—	23 969	161	—	35 282	2,2	—	10,0	0,0	—	1,0
Fahrzeuge aller Art	342	—	4 791	16 386	—	21 519	0,1	—	2,0	1,2	—	0,6
Nicht besonders genannte Industrieerzeugnisse	7 798	—	13	—	—	7 811	1,6	—	0,0	—	—	0,2
Umzugsgut, gebrauchte Verpackungen, Baugerätschaften	911	—	684	1 154	—	2 749	0,2	—	0,3	0,1	—	0,1
Lebende Tiere	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	498 232	1 166 414	239 646	1 314 025	331 701	3 550 018	100	—	100	100	100	100

### 175. Güterverkehr der Hafengebahren

	Gütermenge (t)			Wagenladungen		
	Empfang	Versand	Insgesamt	Empfang	Versand	Insgesamt
Köln	76 194	45 133	121 327	5 095	2 557	7 652
Deutz	191 441	95 226	286 667	9 709	6 847	16 556
Mülheim	323 678	40 118	363 796	14 919	3 101	18 020
Zusammen <sup>1)</sup> 1957	591 313	180 477	771 790	29 723	12 505	42 228
Zusammen <sup>1)</sup> 1956	578 691	196 721	775 412	30 294	13 146	43 440
Niehl <sup>2)</sup> 1957	347 028	369 997	717 025	14 769	15 855	31 624
Niehl <sup>2)</sup> 1956	272 098	406 201	678 299	11 818	17 332	29 150
Insgesamt 1957	938 341	550 474	1 488 815	44 492	28 360	73 852
1956	850 789	602 922	1 453 711	42 112	30 478	72 590

<sup>1)</sup> Hafengebahn Köln, Kleinbahn Köln-Deutz-Porz-Zündorf, Werftkleinbahn Köln-Mülheim-Süd und Köln-Mülheim-Nord.

<sup>2)</sup> Köln - Frechen - Benzeltrather Eisenbahn als Zubringerbahn zum Niehler Hafen.

### 176. Verkehr der Rheinfähren

Jahr	Fähren <sup>1)</sup>	Beförderte Personen		
		insgesamt	davon auf	
			Einzel-fahrscheine	Mehrfahrten-karten
1946	5	8 920 278	7 565 502	1 354 776
1947	6	18 630 996	7 968 591	10 662 405
1948	6	11 017 026	3 703 465	7 313 561
1949	4	515 467	399 496	115 971
1950	6	710 513	684 362	26 151
1951	7	661 592	656 648	4 944
1952	7	581 229	571 263	9 966
1953	7	748 419	738 553	9 866
1954	7	627 503	624 737	2 766
1955	7	825 423	819 048	6 375
1956	7	815 045	810 020	5 025
1957	8	1 713 601	1 192 770	520 831

<sup>1)</sup> Stand am 1. Juli.

### 177. Bundesbahnkraftverkehr

Monat	Linien	Linienlänge km	Eingesetzte Fahrzeuge <sup>1)</sup>	Gefahrene Wagenkilometer	Beförderte Personen
Januar	15	1 367	44	215 886	304 030
Februar	15	1 367	45	193 667	284 424
März	15	1 367	46	220 460	326 722
April	15	1 367	46	220 070	299 379
Mai	15	1 367	46	218 047	257 844
Juni	15	1 252	46	218 571	241 976
Juli	15	1 252	46	236 636	258 375
August	15	1 252	46	242 759	259 002
September	15	1 252	46	218 673	247 880
Oktober	15	1 252	46	214 042	255 971
November	16	1 460	47	204 748	271 154
Dezember	16	1 460	47	205 315	277 292
Insgesamt 1957				2 608 874	3 284 049
1956				2 277 249	3 205 917

<sup>1)</sup> Omnibusse und Anhänger.

178. Personen- und Güterverkehr

Nach Angaben der Bundesbahndirektion

	Köln-Hbf.	K.-Bocklembund	K.-Bonnator	K.-Dellbrück	K.-Deutz	K.-Deutz Nord	K.-Dünwald	K.-Ehrenfeld	K.-Eifelort	K.-Gereon	K.-Großmarkthalle	K.-Hafen
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Personenverkehr</b>												
im allgem. Verkehr verkaufte Karten	5 155 885	14 839	—	29 638	864 007	—	—	141 437	—	—	—	—
<b>Gepäckverkehr</b>												
abfertigte Sendungen	60 659	80	—	410	5 218	—	—	746	—	—	—	—
V	47 314	156	—	512	4 633	—	—	527	—	—	—	—
E	1720	2	—	10	111	—	—	16	—	—	—	—
Gewicht t	1512	4	—	14	86	—	—	12	—	—	—	—
V	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
E	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Gepäckaufbewahrung</b>												
Handgepäck	572 417	220	—	198	28 467	—	—	2 320	—	—	—	—
Fahrräder und Kleinkrafträder	—	5 568	—	306	28 639	—	—	28 639	—	—	—	—
<b>Exprefügungsverkehr</b>												
abfertigte Sendungen	666 124	1 512	—	6 296	164 644	—	—	118 583	—	—	—	—
V	494 144	2 211	—	9 580	50 076	—	—	64 784	—	—	—	—
E	10 663	24	—	115	3 396	—	—	1 841	—	—	—	—
Gewicht t	9 186	31	—	125	849	—	—	1 141	—	—	—	—
V	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
E	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Öffentl. Güterverkehr</b>												
<b>Eilstückgut</b>												
abfertigte Sendungen	84	104	3 653	466	2 189	1 878	13	2 466	1 563	14 440	—	—
V	334	163	2 497	893	1 227	1 597	161	3 461	1 194	24 825	—	—
E	19	7	333	76	253	34	6	334	142	1 362	—	—
Gewicht t	110	30	368	70	173	78	10	335	162	3 081	—	—
V	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
E	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Frachtstückgut</b>												
abfertigte Sendungen	—	1 288	313 733	9 006	27 872	12 952	551	130 486	43 864	344 338	—	—
V	—	1 393	50 751	11 890	26 890	32 828	1 653	118 323	20 961	337 344	—	—
E	—	174	27 155	969	2 518	1 382	48	15 034	3 444	27 577	—	—
Gewicht t	—	209	5 292	1 166	4 170	2 527	154	10 001	2 212	30 436	—	—
V	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
E	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Wagenladungen</b>												
abfertigte Sendungen	1 109	906	11 927	1 083	38 568	3 615	102	5 631	1 657	6 469	1 598	2 923
V	58	166	9 538	1 692	36 952	4 732	212	7 439	1 986	9 605	14 864	5 527
E	—	20 265	83 998	9 466	525 561	28 545	1 981	57 408	9 128	11 701	13 309	46 675
Gewicht t	—	2 223	98 777	24 797	702 922	81 987	2 946	69 332	22 410	64 554	122 102	73 326
V	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
E	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Milch</b>												
abfertigte Sendungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
V	472	—	—	—	322	315	—	—	—	978	—	—
E	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gewicht t	147	—	—	—	178	286	—	—	—	258	—	—
V	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
E	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Tierverkehr</b>												
<b>Vieh und Geflügel</b>												
abfertigte Sendungen	—	4	—	1	—	74	—	—	—	92	—	—
V	—	27	1	1	—	11	—	—	—	478	—	—
E	—	1	—	3	—	247	—	—	—	210	—	—
Großvieh Stück	—	97	1	5	—	30	—	—	—	3 644	—	—
V	—	244	—	—	—	—	—	—	—	212	—	—
E	—	1 398	—	—	—	—	—	—	—	3 516	—	—
<b>Nichtöffentlicher Güterverkehr</b>												
<b>Dienstgutverkehr</b>												
abfertigte Sendungen	—	68	1 860	114	2 911	8 112	45	7 370	2 124	6 825	—	—
V	—	174	1 718	66	5 492	5 559	75	7 966	3 672	8 783	—	—
E	—	686	7 545	764	25 743	7 259	238	58 374	15 194	32 987	—	—
Gewicht t	—	2 235	9 844	701	87 275	6 816	1 334	121 295	51 900	56 615	—	—
V	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
E	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Militärverkehr</b>												
abfertigte Sendungen	—	—	48	35	1	24	—	339	1	460	—	26
V	—	—	12	166	2	—	—	279	9	425	—	—
E	—	—	273	263	—	368	—	2 286	—	404	—	382
Gewicht t	—	—	16	2 662	—	—	—	1 900	68	376	—	—
V	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
E	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Umladegut</b>												
Gewicht t	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Eilstückgut	—	—	—	—	—	—	—	—	—	71 345	—	—
Frachtstückgut	—	—	—	—	—	—	—	—	—	341 035	—	—
Wagenladungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	503	—	—

auf den Kölner Bundesbahnhöfen

V = Versand, E = Empfang

	K.-Holweide	K.-Kalk	K.-Kalk Nord	K.-Kalk Süd	K.-Langerich	K.-Mülheim	K.-Nippes	K.-Stüd	K.-Viehhof	K.-West	K.-Worringen	Insgesamt		
	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	1957	1956	0
<b>Personenverkehr</b>														
im allgem. Verkehr verkaufte Karten	19 701	68 500	—	—	68 445	251 147	39 506	161 596	—	62 900	69 897	6 941 998	6 572 257	
<b>Gepäckverkehr</b>														
abfertigte Sendungen	—	483	—	—	356	2 229	545	1 673	—	432	200	73 031	69 050	V
V	—	775	—	—	421	2 255	630	1 100	—	379	225	58 927	58 009	E
E	—	11	—	—	9	77	13	34	—	9	5	2 017	1 885	V
Gewicht t	—	21	—	—	10	79	16	27	—	7	6	1 794	1 820	E
V	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
E	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Gepäckaufbewahrung</b>														
Handgepäck	—	968	—	—	2 080	5 904	315	4 169	—	2 341	4 014	623 413	568 492	V
Fahrräder und Kleinkrafträder	—	14 713	—	—	12 355	19 528	4 998	19 487	—	12 719	19 325	166 277	170 044	E
<b>Exprefügungsverkehr</b>														
abfertigte Sendungen	—	15 008	—	—	2 595	46 480	27 511	93 490	—	103 574	1 173	1 246 990	1 126 629	V
V	—	17 375	—	—	2 726	39 899	23 889	52 497	—	10 940	3 485	771 606	732 458	E
E	—	239	—	—	88	830	637	1 499	—	1 506	19	20 807	18 676	V
Gewicht t	—	288	—	—	44	625	399	851	—	167	53	13 759	12 825	E
V	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
E	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Öffentl. Güterverkehr</b>														
<b>Eilstückgut</b>														
abfertigte Sendungen	—	—	531	148	18	3 947	1 106	—	29	—	2	32 637	33 618	V
V	—	—	1 595	40	274	2 993	1 234	—	821	—	397	43 706	44 240	E
E	—	—	96	17	2	641	185	—	17	—	—	3 524	3 751	V
Gewicht t	—	—	157	7	28	394	122	—	133	—	40	5 293	5 267	E
V	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
E	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Frachtstückgut</b>														
abfertigte Sendungen	—	—	36 973	3 512	795	95 737	37 346	—						

### 179. Kraftpostverkehr

Monat	Linien	Linienlänge	Eingesetzte Fahrzeuge <sup>1)</sup>	Gefahrene Wagenkilometer	Beförderte Personen
Januar	18	779,4	109	356 237	948 728
Februar	18	779,4	107	330 231	948 935
März	19	830,9	108	360 744	924 762
April	19	830,9	109	361 805	960 241
Mai	19	830,9	108	364 619	918 242
Juni	19	830,9	110	364 971	831 098
Juli	19	830,9	111	372 049	902 271
August	19	830,9	111	398 728	885 451
September	19	830,9	110	373 935	950 629
Oktober	19	821,9	112	381 316	892 128
November	19	821,9	111	372 112	953 413
Dezember	19	821,9	111	383 650	971 073
Insgesamt 1957				4 420 397	11 155 971
1956				4 212 461	10 595 586

<sup>1)</sup> Omnibusse und Anhänger.

### 180. Verkehrsumfang bei den Postanstalten im Stadtkreis Köln

		Kalenderjahr	
		1957	1956
Postämter, Zweigstellen <sup>1)</sup> usw.	(Stand 31. 12.)	86	82
Bahnpostämter	(Stand 31. 12.)	2	2
Postscheckämter	(Stand 31. 12.)	1	1
Telegraphenämter	(Stand 31. 12.)	1	1
Fernmeldebauämter	(Stand 31. 12.)	3 <sup>2)</sup>	2
Fernmeldeämter	(Stand 31. 12.)		2
Fernmeldezeugamt	(Stand 31. 12.)	1	1
<b>Briefverkehr</b>			
Eingelieferte gewöhnliche Briefe, Postkarten, Drucksachen, Geschäftspapiere, Mischsendungen, Warenproben und Päckchen		177 187 652	169 652 885
Eingelieferte Einschreibesendungen		2 771 438	2 616 524
Eingelieferte Wertbriefsendungen		74 382	67 608
Eingegangene Nachnahmebriefsendungen		683 755	618 207
<b>Paketverkehr</b>			
Eingelieferte gewöhnliche Paketsendungen		6 403 009	5 880 894
Eingelieferte versiegelte Wertpaketsendungen		39 162	38 342
Eingegangene Paketsendungen (Ausland)		62 288	27 268
Eingegangene Nachnahmepaketsendungen		403 897	371 053
<b>Zahlkarten und Postanweisungen</b>			
Einzahlungen	Stück	6 490 198	6 411 417
<b>Zahlungs- und Postanweisungen</b>			
Auszahlungen	Stück	2 262 146	2 283 569
<b>Telegrammverkehr</b>			
Aufgegebene Telegramme (Inland und Ausland)		835 049	703 154
Eingegangene Telegramme (Inland)		495 079	484 399
Eingegangene Telegramme (Ausland)		126 850	147 752
Im Durchgang bearbeitete Telegramme		783 267 <sup>3)</sup>	2 519 774
<b>Fernsprechwesen</b>			
Hauptanschlüsse	(Stand 31. 12.)	60 602	54 731
Nebenanschlüsse	(Stand 31. 12.)	62 673	57 162
Öffentliche Sprechstellen	(Stand 31. 12.)	541	537
Ortsgespräche	(Stand 31. 12.)	92 730 681	91 879 229
Ferngespräche (abgehende und durchgehende Gespräche)		4 990 642	5 550 080
Vereinfachter Selbstwähl-Ferndienst		24 099 966	20 777 745
<b>Rundfunk- und Zusatzgenehmigungen</b>	(Stand 31. 12.)	230 341	220 215
<b>Fernsehenehmigungen</b>	(Stand 31. 12.)	42 016	26 633

<sup>1)</sup> Einschließlich Annahmestellen.

<sup>2)</sup> Die bisherigen 5 Ämter wurden zu 3 Fernmeldeämtern zusammengefaßt.

<sup>3)</sup> Der Rückgang erklärt sich durch die stärkere Inanspruchnahme des Selbstwähl-Ferndienstes und der Fernschreiber.



## 181. Verkehr auf dem Köln-Bonner Flughafen Wahn <sup>1)</sup>

Monat	Flugzeuge		Fluggäste			Post (kg)			Fracht u. Gepäck (kg)		
	Lan- dungen	Starts	An- kunft	Ab- gang	Durch- gang	An- kunft	Ab- gang	Durch- gang	An- kunft	Ab- gang	Durch- gang
<b>1956</b>											
Januar	153	153	2 283	2 051	537	5 498	5 353	4 452	11 196	21 254	10 151
Februar	152	152	1 951	2 043	619	5 630	4 250	4 743	11 305	27 761	12 076
März	162	162	2 355	2 590	729	9 034	4 753	4 618	15 076	17 690	10 000
April	165	163	2 590	2 316	893	7 158	4 073	3 579	14 579	19 782	9 775
Mai	185	187	3 005	2 763	1 104	7 617	4 726	3 769	17 814	23 885	10 703
Juni	186	186	3 203	2 749	934	6 930	5 285	3 908	17 373	28 622	12 217
Juli	212	212	3 772	2 793	960	5 941	4 941	3 468	13 043	20 902	9 725
August	214	214	2 635	3 551	901	5 776	3 526	3 561	11 704	24 683	10 919
September	197	196	3 080	3 013	989	7 598	5 457	3 413	19 439	32 467	13 774
Oktober	227	224	3 144	3 495	1 337	8 872	8 154	5 914	25 371	49 144	32 116
November	180	182	2 405	2 417	768	10 669	6 367	7 231	18 136	30 546	43 386
Dezember	166	166	1 861	2 559	804	14 015	8 173	10 036	15 663	28 930	35 407
<b>Insgesamt</b>	<b>2 199</b>	<b>2 197</b>	<b>32 284</b>	<b>32 280</b>	<b>10 575</b>	<b>94 738</b>	<b>65 063</b>	<b>58 672</b>	<b>187 699</b>	<b>325 666</b>	<b>210 249</b>

### 1957

Januar	210	210	2 752	2 588	819	7 743	5 412	7 414	16 831	29 238	22 140
Februar	208	208	2 286	2 294	695	7 793	5 061	6 788	19 438	37 323	32 614
März	227	227	2 995	3 147	852	9 258	5 442	8 014	19 093	39 179	37 531
April	274	272	3 286	3 255	1 774	11 715	6 017	7 948	24 767	31 908	37 825
Mai	365	366	3 977	3 891	2 682	11 758	7 724	12 495	23 320	46 263	63 557
Juni	347	347	4 648	4 498	3 318	13 011	7 100	13 770	20 102	44 614	75 718
Juli	370	370	5 066	4 544	3 226	10 333	7 696	14 340	24 529	50 674	81 569
August	394	392	4 507	4 513	3 707	9 574	7 505	15 196	27 831	40 630	85 740
September	429	428	4 996	5 157	4 620	11 992	7 110	13 832	35 106	49 828	90 913
Oktober	499	499	5 417	5 247	3 744	15 336	10 573	16 885	34 495	65 604	101 013
November	490	484	4 326	3 944	2 960	15 918	9 070	17 108	38 723	59 367	116 804
Dezember	495	488	3 838	3 813	2 894	20 914	14 464	23 726	29 672	53 698	86 664
<b>Insgesamt</b>	<b>4 308</b>	<b>4 291</b>	<b>48 094</b>	<b>46 891</b>	<b>31 291</b>	<b>145 345</b>	<b>93 174</b>	<b>157 456</b>	<b>313 907</b>	<b>548 326</b>	<b>832 088</b>

<sup>1)</sup> Nach Angaben der Flughafendirektion. — Die Durchgangszahlen sind gesondert gezählt.

## 182. Hubschrauberplatz Köln

Monat	Hubschrauber		Fluggäste		
	Landungen	Starts	Ankunft	Abgang	Durchgang <sup>1)</sup>
Januar	35	36	119	114	—
Februar	41	41	140	139	—
März	90	91	305	275	37
April	104	104	371	373	85
Mai	126	126	435	484	138
Juni	116	116	466	423	118
Juli	133	133	556	433	127
August	113	112	434	484	97
September	73	73	367	308	62
Oktober	65	65	220	252	37
November	65	65	171	160	47
Dezember	49	50	97	91	38
<b>Insgesamt 1957</b>	<b>1 010</b>	<b>1 012</b>	<b>3 681</b>	<b>3 536</b>	<b>786</b>
<b>1956</b>	<b>947</b>	<b>945</b>	<b>2 222</b>	<b>2 203</b>	<b>612</b>

<sup>1)</sup> Die Durchgangszahlen sind gesondert gezählt.

## VII. Finanzen

### 183. Ordentliche Einnahmen und Ausgaben sowie Zuschußbedarf nach der Jahressollrechnung

Rechnungsjahr 1957

Verwaltungsbranche	Gesamt- einnahme in 1000 DM	Gesamt- ausgabe in 1000 DM	Zuschußbedarf		
			in 1000 DM	0/0	auf den Kopf der Bevölkerung DM
Allgemeine Verwaltung	4 047	14 652	10 605	5,1	14,29
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	1 582	10 603	9 021	4,3	12,15
Schulwesen	14 934	50 441	35 507	17,0	47,84
Kultur	6 754	34 851	28 097	13,4	37,85
Fürsorge- und Jugendhilfe	60 955	92 037	31 082	14,8	41,88
Gesundheits- und Jugendpflege	17 118	32 096	14 978	7,2	20,18
Bau- und Wohnungswesen	32 692	64 001	31 309	14,9	42,18
Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung	54 973	79 378	24 405	11,7	32,88
Wirtschaftliche Unternehmen	47 260 <sup>1)</sup>	31 524	—	—	—
Finanz- und Steuerverwaltung (ohne Steuereinnahmen)	29 938	54 185	24 247	11,6	32,67
Steuern und steuerähnliche Einnahmen, allgemeine Finanzzuweisungen	193 397 <sup>2)</sup>	—	—	—	—
<b>Insgesamt</b>	<b>463 650</b>	<b>463 768</b>	<b>209 251</b>	<b>100</b>	<b>281,92</b>
<b>Insgesamt Fehlbetrag</b>	<b>118</b>	<b>—</b>			

1) Sollüberschuß der Betriebe 15 735 343 DM.

2) Steuereinnahmen 170 389 462 DM, allgemeine Finanzzuweisungen 9 310 336 DM, Zuweisung für Auftragsaufgaben und Pflichtaufgaben zur Erfüllung nach Weisung 2 289 647 DM, Schlüsselzuweisung für die Kriegsschädenbeseitigung 11 174 507 DM, steuerähnliche Einnahmen 232 792 DM = 193 396 744 DM.

### 184. Ordentliche Einnahmen und Ausgaben einschl. Kriegsschädenbeseitigung, Zuschußbedarf, allgemeine und spezielle Deckungsmittel nach dem Haushaltsplan

Rechnungsjahr 1958

Verwaltungsbranche	Rein- einnahme 1000 DM	Rein- ausgabe 1000 DM	Zuschußbedarf			Allg. Deckungsmittel			Spez. Deckungsmittel		
			1000 DM	0/0	auf den Kopf der Bevölkerung DM	1000 DM	0/0	auf den Kopf der Bevölkerung DM	1000 DM	0/0	auf den Kopf der Bevölkerung DM
Allgemeine Verwaltung	2 508	13 803	11 295	5,5	15,22	—	—	—	2 508	1,2	3,40
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	2 066	11 227	9 161	4,5	12,34	—	—	—	2 066	1,0	2,78
Schulwesen	5 876	43 955	38 079	18,6	51,30	—	—	—	5 876	2,9	7,92
Kultur	5 823	31 399	25 576	12,5	34,46	—	—	—	5 823	2,9	7,84
Fürsorge und Jugendhilfe	55 506 <sup>1)</sup>	89 557 <sup>1)</sup>	34 051	16,6	45,88	—	—	—	55 506	27,3	74,78
Gesundheits- und Jugendpflege	15 576	26 376	10 800	5,3	14,55	—	—	—	15 576	7,7	20,98
Bau- und Wohnungswesen	21 746	45 381	23 635	11,5	31,85	—	—	—	21 746	10,7	29,30
Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung	39 033	60 404	21 371	10,4	28,79	—	—	—	39 033	19,2	52,59
Wirtschaftliche Unternehmen	21 883	30 628	8 745	4,3	11,78	—	—	—	21 883	10,7	29,48
Finanz- und Steuerverwaltung (ohne Steuereinnahmen und Finanz- zuweisungen)	23 492	45 530	22 038	10,8	29,69	—	—	—	23 492	11,5	31,65
Steuern und steuerähnliche Einnahmen, Finanzzuweisungen <sup>2)</sup>	204 751	—	—	—	—	194 751	100	262,39	10 000	4,9	13,47
<b>Insgesamt</b>	<b>398 260</b>	<b>398 260</b>	<b>204 751</b>	<b>100</b>	<b>275,86</b>	<b>194 751</b>	<b>100</b>	<b>262,39</b>	<b>208 509</b>	<b>100</b>	<b>274,19</b>

1) Einschl. 35 000 000 DM Lastenausgleichsleistungen und 500 000 DM Leistungen nach dem Kriegsgefangenenentschädigungsgesetz.

2) Davon Steuereinnahmen 181 990 000 DM, steuerähnliche Einnahmen 310 000 DM, Schlüsselzuweisung 4 750 000 DM, Grundsteuerergänzungszuschuß 4 500 000 DM, Zuweisung für Auftragsaufgaben und Pflichtaufgaben zur Erfüllung nach Weisung 3 200 800 DM, Schlüsselzuweisung für die Kriegsschädenbeseitigung am gemeindlichen Vermögen 10 000 000 DM.

185. Zuschußbedarf der Haushaltspläne <sup>1)</sup>

Rechnungsjahr	Zuschußbedarf	Je Kopf der Bevölkerung	
1913	28 337 600 M	53,34 M	
1932	107 176 700 RM	144,69 RM	
1934	84 004 300 RM	110,78 RM	
1936	84 613 100 RM	111,07 RM	
1937	92 261 800 RM	121,14 RM	
1938	90 493 550 RM	117,70 RM	
1939	94 089 961 RM	122,39 RM	
1940	77 168 000 RM	105,21 RM	
1941	83 430 900 RM	120,91 RM	
1942	85 021 100 RM	131,16 RM	
1943	82 559 490 RM	147,01 RM	
1944 } 1945 } 1946 }	Kein Haushaltsplan aufgestellt		
1947		97 796 200 RM	201,60 RM
1947		90 028 600 RM	187,25 RM
1948 II	61 882 850 DM	114,64 DM	
1949	68 148 400 DM <sup>2)</sup>	123,95 DM	
1950	69 580 190 DM <sup>2)</sup>	119,69 DM	
1951	90 601 710 DM <sup>2)</sup>	148,56 DM	
1952	100 948 650 DM <sup>2)</sup>	159,37 DM	
1953	124 925 690 DM <sup>2)</sup>	191,96 DM	
1954	125 132 800 DM	186,00 DM	
1955	141 284 800 DM	203,76 DM	
1956	150 248 300 DM	209,15 DM	
1957	154 655 100 DM	210,27 DM	
1958	182 713 500 DM	246,17 DM	

<sup>1)</sup> Ohne Berücksichtigung der allgemeinen Deckungsmittel und ohne Finanz- und Steuerverwaltung. — <sup>2)</sup> Einschl. Nachtragshaushaltsplan.

186. Gesamtschuldenstand nach Nominal-Zinssätzen <sup>1)</sup>, Bürgschaftsverpflichtungen

	Schuldbetrag	
	31. März 1958 DM	31. März 1957 DM

Schuldverpflichtungen

Zinssätze	31. März 1958 DM	31. März 1957 DM
Unverzinslich	1 238 293	3 675 675
bis 3 %	14 834 595	11 295 259
über 3 „ 4 %	9 461 222	7 431 092
über 4 „ 5 %	34 397 404	23 446 052
über 5 „ 6 %	47 072 166	43 370 904
über 6 „ 7 %	79 933 782	84 141 279
über 7 „ 8 %	77 496 829	30 691 767
über 8 „ 9 %	7 000 000	1 500 000
über 9 und mehr %	—	—
Insgesamt	271 434 291	205 552 028

Bürgschaftsverpflichtungen

Verwendungszwecke	31. März 1958 DM	31. März 1957 DM
Wohns.- u. Siedlungswesen	2 346 152	1 829 132
Sozialwesen	882 489	924 754
Wirtschafts-, Verkehrswesen	8 276 056	724 913
Versorgungswesen	21 818	22 754
Sportförderung	674 202	700 000
Insgesamt	12 200 717	4 201 553

<sup>1)</sup> Ohne innere Darlehen.

187. Steuersätze

Steuerart	Rechnungsjahr		
	1957	1956	1938
<b>Grundsteuerhebesätze</b>			
Land- und Forstwirtschaftliche Betriebe	120	120	95
Übrige Grundstücke	250	250	240
<b>Mehrbelastung</b>			
Straßenreinigung	29	31	18
Müllbeseitigung	45	46	32
Kanalisation	38	38	21
<b>Gewerbesteuerhebesätze</b>			
nach dem Ertrag und Kapital	330	330	290
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	4	4	2
Wertzuwachssteuerhebesätze	— <sup>1)</sup>	— <sup>1)</sup>	10—30
<b>Schankerlaubnissteuerhebesätze</b>			
nach dem Ertrag	10—12	10—12	10—12
nach dem Kapital	6	6	6
<b>Getränksteuer</b>			
nach dem Umsatz	10	10	10
<b>Vergnügungssteuerhebesätze</b>			
Vorführung von Bildstreifen	15 u. 20 <sup>2)</sup>	15 u. 20 <sup>2)</sup>	4—10
Sonstige Veranstaltungen			10—60
<b>Hundesteuer für den</b>			
1.	} Hund DM bzw. RM	}	50
2.			60
3. und jeden weiteren			70

<sup>1)</sup> Nach Abschnitt V § 14 der Steuervereinfachungsverordnung vom 14. 9. 1944 wird die Wertzuwachssteuer nicht mehr erhoben. Dafür erhebt das Reich (bzw. die an dessen Stelle getretene Gebietskörperschaft) an Stelle der Wertzuwachssteuer einen Zuschlag zur Grunderwerbsteuer zu Gunsten der Steuergläubiger (Gemeinden). Der Zuschlag beträgt 2% des Betrages, von dem die Grunderwerbsteuer berechnet wird.

Durch Gesetz zur Änderung des Grunderwerbsteuergesetzes vom 28. 4. 1953 (GV. NRW 1953, S. 162) ist der Gemeindeforschlag zur Grunderwerbsteuer von 2% auf 4% erhöht worden. Der Zuschlag für die Wertzuwachssteuer fällt dadurch fort.

<sup>2)</sup> Wird ab 1. 12. 1956 vom Brutto-Betrag erhoben.

### 188. Gesamtschuldenstand <sup>1)</sup>

Art der Schulden	31. März 1958			31. März 1957		
	Insgesamt DM	je Kopf der Bevölkerung DM	o/o der Gesamt- schuld	Insgesamt DM	je Kopf der Bevölkerung DM	o/o der Gesamt- schuld
<b>A. Inlandschulden</b>						
1. Vor dem 20. 6. 1948 aufgenommene Schulden	3 913 408	5,27	1,4	4 782 859	6,50	2,3
2. Seit dem 21. 6. 1948 aufgenommene Schulden	248 696 742	395,07	91,6	183 505 557	249,50	89,3
<b>B. Auslandsschulden</b>	18 824 091	25,36	7,0	17 263 612	23,47	8,4
<b>C. Kassenkredite</b>	—	—	—	—	—	—
<b>Schulden insgesamt</b>	271 434 291	365,70	100	205 552 028	279,47	100

#### Seit dem 21. 6. 1948 aufgenommene Inlandschulden (ohne Kassenkredite)

Art der Schulden	31. März 1958					31. März 1957				
	mit einer Laufzeit von			Annuitätsdarlehen	Insgesamt	mit einer Laufzeit von			Annuitätsdarlehen	Insgesamt
	weniger als 4 Jahren	4 bis unter 10 Jahren	10 und mehr Jahren			weniger als 4 Jahren	4 bis unter 10 Jahren	10 und mehr Jahren		

#### 1. Schulden aus Kreditmarktmitteln

a) bei Sparkassen	—	6 662 000	—	34 952 513	41 614 513	—	3 602 000	—	26 997 698	30 599 698
b) bei Girozentralen <sup>2)</sup>	—	4 600 000	4 806 700	24 851 009	34 257 709	—	3 325 000	5 281 900	18 616 937	27 223 837
c) bei sonstigen Kreditinstituten	—	1 667 800	5 500 000	24 460 936	31 628 736	—	1 000 000	5 500 000	22 260 277	28 760 277
d) bei Privatversicherungen und bei Bausparkassen	—	6 560 459	5 880 000	12 038 125	24 478 584	—	5 513 875	3 370 000	11 992 293	20 876 163
e) Inhaberschuldverschreibungen	—	—	30 000 000	—	30 000 000	—	—	10 000 000	—	10 000 000
f) Hypotheken-, Grund- und Rentenschulden	—	—	140 126	—	140 126	—	—	62 506	—	62 506
g) Restkaufgelder	—	—	—	294 625	294 625	—	—	—	344 600	344 600
h) Übrige Schulden aus Kreditmarktmitteln	—	5 450 000	5 132 000	—	10 582 000	22 716	550 000	4 866 000	—	5 438 716
<b>Summe 1</b>	—	24 940 259	51 458 826	96 597 208	172 996 293	22 716	13 990 875	29 080 406	80 211 805	123 305 802

#### 2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln

a) Schulden aus ERP Mitteln	—	1 572 500	7 028 000	—	8 600 500	—	1 964 500	3 017 500	—	4 982 000
b) Schulden aus Mitteln der Arbeitslosenversicherung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c) Schulden aus Mitteln sonstiger Träger der Sozialversicherung	—	—	32 670 000	4 880 508	37 550 508	—	—	27 000 000	4 935 597	31 935 597
<b>Summe 2</b>	—	1 572 500	39 698 000	4 880 508	46 151 008	—	1 964 500	30 017 500	4 935 597	36 917 597

#### 3. Schulden bei Gebietskörperschaften

a) Wertschaffende Arbeitslosenfürsorge (Bundes- und Landesdarlehen)	—	—	—	3 652 835	3 652 835	—	—	—	3 850 826	3 850 826
b) Wohnbaukredite von Bund und Land	—	—	—	3 638 469	3 638 469	—	16 500	37 000	3 059 205	3 112 705
c) Sonstige Schulden bei Bund und Ländern	—	—	4 882 308	17 076 524	21 958 832	—	—	4 463 582	11 582 220	16 045 802
d) Unmittelbar beim Bundes- bzw. Landesausgleichsamt aufgenommene Darlehen	—	—	285 275	—	285 275	—	—	258 425	—	258 425
e) Schulden bei Gemeinden und Gemeindeverbänden	—	—	14 080	—	14 080	—	—	14 400	—	14 400
<b>Summe 3</b>	—	—	5 181 663	24 367 828	29 549 491	—	16 500	4 773 407	18 492 251	23 282 158
<b>Summe 1 bis 3 insgesamt</b>	—	26 512 759	96 338 489	125 845 544	248 696 792	22 716	15 971 875	63 871 313	103 639 653	183 505 557

<sup>1)</sup> Ohne innere Verschuldung. — <sup>2)</sup> Einschl. derjenigen Girozentralen, die zugleich Landesbanken sind.

### 189. Steuereinnahmen nach dem Haushaltsplan

Steuerart	Rechnungsjahr					
	1958		1957		1938	
	1000 DM	% der Gesamtsumme	1000 DM	% der Gesamtsumme	1000 RM	% der Gesamtsumme
Überweisungen aus Reichs- und Staatssteuern bzw. an deren Stelle getretenen, übergeordneten Gebietskörperschaften						
Einkommen- und Körperschaftssteuer <sup>1)</sup>	—	—	—	—	5 021 <sup>8)</sup>	5,9
Hauszinssteuer <sup>2)</sup>	—	—	—	—	942 <sup>9)</sup>	1,1
Kraftfahrzeugsteuer <sup>3)</sup>	—	—	—	—	100	0,1
Grundsteuer <sup>4)</sup>	27 800	15,3	27 700	18,9	30 200	35,5
Gewerbsteuer nach dem Ertrag und Kapital	139 500	76,6	104 600	71,5	31 300	36,8
Gewerbesteuerausgleichszahlungen von Betriebsgemeinden <sup>5)</sup>	40	0,0	25	0,0	—	—
Gründerwerb- und Wertzuwachssteuer	2 900	1,6	2 800	1,9	2 320	2,7
Schankeerlaubnissteuer	100	0,1	100	0,1	50	0,1
Biersteuer <sup>6)</sup>	—	—	—	—	3 000	3,5
Getränkesteuer	5 800	3,2	5 200	3,6	1 450	1,7
Vergnügungssteuer	4 800	2,6	4 900	3,3	975	1,2
Hundsteuer	1 050	0,6	1 050	0,7	340	0,4
Bürgersteuer <sup>7)</sup>	—	—	—	—	9 300	11,0
<b>Insgesamt</b>	<b>181 990</b>	<b>100</b>	<b>146 375</b>	<b>100</b>	<b>84 998</b>	<b>100</b>

<sup>1)</sup> Ab 1. 4. 1939 auf das Reich übergegangen. — <sup>2)</sup> Ab 1943 ist die Hauszinssteuer fortgefallen. — <sup>3)</sup> Die Kraftfahrzeugsteuer ist unter dieser Bezeichnung fortgefallen. An deren Stelle überweist der Landschaftsverband einen Zuschuß zu den Straßenbaulasten. — <sup>4)</sup> Ohne Mehrbelastung für Straßenreinigung, Müllbeseitigung und Stadtentwässerung. — <sup>5)</sup> Bis einschl. Rj. 1954 betrug der Ausgleichszuschuß im Höchstfalle 50 DM, ab Rj. 1955 im Höchstfalle 100 DM je Arbeitnehmer. — <sup>6)</sup> Ab 1939 wird von den Gemeinden keine Biersteuer mehr erhoben. — <sup>7)</sup> Die Bürgersteuer ist mit Wirkung vom 1. 7. 1942 fortgefallen. — <sup>8)</sup> Nur Körperschaftssteuer der städtischen Versorgungsbetriebe. — <sup>9)</sup> Anteil am örtlichen Aufkommen.

### 190. Die monatlichen kassenmäßigen Steuereinnahmen Rechnungsjahr 1957

Berichtszeit	Grundsteuer DM	Gewerbesteuer n. Ertrag u. Kapital <sup>2)</sup> DM	Vergnügungssteuer DM	Getränkesteuer DM	Zuschlag z. Gründerwerbsteuer DM	Sonstige Steuern DM	Insgesamt DM
<b>1957</b>							
April	1 504 134	3 489 778	389 658	531 676	238 098	61 139	6 214 483
Mai	3 953 826	21 677 218	374 033	414 428	218 362	199 814	26 837 681
Juni	1 364 963	4 547 946	350 023	419 873	227 044	84 566	6 974 415
Juli	1 150 324	7 416 578	298 506	427 713	274 621	63 653	9 631 395
August	4 556 495	21 489 058	355 329	456 878	134 251	137 551	27 129 562
September	978 527	5 872 637	418 785	445 278	203 362	84 318	8 002 907
Oktober	1 054 687	5 466 454	471 905	457 400	217 622	71 881	7 739 349
November	4 780 807	24 258 640	417 904	469 577	216 057	139 523	30 282 508
Dezember	840 320	3 797 121	330 156	429 550	267 716	100 482	5 765 345
<b>1958</b>							
Januar	871 478	3 371 839	450 784	467 014	278 555	61 102	5 500 772
Februar	4 449 490	19 881 561	452 411	491 037	236 326	145 184	25 656 009
März	1 333 585	4 426 432	492 015	574 571	337 982	83 961	7 248 546
<b>Insgesamt</b>	<b>26 838 636 <sup>1)</sup></b>	<b>125 695 262</b>	<b>4 780 909</b>	<b>5 584 995</b>	<b>2 849 996</b>	<b>1 233 174</b>	<b>166 982 972</b>
Monatsdurchschnitt Rj. 1957	2 236 553	10 474 605	398 409	465 416	237 500	102 765	13 915 248
Monatsdurchschnitt Rj. 1956	2 169 989	8 565 466	419 390	401 026	240 378	101 068	11 897 317

<sup>1)</sup> Davon Grundsteuer A 270 000 DM. — <sup>2)</sup> In Köln wird keine Lohnsummensteuer erhoben.

### 191. Die Lohnsteuerpflichtigen nach Bruttolohngruppen 1955 <sup>1)</sup>

Bruttolohnsteuergruppe DM	Steuerpflichtige <sup>2)</sup>			
	Köln		Land NRW	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
1 837 — 2 400	17 071	7,6	321 997	7,6
2 400 — 3 600	38 728	17,2	794 216	18,9
3 600 — 4 800	48 003	21,4	1 026 012	24,3
4 800 — 6 000	52 963	23,6	992 347	23,6
6 000 — 7 200	30 703	13,7	543 913	12,9
7 200 — 8 400	14 265	6,3	220 538	5,2
8 400 — 9 600	7 146	3,2	106 695	2,5
9 600 — 12 000	7 958	3,5	109 838	2,6
12 000 u. mehr	7 953	3,5	97 604	2,3
<b>Insgesamt</b>	<b>224 790</b>	<b>100</b>	<b>4 213 160</b>	<b>100</b>

<sup>1)</sup> Quelle: „Statistische Rundschau NRW“, 1958, Heft 2.

<sup>2)</sup> Soweit statistisch erfasst.

### 192. Einkommensteuer 1950 und 1954 <sup>1)</sup>

	1950	1954
<b>Steuerpflichtige</b>	33 475	39 048
<b>Einkünfte (DM)</b>	282 120 000	447 383 000
<b>Sonderausgaben (DM)</b>	30 353 000	60 036 000
<b>Einkommen (DM)</b>		
<b>insgesamt</b>	251 767 000	387 347 000
<b>je Steuerpflichtigen</b>	7 521	9 920
<b>Steuerschuld (DM)</b>		
<b>insgesamt</b>	64 659 000	100 553 000
<b>je Steuerpflichtigen</b>	1 932	2 575

<sup>1)</sup> Quelle: „Beiträge zur Statistik des Landes NRW“, 1954, Heft 36, und „Statistische Rundschau für das Land NRW“, 1957, Heft 8.

### 193. Umsatzsteuer 1954 — 1956 <sup>1)</sup>

	1954	1955	1956 <sup>2)</sup>
<b>Erfasste Steuerpflichtige</b>	34 661	36 392	36 606
<b>Umsatz (DM)</b>			
<b>insgesamt</b>	11 161 928 000	13 683 072 000	15 206 844 000
<b>je Steuerpflichtigen</b>	322 031	375 991	415 419
<b>je Einwohner</b>	16 431	19 517	21 406
<b>Umsatzsteuer (DM)</b>			
<b>insgesamt</b>	256 949 500	317 697 300	340 394 000
<b>je Steuerpflichtigen</b>	7 432	8 730	9 299

<sup>1)</sup> Quelle: „Beiträge zur Statistik des Landes NRW“, 1954, Heft 65, sowie 1955, Heft 78, und „Statistische Rundschau für das Land NRW“, 1958, Heft 1.

<sup>2)</sup> Infolge steuerrechtlicher Änderungen vom 1. 4. 1956 (Steuerbefreiung für die Landwirtschaft) und vom 1. 10. 1956 (Steuerfreibetrag in Höhe von 8 000 DM für Unternehmer mit Umsatz bis 80 000 DM) nur bedingt vergleichbar





### 197. Geschlossene Fürsorge Rechnungsjahr 1957/58

	Untergebrachte Personen				Verpflegungstage	Aufwand DM Insgesamt
	Bestand am 1. 4. 1957	Zugänge	Abgänge	Bestand am 31. 3. 1958		
Alters- und Siechenheime	1 928	675	957	1 646	640 784	4 234 207
Krankenhäuser	299	3 342	3 307	334	98 859	1 090 808
Entbindungs- und Wöchnerinnenheime bzw. Entbindungsstationen	3	248	249	2	2 145	31 163
Säuglingsheime und -stationen	448	503	525	426	134 638	672 292
Genesungs- und Erholungsheime für Erwachsene	—	85	85	—	2 339	15 974
Genesungs- und Erholungsheime für Minderjährige, Kindererholungsheime	—	1 418	1 418	—	53 197	270 485
Kinderheime	1 750	1 108	1 236	1 622	554 485	2 787 179
Lehrlings- und Jugendwohnheime	805	452	579 <sup>5</sup>	678	176 866	871 656
Sonstige Heime und Anstalten	133	1 480	1 46 <sup>5</sup>	148	53 780	279 660
<b>Insgesamt</b>	<b>5 366</b>	<b>9 311</b>	<b>9 821</b>	<b>4 856</b>	<b>1 717 093</b>	<b>10 253 424</b>

### 198. Jugendorganisationen

	Mitglieder			
	männlich	weiblich	zusammen	
			1957	1956
Bund der deutschen kath. Jugend	12 125	10 066	22 191	18 950
Evangelische Jugend	5 559	3 199	8 758	8 837
Sozialistische Jugend „Die Falken“	2 886	2 405	5 291	5 291
Sportjugend	17 793	7 194	24 987	24 924
Deutscher Gewerkschaftsbund Abt. Jugend	17 459	3 711	21 170 <sup>1)</sup>	21 499 <sup>1)</sup>
Deutsche Angestelltengewerkschaft Abt. Jugend	1 794	1 550	3 344 <sup>1)</sup>	2 354 <sup>1)</sup>
Touristenverein „Die Naturfreunde“	945	870	1 815	1 687
Bund Deutscher Pfadfinder	560	×	560	560
Bund Deutscher Pfadfinderinnen	×	149	149	149
Deutsche Jungenschaft e.V.	328	×	328	263
Bund der Altkatholischen Jugend	—	—	—	—
Arbeitsgemeinschaft der heimatvertriebenen Jugend	518	447	965	1 341
Nerother Wandervogel	—	—	—	55
Verschiedene Jugendgruppen	704	434	1 138 <sup>1)</sup>	1 019 <sup>1)</sup>
<b>Zusammen</b>	<b>60 671</b>	<b>30 025</b>	<b>90 696</b>	<b>86 929</b>

<sup>1)</sup> Hiervon sind etwa 30% jugendpflegerisch erfasst.

### 199. Einrichtungen der Jugendhilfe (31. 3. 1958)

Art der Einrichtungen	Vorhandene Einrichtungen				Verfügbare Plätze				Betreute			
	insgesamt	davon			insgesamt	davon in			insgesamt	davon in		
		öffentl. lich	frei- gemein- nützig	privat		öffentl. lichen	frei- gemein- nützig	privaten		öffentl. lichen	frei- gemein- nützig	privaten
				Einrichtungen				Einrichtungen				
<b>Halboffene Jugendhilfe</b>												
Horte	6	6	—	—	275	275	—	—	275	275	—	—
Kindergärten	73	13	51	9	4 116	670	3 185	261	4 116	670	3 185	261
Freizeitheime der „Offenen Tür“	148	7	141	—	12 350	1 000	11 350	—	×	×	×	×
Kindertagesstätten	45	12	33	—	4 930	1 370	3 560	—	4 930	1 370	3 560	—
<b>Geschlossene Jugendhilfe</b>												
Säuglingsheime	4	1	3	—	470	140	330	—	393	108	285	—
Kinderheime	7	2	5	—	1 172	512	660	—	1 086	541	545	—
Lehrlingsheime	29	2	27	—	1 750	86	1 664	—	1 692	86	1 606	—
Jugendbildungsheime	3	1	2	—	125	70	55	—	2 568	68	2 500	—
Vorasyle (Auffangheime)	4	—	4	—	108	—	108	—	103	—	103	—
Sonstige Heime	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Insgesamt</b>					<b>25 296</b>	<b>4 123</b>	<b>20 912</b>	<b>261</b>	<b>15 163</b>	<b>3 118</b>	<b>11 784</b>	<b>261</b>

## 200. Schulkinderbetreuung während der Sommerferien<sup>1)</sup>

Träger	Vollunterbringung in Heimen, Herbergen, Zeltlagern usw.		Ferienspiele und Tagesausflüge		Zusammen	
	Teilnehmer				1957	1956
	1957	1956	1957	1956		
Arbeiterwohlfahrt	51	48	1 906	1 280	1 957	1 328
Arbeitsgemeinschaft Jugendschutz	90	—	775	844	865	844
Caritas	1 820	1 914	3 394	2 918	5 214	4 832
CVJM	437	445	—	—	437	445
Familien-Ferienwerk	407	—	—	—	407	—
Ferienwerk der kath. Jugend	907	144	—	—	907	144
Innere Mission	972	519	950	750	1 922	1 269
Kölner Jugendfahrtendienst	659	424	—	—	659	424
Stadtverwaltung, Kindergärten und Horte	535	450	—	—	535	450
Stadtverwaltung, Schulamt	707	504	4 020	3 400	4 727	3 904
Synagogen-Gemeinde	55	—	—	—	55	—
Verschiedene (Schulpflegeschäften u. a.)	—	60	—	334	—	394
<b>Zusammen</b>	<b>6 640</b>	<b>4 508</b>	<b>11 045</b>	<b>9 526</b>	<b>17 685</b>	<b>14 034</b>

<sup>1)</sup> Durchgeführt von den in der Vorspalte genannten Organisationen unter finanzieller Beteiligung der Stadt Köln und des Landes Nordrhein-Westfalen.

## 201. Jugendfürsorge

	1957	1956
Pflegekinderaufsichten (31. 12.)		
insgesamt	6 632	6 495
darunter uneheliche, bei der Mutter lebende Kinder	6 169	6 045
Schutzaufsichten (31. 12.)		
insgesamt	360	449
darunter freiwillige	123	134
Vormundschaften (31. 12.)		
insgesamt	13 721	13 609
darunter Amtsvormundschaften	4 960	4 949
Vereinsvormundschaften	2 428	2 384
Adoptionen (im Jahr)	132	120
zur Vermittlung gemeldete Kinder	121	132
zur Vermittlung gemeldete Bewerber	92	83
Fürsorgeerziehung		
Überweisungen (im Jahr)	138	108
darunter Mädchen	51	29
Freiwillige Erziehungshilfe (im Jahr)	120	117
Jugendgerichtshilfe (im Jahr)	3 552	3 165
Heimatlose Jugend		
vom Jugendamt erfaßte Jugendliche		
insgesamt (im Jahr)	5 793	5 189
davon zu den Eltern zurückgeführt	643	772
in Arbeit vermittelt	941	1 325
in Heime, Heimerziehung, stationäre Behandlung eingewiesen u. a. m. <sup>1)</sup>	4 209	3 092

<sup>1)</sup> Einschließlich vorübergehende Betreuung, Verpflegung u. Übernachtung im Don-Bosco-Heim.

## 202. Unterbringung von Obdachlosen in städtischen Unterkünften

Art der Unterbringung	Untergebrachte Personen	
	1957	1956
Durchgangsverkehr	142	138
Auffanghäuser	288	—
Unterkünfte für Alleinstehende	154	163
Notunterkünfte	1 971	1 760
Übergangshäuser	4 717	4 089
Obdachlosenhäuser	1 689	915
Rohbauten	265	625
<b>Insgesamt</b>	<b>9 226</b>	<b>7 690</b>

## 203. Städtische Kinderfürsorge

Stand 31. Dezember

	1957		1956	
	Anzahl	% der Gesamtzahl	Anzahl	% der Gesamtzahl
<b>Gesamtzahl der Kinder und Jugendlichen</b>	2 900	100	3 318	100
davon Vollwaisen	73	2,5	118	3,6
Halbwaisen	320	11,0	390	11,7
uneheliche Kinder	1 490	51,4	1 562	47,1
sonstige	1 017	35,1	1 248	37,6
<b>Art der Unterbringung</b>				
Städtische Kinderheime	634	21,9	650	19,6
Privatkinderheime	1 512	52,1	1 613	48,6
Familienpflege (Stadt)	137	4,7	145	4,4
Familienpflege (Land)	41	1,4	52	1,6
Hospital und Ferienkolonien	58	2,0	30	0,9
Lehr- oder andere Dienststellen	443	15,3	639	19,2
Gesellen- od. sonstige Dienststellen	75	2,6	189	5,7

## 204. Fürsorge für Kriegsopfer und Schwere Körperbehinderte<sup>1)</sup>

	Stand am 31. 12.	
	1957	1956
<b>Schwerkriegsbeschädigte zusammen</b>	9 667	9 729
davon Blinde	110	106
Hirnverletzte	1 383	1 372
Sonstige Schwerkriegsbeschädigte	8 174	8 251
<b>Leichtkriegsbeschädigte</b>	8 594	8 415
<b>Kriegsbeschädigte insgesamt</b>	<b>18 261</b>	<b>18 144</b>
<b>Gleichgestellte</b>	2 163	1 816
<b>Schwer-Unfallbeschädigte</b>	369	410
<b>Hinterbliebene</b>		
Kriegerwitwen	10 441	10 352
Kriegervollwaisen	287	309
Kriegerhalbwaisen	5 964	5 900
Kriegereltern	2 986	3 430

<sup>1)</sup> Nur rentenbeziehende Personen.

205. Lastenausgleich

Art der Anträge und Leistungen	1. 9. 1952 bis 31. 3. 1955	1. 4. 1955 bis 31. 3. 1956	1. 4. 1956 bis 31. 3. 1957	1. 4. 1957 bis 31. 3. 1958
<b>1. Eingegangene Feststellungsanträge insgesamt</b>	176 922	9 618	3 830	7 703
Hauptentschädigung	Fälle —	—	68	598
	DM —	—	183 372	2 089 487
Hauptentschädigung Umwandlung durchgeführt	Fälle —	—	—	51
	DM —	—	—	353 435
<b>2. Anträge auf Leistungen aus den Ausgleichsfonds</b>				
<b>2. 1 Kriegsschadenrente</b>				
a) Gestellte Anträge	insgesamt 13 945	2 055	1 210	1 499
davon bewilligte Fälle	insgesamt 7 631	363	649	2 729
und zwar Unterhaltshilfe				
(einschl. Unterhaltszuschuf	7 512	185 4)	295 9)	.
und Entschädigungsrente)	119	178	354	155
reine Entschädigungsrente	4 799	1 233	1 554	
abgelehnte Fälle	unerledigte Fälle (31. 3.) 4 952	2 121	1 121	907
b) Leistungen				
Unterhaltshilfe <sup>1)</sup>	Fälle <sup>2)</sup> 21 498	7 023	7 144	6 640
	DM 15 410 558	7 965 193	8 998 201	9 340 267
Entschädigungsrente	Fälle <sup>2)</sup> 244	440	960	1 453
	DM 256 323	666 033	1 354 818	1 448 181
Sterbegeld	Fälle 989	495	511	528
	DM 234 167	118 216	121 980	124 263
<b>2. 2 Hausrathilfe</b>				
a) Gestellte Anträge	insgesamt 133 164	5 786	12 726	6 813
davon bewilligte Fälle	insgesamt 76 682	24 421	13 073	5 833
abgelehnte und zurückgezogene Fälle	13 432	5 737	4 692	1 222
unerledigte Fälle (31. 3.)	43 050	18 678	13 639	13 082
b) Leistungen	Fälle 110 643 <sup>6)</sup>	57 248 <sup>6)</sup>	28 208 <sup>10)</sup>	36 191
	DM 48 166 391	26 805 980	12 529 308	16 424 682
<b>2. 3 Ausbildungshilfe<sup>3)</sup></b>				
a) Gestellte Anträge	insgesamt 12 179	4 698	3 378	2 497
davon bewilligte Fälle	insgesamt 9 117	3 539	2 377	1 480
abgelehnte Fälle	3 025	1 090	853	683
unerledigte Fälle (31. 3.)	37	19	167	334
b) Leistungen	Fälle <sup>2)</sup> 4 169	1 692	983	511
	DM 4 977 600	2 304 392	1 257 011	887 992
<b>2. 4 Aufbau-Darlehen „Gewerbliche Wirtschaft“</b>				
a) Gestellte Anträge	insgesamt 4 404	651	531	274
davon bewilligte Fälle	insgesamt 1 306	428	337	124
abgelehnte Fälle	1 958	1 117	319	189
unerledigte Fälle (31. 3.)	1 140	246	121	82
b) Leistungen	Fälle 1 306	428	337	124
	DM 14 870 040	5 105 960	4 132 000	1 670 300
<b>2. 5 Aufbau-Darlehen „Landwirtschaft“</b>				
a) Gestellte Anträge	insgesamt 69	51	81	30
davon bewilligte Fälle	insgesamt 10	11	39	23
abgelehnte Fälle	20	38	56	28
unerledigte Fälle (31. 3.)	67	41	27	6
b) Leistungen	Fälle 9	11	39	23
	DM 109 500	166 000	457 000	223 000
<b>2. 6 Aufbau-Darlehen für den Wohnungsbau</b>				
<b>2. 61 „Wiederaufbau und Ersatzbau“</b>				
a) Gestellte Anträge	insgesamt 1 485	542	358	307
davon bewilligte Fälle	insgesamt 668	861	416	252
abgelehnte Fälle	61	155	77	34
unerledigte Fälle (31. 3.)	756	282	147	168
b) Leistungen	Fälle 668	861	416	252
	DM 9 931 000	13 582 200	6 399 100	3 270 900
<b>2. 62 „Wohnungsbau am Arbeitsplatz“</b>				
a) Gestellte Anträge	insgesamt 2 416	890	788	8 520 <sup>13)</sup>
davon bewilligte Fälle	insgesamt 1 214	816	1 277	8 285 <sup>13)</sup>
abgelehnte Fälle	187	148	86	148
unerledigte Fälle (31. 3.)	1 890	941	366	453
b) Leistungen	Fälle 1 015	816	1 277	8 284 <sup>13)</sup>
	DM 3 884 400	3 335 700	19 169 100 <sup>14)</sup>	11 510 800 <sup>11)</sup>
<b>2. 63 Sammeldarlehen</b>				
a) Gestellte Anträge	insgesamt 433	200	48	.
davon bewilligte Fälle	insgesamt 266	183	232	.
abgelehnte Fälle	—	—	.	.
unerledigte Fälle (31. 3.)	167	184	.	.
b) Leistungen	Fälle 207	183	.	.
	DM 10 773 600	7 865 400	.	.

<sup>1)</sup> Einschl. Unterhaltszuschuf. — <sup>2)</sup> Monatsdurchschnitt. — <sup>3)</sup> Einschl. Ausbildungshilfe aus dem Härtefond. — <sup>4)</sup> Einschl. 217 Fälle nach § 273 SHG Rj. 55. — <sup>5)</sup> Darunter 33 961 Fälle 2. Rate. — <sup>6)</sup> Darunter 32 942 Fälle 2. Rate. — <sup>7)</sup> Darunter 321 Fälle 2. Rate. — <sup>8)</sup> Darunter 351 Fälle 2. Rate. — <sup>9)</sup> Einschl. 140 Fälle nach § 273 SHG Rj. 56. — <sup>10)</sup> Darunter 15 423 Fälle 2. Rate. — <sup>11)</sup> Einschl. des Betrages der abgelösten Sammeldarlehen. — <sup>12)</sup> Darunter 235 Fälle 2. Rate. — <sup>13)</sup> Einschl. 7500 Fälle aus abgelösten Sammeldarlehen. — <sup>14)</sup> Einschl. 334 Fälle aus abgelösten Sammeldarlehen.

noch: 205. Lastenausgleich

Art der Anträge und Leistungen		1. 9. 1952 bis 31. 3. 1955	1. 4. 1955 bis 31. 3. 1956	1. 4. 1956 bis 31. 3. 1957	1. 4. 1957 bis 31. 3. 1958
<b>2. 7 Währungsausgleich</b>					
a) Gestellte Anträge	insgesamt	17 466	515	451	552
davon bewilligte Fälle	insgesamt	14 276	604	641	578
abgelehnte Fälle		572	513	451	271
unerledigte Fälle (31. 3.)		2 618	2 016	1 375	1 078
b) Leistungen	Fälle	14 276	604	641	578
	DM	4 305 892	220 190	260 660	210 095
<b>3. Härtefonds</b>					
<b>3. 1 Beihilfen zum Lebensunterhalt</b>					
a) Gestellte Anträge	insgesamt	72	.	1	21
davon bewilligte Fälle	insgesamt	55	.	.	.
abgelehnte Fälle		12	11	1	13
unerledigte Fälle (31. 3.)		5	3	6	3
b) Leistungen					
Beihilfe zum Lebensunterhalt	Fälle <sup>2)</sup>	64	45	35	43
	DM	55 069	56 069	44 074	62 723
Sterbegeld	Fälle	1	2	3	2
	DM	240	480	720	480
<b>3. 2 Beihilfen zur Beschaffung von Hausrat</b>					
a) Gestellte Anträge	insgesamt	2 125	537	313	519
davon bewilligte Fälle	insgesamt	824	484	340	289
abgelehnte Fälle		36	78	427	393
unerledigte Fälle (31. 3.)		1 265	1 240	786	623
b) Leistungen	Fälle	1 127 <sup>7)</sup>	711 <sup>8)</sup>	900 <sup>12)</sup>	837
	DM	633 970	456 425	637 425	536 367
<b>3. 3 Aufbau-Darlehen „Gewerbliche Wirtschaft“</b>					
a) Gestellte Anträge	insgesamt	348	2	36	28
davon bewilligte Fälle	insgesamt	108	50	26	22
abgelehnte Fälle		72	65	31	25
unerledigte Fälle (31. 3.)		168	55	34	15
b) Leistungen	Fälle	108	50	26	22
	DM	1 229 800	586 900	417 200	303 900
<b>3. 4 Aufbau-Darlehen „Wohnungsbau am Arbeitsplatz“</b>					
a) Gestellte Anträge	insgesamt	143	46	35	366 <sup>14)</sup>
davon bewilligte Fälle	insgesamt	65	67	24	347 <sup>14)</sup>
abgelehnte Fälle		9	10	26	11
unerledigte Fälle (31. 3.)		108	38	23	31
b) Leistungen	Fälle	56	67	24	347 <sup>14)</sup>
	DM	230 500	256 200	582 900	711 600 <sup>11)</sup>
<b>3. 5 Aufbau-Darlehen „Landwirtschaft“</b>					
a) Gestellte Anträge	insgesamt	4	1	7	7
davon bewilligte Fälle	insgesamt	1	—	6	3
abgelehnte Fälle		—	2	3	4
unerledigte Fälle (31. 3.)		3	2	—	—
b) Leistungen	Fälle	1	—	6	3
	DM	10 000	—	85 000	30 000
<b>4. Entschädigung für chem. Kriegsgefangene</b>					
<b>4. 1 Hausrat-Beschaffungsbeihilfe</b>					
a) Gestellte Anträge	insgesamt	18	28	118	97
davon bewilligte Fälle	insgesamt	18	7	45	69
abgelehnte Fälle		—	3	72	16
unerledigte Fälle (31. 3.)		—	18	19	31
b) Leistungen	Fälle	18	7	45	81
	DM	14 900	6 720	34 780	55 480
<b>4. 2 Aufbaudarlehen für die gewerbliche Wirtschaft und die freien Berufe</b>					
a) Gestellte Anträge	insgesamt	—	108	57	31
davon bewilligte Fälle	insgesamt	—	23	30	12
abgelehnte Fälle		—	19	62	21
unerledigte Fälle (31. 3.)		—	66	31	29
b) Leistungen	Fälle	—	23	31	12
	DM	—	170 000	322 000	107 300
<b>4. 3 Aufbaudarlehen „Landwirtschaft“</b>					
a) Gestellte Anträge	insgesamt	—	—	1	1
davon bewilligte Fälle	insgesamt	—	—	1	—
abgelehnte Fälle		—	—	—	1
unerledigte Fälle (31. 3.)		—	—	—	—
b) Leistungen	Fälle	—	—	1	—
	DM	—	—	3 000	—
<b>4. 4 Aufbau-Darlehen „Wohnungsbau am Arbeitsplatz“</b>					
a) Gestellte Anträge	insgesamt	—	46	44	128
davon bewilligte Fälle	insgesamt	—	—	56	43
abgelehnte Fälle		—	—	16	6
unerledigte Fälle (31. 3.)		—	46	18	97
b) Leistungen	Fälle	—	—	56	43
	DM	—	—	198 100	171 900

Anmerkungen siehe Seite 110.

## IX. Wohnungs- und Bauwesen

### 206. Wohnraum und Bevölkerung

	1957 <sup>1)</sup>	1956 <sup>1)</sup>	1955 <sup>1)2)</sup>	1939 <sup>3)</sup>
Normale Wohnungen	215 584	r 202 586	r 190 022	252 373 <sup>4)</sup>
Wohnräume einschl. Küchen	715 652	r 671 833	r 628 145	980 674
Fortgeschriebene Bevölkerung	737 991	r 718 722	r 704 361	768 352 <sup>5)</sup>
Personen je Wohnung	3,42	r 3,55	r 3,71	3,04
Personen je Wohnraum	1,03	r 1,07	r 1,12	0,78
Außerdem Den Stationierungsgruppen zur Verfügung stehende Wohnungen	1 398	1 279	1 306	—
darin Wohnräume	8 584	7 832	7 932	—

1) Stand am Jahresende. — 2) Nach Angabe des Statistischen Landesamtes NRW auf Grund der Wohnungszählung vom 25. 9. 1956. — 3) Stand am 17. 5. 1939 (Volkszählung).  
4) Nach einer Sonderauszählung des Statistischen Amtes. — 5) Ständige Bevölkerung.

### 207. Gebäudebestand ohne Notwohngebäude, Klein- und Behelfsbauten

Jahr	Gebäude insgesamt	davon	
		Wohngebäude	Nichtwohngebäude
1939, 17. 5.	68 582	rd. 59 300	rd. 9 300
1950, 13. 9.	48 030	41 554	6 476
1951, 31. 12.	51 508	43 538	7 970
1952, „	53 774	44 881	8 893
1953, „	56 498	47 042	9 456
1954, „	59 156	49 018	10 138
1955, „	62 508	51 559	10 949
1956, „	r 66 245	r 54 559	11 686
1957, „	69 624	57 138	12 486

### 208. Vom Wohnungsamt vergebene Neubauwohnungen nach Personenkreisen

Bedachter Personenkreis	1957					1956				
	Zahl der Fälle			Personen insgesamt	Wohnräume	Zahl der Fälle			Personen insgesamt	Wohnräume
	Familien	Einzel- personen	zusammen			Familien	Einzel- personen	zusammen		
Vertriebene (ohne Umsiedler)	1 262	43	1 305	3 848	3 185	828	47	875	2 828	2 438
Umsiedelte Vertriebene						393	—	393	1 451	1 086
Zuwanderer aus der sowjetischen Besatzungszone	130	5	135	436	342	—	—	— <sup>1)</sup>	—	
Sachgeschädigte (ohne zurückgeführte Evakuierte)	2 223	222	2 445	6 618	5 758	2 750	193	2 943	9 308	8 070
Zurückgeführte Evakuierte	1 249	47	1 296	3 644	3 128	630	5	635	1 912	1 568
Sonstige	2 229	144	2 373	6 894	6 047	2 376	114	2 490	8 233	6 877
<b>Insgesamt</b>	<b>7 093</b>	<b>461</b>	<b>7 554</b>	<b>21 440</b>	<b>18 460</b>	<b>6 977</b>	<b>359</b>	<b>7 336</b>	<b>23 732</b>	<b>20 039</b>
darunter Kinderreiche	768	—	768	4 283	2 740	617	—	617	3 663	2 226
Umsiedler innerhalb des Landes	983	10	993	2 998	2 534	451	—	451	1 322	1 105

1) In „Sonstige“ enthalten.

### 209. Zugang an Gebäuden nach Bauherren und Gebäudeart

Bauherr	Normalbau							Nothau		
	Wohngebäude	Anstaltsgebäude	Öffentliche Gebäude	Bürogebäude	Gewerbl. u. landw. Betriebsgeb.	Sonstige Gebäude	Insgesamt	Wohngebäude	Nichtwohngebäude	Insgesamt
Rohzugang an Gebäuden insgesamt	2 628	21	59	51	401	270	3 430	1	—	1
davon durch										
Gemeinnützige Wohnungsuntern.	835	2	—	1	15	18	871	—	—	—
Freie Wohnungsunternehmen	373	3	—	—	7	2	385	—	—	—
Erwerbs- o. Wirtschaftsuntern.	53	1	2	29	148	37	270	—	—	—
Sonstige private Bauherren	1 321	6	5	15	224	164	1 735	1	—	1
Stadtverwaltung Köln	14	1	30	1	3	37	86	—	—	—
Sonstige Behörden u. Körperschaften des öffentlichen Rechts	32	8	22	5	4	12	83	—	—	—
Abgang	73	—	—	—	1	1	75	—	—	—
Reinzugang 1957	2 555	21	59	51	400	269	3 355	1	—	1
1956	2 437	17	52	25	409	234	3 174	2	—	2



## 210. Zugang an Wohngebäuden nach Art der Erstellung, der Bauherren, der Gebäude und nach der Größe

Art der Erstellung Art der Bauherren Art der Gebäude	Normalwohngebäude													Notbau							
	Gebäude	davon mit										Wohnungen insgesamt	Wohnräume	Wohnfläche qm	Nutzfläche qm	Umbauter Raum 1000 cbm	Baukosten 1000 DM	Gebäude	Wohnungen	Wohnräume	Nutzfläche qm
		1	2	3	4	5	6	7 bis 9	10 bis 19	20 und mehr	Wohnungen										
<b>Rohzugang insgesamt</b>	2 628	828	541	163	123	64	237	367	257	48	12 259	41 427	734 609	59 517	4 006	215 884	1	1	3	10	
davon nach Art der Erstellung																					
Neubau	1 841	767	495	60	30	26	176	122	134	31	6 902	24 546	432 168	26 649	2 318	130 781	1	1	3	10	
Wiederaufbau	785	59	46	103	93	38	61	245	123	17	5 355	16 871	302 321	32 848	1 687	85 073	—	—	—	—	
Umbau	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	2	10	120	20	1	30	—	—	—	—	
davon nach Art der Bauherren																					
Gemeinnützige Wohnungsunternehmen	835	348	221	3	7	4	118	63	56	15	3 282	11 835	200 746	3 131	1 093	60 662	—	—	—	—	
Freie Wohnungsunternehmen	373	75	103	1	1	3	44	54	75	17	2 400	7 721	135 181	3 319	645	35 225	—	—	—	—	
Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen	53	5	5	8	2	1	5	12	13	2	414	1 454	28 282	4 783	168	9 525	—	—	—	—	
Sonstige private Bauherren	1 321	379	210	148	111	56	69	228	110	10	5 849	19 533	354 665	47 290	2 016	105 868	1	1	3	10	
Stadtverwaltung Köln	14	—	—	—	—	—	—	10	—	4	225	426	7 900	144	38	1 504	—	—	—	—	
Sonstige Behörden u. Körperschaften des öffentl. Rechts	32	21	2	3	2	—	1	—	3	—	89	458	7 835	850	46	3 040	—	—	—	—	
davon nach Art der Gebäude																					
Mehrfamilienhäuser	1 303	23	32	154	122	63	237	367	257	48	10 400	32 795	583 652	50 992	3 205	170 241	—	—	—	—	
Kleinsiedlerstellen	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	2	7	101	—	0	17	—	—	—	—	
Sonstige Einfamilienhäuser	1 323	803	509	9	1	1	—	—	—	—	1 857	8 625	150 856	8 525	801	45 626	1	1	3	10	
Bauernhäuser	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
<b>Abgang insgesamt</b>	73	—	—	—	—	—	—	—	—	—	156	283	—	—	—	—	—	—	—	—	
<b>Reinzugang 1957</b>	2 555	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12 103	41 144	—	—	—	—	1	1	3	10	
1956	2 437	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11 276	38 758	—	—	—	—	2	2	7	—	

## 211. Zugang an Nichtwohngebäuden nach der Art der Erstellung, der Bauherren und der Gebäude

Art der Erstellung Art der Bauherren Art der Gebäude	Normalbau							Notbau			
	Gebäude	Nutzfläche qm	Wohnungen	Wohnräume	Wohnfläche qm	Umbauter Raum 1000 cbm	Baukosten 1000 DM	Gebäude	Nutzfläche qm	Wohnungen	Wohnräume
<b>Rohzugang insgesamt</b>	802	613 546	232	817	14 989	3 544	176 062	—	—	—	—
davon nach Art der Erstellung											
Neubau	715	493 202	179	622	11 725	3 232	161 807	—	—	—	—
Wiederaufbau	86	120 184	53	195	3 264	312	14 225	—	—	—	—
Umbau	1	70	—	—	—	0	30	—	—	—	—
davon nach Art der Bauherren											
Gemeinnützige Wohnungsunternehmen	36	9 093	4	15	272	59	3 555	—	—	—	—
Freie Wohnungsunternehmen	12	5 792	42	90	1 074	35	1 595	—	—	—	—
Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen	217	306 249	54	221	4 329	2 179	84 478	—	—	—	—
Sonstige private Bauherren	414	164 092	79	281	4 898	439	20 135	—	—	—	—
Stadtverwaltung Köln	72	91 756	23	89	1 683	599	47 935	—	—	—	—
Sonstige Behörden und Körperschaften des öffentlichen Rechts	51	36 474	30	121	2 733	233	18 364	—	—	—	—
davon nach Art der Gebäude											
Anstaltsgebäude	21	20 088	47	111	1 435	145	9 727	—	—	—	—
Öffentliche Gebäude	59	88 025	21	88	1 577	634	52 993	—	—	—	—
Bürogebäude	51	56 003	26	105	2 084	295	19 906	—	—	—	—
Gewerbl. und landw. Betriebsgebäude	401	402 732	121	459	8 890	2 266	83 833	—	—	—	—
Sonstige Gebäude	270	46 608	17	54	1 003	204	9 603	—	—	—	—
<b>Abgang insgesamt</b>	2	104	—	—	—	1	—	—	—	—	—
<b>Reinzugang 1957</b>	800	613 442	232	817	14 989	3 543	—	—	—	—	—
1956	737	369 980	317	1 107	20 457	1 960	—	—	—	—	—

### 212. Zugang an Wohnungen nach der Art der Erstellung, der Bauherren, der Gebäude und nach der Größe <sup>1)</sup> in ganzen Gebäuden und in Gebäudeteilen

Art der Erstellung Art der Bauherren Art der Gebäude	Normale Wohnungen												Notwohnungen			
	Anzahl	davon mit										Wohn- räume zu- sammen	Brutto- wohn- fläche qm	Anzahl	Wohn- räume zu- sammen	Brutto- wohn- fläche qm
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10 u. mehr					
<b>Rohzugang insgesamt</b>	13 149	449	2 133	5 137	3 869	859	524	61	84	16	17	44 460	790 621	9	11	121
davon																
nach Art der Erstellung																
Neubau	7 081	236	1 063	2 368	2 266	550	448	48	73	15	14	25 168	443 893	1	3	45
Wiederaufbau	5 408	205	938	2 495	1 443	260	52	8	5	—	2	17 066	305 585	—	—	—
Umbau	2	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	10	120	—	—	—
Wiederherstellung <sup>2)</sup>	424	3	82	183	99	33	13	5	5	1	—	1 439	26 202	8	8	76
Erweiterung <sup>2)</sup>	234	5	50	91	60	16	10	—	1	—	1	777	14 821	—	—	—
nach Art der Bauherren																
Gemeinnützige Wohnungs- unternehmen	3 298	61	397	1 229	1 079	247	249	3	27	—	6	11 884	201 787	—	—	—
Freie Wohnungsunternehmen	2 445	160	429	880	793	108	72	3	—	—	—	7 823	136 411	—	—	—
Erwerbs- oder Wirtschafts- unternehmen	508	7	54	173	208	48	12	2	1	1	2	1 830	35 574	—	—	—
Sonstige private Bauherren	6 501	169	1 103	2 807	1 702	426	188	50	36	12	8	21 693	393 351	9	11	121
Stadtverwaltung Köln	262	52	149	32	20	7	1	1	—	—	—	574	11 450	—	—	—
Sonstige Behörden und Körper- schaften des öffentlichen Rechts	135	—	1	16	67	23	2	2	20	3	1	656	12 048	—	—	—
nach Art der Gebäude																
Wohngebäude	12 862	434	2 087	5 051	3 777	825	515	57	83	16	17	43 499	772 258	9	11	121
Anstaltsgebäude	64	14	27	20	—	3	—	—	—	—	—	111	1 435	—	—	—
Öffentliche Gebäude	28	—	2	3	14	8	—	1	—	—	—	116	1 959	—	—	—
Bürogebäude	29	—	1	6	14	5	3	—	—	—	—	119	2 351	—	—	—
Gewerbl. u. landw. Betriebsgebäude	148	1	14	47	58	18	6	3	1	—	—	557	11 511	—	—	—
Sonstige Gebäude	18	—	2	10	6	—	—	—	—	—	—	58	1 107	—	—	—
<b>Abgang</b>	183	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	375	.	—	—	—
<b>Reinzugang 1957</b>	12 966	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	44 085	.	9	11	121
1956	12 336	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	42 498	.	2	7	86

<sup>1)</sup> Küchen und Zimmer ohne Kleinwohnräume und Einzelräume außerhalb von Wohnungen.

<sup>2)</sup> Bezieht sich auf die Gewinnung von Wohnungen in Gebäudeteilen.

### 213. Zugang an Wohnräumen nach ihrer Art und Größe

	In normalen Wohnungen						Einzel- räume außerhalb von Wohnungen	Kleinwohn- räume unter 6 qm	In Not- wohnungen
	Wohnräume innerhalb von Wohnungen					zu- sammen			
	Zimmer		Küchen		zu- sammen				
	über 10 qm	6 bis 10 qm	über 10 qm	6 bis 10 qm					
<b>Rohzugang insgesamt</b>	30 801	886	9 865	2 908	44 460	1 314 <sup>1)</sup>	12	11	
<b>Abgang</b>	.	.	.	.	375	—	—	—	
<b>Reinzugang 1957</b>	.	.	.	.	44 085	1 314 <sup>1)</sup>	12	11	
1956	29 277	980	9 478	2 763	42 498	468	46	7	

<sup>1)</sup> Einschl. 1249 Einzelräume in Nichtwohngebäuden.

### 214. Rohzugang an Nutzflächen in ganzen Gebäuden und Gebäudeteilen nach der Art der Erstellung und der Bauherren in qm

Art der Erstellung Art der Bauherren	In Normalgebäuden						Insgesamt	In Not- gebäuden
	davon in							
	Wohn- gebäuden	Anstalts- gebäuden	Öffent- lichen Gebäuden	Büro- gebäuden	Gewerbl. u. landw. Betriebsgeb.	Sonstigen Gebäuden		
Rohzugang insgesamt	61 550	24 341	98 316	82 092	478 768	51 329	796 396	10
davon								
nach Art der Erstellung								
Neubau	26 649	18 635	79 419	47 489	302 233	45 426	519 851	10
Wiederaufbau	32 848	1 453	8 606	8 514	100 429	1 182	153 032	—
Umbau	20	—	—	—	70	—	90	—
Wiederherstellung <sup>1)</sup>	1 013	—	5 266	18 122	7 989	641	33 031	—
Erweiterung <sup>1)</sup>	1 020	4 253	5 025	7 967	68 047	4 080	90 392	—
nach Art der Bauherren								
Gemeinn. Wohnungsunternehmen	3 131	2 667	—	2 475	1 747	2 280	12 300	—
Freie Wohnungsunternehmen	3 319	3 680	—	—	1 912	400	9 311	—
Erwerbs- o. Wirtschaftsunternehmen	4 906	1 690	2 565	58 637	304 874	13 866	386 538	—
Sonstige private Bauherren	49 200	3 109	826	5 514	160 335	9 490	228 474	10
Stadtverwaltung Köln	144	6 399	70 972	2 952	3 459	21 228	105 154	—
Sonstige Behörden und Körper- schaften des öffentlichen Rechts	850	6 796	23 953	12 514	6 441	4 065	54 619	—

<sup>1)</sup> Bezieht sich auf die Gewinnung von Nutzflächen in Gebäudeteilen.

### 215. Aufgewandte Baukosten nach Bauherren und Erstellungsart in 1000 DM

Erstellungsart Bauherren	Normalbau							Ins- gesamt	Ins- gesamt
	In ganzen Gebäuden				In Gebäudeteilen				
	Neubau	Wieder- aufbau	Umbau	zu- sammen	Wieder- herstellung	Erwei- terung	zu- sammen		
Aufgewandte Baukosten insges. davon	292 588	99 298	60	391 946	10 376	35 388	45 764	437 710	7
Gemeinn. Wohnungsunternehm.	50 993	13 224	—	64 217	142	15	157	64 374	—
Freie Wohnungsunternehmen	28 102	8 718	—	36 820	32	240	272	37 092	—
Erwerbs- oder Wirtschafts- unternehmen	86 892	7 111	—	94 003	1 284	21 758	23 042	117 045	—
Sonstige private Bauherren	61 903	64 040	60	126 003	4 541	7 534	12 075	138 078	7
Stadtverwaltung Köln	45 161	4 338	—	49 499	3 495	2 364	5 859	55 358	—
Sonstige Behörden und Körper- schaften des öffentlichen Rechts	19 537	1 867	—	21 404	882	3 477	4 359	25 763	—

216. Fertiggestellte Bauvorhaben nach Stadtbezirken und nach der Art der Verwendung

Stadtbezirk	Bauvorhaben							Notbau insgesamt
	Normalbau							
	Insgesamt	davon						
Wohn- gebäude		Anstalten	Öffent- liche Gebäude	Büro- gebäude	Gewerbl. u. landw. Betriebsgeb.	Sonstige Gebäude		
Altstadt-Süd <sup>1)</sup>	310	229	3	15	7	40	16	—
Altstadt-Nord <sup>2)</sup>	332	199	5	9	29	71	19	—
Deutz	79	44	1	3	4	17	10	—
Bayenthal	46	27	—	1	2	13	3	—
Marienburg	24	11	—	2	—	—	11	—
Raderberg	32	24	—	1	1	3	3	—
Raderthal	13	6	1	—	—	2	4	—
Zollstock	33	24	—	1	2	5	1	—
Klettenberg	81	78	—	1	—	1	1	—
Sülz	130	91	2	2	2	23	10	—
Lindenthal	219	190	4	2	1	9	13	—
Braunsfeld	61	41	1	—	3	11	5	—
Müngersdorf	18	11	—	—	—	3	4	—
Ehrenfeld	131	79	1	5	—	39	7	—
Neu-Ehrenfeld	37	24	—	2	1	6	4	—
Vogelsang	10	2	—	1	—	1	6	—
Bickendorf	43	13	—	4	—	19	7	—
Bocklemünd/Mengenich	12	10	—	—	—	—	2	—
Ossendorf	6	5	—	—	—	1	—	—
Nippes	202	165	1	1	3	18	14	—
Mauenheim	16	15	—	—	—	—	1	—
Riehl	49	36	1	1	2	5	4	—
Niehl	40	15	1	1	—	22	1	—
Weidenpesch	332	278	1	1	4	34	14	—
Longerich	126	115	—	1	—	5	5	—
Volkhoven/Weiler	3	2	—	—	—	1	—	—
Merkenich	32	28	—	—	—	3	1	—
Fühligen <sup>3)</sup>	21	16	—	—	1	2	2	—
Roggendorf/Thenhoven	19	16	—	—	—	1	2	—
Worringen	47	27	—	1	—	12	7	—
Poll	113	95	—	1	4	3	10	—
Humb.-Gremberg	59	50	—	2	—	6	1	—
Kalk	124	98	1	3	1	18	3	1
Vingst	11	9	—	—	—	2	—	—
Höhenberg	41	24	—	1	—	11	5	—
Ostheim	125	114	—	—	1	7	3	—
Merheim	31	27	—	—	1	1	2	—
Brück	63	54	1	1	—	1	6	—
Rath	42	34	—	1	—	3	4	—
Mülheim	326	258	4	2	5	48	9	—
Buchforst	19	14	—	2	1	2	—	—
Buchheim	22	17	—	—	—	3	2	—
Holweide	122	93	—	—	—	11	18	—
Dellbrück	81	51	—	1	—	9	20	1
Höhenhaus	114	89	—	1	—	8	16	—
Dünnwald	47	21	—	1	—	12	13	—
Stammheim	17	10	—	—	—	3	4	—
Flittard	38	24	—	—	—	6	8	—
Gesamtstadt 1957	3899	2903	28	71	75	521	301	2
1956	3804	2884	23	75	41	514	267	2

<sup>1)</sup> Einschl. Neustadt-Süd. — <sup>2)</sup> Einschl. Neustadt-Nord. — <sup>3)</sup> Einschl. Feldkassel, Kasselberg, Rheinkassel und Langel.

217. Fertiggestellte Wohnungen nach Stadtbezirken und nach der Anzahl der Räume

Stadtbezirk	Normale Wohnungen											Notwohnungen		
	mit										insgesamt	darin Wohnräume	Anzahl	darin Wohnräume
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10 und mehr				
Altstadt-Süd <sup>1)</sup>	116	294	794	533	77	6	3	4	—	—	1827	5692	—	—
Altstadt-Nord <sup>2)</sup>	116	278	691	423	83	11	2	—	—	1	1605	4943	—	—
Deutz	48	114	156	66	10	5	—	—	—	—	399	1088	—	—
Bayenthal	—	10	12	19	19	9	—	—	—	2	71	303	—	—
Marienburg	—	2	1	1	9	1	—	2	2	1	19	106	—	—
Raderberg	—	—	203	11	5	1	—	—	—	—	220	684	—	—
Raderthal	—	3	3	2	—	1	1	—	1	—	11	45	—	—
Zollstock	—	11	94	34	8	1	—	1	—	—	149	494	—	—
Klettenberg	—	25	51	36	16	38	—	1	—	—	167	663	—	—
Sülz	1	63	162	172	16	23	2	3	—	1	443	1567	—	—
Lindenthal	4	80	214	244	83	24	9	40	6	8	712	2859	—	—
Braunsfeld	2	24	70	65	25	9	1	1	—	1	198	724	—	—
Müngersdorf	—	—	5	5	2	1	1	3	—	—	17	82	—	—
Ehrenfeld	2	77	191	151	20	7	3	—	—	—	451	1496	—	—
Neu-Ehrenfeld	16	6	64	11	2	—	1	—	—	—	200	681	—	—
Vogelsang	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	3	17	—	—
Bickendorf	—	2	13	14	3	3	—	—	—	—	35	132	—	—
Bocklemünd/Mengenich	—	—	3	10	1	—	—	1	—	—	15	62	—	—
Ossendorf	—	2	4	6	3	—	—	—	—	—	15	55	—	—
Nippes	60	152	423	206	86	12	2	1	1	2	945	3010	—	—
Mauenheim	—	4	17	4	5	2	1	—	—	—	33	119	—	—
Riehl	8	73	124	17	21	5	1	1	2	—	252	762	—	—
Niehl	2	3	10	10	—	2	1	1	—	—	29	105	—	—
Weidenpesch	21	211	324	247	19	93	3	8	—	—	926	3141	—	—
Longerich	18	136	19	107	1	8	1	—	—	—	290	835	—	—
Volkhoven/Weiler	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	2	8	—	—
Merkenich	—	—	12	14	7	1	—	—	—	—	34	133	—	—
Fühlingen <sup>3)</sup>	—	3	8	12	5	—	1	—	—	—	29	110	—	—
Roggendorf/Thenhoven	—	1	7	2	3	1	5	—	—	—	19	87	—	—
Worringen	—	3	10	9	8	4	—	—	—	—	34	136	—	—
Poll	10	34	29	47	7	48	—	—	—	—	175	676	—	—
Humboldt-Gremberg	—	45	134	164	34	—	—	—	—	—	377	1318	—	—
Kalk	3	118	327	153	14	3	1	—	—	—	619	1927	8	8
Vingst	—	6	21	21	—	—	—	—	—	—	48	159	—	—
Höhenberg	—	1	51	21	2	4	2	—	1	—	82	296	—	—
Ostheim	1	80	90	35	26	11	5	3	—	—	251	826	—	—
Merheim	—	5	9	6	5	7	1	1	—	—	34	143	—	—
Brück	—	1	9	18	29	9	1	—	1	—	68	316	—	—
Rath	—	2	9	11	4	16	4	3	1	—	50	252	—	—
Mülheim	—	144	508	379	72	128	—	1	1	1	1234	4485	—	—
Buchforst	—	7	47	20	5	—	—	1	—	—	80	268	—	—
Buchheim	21	12	42	33	5	—	—	—	—	—	113	328	—	—
Holweide	—	83	121	227	76	5	4	1	—	—	517	1883	—	—
Dellbrück	—	2	20	36	11	7	1	2	—	—	79	328	1	3
Höhenhaus	—	5	6	128	23	3	1	1	—	—	167	688	—	—
Dünnwald	—	9	4	13	5	2	—	1	—	—	34	127	—	—
Stammheim	—	—	11	2	2	1	2	—	—	—	18	71	—	—
Flittard	—	1	14	23	2	10	—	3	—	—	53	230	—	—
<b>Gesamtstadt 1957</b>	<b>449</b>	<b>2 133</b>	<b>5 137</b>	<b>3 869</b>	<b>859</b>	<b>524</b>	<b>61</b>	<b>84</b>	<b>16</b>	<b>17</b>	<b>13 149</b>	<b>44 460</b>	<b>9</b>	<b>11</b>
1956	211	1 726	5 155	3 855	1 031	507	60	55	16	14	12 630	43 915	2	7

<sup>1)</sup> Einschl. Neustadt-Süd. — <sup>2)</sup> Einschl. Neustadt-Nord. — <sup>3)</sup> Einschl. Feldkassel, Kasselberg, Rheinkassel u. Langel.

## 218. Bauüberhang am Jahresende nach Erstellungsart, Bauherren und baulichem Zustand

Erstellung Bauherr	Genehmigte Bau- vorhaben ins- gesamt		Davon								
			Im Bau befindliche Gebäude							Noch nicht unter Dach	
	unter Dach (rohbaufertig)					noch nicht bezogen					
	teilweise bezogen			Wohnungen				Ge- bäude		Woh- nungen	
	Ge- bäude	Woh- nungen	Ge- bäude			be- zogen	noch nicht be- zogen				
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

### Wohngebäude

Insgesamt	3 132	14 063	99	164	249	1 234	5 056	541	2 320	1 258	6 274
davon											
nach Art der Erstellung											
Neubau	2 180	7 695	42	62	83	959	2 976	424	1 599	755	2 975
Wiederaufbau	952	5 881	57	88	147	275	1 924	117	686	503	3 036
Umbau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wiederherstellung	—	290	—	10	11	—	64	—	32	—	173
Erweiterung	—	197	—	4	8	—	92	—	3	—	90
nach Art der Bauherren											
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungs- unternehmen	758	3 067	—	1	1	398	1 476	148	702	212	887
Betriebe und Behörden	86	799	1	2	4	27	173	21	203	37	417
Sonstige	2 288	10 197	98	161	244	809	3 407	372	1 415	1 009	4 970

### Nichtwohngebäude

Insgesamt	601	354	12	4	8	245	109	77	57	267	176
davon											
nach Art der Erstellung											
Neubau	495	236	10	3	7	207	89	56	31	222	106
Wiederaufbau	106	101	2	1	1	38	18	21	22	45	59
Umbau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wiederherstellung	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Erweiterung	—	13	—	—	—	—	2	—	4	—	7
nach Art der Bauherren											
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungs- unternehmen	20	—	—	—	—	3	—	2	—	15	—
Betriebe und Behörden	232	174	4	1	5	105	56	37	27	86	85
Sonstige	349	180	8	3	3	137	53	38	30	166	91

### Wohngebäude und Nichtwohngebäude zusammen

Insgesamt	3 733	14 417	111	168	257	1 479	5 165	618	2 377	1 525	6 450
-----------	-------	--------	-----	-----	-----	-------	-------	-----	-------	-------	-------



## 219. Bauüberhang 1957 im Vergleich zu 1956

Wohnungen

Lfd. Nr.	Baulicher Zustand der Wohnungen	31. 12. 1957	31. 12. 1956
1	Genehmigte, aber am 31. 12. noch nicht abgenommene Wohnungen <sup>1)</sup>	14 417	16 952
2	davon fertiggestellte Wohnungen in fertiggestellten Gebäuden	—	—
3	fertiggestellte Wohnungen in erst teilweise fertiggestellten Gebäuden	168	193
4	noch nicht fertiggestellte Wohnungen in erst teilweise fertiggestellten Gebäuden	257	257
5	Wohnungen in rohbaufertigen Gebäuden	5 165	4 941
6	Wohnungen in noch nicht unter Dach befindlichen Gebäuden	2 377	3 272
7	Wohnungen in noch nicht begonnenen Bauvorhaben	6 450	8 289

<sup>1)</sup> Ohne die Wohnungen derjenigen Bauvorhaben, deren Baugenehmigung am 31. 12. erloschen war.

## 220. Der echte Bauüberhang an Wohnungen am 31. Dezember 1957 nach Stadtbezirken

Stadtbezirk	Im Bau	Genehmigt, aber noch nicht begonnen	Stadtbezirk	Im Bau	Genehmigt, aber noch nicht begonnen
Altstadt-Süd <sup>1)</sup>	1 029	1 060	Fühlingen <sup>3)</sup>	33	16
Altstadt-Nord <sup>2)</sup>	910	816	Roggendorf/ Thenhoven	8	—
Deutz	246	229	Worringen	46	10
Bayenthal	60	26	Poll	34	51
Marienburg	2	5	Humb.-Gremberg	191	132
Raderberg	27	4	Kalk	335	388
Raderthal	70	17	Vingst	75	14
Zollstock	142	331	Höhenberg	104	204
Klettenberg	110	142	Ostheim	120	22
Sülz	270	249	Merheim	35	20
Lindenthal	371	500	Brück	68	27
Braunsfeld	166	50	Rath	45	36
Müngersdorf	92	31	Mülheim	395	471
Ehrenfeld	327	251	Buchforst	14	7
Neu-Ehrenfeld	3	13	Buchheim	59	7
Vogelsang	4	1	Holweide	57	43
Bickendorf	49	5	Dellbrück	68	57
Bocklemünd/ Mengenich	11	—	Höhenhaus	49	78
Ossendorf	4	59	Dünnwald	70	22
Nippes	612	516	Stammheim	35	8
Mauenheim	31	11	Flittard	326	10
Riehl	95	56	<b>Gesamtstadt</b>	<b>7 967</b>	<b>6 450</b>
Niehl	21	4			
Weidenpesch	381	260			
Longerich	711	152			
Volkhoven/ Weiler	25	32			
Merkenich	31	7			

<sup>1)</sup> Einschl. Neustadt-Süd.

<sup>2)</sup> Einschl. Neustadt-Nord.

<sup>3)</sup> Einschl. Feldkassel, Kasselberg, Rheinkassel und Langel.

**221. Baugenehmigungen**  
nach der Art der Erstellung, Bauherren und der Bauvorhaben

Bauherren	Normalbau														Notbau			
	Genehmigungen für Errichtung ganzer Gebäude durch								Genehmigungen für sonstige Baumaßnahmen Gebäude und Gebäudeteile				Insgesamt				Gebäude insgesamt	Wohnungen insgesamt
	Neubau				Wiederaufbau				Gebäude zusammen	Wohnungen	um-bautem Raum 1000 cbm	ver-anschl. reinen Bau-kosten 1000 DM	Gebäude (Spalte 1, 5, 9)	Wohnungen (Spalte 2, 6, 10)	um-bautem Raum (Spalte 3, 7, 11) 1000 cbm	ver-anschl. reinen Bau-kosten (Spalte 4, 8, 12) 1000 DM		
	Gebäude zusammen	Wohnungen	mit um-bautem Raum 1000 cbm	ver-anschl. reinen Bau-kosten 1000 DM	Gebäude zusammen	Wohnungen	mit um-bautem Raum 1000 cbm	ver-anschl. reinen Bau-kosten 1000 DM										
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18

**Wohnbauten**

Gemeinnützige Wohnungs- u. ländl. Siedlungsunternehmen	947	3 648	1198	68 725	23	276	90	4 570	—	4	1	47	970	3 928	1 289	73 342	—	—
Freie Wohnungsunternehmen	510	1 415	423	25 195	36	338	93	5 073	—	3	1	32	546	1 756	517	30 300	—	—
Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen	38	293	84	4 859	28	259	97	5 164	—	25	11	695	66	577	192	10 718	—	—
Sonstige private Bauherren	694	2 097	806	46 120	404	2 375	822	42 411	1	361	102	4 162	1 099	4 833	1 730	92 693	—	—
Stadtverwaltung Köln	15	289	41	2 004	—	—	—	—	—	—	—	—	15	289	41	2 004	—	—
Sonstige Behörden und Körperschaften des öffentl. Rechts	22	28	20	1 586	3	12	5	427	—	8	1	96	25	48	26	2 109	—	—
<b>Bauherren insgesamt</b>	<b>2 226</b>	<b>7 770</b>	<b>2 572</b>	<b>148 489</b>	<b>494</b>	<b>3 260</b>	<b>1 107</b>	<b>57 645</b>	<b>1</b>	<b>401</b>	<b>116</b>	<b>5 032</b>	<b>2 721</b>	<b>11 431</b>	<b>3 795</b>	<b>211 166</b>	<b>—</b>	<b>—</b>

**Nichtwohnbauten: Anstaltsgebäude**

Gemeinnützige Wohnungs- u. ländl. Siedlungsunternehmen	2	—	16	945	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	16	945	—	—
Freie Wohnungsunternehmen	5	44	38	1 940	—	—	—	—	—	—	3	210	5	44	41	2 150	—	—
Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen	—	—	—	—	1	—	4	300	—	—	1	83	1	—	5	383	—	—
Sonstige private Bauherren	5	1	12	759	2	—	3	400	—	—	1	41	7	1	16	1 200	—	—
Stadtverwaltung Köln	1	—	9	510	—	—	—	—	—	—	10	850	1	—	19	1 360	—	—
Sonstige Behörden und Körperschaften des öffentl. Rechts	4	1	55	4 802	1	—	5	350	—	—	—	—	5	1	60	5 152	—	—
<b>Bauherren insgesamt</b>	<b>17</b>	<b>46</b>	<b>130</b>	<b>8 956</b>	<b>4</b>	<b>—</b>	<b>12</b>	<b>1 050</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>15</b>	<b>1 184</b>	<b>21</b>	<b>46</b>	<b>157</b>	<b>11 190</b>	<b>—</b>	<b>—</b>

**Nichtwohnbauten: Öffentliche Gebäude**

Gemeinnützige Wohnungs- u. ländl. Siedlungsunternehmen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Freie Wohnungsunternehmen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen	2	—	30	2 650	1	—	11	495	—	—	—	—	3	—	41	3 145	—	—
Sonstige private Bauherren	6	—	7	440	—	—	—	—	—	—	1	39	6	—	8	479	—	—
Stadtverwaltung Köln	30	17	303	24 903	4	1	22	1 330	—	2	94	7 054	34	20	419	33 287	—	—
Sonstige Behörden und Körperschaften des öffentl. Rechts	25	9	286	34 791	1	1	3	193	—	1	1	60	26	11	290	34 989	—	—
<b>Bauherren insgesamt</b>	<b>63</b>	<b>26</b>	<b>626</b>	<b>62 784</b>	<b>6</b>	<b>2</b>	<b>36</b>	<b>1 963</b>	<b>—</b>	<b>3</b>	<b>96</b>	<b>7 153</b>	<b>69</b>	<b>31</b>	<b>758</b>	<b>71 900</b>	<b>—</b>	<b>—</b>

**Nichtwohnbauten: Bürogebäude**

Gemeinnützige Wohnungs- u. ländl. Siedlungsunternehmen	—	—	—	—	1	1	21	1 500	—	—	—	—	1	1	21	1 500	—	—
Freie Wohnungsunternehmen	1	—	8	400	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	8	400	—	—
Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen	23	13	92	6 096	2	1	14	579	—	—	35	2 500	25	14	141	9 175	—	—
Sonstige private Bauherren	10	—	22	836	4	3	5	273	—	1	7	277	14	4	34	1 386	—	—
Stadtverwaltung Köln	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	14	380	—	1	14	380	—	—
Sonstige Behörden und Körperschaften des öffentl. Rechts	5	9	170	19 982	2	1	11	1 198	—	4	44	8 559	7	14	225	29 739	—	—
<b>Bauherren insgesamt</b>	<b>39</b>	<b>22</b>	<b>292</b>	<b>27 314</b>	<b>9</b>	<b>6</b>	<b>51</b>	<b>3 550</b>	<b>—</b>	<b>6</b>	<b>100</b>	<b>11 716</b>	<b>48</b>	<b>34</b>	<b>443</b>	<b>42 580</b>	<b>—</b>	<b>—</b>

**Nichtwohnbauten: Gewerbliche und landwirtschaftliche Betriebsgebäude**

Gemeinnützige Wohnungs- u. ländl. Siedlungsunternehmen	22	—	8	399	—	—	—	—	—	—	0	1	22	—	8	400	—	—
Freie Wohnungsunternehmen	11	—	16	678	—	—	—	—	—	—	—	—	11	—	16	678	—	—
Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen	153	29	1 507	54 849	17	11	86	2 557	—	—	334	18 467	170	40	1 927	75 873	—	—
Sonstige private Bauherren	196	46	292	13 804	42	42	77	3 196	2	12	88	4 991	240	100	457	21 991	—	—
Stadtverwaltung Köln	1	—	3	335	—	—	—	—	—	—	1	10	1	—	4	345	—	—
Sonstige Behörden und Körperschaften des öffentl. Rechts	3	17	26	1 371	—	—	—	—	—	—	—	—	3	17	26	1 371	—	—
<b>Bauherren insgesamt</b>	<b>386</b>	<b>92</b>	<b>1 852</b>	<b>71 436</b>	<b>59</b>	<b>53</b>	<b>163</b>	<b>5 753</b>	<b>2</b>	<b>12</b>	<b>423</b>	<b>23 469</b>	<b>447</b>	<b>157</b>	<b>2 438</b>	<b>100 658</b>	<b>—</b>	<b>—</b>

**Sonstige Nichtwohnbauten**

Gemeinnützige Wohnungs- u. ländl. Siedlungsunternehmen	8	—	2	85	—	—	—	—	—	—	—	—	8	—	2	85	—	—
Freie Wohnungsunternehmen	3	1	5	227	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	5	227	—	—
Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen	37	2	64	3 197	1	—	1	34	—	—	1	34	38	2	66	3 265	—	—
Sonstige private Bauherren	169	1	27	838	4	—	0	12	—	—	6	259	173	1	33	1 109	—	—
Stadtverwaltung Köln	29	1	44	2 749	1	—	5	250	—	—	—	—	30	1	49	2 999	—	—
Sonstige Behörden und Körperschaften des öffentl. Rechts	9	8	24	1 391	1	—	1	37	—	—	0	158	10	8	25	1 586	—	—
<b>Bauherren insgesamt</b>	<b>255</b>	<b>13</b>	<b>166</b>	<b>8 487</b>	<b>7</b>	<b>—</b>	<b>7</b>	<b>333</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>7</b>	<b>451</b>	<b>262</b>	<b>13</b>	<b>180</b>	<b>9 271</b>	<b>—</b>	<b>—</b>

**Insgesamt**

Gemeinnützige Wohnungs- u. ländl. Siedlungsunternehmen	979	3 648	1 224	70 154	24	277	111	6 070	—	4	1	48	1 003	3 929	1 336	76 272	—	—
Freie Wohnungsunternehmen	530	1 460	490	28 440	36	338	93	5 073	—	3	4	242	566	1 801	587	33 755	—	—
Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen	253	337	1 777	71 651	50	271	213	9 129	—	25	382	21 779	303	633	2 372	102 559	—	—
Sonstige private Bauherren	1 080	2 145	1 166	62 797	456	2 420	907	46 292	3	374	205	9 769	1 539	4 939	2 278	118 858	—	—
Stadtverwaltung Köln	76	307	400	30 501	5	1	27	1 580	—	3	119	8 294	81	311	546	40 375	—	—
Sonstige Behörden und Körperschaften des öffentl. Rechts	68	72	581	63 923	8	14	25	2 150	—	13	46	8 873	76	99	652	74 946	—	—
<b>Bauherren insgesamt</b>	<b>2 986</b>	<b>7 969</b>	<b>5 638</b>	<b>327 466</b>	<b>579</b>	<b>3 321</b>	<b>1 376</b>	<b>70 294</b>	<b>3</b>	<b>422</b>	<b>757</b>	<b>49 005</b>	<b>3 568</b>	<b>11 712</b>	<b>7 771</b>	<b>446 765</b>	<b>—</b>	<b>—</b>

## X. Schulwesen

### 222. Volksschulen und Volksschulklassen Stand am Anfang des Schuljahres

	Schuljahr	
	1957	1956
Volksschulen insgesamt (Systeme)	165	158
davon Katholische Schulen	93	89
Evangelische Schulen	37	36
Gemeinschaftsschulen	8	8
Aufbauzüge an Volksschulen	2	2
Sonderschulen	25 <sup>1)</sup>	23 <sup>1)</sup>
Volksschulklassen insgesamt	1482	1478
davon Klassen in Volksschulen	1351	1353
Klassen in Aufbauzügen	17	18
Klassen in Hilfsschulen	78	76
Klassen in Heim-, Waisenhaus- und Sonderschulen	36	31

<sup>1)</sup> Davon 13 (13) Hilfsschulen, 9 (9) Heim- und Waisenhausschulen, 1 (1) Schwerhörigenschule, 1 (-) Schschwachen- und 1 (-) Sprachheilschule.

### 223. Schulkinder in den Volksschulen nach Schulart, durchschnittlicher Klassenstärke u. Lehrkräften Stand am Anfang des Schuljahres

	Schuljahr	
	1957	1956
Von den Schulkindern waren in		
Volksschulen	56 075	55 902
Aufbauzügen	690	709
Hilfsschulen	2 080	1 936
Heim- und Waisenhausschulen	834	834
Sonderschulen	122	52
Insgesamt	59 801	59 433
Durchschnittliche Klassenstärke in		
Volksschulen	41,5	41,3
Aufbauzügen	40,6	39,4
Hilfsschulen	26,7	25,5
Heim-, Waisenhaus- u. Sonderschulen	26,6	28,6
Lehrkräfte		
Hauptamtliche	männl. 582	603
weibl. 689	654	
Vertreterkräfte	männl. 3	3
weibl. 4	7	
An Hilfs- und Sonderschulen	männl. 73	66
weibl. 38	35	
Technische Lehrerinnen	60	81
Zusammen	männl. 658	672
weibl. 791	777	
Lehrkräfte insgesamt	1 449	1 449

### 224. Schulkinder in den Volksschulen<sup>1)</sup> nach Geschlecht, Lernschuljahren und Religion Stand am Anfang des Schuljahres

	Schuljahr	
	1957	1956
Insgesamt	59 801	59 433
davon Jungen	30 229	30 096
Mädchen	29 572	29 337
Nach Lernschuljahren		
1. Lernschuljahr	10 261	9 561
2. „	9 317	9 003
3. „	9 217	8 447
4. „	9 128	8 448
5. „	6 736	5 763
6. „	5 815	6 021
7. „	4 470	6 601
8. „	4 857	5 589
Nach dem Religionsbekenntnis		
katholisch	42 916	43 024
evangelisch	16 288	15 892
jüdisch	34	26
sonstige und ohne Religion	563	491

<sup>1)</sup> Einschließlich Sonderschulen und Aufbauzügen.

### 225. Eingeschulte und entlassene Volksschüler

Jahr	Eingeschulte Schüler			Entlassene Schüler		
	Jungen	Mädchen	Insges.	Jungen	Mädchen	Insges.
1950	4 008	3 997	8 005	3 351	3 074	6 425
1951	3 991	3 752	7 743	3 317	3 308	6 625
1952	3 500	3 341	6 841	3 772	3 498	7 270
1953	4 326	3 888	8 214	3 392	3 140	6 532
1954	4 316	3 958	8 274	4 598	4 789	9 387
1955	4 633	4 424	9 057	4 920	4 774	9 694
1956	4 632	4 694	9 326	3 605	3 513	7 118
1957	4 616	4 514	9 130	3 343	3 186	6 529
1958	4 846	4 660	9 506	3 278	3 310	6 588

## 226. Klassen, Schüler und Lehrkräfte in den städtischen Realschulen

Stand 15. Mai 1957

Schule	Schüler- klassen	Schüler bzw. Schülerinnen											Hauptamtliche Lehrkräfte	
		insgesamt	darunter Ortsfremde	nach Klassen						nach der Religion			insge- samt	darunter männ- liche
				5.	6.	7.	8.	9.	10.	röm. kath.	evang.	sonstige		
<b>Realschulen für Jungen</b>														
Severinswall	13	473	113	83	74	82	104	69	66	296	180	2	18	18
Dagobertstr.	20	678	39	94	108	114	151	111	100	436	228	14	27	27
Dechenstr.	16	586	41	93	83	113	110	89	93	401	179	6	25	24
Lassallestr.	17	561	44	101	72	115	88	84	101	340	217	4	26	25
Euskirchener Str.	13	504	10	93	84	108	69	79	71	299	195	9	19	19
<b>Zusammen</b>	<b>79</b>	<b>2 807</b>	<b>247</b>	<b>464</b>	<b>426</b>	<b>532</b>	<b>522</b>	<b>432</b>	<b>431</b>	<b>1 772</b>	<b>1 000</b>	<b>35</b>	<b>115</b>	<b>113</b>
<b>Realschulen für Mädchen</b>														
Severinswall	13	442	71	76	57	84	75	68	82	223	212	7	20	3
Niederichstr.	17	570	31	87	105	126	96	75	81	318	247	5	25	2
Gravenreuthstr.	15	502	14	91	76	93	85	84	73	322	172	8	23	3
Lassallestr.	20	684	36	116	82	143	138	106	99	378	301	5	30	7
Euskirchener Str.	13	467	5	89	82	86	71	81	53	265	200	2	18	—
<b>Zusammen</b>	<b>78</b>	<b>2 665</b>	<b>157</b>	<b>459</b>	<b>402</b>	<b>532</b>	<b>465</b>	<b>414</b>	<b>393</b>	<b>1 506</b>	<b>1 132</b>	<b>27</b>	<b>116</b>	<b>15</b>
<b>Realschulen für Jungen und Mädchen</b>														
Aachener Str.	Jungen	13	239		37	56	43	45	27	31	140	94	5	
	Mädchen			95	42	49	49	66	38	33	156	111	10	18
Albermannstr.	Jungen	10	299		78	69	78	74	—	—	180	115	4	
	Mädchen			24	44	34	—	—	—	—	35	43	—	10
<b>Realschulen insgesamt</b>														
Jungen	92	3 345		579	551	653	641	459	462	2 092	1 209	44		
Mädchen	88	3 020		545	485	581	531	452	426	1 697	1 286	37		
<b>Insgesamt</b>	<b>180</b>	<b>6 365</b>		<b>1 124</b>	<b>1 036</b>	<b>1 234</b>	<b>1 172</b>	<b>911</b>	<b>888</b>	<b>3 789</b>	<b>2 495</b>	<b>81</b>	<b>262</b>	<b>147</b>

## 227. Klassen, Schüler und Lehrkräfte an den Höheren Schulen

Stand 15. Mai 1957

Lehranstalten <sup>1)</sup>	Schüler- klassen	Schüler bzw. Schülerinnen											Hauptamtliche Lehrkräfte					
		insge- samt	darunter Orts- fremde	nach Klassen								nach Religion			insge- samt	darunter männ- liche		
				VI	V	IV	UIII	OIII	UII	OII	UI	OI	röm. kath.	evang.			sonstige	
<b>Städtische Lehranstalten für Jungen</b>																		
Gymnasium Köln-Nippes	(N)	17	506	5	97	71	68	55	57	57	44	45	12	308	196	2	34	34
" Humboldtstr.	(Na)	18	643	76	89	72	84	84	78	70	60	61	45	402	235	6	35	34
" Hansaring	(Na)	28	1 004	143	95	92	163	153	155	133	104	47	62	412	571	21	51	51
" Albertus-Magnus	(Na)	24	698	93	85	65	88	77	78	73	82	83	67	377	303	18	53	53
" Kreuzgasse	(A u. N)	20	632	136	97	76	97	92	90	81	51	59	39	385	289	8	41	40
" i/E Köln-Sülz	(N)	4	135	15	77	58	—	—	—	—	—	—	—	66	67	2	7	7
" Köln-Deutz	(N)	22	692	126	97	70	86	67	92	87	67	78	48	428	247	17	39	38
" Köln-Mülheim	(Na)	32	1 054	148	98	90	134	175	137	125	103	73	69	493	539	22	58	56
" i/E Köln-Buchheim	(Na)	4	157	10	94	63	—	—	—	—	—	—	—	90	65	2	7	7
<b>Zusammen</b>		<b>169</b>	<b>5 571</b>	<b>752</b>	<b>829</b>	<b>657</b>	<b>770</b>	<b>703</b>	<b>637</b>	<b>626</b>	<b>511</b>	<b>446</b>	<b>342</b>	<b>2 961</b>	<b>2 512</b>	<b>93</b>	<b>325</b>	<b>320</b>
<b>Städtische Lehranstalten für Mädchen</b>																		
Königin-Luise-Schule	(N)	27	818	75	94	75	107	126	125	88	81	63	59	284	503	26	51	10
Kaiserin-Angusta-Schule	(A u. N)	27	864	77	92	83	128	137	149	121	62	51	41	252	592	20	56	6
Kaiserin-Theophanu-Schule	(N)	24	640	144	78	53	79	102	99	86	60	56	36	362	275	3	45	7
Mädchengymnasium Köln-Mülheim	(N)	35	950	100	92	79	132	130	135	130	114	86	52	443	497	10	65	10
" i/E Köln-Weyertal	(N)	7	262	48	85	35	62	80	—	—	—	—	—	79	177	6	9	—
" i/E Köln-Deutz	(N)	4	163	15	84	47	32	—	—	—	—	—	—	93	67	3	6	—
<b>Zusammen</b>		<b>124</b>	<b>3 697</b>	<b>459</b>	<b>525</b>	<b>372</b>	<b>540</b>	<b>575</b>	<b>499</b>	<b>425</b>	<b>317</b>	<b>256</b>	<b>188</b>	<b>1 513</b>	<b>2 116</b>	<b>68</b>	<b>232</b>	<b>33</b>
<b>Städtische Lehranstalten für Jungen</b>																		
Dreikönigsgymnasium	(A u. N)	20	564	104	85	66	73	78	71	72	40	38	41	484	80	—	41	41
Friedrich-Wilhelm-Gymnasium	(A u. N)	23	761	160	98	90	92	97	93	99	75	69	48	317	434	10	48	46
Apostelgymnasium	(A u. N)	28	873	108	98	118	135	119	96	110	84	65	48	649	218	6	52	50
Gymnasium Köln-Mülheim	(A)	18	444 <sup>2)</sup>	96	59	63	50	54	44	43	34	45 <sup>2)</sup>	43	326	115 <sup>2)</sup>	3	33	32
<b>Zusammen</b>		<b>89</b>	<b>2 642<sup>2)</sup></b>	<b>468</b>	<b>340</b>	<b>337</b>	<b>359</b>	<b>348</b>	<b>304</b>	<b>324</b>	<b>233</b>	<b>217<sup>2)</sup></b>	<b>180</b>	<b>1 776</b>	<b>847<sup>2)</sup></b>	<b>19</b>	<b>174</b>	<b>169</b>
<b>Staatliche Lehranstalt für Mädchen</b>																		
Hildegardisschule	(N)	29	946	161	98	125	138	135	126	121	77	71	55	510	422	14	58	5
<b>Private Lehranstalten für Mädchen</b>																		
Ursulinenschule	(N)	20	696	122	113	109	103	96	113	94	24	23	21	692	4	—	36	6
Irgardisschule	(N)	17	457	131	77	52	63	58	53	63	36	34	21	431	26	—	24	1
Liebfrauensschule	(N)	20	631	116	92	75	85	84	65	74	56	49	51	622	9	—	26	3
<b>Zusammen</b>		<b>57</b>	<b>1 784</b>	<b>369</b>	<b>282</b>	<b>236</b>	<b>251</b>	<b>238</b>	<b>231</b>	<b>231</b>	<b>116</b>	<b>106</b>	<b>93</b>	<b>1 745</b>	<b>39</b>	<b>—</b>	<b>86</b>	<b>10</b>
<b>Höhere Lehranstalten insgesamt</b>																		
Jungen	258	8 212	1 220	1 169	994	1 129	1 051	991	950	744	662	522	4 737	3 358	117	499	489	
Mädchen	210	6 428	989	905	733	929	948	856	777	510	434	336	3 768	2 578	82	376	48	
<b>Insgesamt</b>	<b>468</b>	<b>14 640</b>	<b>2 209</b>	<b>2 074</b>	<b>1 727</b>	<b>2 058</b>	<b>1 999</b>	<b>1 847</b>	<b>1 727</b>	<b>1 254</b>	<b>1 096</b>	<b>858</b>	<b>8 505</b>	<b>5 936</b>	<b>199</b>	<b>875</b>	<b>537</b>	

A = Altsprachliches, N = Neusprachliches, Na = Naturwissenschaftliches Gymnasium, i/E = im Entstehen. — <sup>2)</sup> Darunter 1 Mädchen.



228. Berufs-, Berufsfach- und Fachschulen in Köln nach dem Stande vom 15. November 1957

Lfd. Nr.	Schule	Träger	Schüler			Lehrkräfte								
			Jungen	Mädchen	Insges.	Hauptamtlich <sup>1)</sup>			Nebenamtlich <sup>1)</sup>			Nebenberuflich <sup>1)</sup>		
						männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.
<b>Berufsschulen</b>														
1	Kaufm. Berufsschule I	Stadt Köln	2 206	632	2 838	22	4	26	13	—	13	15	—	15
2	Kaufm. Berufsschule II	Stadt Köln	94	2 881	2 975	1	36	37	4	3	7	3	1	4
3	Kaufm. Berufsschule III	Stadt Köln	1 335	445	1 780	3	—	3	13	5	18	7	—	7
4	Kaufm. Berufsschule IV	Stadt Köln	—	1 829	1 829	—	6	6	1	22	23	3	6	9
5	Kaufm. Berufsschule V	Stadt Köln	11	2 399	2 410	—	18	18	1	1	2	10	8	18
6	Kaufm. Berufsschule VI	Stadt Köln	807	883	1 690	12	7	19	—	3	3	—	—	—
7	Gewerbl. Berufsschule Ia (Bau- und Holzgewerbe)	Stadt Köln	2 657	36	2 693	25	—	25	14	—	14	19	—	19
8	Gewerbl. Berufsschule Ib (Gestaltendes Handwerk)	Stadt Köln	2 042	354	2 396	24	1	25	6	—	6	16	1	17
9	Gewerbl. Berufsschule II (Nahrungs-, Verkehrs- und Bekleidungsgerber)	Stadt Köln	4 269	63	4 332	62	—	62	20	—	20	7	—	7
10	Gewerbl. Berufsschule IIIa (Mechanik und Elektrotechnik)	Stadt Köln	3 599	2	3 601	26	—	26	8	—	8	9	—	9
11	Gewerbl. Berufsschule IIIb (Maschinen- und Stahlbau)	Stadt Köln	3 795	66	3 861	37	—	37	8	—	8	13	—	13
12	Gewerbl. Berufsschule IV (Gewerbl. Lehrlern- und Anlernl.)	Stadt Köln	6	2 775	2 781	2	32	34	—	1	1	—	—	—
13	Gewerbl. Berufsschule V (Arbeiterinnen)	Stadt Köln	—	2 747	2 747	1	22	23	—	2	2	—	—	—
14	Hauswirtschaftliche Berufsschule	Stadt Köln	—	2 492	2 492	1	31	32	—	4	4	2	5	7
	Insgesamt		20 821	17 604	38 425	216	157	373	88	41	129	104	21	125

<b>Berufsfachschulen</b>														
1	Höhere Handelsschule III für Jungen und Mädchen	Stadt Köln	147	221	368	15	13	28	1	3	4	1	—	1
2	Handelsschule I für Jungen	Stadt Köln	223	—	223	7	2	9	1	—	1	—	—	1
3	Handelsschule II für Mädchen	Stadt Köln	—	141	141	1	6	7	—	15	15	—	—	—
4	Handelsschule IV für Mädchen	Stadt Köln	—	297	297	2	22	24	—	8	8	—	—	—
5	Handelsschule V für Mädchen	Stadt Köln	—	158	158	—	3	3	—	13	13	—	—	—
6	Handelsschule VI für Jungen und Mädchen	Stadt Köln	115	250	365	3	4	7	1	—	1	—	—	—
7	Bildungsanstalt für hauswirtschaftliche Frauenberufe <sup>2)</sup>	Stadt Köln	—	364	364	1	26	27	—	—	—	—	1	1
8	Haushaltungsschule der Städtischen Kinderheime	Stadt Köln	—	17	17	—	1	1	1	—	1	1	3	4
9	Lehranstalt f. med. techn. Assistentinnen d. Univers.-Kliniken	Land NRW	—	55	55	—	4	4	7	—	7	—	—	—
10	Lehranstalt für med. techn. Assistentinnen der AOK und des Vinzenzhauses	Allgemeine Ortskrankenkasse	—	40	40	—	—	—	—	—	—	8	4	12
11	Lehranstalt für med. techn. Assistentinnen am Deutschen Caritas-Institut	Deutsches Caritas-Institut	1	17	18	—	—	—	—	—	—	6	2	8
12	Katholisches Mädchenbildungswerk	Schmerenbeck-Schule e. V.	—	119	119	—	8	8	—	—	—	1	1	2
13	Handelslehranstalt der D. A. G.	Deutsche Angestellten Gewerkschaft	116	103	219	6	1	7	—	—	—	4	—	4
14	Private kaufm. Handelsschulen		133	342	475	12	5	17	7	5	12	—	—	—
	Insgesamt		735	2 124	2 859	47	95	142	18	44	62	21	11	32

<b>Fachschulen</b>														
1	Kölner Werkschulen	Stadt Köln	215	154	369	22	4	26	1	—	1	16	—	16
2	Werklehrerseminar	Stadt Köln	82	100	182	7	1	8	1	—	1	—	—	1
3	Höhere Fachschule für die Bekleidungsindustrie	Stadt Köln	—	82	82	—	7	7	2	1	3	—	3	3
4	Höhere Wirtschaftsschule	Stadt Köln	86	4	90	2	2	4	3	1	4	1	—	1
5	Höhere Fachschule für Dolmetscher	Stadt Köln	—	50	50	—	—	—	3	4	7	1	—	1
6	Wohlfahrtsschule	Stadt Köln	—	53	53	—	3	3	1	2	3	5	3	8
7	Hufbeschlag-Lehrschmiede	Stadt Köln	9	—	9	2	—	2	—	—	—	—	—	—
8	Bildungsanstalt für hauswirtschaftliche Frauenberufe <sup>3)</sup>	Stadt Köln	—	25	25	—	—	—	2	—	2	—	1	1
9	Bildungsanstalt für sozialpädagogische Frauenberufe <sup>4)</sup>	Stadt Köln	—	75	75	—	4	4	2	2	4	4	3	7
10	Säuglings- und Kinderpflegeschule der Städtischen Kinderheime	Stadt Köln	—	22	22	—	—	—	—	—	—	2	3	5
11	Verwaltungs- und Sparkassenschule	Stadt Köln	183	14	197	1	—	1	3	—	3	52	—	52

12	Krankengymnastikschule der Universitätskliniken	Land NRW	3	76	79	—	—	—	—	—	—	11	10	21
13	Krankenpflegeschule „ „	Land NRW	—	47	47	—	—	—	—	—	—	10	5	15
14	Massageschule „ „	Land NRW	7	12	19	—	—	—	—	—	—	4	—	4
15	Wochenpflegeschule „ „	Land NRW	—	12	12	—	—	—	—	—	—	2	1	3
16	Säuglings- und Kinderschwesternschule „ „	Land NRW	—	52	52	—	—	—	2	—	2	1	4	5
17	Bibliothekar-Lehrinstitut	Land NRW	22	147	169	1	3	4	14	2	16	—	—	—
18	Staatliche Höhere Fachschule für Photographie	Land NRW	97	28	125	11	2	13	1	—	1	3	—	3
19	Rhein.-Westf. Werbefachschule	Verein der Freunde u. Förd. d. Rh.-Westf. Werbefachschule	68	13	81	—	—	—	—	—	—	12	1	13
20	Deutsche Versicherungs-Akademie	Verein zur Förd. der Deutschen Versicherungsakademie	165	2	167	5	—	5	2	—	2	38	3	41
21	Fachschule für Augenoptiker	Zentralverb. d. Augenoptiker, D'dorf	59	9	68	5	1	6	2	—	2	3	—	3
22	Fachschule des Möbelhandels		67	12	79	5	—	5	2	—	2	—	—	—
23	Private Dolmetscher-Schule		11	75	86	4	3	7	—	—	—	2	—	2
24	Seminar für Wohlfahrts- und Jugendpfleger	Diözesan-Caritas-Verband Köln	72	—	72	2	1	3	4	1	5	17	3	20
25	Frauenfachschule für Kindergärtnerinnen und Hortnerinnen	Zentralverb. kath. Kinderhorte u. Kleinkinderanstalten	—	87	87	—	2	2	3	3	5	1	5	6
26	Krankenpflegeschule des St. Antonius-Hospitals	St. Antonius-Hospital	—	12	12	—	—	—	—	—	—	4	1	5
27	Krankenpflegeschule des Krankenhauses der Augustinerinnen	Gen. der Augustinerinnen	—	26	26	—	—	—	—	—	—	3	1	4
28	Krankenpflegeschule des Eduardushauses	Eduardus-Krankenhaus	2	15	17	—	1	1	—	—	—	1	1	2
29	Krankenpflegeschule des Evang. Krankenhauses Köln-Kalk	Evang. Krankenhaus	4	24	28	—	—	—	—	—	—	3	—	3
30	Krankenpflegeschule des Evang. Krankenhauses Köln-Lindenthal	Evang. Krankenhaus	—	20	20	—	—	—	—	—	—	6	2	8
31	Krankenpflegeschule des St. Elisabeth-Hospitals	Caritas-Verband	2	48	50	—	—	—	—	—	—	4	1	5
32	Krankenpflegeschule des St. Franziskus-Hospitals	St. Franziskus-Hospital	2	24	26	—	—	—	—	—	—	3	—	3
33	Krankenpflegeschule des St. Hildegardis-Krankenhauses	St. Hildegardis-Krankenhaus	2	25	27	—	—	—	—	—	—	4	3	7
34	Krankenpflegeschule des St. Vinzenz-Hospitals	St. Vinzenz-Hospital	—	32	32	—	—	—	—	—	—	8	2	10
35	Krankenpflegeschule des St. Vinzenzhauses	St. Vinzenzhaus	—	25	25	—	—	—	—	—	—	6	2	8
36	Säuglings- und Kinderkrankenschwesternschule im Kinderkrankenhaus	Gen. der Vinzentinerinnen	—	41	41	—	—	—	—	—	—	3	3	6
37	Säuglings- und Kinderschwesternschule im Auguste-Victoria-Säuglingsheim	Evang. Gemeinde Köln	—	20	20	—	—	—	—	—	—	1	2	3
38	Katholisches Mädchenbildungswerk	Schmerenbeck-Schule e. V.	—	57	57	—	3	3	—	2	2	1	1	2
	Insgesamt		1 158	1 520	2 678	67	37	104	47	18	65	233	64	297

<b>Ingenieurschulen für Bau- und Maschinenwesen</b>														
1	Staatl. Ingenieurschule für Maschinenwesen (Nikolaus-August-Otto-Ingenieurschule)	Tagesschule	Land NRW	784	1	785	37	—	37	5	—	5	3	3
2	„ „ „ „	Techn. Abendschule	Land NRW	301	6	307	—	—	—	28	—	28	3	3
3	Staatl. Ingenieurschule für Bauwesen		Land NRW	314	4	318	22	—	22	—	—	—	—	—
	Insgesamt			1 399	11	1 410	59	—	59	33	—	33	6	6

<sup>1)</sup> Hauptamtlich und hauptberuflich sind Lehrkräfte, die an der Schule voll beschäftigt sind. Nebenamtlich sind Lehrkräfte, die bei einer anderen Schulart (z. B. Volksschule) hauptamtlich beschäftigt sind. Nebenberuflich sind Lehrkräfte, die einem anderen Beruf angehören (z. B. Geistliche, Ingenieure, Architekten, Handwerksmeister) und an der Schule nur einige Stunden erteilen. — <sup>2)</sup> Hierzu gehören die Haushaltungs- und die Kinderpflegeschulen. — <sup>3)</sup> Hierzu gehören die Frauenfachschule A und B und die Wirtschaftlerinnenklasse. — <sup>4)</sup> Hierzu gehören die Fachschule für Kindergärtnerinnen und die Fachschule für Jugendleiterinnen.

## XI. Wissenschaft, Kunst und Bildung, Kirche

### 229. Studierende an der Universität Köln seit 1945

Semester	Studierende nach Fakultäten					Studierende insgesamt
	Wirtschafts- und Sozialwissenschaftl.	Juristische	Medizinische	Philosophische	Math.-Naturwissenschaftliche	
Wintersemester 1945/46	427	414	162	546	—	1 549
Sommersemester 1946	588	541	465	710	—	2 304
Wintersemester 1946/47	843	800	604	1 199	—	3 446
Sommersemester 1947	875	835	644	1 259	—	3 613
Wintersemester 1947/48	873	837	698	1 256	—	3 604
Sommersemester 1948	987	909	739	1 404	—	4 039
Wintersemester 1948/49	957	877	712	1 335	—	3 881
Sommersemester 1949	1 163	995	866	1 564	—	4 588
Wintersemester 1949/50	1 240	1 113	857	1 640	—	4 850
Sommersemester 1950	1 427	1 229	814	1 810	—	5 280
Wintersemester 1950/51	1 648	1 313	752	1 803	—	5 516
Sommersemester 1951	2 027	1 409	676	1 885	—	5 997
Wintersemester 1951/52	2 618	1 404	580	1 791	—	6 393
Sommersemester 1952	3 490	1 409	583	1 941	—	7 423
Wintersemester 1952/53	3 909	1 348	524	1 799	—	7 580
Sommersemester 1953	4 316	1 362	596	1 859	—	8 133
Wintersemester 1953/54	4 529	1 292	560	1 825	—	8 206
Sommersemester 1954	4 798	1 394	621	1 968	—	8 781
Wintersemester 1954/55	4 899	1 377	601	1 946	—	8 823
Sommersemester 1955	5 153	1 667	661	1 274	984	9 739
Wintersemester 1955/56	4 950	1 618	649	1 213	921	9 351
Sommersemester 1956	4 881	1 938	733	1 479	1 034	10 065
Wintersemester 1956/57	4 760	1 911	695	1 459	1 004	9 829
Sommersemester 1957	4 691	2 026	800	1 873	1 115	10 505
Wintersemester 1957/58	4 777	2 027	872	1 853	1 077	10 606

### 230. Studierende an der Universität Köln

	Geschlecht	Immatrikulierte Studierende			
		Sommersemester		Wintersemester	
		1957	1956	1957/58	1956/57
Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät	männlich	4 082	4 212	4 109	4 107
	weiblich	609	669	668	653
Juristische Fakultät	männlich	1 828	1 742	1 824	1 711
	weiblich	198	196	203	200
Medizinische Fakultät	männlich	574	522	625	488
	weiblich	226	211	247	207
Philosophische Fakultät	männlich	1 275	985	1 227	966
	weiblich	598	494	626	493
Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät	männlich	941	896	954	863
	weiblich	174	138	123	141
Insgesamt	männlich	8 700	8 357	8 739	8 135
	weiblich	1 805	1 708	1 867	1 694
	zusammen	10 505	10 065	10 606	9 829
Außerdem Beurlaubte		161	184	192	175
Außerdem Gasthörer		1 857	1 700	1 337	1 669

### 231. Herkunft der Studierenden an der Universität Köln

Wintersemester 1957/58

	Wirtschafts- u. Sozialwissenschaftl. Fakultät		Juristische Fakultät		Medizinische Fakultät		Philosophische Fakultät		Mathem. Naturwissenschaftl. Fakultät		Fakultäten insgesamt		
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	zus.
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Gesamtzahl der Studierenden	4 109	668	1 824	203	625	247	1 227	626	954	123	8 739	1 867	10 606
davon aus Köln	295	63	336	38	110	52	196	131	194	36	1 131	320	1 451
Nordrhein-Westfalen	2 990	498	1 213	135	276	130	845	386	626	66	5 950	1 215	7 165
Rheinland-Pfalz	194	29	64	7	14	11	21	23	11	1	304	71	375
Niedersachsen	201	36	58	1	11	7	27	20	28	2	325	66	391
Hamburg	7	5	8	2	2	1	1	1	—	2	18	11	29
Bremen	24	3	5	2	1	2	5	—	2	—	39	7	46
Schleswig-Holstein	21	3	11	6	2	1	8	5	1	—	43	15	58
Hessen	23	8	17	6	6	1	9	3	7	2	62	20	82
Württemberg-Baden	101	9	24	—	4	1	11	6	4	4	144	20	164
Württemberg-Hohenzollern	9	—	—	2	1	—	—	—	—	—	11	1	12
Bayern	36	4	15	1	6	—	20	5	13	1	90	11	101
Berlin	25	2	19	2	3	8	7	5	7	1	61	13	74
Sowjetisch besetzter Zone	42	1	22	1	32	14	26	4	22	3	144	23	167
Saarland	18	3	6	—	5	—	3	5	1	2	33	10	43
Deutsche aus dem Ausland	5	1	1	—	2	—	—	—	—	—	6	2	8
Ausländer	118	3	25	2	149	23	48	31	38	3	378	62	440



### 232. Alter, Religion und Vorbildung der Studierenden an der Universität Köln

Wintersemester 1957/58

	Wirtschafts- u. Sozialwissenschaftl. Fakultät		Juristische Fakultät		Medizinische Fakultät		Philosophische Fakultät		Mathem.-Naturwissenschaftliche Fakultät		Fakultäten insgesamt		
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	zus.
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Studierende (ohne Ausländer)	3 991	665	1 799	201	476	224	1 179	595	916	120	8 361	1 805	10 166
Alter													
unter 25 Jahre	1 767	394	1 357	162	328	164	729	434	530	89	4 711	1 243	5 954
25 bis unter 30 Jahre	1 596	198	349	24	109	41	282	120	279	22	2 615	405	3 020
30 Jahre und mehr	628	73	93	15	39	19	168	41	107	9	1 035	157	1 192
Religion													
Katholisch	2 136	375	1035	108	261	116	703	344	448	67	4 583	1010	5 593
Evangelisch	1 753	279	731	85	191	104	445	235	429	52	3 549	755	4 304
Sonstige	34	4	10	3	11	1	9	5	10	—	74	13	87
Ohne Religion	68	7	23	5	13	3	22	11	29	1	155	27	182
Vorbildung													
Reifeprüfung	3 553	598	1 703	194	418	195	1 082	549	811	112	7 567	1 648	9 215
Reifevermerk	37	1	7	1	4	—	15	1	5	—	68	4	72
Begabtenprüfung	20	1	7	3	6	—	6	1	—	—	40	5	45
Sonstige Vorbildung	381	65	82	3	48	28	76	44	99	8	686	148	834

### 233. Studierende an der Universität Köln nach dem Beruf des Vaters

Wintersemester 1957/58

Beruf des Vaters	Wirtschafts- und Sozialwissenschaftl. Fakultät		Juristische Fakultät		Medizinische Fakultät		Philosophische Fakultät		Mathemat.-Naturwissenschaftliche Fakultät		Fakultäten insgesamt		
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	zus.
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Beamte	977	209	662	73	129	52	414	231	308	32	2 490	597	3 087
Angestellte	994	129	451	54	132	59	320	155	293	34	2 190	431	2 621
Arbeiter	197	9	53	2	15	3	86	15	63	8	414	37	451
Kaufleute	827	115	194	9	27	24	102	68	64	17	1 214	233	1 447
Handwerker	326	39	100	3	27	9	106	21	80	6	639	78	717
Landwirte	124	22	54	3	13	5	27	9	23	11	241	50	291
Freie Berufe	510	130	265	56	130	71	108	81	79	11	1 092	349	1 441
Sonstige Berufe	36	12	20	1	3	1	16	15	6	1	81	30	111
Insgesamt (ohne Ausländer)	3 991	665	1 799	201	476	224	1 179	595	916	120	8 361	1 805	10 166
davon mit Hochschulbildung	737	219	537	104	205	116	226	281	187	40	1 892	697	2 589

### 234. Lehrkräfte an der Universität Köln

Fakultät	Lehrkräfte <sup>1)</sup>	Sommersemester		Wintersemester	
		1957	1956	1957/58	1956/57
Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät	Professoren	27	27	27	29
	andere Lehrkräfte	23	26	27	25
Juristische Fakultät	Professoren	20	23	19	23
	andere Lehrkräfte	21	21	23	23
Medizinische Fakultät	Professoren	43	48	43	47
	andere Lehrkräfte	36	26	40	32
Philosophische Fakultät	Professoren	47	48	47	49
	andere Lehrkräfte	59	50	60	51
Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät	Professoren	40	43	39	43
	andere Lehrkräfte	21	20	23	21
Lehrkräfte insgesamt		337	332	348	343
Gastprofessoren und -dozenten		6	6	6	3

<sup>1)</sup> Professoren = Ordentliche, Honorar-, Außerordentliche und außerplanm. Professoren; andere Lehrkräfte = Dozenten, Lektoren, mit Vorlesungen beauftragte bzw. betraute Lehrkräfte.

### 235. Staatliche Hochschule für Musik Köln

		Sommersemester		Wintersemester	
		1957	1956	1957/58	1956/57
Studierende	männlich	332	299	324	290
	weiblich	145	145	153	157
	Insgesamt	477	444	477	447
davon Hochschulklassen, einschl. Opernschule		187	157	186	168
Institut für Schulmusik		134	127	139	130
Institut für Katholische Kirchenmusik		24	19	28	21
Institut für Evangelische Kirchenmusik		13	19	12	10
Privatmusiklehrerseminar		9	8	9	11
Der Hochschule angegliedert					
Orchesterschule		74	74	72	71
Seminar für Volks- und Jugendmusik		36	40	31	36
Lehrkräfte <sup>1)</sup>		76	78	81	79

<sup>1)</sup> In der Zahl sind die Lehrkräfte der Rheinischen Musikschule der Stadt Köln enthalten, die auch an der Staatlichen Hochschule für Musik Köln beschäftigt sind.

### 236. Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie

Behörden und sonstige Stellen	Sommersemester 1957				Wintersemester 1957/58			
	Voll-hörer	Teil-hörer <sup>1)</sup>	Hörer		Voll-hörer	Teil-hörer <sup>2)</sup>	Hörer	
			ins-ge-samt	dar-unter weib-liche			ins-ge-samt	dar-unter weib-liche
Stadtverwaltung	20	63	83	—	23	71	94	1
Regierung	1	—	1	—	5	40	45	—
Finanzverwaltung	10	3	13	—	11	10	21	1
Justizverwaltung	1	—	1	—	—	—	—	—
Bundesbahn	6	40	46	—	5	48	53	—
Bundespost	4	83	87	1	8	106	114	—
Polizei	3	—	3	—	4	10	14	—
Arbeitsamt	2	—	2	—	2	6	8	—
Sonstige Behörden im Reg.-Bez. Köln	27	50	77	1	30	65	95	3
Versicherungen	21	100	121	—	25	105	130	1
Banken	26	176	202	1	38	187	225	1
Sparkassen	14	33	47	—	21	42	63	1
Krankenkassen	6	3	9	—	5	63	68	—
Handel und Industrie	141	143	284	8	153	281	434	14
Sonstige	77	42	119	12	85	98	183	13
Insgesamt	359 <sup>3)</sup>	736 <sup>3)</sup>	1 095 <sup>3)</sup>	23	415 <sup>4)</sup>	1 132 <sup>4)</sup>	1 547 <sup>4)</sup>	35

<sup>1)</sup> Außerdem an der Abendkasse 123 verkaufte Eintrittskarten.

<sup>2)</sup> Außerdem an der Abendkasse 112 verkaufte Eintrittskarten.

<sup>3)</sup> Darunter 20, 72, 92 Teilnehmer am Sonderlehrgang im Steuerrecht.

<sup>4)</sup> Darunter 32, 109, 141 Teilnehmer am Sonderlehrgang im Steuerrecht.

### 237. Rheinische Musikschule der Stadt Köln

	Sommersemester		Wintersemester	
	1957	1956	1957/58	1956/57
Schüler				
männlich	95	78	93	87
weiblich	71	56	67	66
Insgesamt	166	134	160	153
Abteilungen				
Fachklassen	142	115	134	134
Opernschule	6	5	7	6
Chorleiterlehrgang	18	14	19	13
Lehrkräfte <sup>1)</sup>	9	9	9	9

<sup>1)</sup> Die Lehrkräfte der Rheinischen Musikschule der Stadt Köln sind auch an der Staatlichen Hochschule für Musik Köln tätig.

### 238. Pädagogische Akademie

	1957	1956
Studierende		
Studenten	116	121
Studentinnen	298	298
Insgesamt	414	419
Hauptamtliche Lehrkräfte		
Dozenten	16	15
Dozentinnen	3	4
Insgesamt	19	19

**239. Staatliches Berufspädagogisches Institut Köln**

**240. Verwaltungs- und Sparkassenschule**  
Rechnungsjahr 1957

		Sommersemester		Wintersemester	
		1957	1956	1957/58	1956/57
		Studierende nach Fachrichtungen			
Metall- und Elektrowerke	männl.	113	136	121	134
	weibl.	1	5	1	4
Bau- und Holzgewerbe	männl.	128	136	119	144
	weibl.	—	—	—	—
Schmückende und graphische Gewerbe	männl.	18	23	13	21
	weibl.	1	1	—	1
Nahrungsgewerbe	männl.	41	51	34	44
	weibl.	1	1	1	1
Bekleidungs-gewerbe	männl.	54	47	53	49
	weibl.	65	82	52	81
Bergbau	männl.	51	36	53	47
Hauswirtschaft	weibl.	48	91	41	71
Chemische Gewerbe	männl.	11	—	2	—
	weibl.	2	—	8	—
<b>Insgesamt</b>	männl.	416	429	401	439
	weibl.	118	180	97	158
<b>Lehrkräfte</b>					
Professoren und hauptamtliche Lehrbeauftragte		5	6	5	6
Nebenamtliche Lehrbeauftragte		8	9	8	8
<b>Insgesamt</b>		13	15	13	14

Lehrgang/Prüfung <sup>1)</sup>	Prüflinge	Prädikate				
		sehr gut	gut	befr.	ausreichend	nicht bestanden
3. Lehrgang I für Beamte	19	—	1	7	8	3
15. Lehrgang II für Beamte	37	—	1	17	13	6 <sup>2)</sup>
5. Lehrgang II für Angestellte	25	—	5	3	13	4
Dienstanfängerprüfung	41	—	2	15	20	4 <sup>3)</sup>
Lehrabschlußprüfung	31	—	2	13	12	4
		Bestanden		Nicht bestanden		
Maschinenschreibprüfungen	90	76		14		
Kurzschriftprüfungen	77	55		22		

<sup>1)</sup> Außerdem wurden 68 Anlernlinge in den Fächern „Staatsbürgerkunde“ und „Verwaltungsfachkunde“ mündlich geprüft.

<sup>2)</sup> Davon wurde einem die Eignung für den mittleren Dienst zuerkannt.

<sup>3)</sup> Als Verwaltungslehrlinge bestanden alle 4 anschließend die Lehrabschlußprüfung.

**241. Volkshochschule**

	Sommer-trimester 1956	Herbst-trimester 1956	Winter-trimester 1956/57	Sommer-trimester 1957	Winter-semester I 1957/58	Winter-semester II 1957/58
<b>Hörer</b>						
nach dem Geschlecht						
männlich	2 880	3 804	2 824	2 549	3 222	2 556
weiblich	3 695	4 632	3 957	3 668	4 413	3 842
<b>Zusammen</b>	6 575	8 436	6 781	6 217	7 635	6 398
nach dem Alter						
unter 21 Jahren	2 375	2 730	1 966	2 015	2 764	2 014
21 bis unter 26 Jahren	1 299	1 861	1 678	1 422	1 771	1 639
26 bis unter 31 Jahren	873	1 227	1 013	762	940	824
31 bis unter 41 Jahren	984	1 279	1 068	978	1 060	973
41 Jahre und mehr	1 044	1 339	1 056	1 040	1 100	948
nach der Berufszugehörigkeit						
Studierende und Schüler	701	867	834	865	927	798
Lehrlinge	1 077	880	600	668	762	647
Gelernte und ungelernete Arbeiter	117	136	139	92	116	132
Beamte einschl. beamtete Lehrer	307	404	292	297	308	263
Behörden-, kaufm. und techn. Angestellte	2 527	3 696	2 772	2 474	3 151	2 702
Handwerker	818	1 191	926	810	1 131	898
Sonstige selbst. Gewerbetreibende	30	46	50	50	34	34
Selbst., Angehörige freier Berufe	163	181	151	157	144	129
Hausfrauen	351	445	432	384	416	397
Ohne Beruf und Berufsangabe	484	590	585	420	646	398
<b>Dozenten</b>						
männlich	142	156	148	137	187	147
weiblich	38	31	38	34	40	33
<b>Zusammen</b>	180	187	186	171	227	180
<b>Lehrfächer</b>						
Sonderveranstaltungen	29	42	52	31	61	43
Wochenendveranstaltungen	22	22	14	21	18	14
darunter Wanderungen	4	4	2	5	3	3
Arbeitsgemeinschaften	124	138	137	124	130	128
Unterrichtskurse	73	74	81	74	79	81
Fremdsprachen	83	75	76	96	80	93
Auslandreisen	5	1	—	10	3	1
<b>Zusammen</b>	336	352	360	356	371	360

### 242. Sporthochschule Köln

	1957			1956		
	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt
Studierende	376	187	563	327	179	506
Gasthörer	—	—	—	—	—	—
Zusammen	376	187	563	327	179	506
Leitende Lehrer	5	1	6	5	1	6
Wissenschaftliche Lehrbeauftragte	9	1	10	8	1	9
Wissenschaftliche Assistenten	1	—	1	1	—	1
Hochschulsportlehrer	10	7	17	10	6	16
Assistenten	4	1	5	2	2	4
Sportlehrbeauftragte	9	—	9	8	—	8
Künstlerische Lehrbeauftragte	1	—	1	1	—	1
Zusammen	39	10	49	35	10	45

### 243. Veranstaltungen und Besucher der Städtischen Bühnen in den einzelnen Monaten

	Januar	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Zusammen
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
<b>1956</b>													
Aula der Universität													
Plätze	1 241	1 241	1 241	1 241	1 241	1 241	1 241	1 241	1 241	1 241	1 241	1 241	—
Vorstellungen insgesamt	32	32	34	31	32	31	3	5	1 <sup>2)</sup>	26	33	31	300
davon Opern, Operetten, Tanzveranstaltungen	23	20	23	22	29	20	2	4	1	26	19	22	211
Schauspiele	9	12	11	9	3	11	1	1	—	9	14	9	89
Besucher	32 318	32 536	34 571	31 770	31 645	33 097	3 573	5 389	1 200 <sup>3)</sup>	37 769	35 469	32 860	312 197
Auswärtige Vorstellungen	6	2	4	4	3	4	1	—	—	—	—	—	24
Kammerspiele													
Plätze	369	369	369	369	369	369	369	369	369	368	368	368	—
Vorstellungen <sup>1)</sup>	32	31	33	33	31	31	3	5	2	34	29	44	308
Besucher	9 631	8 972	9 637	10 137	9 573	10 793	821	1 613	700	10 665	9 096	12 291	93 929
Studio													
Plätze	210	210	210	210	210	210	210	210	210	210	210	210	—
Vorstellungen	7	6	6	1	3	1	—	1	—	3	9	6	43
Besucher	839	1 067	1 020	115	466	181	—	159	—	529	1 177	842	6 395
Puppenspiele													
Plätze	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	—
Vorstellungen	53	51	51	50	45	—	—	58	53	52	42	52	507
Besucher	17 553	11 106	7 411	8 078	5 781	—	—	18 498	12 837	12 738	7 079	10 646	111 727
<b>1957</b>													
Aula der Universität (Großes Haus) <sup>3)</sup>													
Plätze	1 241	1 241	1 241	—	1 315 <sup>2)</sup>	1 315	1 315	1 315	1 315	1 315	1 315	13 15	—
Vorstellungen insgesamt	34	31	24	—	14	33	15	—	20	33	33	32	269
davon Opern, Operetten, Tanzveranstaltungen	26	22	17	—	14	29	12	—	15	27	21	22	205
Schauspiele	8	9	7	—	—	4	3	—	5	6	12	10	64
Besucher	36 121	33 078	27 216	—	12 152	32 883	16 910	—	24 638	41 541	40 900	39 978	305 467
Auswärtige Vorstellungen	5	6	5	1	—	—	—	—	2	2	—	1	22
Kammerspiele													
Plätze	368	368	368	368	350	350	350	350	350	350	350	350	—
Vorstellungen <sup>1)</sup>	38	21	34	32	34	30	14	—	15	32	26	37	313
Besucher	11 408	9 671	10 967	10 347	9 414	7 193	4 082	—	3 733	9 443	8 400	11 594	96 252
Studio													
Plätze	210	210	210	210	210	210	210	210	194	194	194	194	—
Vorstellungen	10	11	8	8	1	5	—	—	—	9	10	9	71
Besucher	1 522	1 614	1 501	1 109	79	188	—	—	—	1 237	1 530	1 344	10 124
Puppenspiele													
Plätze	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	—
Vorstellungen	56	51	46	43	39	—	—	54	44	52	44	48	477
Besucher	16 763	17 638	7 016	5 216	3 334	—	—	17 580	8 340	10 061	10 736	13 403	110 087

<sup>1)</sup> Opern, Operetten, Tanzveranstaltungen und Schauspiele. — <sup>2)</sup> Außerdem 4 Aufführungen in der Kirche „St. Maria Himmelfahrt“ mit 2 772 Besuchern. — <sup>3)</sup> Großes Haus am 18. Mai eröffnet.

### 244. Städtische Bühnen nach Spielzeiten

	Spielzeit	
	1957/58	1956/57
<b>Großes Haus</b>		
Vorhandene Plätze	1 315	1 241 <sup>1)</sup>
Vorstellungen insgesamt	324	
davon Opern, Operetten, Tanzveranstaltungen	281	265
Schauspiele	93	197
Besucher	405 333	279 762
Auswärtige Vorstellungen	14	26
<b>Kammerspiele</b>		
Vorhandene Plätze	350 <sup>2)</sup>	368
Vorstellungen insgesamt	326	337
davon Opern, Operetten, Tanzveranstaltungen	51	30
Schauspiele	275	307
Besucher	99 243	99 799
<b>Studio</b>		
Vorhandene Plätze	194 <sup>2)</sup>	210
Vorstellungen	58	60
Besucher	8 557	8 710
<b>Puppenspiele</b>		
Vorhandene Plätze	300	300
Vorstellungen	451	492
Besucher	103 312	111 765

<sup>1)</sup> Bis zur Eröffnung des „Großen Hauses“ am 18. 5. 1957 in der Aula der Universität.

<sup>2)</sup> Rückgang infolge Umbaus.

### 245. Städtisches Gürzenich-Orchester

	Spielzeit	
	1957/58	1956/57
<b>Konzerte in Köln</b>		
Sinfonie-Konzerte	17	16
Chor-Konzerte	12 <sup>1)</sup>	13 <sup>1)</sup>
Sonstige Konzerte <sup>2)</sup>	22	10
Orgelkonzerte	4	5
<b>Besucher</b>	51 946	43 894
<b>Auswärtige Konzerte</b>	1	6

<sup>1)</sup> Darunter 3 (3) Aufführungen der Matthäus-Passion unter Mitwirkung des Gürzenich-Chors und der Knaben des Domchores.

<sup>2)</sup> Beethoven-Abend, Kammerkonzerte, Jugendkonzerte und Sonderkonzerte.

### 246. Städtische Museen und Ausstellungen

Rechnungsjahr 1957/58

Museen und Ausstellungen	Ort	Berichtszeit	Besucher	
			Insgesamt	darunter mit freiem Eintritt
<b>Römisch-Germanisches-Museum</b>				
„Dionysos-Mosaik“	Dombunker	1. 4. 57 — 4. 2. 58	63 491	34 843
„Praetorium“ (Rathausgrabung)	Rathaus	1. 4. 57 — 31. 3. 58	39 750	24 412
<b>Wallraf-Richartz-Museum</b>				
„Park und Garten in der Malerei“	An der Rechtschule	25. 5. 57 — 31. 3. 58	195 386	83 360
„The Solomon R. Guggenheim Museum, New York“	Köln-Deutz, Messe, Halle VI	15. 5. 57 — 14. 7. 57	5 226	547
„Französische Zeichnungen von Fouquet bis Toulouse-Lautrec“	An der Rechtschule	25. 1. 58 — 30. 3. 58	30 308	1 212
	An der Rechtschule	22. 3. 58 — 31. 3. 58	1 322	352
<b>Rautenstrauch-Joest-Museum</b>	Ubierring 45	1. 4. 57 — 31. 3. 58	19 648	13 439
<b>Schnütgen-Museum</b>	Cäcilienkirche	1. 4. 57 — 31. 3. 58	18 775	10 751
<b>Kölnisches Stadtmuseum</b>	Zeughaus	11. 1. 58 — 31. 3. 58	12 474	7 215
„Deutsche Werkkunst der Gegenwart“	Eigelsteintorburg	11. 9. 57 — 20. 10. 57	1 372	867
„Keramische Gemälde und Zeichnungen von Manfredo Borsi“	Eigelsteintorburg	6. 11. 57 — 15. 12. 57	799	566
„Französische Kristalle“	Eigelsteintorburg	16. 1. 58 — 9. 2. 58	1 004	679
<b>Museum für ostasiatische Kunst</b>				
„Moderne Chinesische Malerei“	Eigelsteintorburg	23. 2. 58 — 30. 3. 58	3 134	1 858
		<b>Insgesamt Rechnungsjahr 1957/58</b>	<b>392 689</b>	<b>180 101</b>
		<b>1956/57</b>	<b>398 110</b>	<b>105 650</b>

### 247. Kölner Kunstverein

Veranstaltete Ausstellungen vom 1. 4. 1957 bis 31. 3. 1958

Ausstellungen	Dauer	Zahlende Besucher	Mitglieder usw. mit freiem Eintritt	Besucher insgesamt
Ferenc Varga - Frankreich	1. 4. 57 — 28. 4. 57	285	692	977
Prof. Gerhard Marcks	4. 5. 57 — 16. 6. 57	1 615	3 140	4 755
Ausstellung aus Kölner Privatbesitz Kunst des 20. Jahrhunderts	29. 6. 57 — 4. 8. 57	1 960	3 945	5 905
Hans Hartung - Paris	16. 8. 57 — 15. 9. 57	567	1 314	1 881
Japanische Hiroshima-Darstellungen von Ursula Kluth - Köln und Heinz Kroh - Köln	21. 9. 57 — 6. 10. 57	541	1 831	2 372
Joan Miró	9. 10. 57 — 3. 11. 57	1 073	2 411	3 484
Kölner Künstler	9. 11. 57 — 1. 12. 57	848	2 113	2 961
GEDOK-Köln Kunsthandwerk (Malerei u. Plastik)	3. 12. 57 — 24. 12. 57	—	4 383	4 383
Jean Paul Riopelle - Paris	10. 1. 58 — 9. 2. 58	480	998	1 478
Hubert Berke - Köln	22. 2. 58 — 30. 3. 58	896	2 003	2 899
<b>Insgesamt Rechnungsjahr 1957/58</b>		<b>8 265</b>	<b>22 830</b>	<b>31 095</b>
1956/57		<b>3 641</b>	<b>12 106</b>	<b>15 747</b>

### 248. Universitäts- und Stadtbibliothek

	Rechnungsjahr	
	1957/58	1956/57
Bücherbestand insgesamt <sup>1)</sup>	1 210 458	1 174 627
darunter Universitäts-Schriften	290 541	275 586
Abgegebene Bestellzettel	243 235	253 224
Entleihungen (Bände)	125 230	121 346
Auswärtiger Leihverkehr		
nach auswärts versandte (Bände)	24 467	23 378
von auswärts bezogen (Bände)	9 891	9 346
Besucher der Lese- und Zeitschriftensäule	103 752	96 107

### 249. Städtische Volksbüchereien

	1957	1956
Bücherbestand (31. 12.)	172 582	133 373
Leser (31. 12.)		
Erwachsene männlich	5 494	5 415
weiblich	5 449	5 736
Kinder und Jugendliche	8 902	8 046
insgesamt	19 845	19 197
Entleihungen im Jahr		
insgesamt	560 184	488 476
darunter an Erwachsene	284 073	256 961

<sup>1)</sup> Stand am Ende des Rechnungsjahres.



### 250. Lichtspiele

Jahr	Lichtspiele <sup>1)</sup>	Sitzplätze <sup>1)</sup>		Besucher im Jahr <sup>2)</sup>	
		insgesamt	auf 1000 Einwohner	insgesamt	je Einwohner
1946	13	4 867	9,9	3 783 980	8,0
1947	18	7 114	13,8	6 572 182	13,0
1948	25	11 134	20,6	8 369 345	15,9
1949	45	21 092	37,2	7 892 176	14,2
1950	52	25 409	42,5	10 398 583	17,8
1951	59	29 186	46,4	13 498 004	21,9
1952	68	33 607	52,0	14 134 921	22,1
1953	72	35 942	53,7	14 921 787	22,7
1954	75	38 946	56,6	17 572 366	25,9
1955	77	40 984	r 58,2	17 084 732	r 24,6
1956	84	43 839	r 61,0	17 942 991	r 25,2
1957	85	44 676	60,5	17 355 170	23,9

<sup>1)</sup> Stand am Jahresende. Außerdem seit 1946 bis 1951 ein Besatzungskino mit 497 Sitzplätzen, das im August 1952 freigegeben wurde.

<sup>2)</sup> Versteuerte Eintrittskarten.

### 252. Kölner Tageszeitungen

	Erscheinungsweise	Auflagenhöhe	
		1. 12. 1956	1. 12. 1957
Kölnische Rundschau	täglich	157 863	158 052
Neue Rhein Zeitung	werktäglich	67 100 <sup>1)</sup>	88 906 <sup>2)</sup>
Kölner Stadt-Anzeiger	werktäglich	165 004 <sup>2)</sup>	171 612 <sup>4)</sup>

<sup>1)</sup> Am Wochenende 1956 = 75 000. — <sup>2)</sup> Am Wochenende 1956 = 190 190. — <sup>3)</sup> Am Wochenende 1957 = 93 800. — <sup>4)</sup> Am Wochenende 1957 = 199 025.

### 253. Römisch-katholische Kirche

Nach Angaben der Zentralstelle für Kirchliche Statistik

	1957	1956
Pfarreien	79	79
Sonstige Seelsorgebezirke mit eigenen Geistlichen	19	17
Pfarr-Seelsorger insgesamt	204	199
davon Weltgeistliche	182	179
Ordensgeistliche	22	20
Sonstige Weltgeistliche	148	141
davon hauptamtlich im Schuldienst tätige	34	34
in Anstalten tätige	17	16
in Verbänden, Verwaltungen usw. tätig	67	64
nicht in einem kirchlichen Amt	30	27
Katholische Taufen insgesamt	8 184	7 601
davon aus rein katholischen Ehen	6 098	5 616
aus gemischt-katholischen Ehen mit katholischem Vater	516	415
aus gemischt-katholischen Ehen mit katholischer Mutter	927	910
von nicht katholischen Eltern	29	17
von unehelichen Kindern	614	643
Katholische Trauungen insgesamt	4 172	4 159
davon rein katholische Paare	3 203	3 246
gemischt-katholische Paare insgesamt	969	913
und zwar mit katholischem Bräutigam	363	352
mit katholischer Braut	606	561
Katholisch-kirchliche Beerdigungen	6 009	6 019
Übertritte zur Katholischen Kirche	330	298
darunter waren Evangelische	249	269
Rücktritte zur Katholischen Kirche	454	415
Austritte aus der Katholischen Kirche	417	362

### 251. Besucher der Lichtspieltheater nach Monaten

Monat	Lichtspieltheater	Sitzplätze	Besucher <sup>1)</sup>
Januar	83	43 669	1 732 411
Februar	83	43 669	1 717 065
März	84	44 523	1 078 465
April	84	44 523	1 686 778
Mai	84	44 523	1 638 911
Juni	85	44 856	1 236 629
Juli	85	44 856	1 151 400
August	85	44 856	1 225 692
September	86	44 906	1 626 011
Oktober	85	44 726	1 830 485
November	85	44 676 <sup>2)</sup>	1 469 816
Dezember	85	44 676	961 507
<b>Insgesamt 1957</b>			<b>17 355 170</b>
		<b>1956</b>	<b>17 942 991</b>

<sup>1)</sup> Versteuerte Eintrittskarten. — <sup>2)</sup> Infolge Umbau 50 Sitzplätze weniger.

### 254. Niederlassungen und Mitglieder der kath. Ordensgenossenschaften im Stadtkreis Köln

Nach Angaben der Zentralstelle für Kirchliche Statistik

	1957	1956
<b>Männliche Ordensgenossenschaften</b>		
Ordensgenossenschaften	13	13
Niederlassungen	14	14
Ordensmitglieder insgesamt	160	162
davon Patres	120	121
Sonstige Kleriker und Scholastiker	—	—
Laienbrüder	40	41
<b>Weibliche Ordensgenossenschaften</b>		
Ordensgenossenschaften	27	25
Niederlassungen	63	62
Ordensschwwestern	1 736	1 762
Novizinnen	47	42

### 255. Evangelische Kirche

Nach Angaben der Superintendentur Köln

	1957	1956
Kirchengemeinden	20	16
Geistliche Stellen (Pfarrstellen)	47	41
Außerdem		
Anstaltsgeistliche	2	2
Hilfsgeistliche, Synodalvikare	6	11
Andere geistliche Stellen	6	7
Wahlfähige Kandidaten	1	—
Evangelische Taufen	2 771	2 639
Evangelische Trauungen insgesamt	1 118	1 083
davon rein evangelische Paare	580	574
gemischt-evangel. Paare insgesamt	537	509
und zwar mit evangel. Bräutigam	189	172
mit evangel. Braut	348	337
kein Teil evangelisch	1	—
Evangelisch-kirchliche Beerdigungen	1 766	1 762
Übertritte zur Evangelischen Kirche	253	393
Rücktritte zur Evangelischen Kirche	159	172
Austritte aus der Evangelischen Kirche	427	518

### 256. Synagogengemeinde

	1957	1956	1955
Angehörige der Synagogengemeinde	1021	896	864
Trauungen	2	1	—
Geburten aus jüdischen Ehen	4	2	5
Geburten aus jüdischen Mischehen	—	2	2
Beerdigungen	19	20	28
Einsegnungen Knaben	3	—	—
Einsegnungen Mädchen	1	1	2

## XII. Verwaltung, politische Wahlen

### 257. Feuerwehr

		1957	1956
<b>Zahl der Wachen</b>			
	Berufsfeuerwehr	6	6
	Freiwillige Feuerwehr	16	16
<b>Brände</b>			
	Großfeuer	29	26
	Mittelfeuer	92	183
	Kleinf Feuer	430	526
	Entstehungsfeuer	603	320
	Schornsteinfeuer	136	195
	<b>Insgesamt</b>	<b>1 290</b>	<b>1 250</b>
<b>Hilfeleistungen</b>			
	Unfälle von Personen	7 881	6 962
	Wasserschäden	214	515
	Gasausströmungen	23	41
	Einsturz von Gebäudeteilen	72	59
	Tierbefreiungen	290	186
	Verkehrsstörungen	20	52
	Sonstige	523	496
	<b>Insgesamt</b>	<b>9 023</b>	<b>8 311</b>
<b>Blinde Alarme</b>		208	257
<b>Böswillige Alarme</b>		216	200
<b>Alarmierungen insgesamt</b>		<b>10 737</b>	<b>10 018</b>

### 258. Ausstattung der Feuerwehr

	1957/58				1956/57			
	Berufs- Feuerwehr	Frei- willige	Werks-	Zu- sammen	Berufs- Feuerwehr	Frei- willige	Werks-	Zu- sammen
<b>Löschgruppenfahrzeuge</b>								
LF 25 2500 l/min.	6	1	—	7	6	1	—	7
LF 16 1600 l/min.	4	—	2	6	4	—	2	6
LF — TSA 800 l/min.	—	1	1	2	—	1	1	2
LF — TS 6 600 l/min.	—	1	—	1	—	1	—	1
<b>Sonderlöschfahrzeuge</b>								
TLF 16 1600 l/min.	4	—	5	9	4	—	5	9
<b>Tragkraftspritzenfahrzeuge</b>								
TSF 600 l/min.	—	4	—	4	—	4	—	4
<b>Tragkraftspritzen</b>								
TS 8 800 l/min.	7	9	19	35	7	7	19	33
TS 6 600 l/min.	—	—	—	—	—	—	—	—
TS 4 400 l/min.	1	—	—	1	1	—	—	1
<b>Sonstige Kraftfahrzeuge</b>								
Drehleitern (25 m und 30 m)	6	—	—	6	7	—	—	7
Pionierwagen	1	—	—	1	1	—	—	1
Wasserrettungs- und Gasschutzgerätewagen	1	—	—	1	1	—	—	1
Schlauchkraftwagen	2	—	—	2	1	—	—	1
Kommandowagen	1	—	—	1	1	—	—	1
Kranken- und Unfallrettungswagen	12	—	5	17	12	—	5	17
Leichenwagen	1	—	—	1	1	—	—	1
Personenkraftwagen	10	—	1	11	10	—	1	11
Mannschaftstransportwagen	1	—	—	1	1	—	—	1
Lastkraftwagen	9	—	1	10	9	1	1	11
Krafträder	4	—	—	4	4	—	—	4
Feuerlöschboot	1	—	—	1	1	—	—	1
Rettungsschnellboot	1	—	—	1	1	—	—	1
<b>Sonderfeuerlöschanhänger</b>								
CO <sub>2</sub> 8, 4 und 2 Flaschengeräte	1	—	37	38	1	—	37	38
Tragkraftspritzenanhänger	6	9	6	21	6	7	6	19
Schaum- und Wasserwerfer	1	—	—	1	1	—	—	1
Schaumgeräte Einsachsanhänger	—	—	6	6	—	—	6	6
Waldbrandgeräteanhänger	1	—	—	1	1	—	—	1
<b>Sonderanhänger</b>								
Pionierwagenanhänger	1	—	—	1	1	—	—	1
Großunfallanhänger	1	—	—	1	1	—	—	1
Wasserschädenverhütungsanhänger	1	—	—	1	1	—	—	1
Generator	1	—	—	1	1	—	—	1
Kompressor	1	—	—	1	1	—	—	1
Kommandowagenanhänger	1	—	—	1	1	—	—	1
Anhängeleitern 17 m	2	—	4	6	2	—	4	6
Löschkarren	—	16	—	16	—	16	—	16
Löschgerät-Anhänger	1	—	—	1	—	—	—	—

### 259. Stadtausschuß

Geschäftsvorfälle	Anträge			Erledigt durch		Neuer Bestand am 31. 12. 1957
	Am 1.1.1957 vorliegende	Zugänge im Jahre 1957	Insgesamt	Bescheide und Beschlüsse	Zurückziehung usw.	
<b>Erlaubnisse gemäß Gaststättengesetz</b>						
endgültig (§ 1)	255	608	863	526	22	315
vorübergehend (§ 8)	—	324	324	321	3	—
Fristverlängerung (§ 4)	3	16	19	12	5	2
Speiseiswirtschafte	1	2	3	2	—	1
Kleinhandel mit Branntwein	56	320	376	279	8	89
Zurücknahmen gem. § 12	2	12	14	11	—	3
<b>Tanzerlaubnisse</b>						
generell	—	—	—	—	—	—
einmalig	—	—	—	—	—	—
<b>Singspielerlaubnisse (§ 33 a) (Gewerbeordnung)</b>	—	281	281	279	2	—
<b>Handel mit</b>						
loser Milch	35	32	67	34	3	30
Flaschenmilch	40	96	136	64	2	70
Sahne	3	2	5	1	—	4
Zurücknahmen der Erlaubnis	—	—	—	—	—	—
Bebauungsart d. Milchversorg.-Bez.	—	—	—	—	—	—
Untersag. d. Straßenhand. m. Milch	—	—	—	—	—	—
<b>Ambulantes Gewerbe</b>						
Stadthausierscheine	42	928	970	854	12	104
Wandergewerbebescheine	87	1 925	2 012	1 861	8	143
<b>Bewachungsgewerbe</b>	16	16	32	11	3	18
Gifthandel	5	12	17	12	1	4
Pfandvermittler	2	2	4	2	—	2
Pfandleihe	1	1	2	1	—	1
Versteigerergewerbe	3	2	5	3	—	2
<b>Resolutorische Verpflichtungen</b>	—	—	—	—	—	—
<b>Gewerbliche Anlagen</b>	19	2	21	10	—	11
<b>Insgesamt</b>	<b>570</b>	<b>4 581</b>	<b>5 151</b>	<b>4 283</b>	<b>69</b>	<b>799</b>

### 260. Bautätigkeit des Hochbauamtes

Fachgebiet	Vom Hochbauamt verausgabte Mittel in 1000 DM					
	Rechnungsjahr 1957/58				Rechnungsjahr	
	Neu-, Um-, Erweiterungsbauten u. außerordentliche Instandsetzungen		Laufende Unterhaltungsarbeiten	Zusammen	1956/57	1955/56
	Kriegsschädenbeseitigung	Einmalige Maßnahmen				
Allgemeine Verwaltung	719	33	99	851	1 787	6 116
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	20	—	27	47	—	—
Schulen	17 431	266	1 299	18 996	19 212	14 314
Kulturpflege	4 006	5	127	4 138	7 435	8 162
Fürsorge- und Jugendhilfe	1 701	3	733	2 437	2 897	2 295
Gesundheits- und Jugendpflege	1 026	424	439	1 889	2 309	2 679
Bau- und Wohnungswesen	—	140	85	225	338	173
Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung	3 865	911	927	5 703	5 798	5 807
Wirtschaftliche Unternehmen	1 862	5 252	352	7 466	5 249	11 754
Finanzen und Steuern	1 153	426	679	2 258	2 025	1 611
Kuratorium der Universität	—	—	—	—	—	76
<b>Insgesamt</b>	<b>31 783</b>	<b>7 460</b>	<b>4 767</b>	<b>44 010</b>	<b>47 050</b>	<b>52 987</b>

### 261. Bautätigkeit des Tiefbauamtes

Fachgebiet	Vom Tiefbauamt verausgabte Mittel in 1000 DM					
	Rechnungsjahr 1957/58				Rechnungsjahr	
	Neu-, Um-, Erweiterungsbauten u. außerordentliche Instandsetzungen		Laufende Unterhaltungsarbeiten	Zusammen	1956/57	1955/56
	Kriegsschädenbeseitigung	Einmalige Maßnahmen				
Straßenbau	1 683	10 653	2 859	15 195	14 232	14 030
Kanalbau	5	8 439	343	8 787	11 655	7 594
Wasserbau	341	49	295	685	560	1 867
Brückenbau	—	6 285	46	6 331	3 026	1 040
<b>Insgesamt</b>	<b>2 029</b>	<b>25 426</b>	<b>3 543</b>	<b>30 998</b>	<b>29 473</b>	<b>24 531</b>

### 262. Aus dem Aufgabenbereich des Tiefbauamtes

Art der Anlagen		Bestand am	
		31. 3. 1957	31. 3. 1956
<b>Straßen, Wege, Plätze</b>			
Straßen-, Wege- und Platzfläche insgesamt	qm	13 421 100	13 671 700
davon			
Fahrbahnen	qm	8 485 000	8 634 800
Bürgersteige	qm	4 908 300	4 359 100
Plätze	qm	246 400	275 000
Radwege	qm	249 600	253 600
Parkflächen	qm	131 800	149 200
Länge des Straßennetzes	km	1 193	1 200
Straßenbenennungsschilder	Stück	48 300	51 350
<b>Verkehrssicherungsanlagen</b>			
<b>Verkehrssignalanlagen</b>			
Standlichtanlagen	Stück	69	79
Ampelanlagen	Stück	3	2
<b>Beleuchtete Verkehrszeichen</b>			
Transparente für Fußgängerüberwege	Stück	42	42
Sonstige Verkehrszeichentransparente	Stück	165	168
<b>Leuchtsäulen und Bodenleuchten für Verkehrsinselsicherungen</b>			
	Stück	125	133
<b>Fahrbahnmarkierungen</b>			
Markierte Fußgängerüberwege (Zebrastreifen)	Stück	340	355
Leitlinien zur Führung des Kfz.-Verkehrs	m	51 000	53 100
Verkehrsnägel	Stück	15 300	19 500
Verkehrszeichen gem. STVO.	Stück	41 800	45 080
Parkuhren	Stück	—	210
<b>Stadtentwässerung</b>			
<b>Straßenkanäle</b>			
	m	871 582	893 362
davon			
Begehbare Profile	m	266 943	270 608
Rohrkanäle	m	604 639	622 754
<b>Grundstücksanschlüsse</b>			
Angeschlossene Grundstücke	Stück	56 546	58 702
Länge der Anschlußleitungen	m	504 599	520 948
<b>Straßenabläufe</b>			
Anzahl der Straßenabläufe	Stück	29 778	31 137
Länge der Anschlußleitungen	m	165 623	172 692

### 264. Trümmerräumung (cbm) aufgelockert

Monat	1957	1956
Januar	84 989	69 872
Februar	79 411	23 277
März	71 215	105 767
April	96 298	100 213
Mai	65 941	71 621
Juni	62 797	105 749
Juli	58 086	85 246
August	57 799	102 980
September	82 264	63 689
Oktober	71 467	66 152
November	59 452	75 071
Dezember	64 199	61 887
<b>Insgesamt cbm</b>	<b>821 918<sup>1)</sup></b>	<b>930 924<sup>2)</sup></b>

1945 bis 1957 zusammen 15 029 315 cbm  
Resttrümmermenge 14 970 685 cbm

<sup>1)</sup> Einschl. 5 750 cbm durch die Bundesbahn beseitigt. — <sup>2)</sup> Einschl. 4 250 cbm durch die Bundesbahn und 1 375 cbm durch das Staatshochbauamt beseitigt.

### 263. Beschwerdestelle in Wohnungssachen

	Rechnungsjahr	
	1957/58	1956/57
Beschwerdekammern	1	1
Streitfälle aus dem Vorjahr	17	22
Zugänge im Rechnungsjahr	129	135
<b>Insgesamt</b>	<b>146</b>	<b>157</b>
Hiervon erledigt	124	140
und zwar durch Vergleich	12	4
„ Entscheidung	61	115
„ sonstige Erledigung	51	21
Ortsbesichtigungen	49	82
Einstellungsanträge (Einstellung von Zwangsmaßnahmen)	2	—

## 265. Straßenreinigung und Müllabfuhr

	1957	1956
<b>Straßenreinigung</b>		
Beschäftigte Arbeitskräfte (Monatsdurchschnitt)	390	429
Zahl der angeschlossenen Straßen	1 821	1 794
Aufgebrachte Kehrichtmenge		
insgesamt           1000 cbm	63,2	58,9
je Einwohner       cbm	0,086	0,081
Wasserverbrauch zur Berieselung       cbm	942,8	351 <sup>1)</sup>
<b>Müllabfuhr</b>		
Beschäftigte Arbeitskräfte (Monatsdurchschnitt)	330	278
Zahl der angeschlossenen Straßen	2 423	2 303
Zahl der aufgestellten Mülltonnen (Jahresmittel)	118 225	108 780
Aufgebrachte Müllmenge		
insgesamt           1000 cbm	496	463
je Einwohner       cbm	0,68	0,64

<sup>1)</sup> Nur für Kehrrmaschinen.

## 266. Amt für Ordnungsdienst

Geschäftsvorfälle	Rechnungsjahr	
	1957/58	1956/57
<b>Gewerbliche Genehmigungen</b>		
Legitimationskarten und Gewerbelegitimationskarten	1 507	1 396
Legitimationsscheine	343	365
Musizierscheine	22	23
Verkaufsstandgenehmigungen	924	818
Genehmigungen für Spielgeräte	2 449	2 519
<b>Im Gast- und Schankstättenwesen erteilte</b>		
Vorerlaubnisse gemäß § 7 des Gaststätten-Gesetzes	368	472
Generelle Verlängerungen der Polizeistunde	702	584
Verlängerungen der Polizeistunde in Einzelfällen	560	508
<b>Genehmigungen</b>		
Konzerte erblindeter Künstler	6	6
Radrennen	9	8
Öffentliche Versteigerungen	52	55
Lagerung brennbarer Flüssigkeit (Tankstellen)	60	85
<b>Erteilte Reisepässe</b>	18 093	30 847
<b>Abschlußfertig bearbeitete Anträge</b>		
auf Familiennamensänderung	86	71
Vor Namensänderung	21	21
Erteilung von Staatsangehörigkeitsausweisen und Heimatscheinen	1 036	1 756
Ausstellung eines Führerscheines	17 429	18 950
Erteilung eines Wandergewerbebescheines	1 870	1 925
Erteilung eines Stadthauserscheines	957	979
Ausstellung Internationaler Führerscheine	3 645	2 611
<b>Sonstige Erledigungen</b>		
Erteilung der deutschen Staatsangehörigkeit durch Einbürgerung	309	295
Ausbürgerungen auf Antrag	2	4
Ausgestellte Führungszeugnisse	15 078	19 200
Beglaubigungen von Unterschriften	81 944	86 374
Ausgestellte Bescheinigungen verschiedener Art	206 865	206 371
Ausgestellte Jahresfischereischeine	1 976	1 716
Vernehmungen von Unfallverletzten oder Unfallzeugen	4 000	4 100
Entnahme von Nahrungsmittelproben	3 325	4 055
Fundanzeigen	4 763	5 002
Verlustanzeigen	5 386	2 408
Betriebserlaubnisse für Lichtspieltheater	2	5

267. Aus der Tätigkeit des Amts- und Landgerichts Köln<sup>1)</sup>

	1957	1956
<b>Amtsgericht</b>		
<b>I Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten</b>		
Es waren anhängig:		
Prozesse	30 968	33 065
Anträge auf Vollstreckung und Vollstreckungsschutz	49 598	50 255
Vollstreckungsaufträge an die Gerichtsvollzieher	101 804	101 818
Zustellungsaufträge an die Gerichtsvollzieher	91 722	97 398
Es wurden erledigt:		
durch Versäumnis- und Anerkenntnisurteil	10 995	12 378
durch streitiges Urteil <sup>2)</sup>	5 858	5 778
durch Vergleich	6 874	7 160
<b>2. Freiwillige Gerichtsbarkeit</b>		
Es waren anhängig:		
Vormundschaftssachen	39 492	39 390
Eintragungen (Hypotheken und sonstige dingliche Rechte im Grundbuch, z. B. vorwiegend anlässlich des Wiederaufbaus der Stadt Köln)	82 838	78 831
Abschriften von Grundbuchtabellen zu Zwecken des Wiederaufbaus	66 839	71 293
<b>3. Strafsachen</b>		
Erlassene gerichtliche Strafverfügungen (überwiegend Verkehrsübertretungen)	29 002	22 744
Hauptverhandlungen in Strafsachen vor dem Schöffengericht, dem Jugendgericht und dem Einzelrichter	21 061	21 041

	1957	1956
<b>Landgericht</b>		
Es waren anhängig:		
<b>I. Zivilsachen</b>		
<b>In I. Instanz</b>		
<b>1. Vor den Zivilkammern</b>		
Gewöhnliche Prozesse	3 936	3 264
Entschädigungssachen nach dem BEG	569	585
Baulandsachen	2	—
Urkunden-, Wechsel- und Scheckprozesse	163	129
Arreste und einstweilige Verfügungen	584	486
Klagen in Ehesachen	2 486	2 414
darunter wegen Ehescheidung	2 461	2 397
Klagen wegen Feststellung des Rechtsverhältnisses zwischen Eltern und Kindern	153	133
<b>2. Vor den Kammern für Handelssachen</b>		
Gewöhnliche Prozesse	954	901
Urkunden-, Wechsel- und Scheckprozesse	341	280
Arreste und einstweilige Verfügungen	153	162
<b>In II. Instanz</b>		
<b>1. Vor den Zivilkammern</b>		
Gewöhnliche Prozesse	1 561	1 624
Urkunden-, Wechsel- und Scheckprozesse	1	2
<b>2. Vor den Kammern für Handelssachen</b>		
Gewöhnliche Prozesse	9	25
Urkunden-, Wechsel- und Scheckprozesse	1	—
Anhängig gewordene Beschwerden	1 314	1 313

	1957	1956
<b>Noch: Landgericht</b>		
<b>In I. Instanz</b>		
<b>1. Vor den Zivilkammern</b>		
Streitige Urteile <sup>2)</sup>	2 700	2 752
Sonstige Urteile	899	780
Vergleiche	1 243	1 279
<b>2. Vor den Kammern für Handelssachen</b>		
Streitige Urteile <sup>2)</sup>	300	263
Sonstige Urteile	570	579
Vergleiche	305	266
<b>In II. Instanz</b>		
<b>1. Vor den Zivilkammern</b>		
Streitige Urteile <sup>2)</sup>	759	727
Sonstige Urteile	33	31
Vergleiche	351	453
<b>2. Vor den Kammern für Handelssachen</b>		
Streitige Urteile <sup>2)</sup>	6	15
Sonstige Urteile	—	2
Vergleiche	1	8
<b>Einzelheiten</b>		
Rechtskräftig geschiedene Ehen	1 292	1 323
Bewilligung des Armenrechts	1 620	1 708
Ablehnung des Armenrechts	637	703
<b>II. Strafsachen</b>		
<b>In I. Instanz</b>		
Hauptverhandlungen vor dem Schwurgericht	15	5
Hauptverhandlungen vor den Strafkammern	490	558
davon wegen Verbrechen	461	527
wegen Vergehen	29	31
Urteile vor dem Schwurgericht	13	5
Urteile vor den Strafkammern wegen Verbrechen	377	459
Urteile vor den Strafkammern wegen Vergehen	23	27
<b>In der Berufungsinstanz</b>		
Vor den Strafkammern	2 091	1 901
Urteile vor den Strafkammern wegen Verbrechen	209	194
Urteile vor den Strafkammern wegen Vergehen und Übertretungen	1 812	1 210
Urteile vor den Strafkammern in Privatklagesachen	1	6
In Strafsachen anhängig gewordene Beschwerden	1 047	870
Anhängig gewordene Gnadengesuche	3 709	3 917
Kammer für Wertpapierbereinigung		
Eingang von Prüfungsverfahren	21 952	19 411
davon erledigt	20 136	19 365
Wiedergutmachungssamt		
Eingang von Rückerstattungsverfahren	19 932	15 747
davon erledigt	19 744	15 371
Wiedergutmachungskammer		
Eingang von Rückerstattungsverfahren	7 257	5 829
davon erledigt	7 097	5 409

<sup>1)</sup> Nach der Geschäftsstatistik des Amts- und Landgerichts Köln, umfassend den Stadtkreis Köln, Landkreis Köln (ausschließlich Brühl) und kleinere Teile des Rheinisch-Bergischen Kreises als Amtsgerichtsbezirk bzw. den Stadt- und Landkreis Köln, den Landkreis Bergheim, den Rheinisch-Bergischen Kreis und Teile des Oberbergischen Kreises als Landgerichtsbezirk.

<sup>2)</sup> Urteile, bei denen das Gericht auf Grund widersprechender Anträge entscheiden muß.



268. Anzeigen über strafbare Handlungen im Jahre 1957 sowie Zahl, Alter und Geschlecht der festgestellten Täter<sup>1)</sup>

Nach Angaben der Kriminalpolizei Köln

Verbrechen oder Vergehen	Anzeigen insgesamt	Festgestellte Täter								
		insgesamt	nach Altersgruppen (einschl. Ausländer)							
			21 Jahre und mehr		18 bis unter 21 Jahre		14 bis unter 18 Jahre		unter 14 Jahren	
männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.			
Mord und Totschlag	5	4	2	2	—	—	—	—	—	—
Versuchter Mord und Totschlag	4	3	1	2	—	—	—	—	—	—
Kindestötung	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Abtreibung	48	7	—	7	—	—	—	—	—	—
Fahrlässige Tötung	181	28	25	2	1	—	—	—	—	—
Körperverschwendung mit tödlichem Ausgang	5	4	3	1	—	—	—	—	—	—
Gefährliche und schwere Körperverletzung	518	416	256	37	65	6	43	2	7	—
Sittlichkeitsdelikte	1 206	513	373	36	38	—	63	—	3	—
Raub und räuberische Erpressung	174	101	41	4	37	1	15	—	3	—
Schwerer Diebstahl	5 258	916	359	12	207	4	256	6	70	2
Einfacher Diebstahl	15 021	3 255	1 151	370	567	54	725	59	289	40
Unterschlagung	1 365	585	404	105	41	9	13	7	6	—
Begünstigung und Hehlerei	177	175	134	36	2	—	3	—	—	—
Betrug	3 619	1 242	943	202	50	15	29	2	1	—
Untreue	46	17	16	1	—	—	—	—	—	—
Urkundenfälschung	174	105	81	14	4	1	3	1	1	—
Vorsätzliche Brandstiftung	25	10	3	—	1	—	—	—	6	—
Fahrlässige Brandstiftung	369	72	20	19	5	1	9	4	14	—
Münzdelikte										
Herstellung von Falschgeld	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—
Verbreitung von Falschgeld	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verbrechen und Vergehen im Amt	42	20	20	—	—	—	—	—	—	—
Aufbruch, Auflauf, Landfriedensbruch Landzwang	6	10	4	2	3	—	1	—	—	—
Hochverrat, Staatsgefährdung, Landesverrat	391	64	35	25	4	—	—	—	—	—
Alle sonstigen Verbrechen und Vergehen gegen die deutschen Strafgesetze (o. Übertretungen)	3 570	2 126	1 359	283	182	18	151	13	114	6
Rauschgiftdelikte	27	9	6	3	—	—	—	—	—	—
Insgesamt 1957	32 239	9 683	5 237	1 163	1 207	109	1 311	94	514	48
1956	26 295	7 834	4 076	1 016	1 118	144	899	62	489	30

<sup>1)</sup> Diese Tabelle ist im Sinne der Richtlinien gemäß Rd.-Erl. des Innenministers vom 12. 12. 1956 gegliedert, daher mit den entsprechenden Tabellen früherer Jahre nicht ohne weiteres vergleichbar.

269. Strafgefängnisse und Untersuchungshaftanstalt Köln

Monat	Gefangene am Monatsende				Hafttage im Monat	
	männlich	weiblich	zusammen		1957	1956
			1957	1956		
Januar	851	159	1 010	1 020	30 587	30 240
Februar	815	150	965	1 027	28 262	28 679
März	908	170	1 078	929	32 263	30 725
April	887	161	1 048	964	31 312	28 340
Mai	877	173	1 050	865	31 415	28 501
Juni	809	171	980	865	29 924	25 704
Juli	856	178	1 034	883	31 661	27 298
August	837	177	1 014	946	32 551	28 031
September	819	185	1 004	909	30 545	26 965
Oktober	837	186	1 023	952	31 793	29 074
November	879	200	1 079	1 034	32 365	29 941
Dezember	725	179	904	879	31 536	28 817

270. Wahlberechtigte, Wähler und Wahlbeteiligung bei der Bundestagswahl am 15. 9. 1957  
nach Stadtbezirken und Stadtteilen

Stadtbezirke, Stadtteile usw.	Wahlberechtigte			Wähler			Wahlbeteiligung (%)		
	Männer	Frauen	Zusammen	Männer	Frauen	Zusammen	Männer	Frauen	Zusammen
Altstadt-Süd <sup>1)</sup>	22 392	27 903	50 295	18 510	22 234	40 744	82,7	79,7	81,0
Altstadt-Nord <sup>2)</sup>	18 549	23 798	42 347	15 514	18 935	34 449	83,6	79,6	81,3
Deutz	5 636	7 059	12 695	4 846	5 809	10 655	86,0	82,3	83,9
Stadtteil Altstadt-Deutz	46 577	58 760	105 337	38 870	46 978	85 848	83,5	79,9	81,5
Bayenthal	2 308	2 894	5 202	1 952	2 365	4 317	84,6	81,7	83,0
Marienburg	1 415	2 118	3 533	1 234	1 813	3 047	87,2	85,6	86,2
Raderberg	1 824	2 168	3 992	1 511	1 741	3 252	82,8	80,3	81,5
Raderthal	1 038	1 279	2 317	886	1 034	1 920	85,4	80,8	82,9
Zollstock	6 679	7 991	14 670	5 636	6 525	12 161	84,4	81,7	82,9
Stadtteil Bayenthal	13 264	16 450	29 714	11 219	13 478	24 697	84,6	81,9	83,1
Klettenberg	4 205	5 531	9 736	3 661	4 627	8 288	87,1	83,7	85,1
Sülz	13 296	17 183	30 479	11 504	14 251	25 755	86,5	82,9	84,5
Lindenthal	7 673	10 744	18 417	6 742	9 040	15 782	87,9	84,1	85,7
Braunsfeld	2 898	3 815	6 713	2 569	3 231	5 800	88,6	84,7	86,4
Müngersdorf	1 706	2 054	3 760	1 441	1 640	3 081	84,5	79,8	81,9
Stadtteil Lindenthal	29 778	39 327	69 105	25 917	32 789	58 706	87,0	83,4	85,0
Ehrenfeld	13 694	16 295	29 989	11 323	12 742	24 065	82,7	78,2	80,2
Neu-Ehrenfeld	8 308	10 483	18 791	7 349	8 855	16 204	88,5	84,5	86,2
Vogelsang	2 784	2 931	5 715	2 208	2 152	4 360	79,3	73,4	76,3
Bickendorf	4 614	5 421	10 035	3 962	4 390	8 352	85,9	81,0	83,2
Bocklemünd/Mengenich	685	756	1 441	567	607	1 174	82,8	80,3	81,5
Ossendorf	1 576	1 534	3 110	1 261	1 152	2 413	80,0	75,1	77,6
Stadtteil Ehrenfeld	31 661	37 420	69 081	26 670	29 898	56 568	84,2	79,9	81,9
Nippes	14 396	17 335	31 731	12 222	13 948	26 170	84,9	80,5	82,5
Mauenheim	1 801	2 123	3 924	1 579	1 788	3 367	87,7	84,2	85,8
Riehl	4 886	6 062	10 948	4 083	4 985	9 068	83,6	82,2	82,8
Niehl	1 407	1 447	2 854	1 174	1 218	2 392	83,4	84,2	83,8
Weidenpesch	8 162	9 621	17 783	6 934	7 802	14 736	85,0	81,1	82,9
Longerich	2 395	2 519	4 914	1 967	1 955	3 922	82,1	77,6	79,8
Volkhoven/Weiler	376	405	781	337	336	673	89,6	83,0	86,2
Merkenich	1 006	933	1 939	832	760	1 592	82,7	81,5	82,1
Stadtteil Nippes	34 429	40 445	74 874	29 128	32 792	61 920	84,6	81,1	82,7
Fühlingen <sup>3)</sup>	976	1 013	1 989	782	808	1 590	80,1	79,8	79,9
Roggendorf/Thenhoven	614	698	1 312	545	606	1 151	88,8	86,8	87,1
Worringen	1 861	2 006	3 867	1 604	1 615	3 220	86,2	80,5	83,3
Stadtteil Worringen	3 451	3 717	7 168	2 932	3 029	5 961	85,0	81,5	83,2
Poll	2 764	2 968	5 732	2 375	2 502	4 877	85,9	84,3	85,1
Humboldt-Gremberg	4 048	4 719	8 767	3 457	3 848	7 305	85,4	81,5	83,3
Kalk	6 725	7 720	14 445	5 626	6 116	11 742	83,7	79,2	81,3
Vingst	1 655	1 926	3 581	1 368	1 516	2 884	82,7	78,7	80,5
Höhenberg	3 801	4 464	8 265	3 314	3 683	6 997	87,2	82,5	84,7
Ostheim	2 674	3 058	5 732	2 196	2 392	4 588	82,1	78,2	80,0
Merheim	1 796	2 140	3 936	1 543	1 749	3 292	85,9	81,7	83,6
Brück	2 316	2 796	5 112	2 000	2 387	4 387	86,4	85,4	85,8
Rath	1 725	2 112	3 837	1 494	1 781	3 275	86,6	84,3	85,3
Stadtteil Kalk	27 504	31 903	59 407	23 373	25 974	49 347	85,0	81,4	83,1
Mülheim	12 861	15 105	27 966	10 889	12 180	23 069	84,7	80,6	82,5
Buchforst	3 246	3 863	7 109	2 857	3 321	6 178	88,0	86,0	86,9
Buchheim	3 122	3 570	6 692	2 608	2 905	5 513	83,5	81,4	82,4
Holweide	3 659	4 466	8 125	3 131	3 656	6 787	85,6	81,9	83,5
Dellbrück	5 280	6 631	11 911	4 656	5 614	10 270	88,2	84,7	86,2
Höhenhaus	5 028	5 510	10 538	4 284	4 439	8 723	85,2	80,6	82,8
Dünnwald	2 208	2 494	4 702	1 962	2 140	4 102	88,9	85,8	87,2
Stammheim	1 345	1 453	2 798	1 154	1 224	2 378	85,7	84,2	85,0
Flittard	1 969	1 963	3 932	1 663	1 684	3 347	84,5	85,8	85,1
Stadtteil Mülheim	38 718	45 055	83 773	33 204	37 163	70 367	85,8	82,5	84,0
Sonderstimmbezirke	.	.	4 422	.	.	4 422	.	.	100
Briefwahl	.	.	30 698	.	.	30 698	.	.	100
Stadtkreis Köln insgesamt	225 382	273 077	533 579	191 313	222 101	448 534	84,9	81,3	84,1

<sup>1)</sup> Einschl. Neustadt-Süd. — <sup>2)</sup> Einschl. Neustadt-Nord. — <sup>3)</sup> Einschl. Feldkassel, Kasselberg, Rheinkassel und Langel.

271. Stimmen der Parteien bei der Bundestagswahl am 15. 9. 1957 nach Stadtbezirken und Stadtteilen  
absolut

Stadtbezirke, Stadtteile	Gültige Stimmen der Parteien																	
	C D U			S P D			F D P			G B / B H E			Übrige <sup>1)</sup>			Insgesamt		
	Männer	Frauen	Zusammen	Männer	Frauen	Zusammen	Männer	Frauen	Zusammen	Männer	Frauen	Zusammen	Männer	Frauen	Zusammen	Männer	Frauen	Zusammen
Altstadt-Süd <sup>2)</sup>	8 730	12 571	21 301	7 404	6 988	14 392	1 307	1 337	2 644	310	322	632	432	301	733	18 183	21 519	39 702
Altstadt-Nord <sup>3)</sup>	8 352	12 161	20 513	5 042	4 505	9 547	1 248	1 251	2 499	221	227	448	395	294	689	15 258	18 438	33 696
Deutz	2 606	3 869	6 475	1 569	1 297	2 866	388	337	725	81	88	169	114	80	194	4 758	5 671	10 429
Stadtteil Altstadt-Deutz	19 688	28 601	48 289	14 015	12 790	26 805	2 943	2 925	5 868	612	637	1 249	941	675	1 616	38 199	45 628	83 827
Bayenthal	992	1 462	2 454	744	666	1 410	136	122	258	10	12	22	40	32	72	1 922	2 294	4 216
Marienburg	769	1 331	2 100	271	260	531	127	139	266	13	16	29	39	32	71	1 219	1 778	2 997
Raderberg	670	943	1 613	691	648	1 339	76	70	146	19	12	31	26	14	40	1 482	1 687	3 169
Raderthal	422	591	1 013	351	311	662	53	54	107	16	32	48	24	15	39	866	1 003	1 869
Zollstock	2 682	3 773	6 455	2 324	2 100	4 424	378	362	740	74	64	138	104	66	170	5 562	6 365	11 927
Stadtteil Bayenthal	5 535	8 100	13 635	4 381	3 985	8 366	770	747	1 517	132	136	268	233	159	392	11 051	13 127	24 178
Klettenberg	2 080	3 094	5 174	1 057	957	2 014	322	362	684	49	50	99	95	77	172	3 603	4 540	8 143
Sülz	6 195	9 123	15 318	3 692	3 350	7 042	1 016	1 053	2 069	129	154	283	315	234	549	11 347	13 914	25 261
Lindenthal	4 132	6 444	10 576	1 523	1 398	2 921	726	780	1 506	105	130	235	176	159	335	6 662	8 911	15 573
Braunsfeld	1 590	2 300	3 890	554	470	1 024	295	293	588	34	47	81	64	74	138	2 537	3 184	5 721
Müngersdorf	786	1 077	1 863	489	401	890	113	99	212	12	14	26	21	15	36	1 421	1 606	3 027
Stadtteil Lindenthal	14 783	22 038	36 821	7 315	6 576	13 891	2 472	2 587	5 059	329	395	724	671	559	1 230	25 570	32 155	57 725
Ehrenfeld	5 146	7 072	12 218	5 001	4 410	9 411	623	580	1 203	150	140	290	189	140	329	11 109	12 342	23 451
Neu-Ehrenfeld	4 091	5 855	9 946	2 348	2 047	4 395	562	548	1 110	113	114	227	137	95	232	7 251	8 659	15 910
Vogelsang	778	945	1 723	1 251	1 017	2 268	97	81	178	20	12	32	18	19	37	2 164	2 074	4 238
Bickendorf	1 808	2 526	4 334	1 785	1 499	3 284	198	158	356	32	34	66	66	42	108	3 889	4 259	8 148
Bocklemünd/Mengenich	362	465	827	149	89	238	22	16	38	8	5	13	12	12	24	553	587	1 140
Ossendorf	563	651	1 214	592	424	1 016	57	36	93	7	3	10	12	7	26	1 238	1 121	2 359
Stadtteil Ehrenfeld	12 748	17 514	30 262	11 126	9 486	20 612	1 559	1 419	2 978	330	308	638	441	315	756	26 204	29 042	55 246
Nippes	6 153	8 671	14 824	4 552	3 816	8 368	818	770	1 588	189	177	366	292	179	471	12 004	13 613	25 617
Mauenheim	895	1 205	2 100	522	429	951	90	83	173	19	16	35	39	20	59	1 565	1 753	3 318
Riehl	1 921	3 009	4 930	1 594	1 440	3 034	321	310	631	79	83	162	93	69	162	4 008	4 911	8 919
Niehl	622	816	1 438	432	294	726	66	48	114	13	10	23	16	12	28	1 149	1 180	2 329
Weidenpesch	3 420	4 797	8 217	2 516	2 065	4 581	565	514	1 079	161	147	308	153	89	242	6 815	7 612	14 427
Longerich	913	1 088	2 001	841	657	1 498	95	80	175	32	36	68	38	21	59	1 919	1 882	3 801
Volkhoven/Weiler	179	219	398	123	93	216	9	4	13	5	1	6	12	3	15	328	320	648
Merkenich	430	454	884	314	239	553	38	27	65	12	9	21	8	4	12	802	733	1 535
Stadtteil Nippes	14 533	20 259	34 792	10 894	9 033	19 927	2 002	1 836	3 838	510	479	989	651	397	1 048	28 590	32 004	60 594
Fühlingen <sup>4)</sup>	467	590	1 057	211	134	345	46	34	80	13	16	29	18	6	24	755	780	1 535
Roggendorf/Thenhoven	288	402	690	199	144	343	16	18	34	16	13	23	6	3	9	519	580	1 099
Worringen	840	1 055	1 895	606	440	1 046	78	60	138	17	12	29	17	11	28	1 558	1 578	3 136
Stadtteil Worringen	1 595	2 047	3 642	1 016	718	1 734	140	112	252	40	41	81	41	20	61	2 832	2 938	5 770
Poll	1 090	1 402	2 492	1 037	853	1 890	136	139	275	34	14	48	36	20	56	2 333	2 428	4 761
Humboldt-Gremberg	1 381	1 946	3 327	1 772	1 599	3 371	136	130	266	60	70	130	54	30	84	3 403	3 775	7 178
Kalk	2 384	3 208	5 592	2 630	2 221	4 851	240	239	479	162	164	326	111	65	176	5 527	5 897	11 424
Vingst	568	788	1 356	683	591	1 274	56	53	109	12	18	30	20	15	35	1 465	1 650	2 804
Höhenberg	1 436	1 983	3 419	1 549	1 364	2 913	161	145	306	64	66	130	53	36	89	3 263	3 594	6 857
Ostheim	1 061	1 418	2 479	874	708	1 582	104	95	199	71	66	137	45	29	74	2 155	2 316	4 471
Merheim	800	1 113	1 913	572	482	1 054	105	86	191	19	17	36	31	22	53	1 527	1 720	3 247
Brück	949	1 460	2 409	800	677	1 477	159	138	297	22	30	52	37	33	70	1 967	2 338	4 305
Rath	835	1 184	2 019	466	395	861	115	115	230	19	18	37	28	24	52	1 463	1 736	3 199
Stadtteil Kalk	10 504	14 502	25 006	10 383	8 890	19 273	1 212	1 140	2 352	463	463	926	415	274	689	22 977	25 269	48 246
Mülheim	5 093	7 042	12 135	4 548	3 826	8 374	589	578	1 167	242	232	474	207	122	329	10 679	11 800	22 479
Buchforst	1 289	1 840	3 129	1 264	1 158	2 422	162	156	318	37	33	70	63	37	100	2 815	3 224	6 039
Buchheim	1 224	1 614	2 838	1 078	962	2 040	148	126	274	57	74	131	46	40	86	2 553	2 816	5 369
Holweide	1 644	2 302	3 946	1 141	964	2 105	167	172	339	56	57	113	62	49	111	3 070	3 544	6 614
Dellbrück	2 502	3 573	6 075	1 645	1 454	3 099	292	297	589	47	58	105	96	68	164	4 582	5 450	10 032
Höhenhaus	1 577	1 990	3 567	2 300	1 987	4 287	185	185	370	86	79	165	61	35	96	4 209	4 276	8 485
Dännwald	965	1 245	2 210	799	710	1 509	105	93	198	22	14	36	30	14	44	1 921	2 076	3 997
Stammheim	613	762	1 375	410	320	730	67	72	139	10	13	23	25	16	41	1 125	1 183	2 308
Flittard	813	1 019	1 832	696	506	1 202	90	81	171	12	16	28	29	16	45	1 640	1 638	3 278
Stadtteil Mülheim	15 720	21 387	37 107	13 881	11 887	25 768	1 805	1 760	3 565	569	576	1 145	619	397	1 016	32 594	36 007	68 601
Sonderstimmbezirke	.	.	3 363	.	.	803	.	.	87	.	.	23	.	.	35	.	.	4 311
Briefwahl	.	.	22 323	.	.	5 234	.	.	2 028	.	.	289	.	.	504	.	.	30 378
Stadtkreis Köln insgesamt	95 106	134 448	255 240	73 011	63 365	142 413	12 903	12 526	27 544	2 985	3 035	6 332	4 012	2 796	7 347	188 017	216 170	438 876

1) Übrige Parteien = DP und DRP. — 2) Einschl. Neustadt-Süd. — 3) Einschl. Neustadt-Nord. — 4) Einschl. Feldkassel, Kasselberg, Rheinkassel und Langel.



272. Stimmen der Parteien bei der Bundestagswahl am 15. 9. 1957 nach Stadtbezirken und Stadtteilen

%

Stadtbezirke, Stadtteile	Gültige Stimmen der Parteien																	
	CDU			SPD			FDP			GB/BHE			Übrige <sup>1)</sup>			Insgesamt		
	Män- ner	Frauen	Zu- sam- men	Män- ner	Frauen	Zu- sam- men	Män- ner	Frauen	Zu- sam- men	Män- ner	Frauen	Zu- sam- men	Män- ner	Frauen	Zu- sam- men	Män- ner	Frauen	Zu- sam- men
Altstadt-Süd <sup>2)</sup>	48,0	58,4	53,7	40,7	32,5	36,3	7,2	6,2	6,7	1,7	1,5	1,6	2,4	1,4	1,8	100	100	100
Altstadt-Nord <sup>3)</sup>	54,7	66,0	60,8	33,0	24,9	28,3	8,2	6,8	7,4	1,4	1,2	1,3	2,6	1,6	2,0	100	100	100
Deutz	54,8	68,2	62,1	33,0	22,9	27,5	8,2	5,9	7,0	1,7	1,6	1,6	2,4	1,4	1,9	100	100	100
Stadtteil Altstadt-Deutz	51,1	62,7	57,6	36,7	28,0	32,0	7,7	6,4	7,0	1,6	1,4	1,5	2,5	1,5	1,9	100	100	100
Bayenthal	51,6	63,7	58,2	38,7	29,3	33,4	7,1	5,3	6,1	0,5	0,5	0,5	2,1	1,4	1,7	100	100	100
Marienburg	63,1	74,9	70,0	22,2	14,6	17,7	10,4	7,8	8,9	1,1	0,9	1,0	3,2	1,8	2,4	100	100	100
Raderberg	45,2	55,9	50,9	46,6	38,4	42,3	5,1	4,1	4,6	1,3	0,7	1,0	1,8	0,8	1,3	100	100	100
Raderthal	48,7	58,9	54,2	40,5	31,0	35,4	6,1	5,4	5,7	1,8	3,2	2,6	2,8	1,5	2,1	100	100	100
Zollstock	48,2	59,3	54,1	41,8	33,0	37,1	6,8	5,7	6,2	1,3	1,0	1,2	1,9	1,0	1,4	100	100	100
Stadtteil Bayenthal	50,1	61,7	56,4	39,6	30,3	34,6	7,0	5,7	6,3	1,2	1,0	1,1	2,1	1,2	1,6	100	100	100
Klettenberg	57,7	68,1	63,5	29,3	21,1	24,7	8,9	8,0	8,4	1,4	1,1	1,2	2,6	1,7	2,1	100	100	100
Sülz	54,6	65,6	60,6	32,5	24,1	27,9	9,0	7,6	8,2	1,1	1,1	1,1	2,8	1,7	2,2	100	100	100
Lindenthal	62,0	72,3	67,9	22,9	15,7	18,8	10,9	8,8	10,0	1,6	1,5	1,5	2,6	1,8	2,2	100	100	100
Braunsfeld	62,7	72,2	68,0	21,8	14,8	17,9	11,6	9,2	10,3	1,3	1,5	1,4	2,5	2,3	2,4	100	100	100
Müngersdorf	55,3	67,0	61,5	34,4	25,0	29,4	8,0	6,2	7,0	0,8	0,9	0,9	1,5	0,9	1,2	100	100	100
Stadtteil Lindenthal	57,8	68,5	63,8	28,6	20,5	24,1	9,7	8,0	8,8	1,3	1,2	1,3	2,6	1,7	2,1	100	100	100
Ehrenfeld	46,3	57,3	52,1	45,0	35,7	40,1	5,6	4,7	5,1	1,4	1,1	1,2	1,7	1,1	1,4	100	100	100
Neu-Ehrenfeld	56,4	67,6	62,5	32,4	23,6	27,6	7,8	6,3	7,0	1,6	1,3	1,4	1,9	1,1	1,5	100	100	100
Vogelsang	36,0	45,6	40,7	57,8	49,0	53,5	4,5	3,9	4,2	0,9	0,6	0,8	0,8	0,9	0,9	100	100	100
Bickendorf	46,5	59,3	53,2	45,9	35,2	40,3	5,1	3,7	4,4	0,8	0,8	0,8	1,7	1,0	1,3	100	100	100
Bocklemünd/Mengenich	65,5	79,2	72,5	26,9	15,2	20,9	4,0	2,7	3,3	1,4	0,9	1,1	2,2	2,0	2,1	100	100	100
Ossendorf	45,5	58,1	51,5	47,8	37,8	43,1	4,6	3,2	3,9	0,6	0,3	0,4	1,5	0,6	1,1	100	100	100
Stadtteil Ehrenfeld	48,6	60,3	54,8	42,5	32,7	37,3	5,9	4,9	5,4	1,3	1,1	1,2	1,7	1,1	1,4	100	100	100
Nippes	51,3	63,7	57,9	37,9	28,0	32,7	6,8	5,7	6,2	1,6	1,3	1,4	2,4	1,3	1,8	100	100	100
Mauenheim	57,2	68,7	63,3	33,4	24,5	28,7	5,8	4,7	5,2	1,2	0,9	1,1	2,5	1,1	1,8	100	100	100
Riehl	47,9	61,3	55,3	39,8	29,3	34,0	8,0	6,3	7,1	2,0	1,7	1,8	2,3	1,4	1,8	100	100	100
Niehl	54,1	69,2	61,7	37,6	24,9	31,2	5,7	4,1	4,9	1,1	0,8	1,0	1,4	1,0	1,2	100	100	100
Weidenpesch	50,2	63,0	57,0	36,9	27,1	31,8	8,3	6,8	7,5	2,4	1,9	2,1	2,2	1,2	1,7	100	100	100
Longerich	47,6	57,8	52,6	43,8	34,9	39,4	5,0	4,3	4,6	1,7	1,9	1,8	2,0	1,1	1,6	100	100	100
Volkhoven/Weiler	54,6	68,4	61,4	37,5	29,1	33,3	2,7	1,3	2,0	1,5	0,3	0,9	3,7	0,9	2,3	100	100	100
Merkenich	53,6	61,9	57,6	39,2	32,6	36,0	4,7	3,7	4,2	1,5	1,2	1,4	1,0	0,5	0,8	100	100	100
Stadtteil Nippes	50,8	63,3	57,4	38,1	28,2	32,9	7,0	5,7	6,3	1,8	1,5	1,6	2,3	1,2	1,7	100	100	100
Fühlingen <sup>4)</sup>	61,9	75,6	68,9	27,9	17,2	22,5	6,1	4,4	5,2	1,7	2,1	1,9	2,4	0,8	1,6	100	100	100
Roggendorf/Thenhoven	55,5	69,3	62,8	38,3	24,8	31,2	3,1	3,1	3,1	1,9	2,2	2,1	1,2	0,5	0,8	100	100	100
Worringen	53,9	66,9	60,4	38,9	27,9	33,4	5,0	3,8	4,4	1,1	0,8	0,9	1,1	0,7	0,9	100	100	100
Stadtteil Worringen	56,3	69,7	63,1	35,9	24,4	30,1	4,9	3,8	4,4	1,4	1,4	1,4	1,4	0,7	1,1	100	100	100
Poll	46,7	57,7	52,3	44,4	35,1	39,7	5,8	5,7	5,8	1,5	0,6	1,0	1,5	0,8	1,2	100	100	100
Humboldt-Gremberg	40,6	51,5	46,3	52,1	42,4	47,0	4,0	3,4	3,7	1,8	1,9	1,8	1,6	0,8	1,2	100	100	100
Kalk	43,1	54,4	48,9	47,6	37,7	42,5	4,3	4,1	4,2	2,9	2,8	2,9	2,0	1,1	1,5	100	100	100
Vingst	42,4	53,8	48,4	51,0	40,3	45,4	4,2	3,6	3,9	0,9	1,2	1,1	1,5	1,0	1,2	100	100	100
Höhenberg	44,0	55,2	49,9	47,5	38,0	42,5	4,9	4,0	4,5	2,0	1,8	1,9	1,6	1,0	1,3	100	100	100
Ostheim	49,2	61,2	55,4	40,6	30,6	35,4	4,8	4,1	4,5	3,3	2,8	3,1	2,1	1,3	1,7	100	100	100
Merheim	52,4	64,7	58,9	37,5	28,0	32,5	6,9	5,0	5,9	1,2	1,0	1,1	2,0	1,3	1,6	100	100	100
Brück	48,2	62,4	56,0	40,7	29,0	34,3	8,1	5,9	6,9	1,1	1,3	1,2	1,9	1,4	1,6	100	100	100
Rath	57,1	68,2	63,1	31,9	22,8	26,9	7,9	6,6	7,2	1,3	1,0	1,2	1,9	1,4	1,6	100	100	100
Stadtteil Kalk	45,7	57,4	51,8	45,2	35,2	39,9	5,3	4,5	4,9	2,0	1,8	1,9	1,8	1,1	1,4	100	100	100
Mülheim	47,7	59,7	54,0	42,6	32,4	37,3	5,5	4,9	5,2	2,3	2,0	2,1	1,9	1,0	1,5	100	100	100
Buchforst	45,8	57,1	51,8	44,9	35,9	40,1	5,8	4,8	5,3	1,3	1,0	1,2	2,2	1,1	1,7	100	100	100
Buchheim	47,9	57,3	52,9	42,2	34,2	38,0	5,8	4,5	5,1	2,2	2,6	2,4	1,8	1,4	1,6	100	100	100
Holweide	53,6	65,0	59,7	37,2	27,2	31,8	5,4	4,9	5,1	1,8	1,6	1,7	2,0	1,4	1,7	100	100	100
Dellbrück	54,6	65,6	60,6	35,9	26,7	30,9	6,4	5,4	5,9	1,0	1,1	1,0	2,1	1,2	1,6	100	100	100
Höhenhaus	37,5	46,5	42,0	54,6	46,5	50,5	4,4	4,3	4,4	2,0	1,8	1,9	1,4	0,8	1,1	100	100	100
Dünnwald	50,2	60,0	55,3	41,6	34,2	37,8	5,5	4,5	5,0	1,1	0,7	0,9	1,6	0,7	1,1	100	100	100
Stammheim	54,5	64,4	59,6	36,4	27,0	31,6	6,0	6,1	6,0	0,9	1,1	1,0	2,2	1,4	1,8	100	100	100
Flittard	49,6	62,2	55,9	42,4	30,9	36,7	5,5	4,9	5,2	0,7	1,0	0,9	1,8	1,0	1,4	100	100	100
Stadtteil Mülheim	48,2	59,4	54,1	42,6	33,0	37,6	5,5	4,9	5,2	1,7	1,6	1,7	1,9	1,1	1,5	100	100	100
Sonderstimmbezirke	.	.	78,0	.	.	18,6	.	.	2,0	.	.	0,5	.	.	0,8	.	.	100
Briefwahl	.	.	73,5	.	.	17,2	.	.	6,7	.	.	1,0	.	.	1,7	.	.	100
Stadtkreis Köln insgesamt	50,6	62,2	58,2	38,8	29,3	32,4	6,9	5,8	6,3	1,6	1,4	1,4	2,1	1,3	1,7	100	100	100

1) Übrige Parteien = DP und DRP. — 2) Einschl. Neustadt-Süd. — 3) Einschl. Neustadt-Nord. — 4) Einschl. Feldkassel, Kasselberg, Rheinkassel und Langel.

# Alphabetisches Stichwortverzeichnis

(Die Zahlen weisen auf die Seiten hin. In ( ) gesetzte Seitenzahlen  
betreffen die Jahrgänge Nr. 32 bis 42)

- A**  
Alarmer (Feuerwehr) 134  
Allgemeine Ortskrankenkasse 43  
Alter der Geschiedenen 26  
— der Gestorbenen 32 - 35  
— der gewanderten Personen 39  
— der Selbstmörder 37  
— der Studierenden 127  
— der tödlich Verunglückten 36  
Altersgruppen, Eheschließungen nach — 23  
Amtsgericht 138  
Angehörige, verdrängte — des öffentlichen Dienstes  
Jg. 39, (123)  
Apotheken 44  
Arbeitnehmer 50 - 51  
Arbeitslose 54 - 55  
Arbeitsstätten, nichtlandwirtschaftliche  
Jg. 34, (48 - 51)  
— und Beschäftigte 1939 u. 1950, Jg. 36, (60)  
Arbeitsvermittlung 54  
Art der Selbstmorde 37  
Aufwand, Fürsorge 107  
Ausfallstraßen, Straßenverkehrsunfälle  
nach wichtigsten — Jg. 42, (103)  
Ausgaben, ordentliche 102  
Ausländer, gewanderte Jg. 41, (49)  
Auslandsfremde 85  
Ausstattung der Feuerwehr 134  
Ausstellungen, kommerzielle 83  
—, kulturelle 131
- B**  
Badeanstalten 47  
Bahnen, städtische 87 - 88  
Bahnhöfe, Bundes- 98 - 99  
Baugenehmigungen 120 - 121  
Baugewerbe 53 - 54  
Baukosten, aufgewandte — 115  
Bautätigkeit des Hochbauamtes 135  
— des Tiefbauamtes 135  
— nach Stadtbezirken Jg. 42, (125)  
Bauüberhang 118 - 119  
Bauvorhaben 116  
Bauwesen, Wohnungs- und — 112 - 121  
Beförderte Personen nach Fahrscheinarten 87-88  
Beherbergungswesen 84 - 86  
Beruf 37, 39, 127  
Berufsberatung 56  
Berufsfachschulen 124 - 125  
Berufsfeuerwehr 134  
Berufsgruppen 55  
Berufspädagogisches Institut, Staatliches 129  
Berufsschulen 124 - 125  
Berufswünsche 56  
Besatzungskinder, uneheliche Jg. 41, (135)  
Beschädigungsgrade der Gebäude Jg. 34, (39)  
— der Kirchen und Kapellen Jg. 33, (44)  
Beschäftigte 49 - 51, 53 - 54  
Betriebe im Bauhauptgewerbe 54  
— des Kölner Handwerks 49  
—, landwirtschaftliche 57 - 62, 64 - 65  
Bevölkerung 12 - 40  
Bevölkerungsbewegung 20 - 22  
—, Bilanz der — seit 1937 22  
Bevölkerungsschwerpunkte Jg. 38, (15)  
Bevölkerungsstand 12 - 19  
— seit 1816 12  
Bevölkerungszu- bzw. -abnahme 21 - 22  
Bewölkung Jg. 40, (11)  
Bibliothek, Universitäts- und Stadt- 132  
Binnenschiffahrtsverkehr, See — 95  
Bodennutzung des Stadtgebietes 7 - 8  
—, landwirtschaftliche — 58 - 62, 64 - 65  
Brände siehe Feuerwehr  
Brücken, Kraftfahrzeugverkehr auf den Kölner —  
92 - 94  
Büchereien siehe Städtische Volksbüchereien  
Bühnen siehe Städtische Bühnen  
Bürgerschaftsverpflichtungen 103  
Bundesbahnhöfe 98 - 99  
Bundesbahnkraftverkehr 97  
Bundesbahnverkehr 97 - 99
- D**  
Deckungsmittel 102  
Deutsche Bank siehe Landeszentralbank
- E**  
Ehedauer 26  
Ehelich Geborene 27 - 30  
Ehelösung durch Tod 25  
Ehesachen, Urteile in — 25  
Ehescheidungen 25 - 27  
Ehescheidungsgründe 26  
Eheschließungen 23 - 24  
Eheschließungsjahre, Die geschiedenen Ehen nach  
— n Jg. 37, (28)  
— der Mütter 29  
Eigentumsverhältnisse in landwirtschaftlichen  
Betrieben 60 - 61  
Einkommenbezieher je Haushalt Jg. 34, (41 - 42)  
Einkommensteuer 106  
Einnahmen in der öffentlichen Fürsorge 107  
—, ordentliche 102  
Einrichtungen der Jugendhilfe 108  
Einzelhandelspreise für Hausrat, Beleuchtung und  
Brennmaterial 72  
— für Lebensmittel 71  
— für Textilien und Schuhwaren 72  
Einzel- und Mehrpersonenmeldungen 38, 40  
Eisenbahn  
Köln-Bonner -en 89  
Köln-Frechen-Benzelrather 88  
Elektrizitätsversorgung 82  
Erbindungsanstalten und -abteilungen 41 - 42  
Erkrankungen, gemeldete 43  
Erwerbsfähigkeit des Haushaltsvorstandes  
Jg. 34, (44)  
Erwerbsgartenbaubetriebe 57  
Erwerbspersonen Jg. 33, (49 - 51)  
Erwerbstätige nach Wohnsitz und Arbeitsstätte  
Jg. 32, (42 - 43)  
Evangelische Kirche 133

**F**

Fachschulen 124 - 125  
Fähren, Rhein- 97  
Fahrberechtigung, Kraftfahrzeuge mit — 89  
Fahrscheinarten, Beförderte Personen nach — 87 - 88  
Fahrzeugbestand, städtischer Jg. 41, (112)  
Familienstand 23, 33, 35, 36, 38  
Fehlgeburten Jg. 41, (36)  
Feldfrüchte 57, 62  
Feuerwehr 134  
Finanzen 102 - 106  
Fläche und Bevölkerung 16  
Fleischgroßmarkt 70  
Flughafen Wahn 101  
Flüchtlinge Jg. 39, (52 - 53)  
Fortgeschriebene Bevölkerung 12, 17 - 18  
Fremdenverkehr 84 - 86  
Friedhöfe 48  
Frühgeburten 30  
Führerschein für Kraftfahrzeuge 90  
Fürsorge 107 - 109

**G**

Gasversorgung 82  
Geborene 27 - 30, 36  
Geburtenfolge 29 - 30  
Geburtenhäufigkeit Jg. 35, (30)  
Geburtsjahre, Wohnbevölkerung nach — n 14-15  
Gemüse 57  
Geräte, landwirtschaftliche Jg. 35, (71)  
Gesamtschuldenstand 103 - 104  
Geschlechtskrankheiten 46  
Geschlechtsverhältnis bei den Zwillingsgeburten Jg. 37, (34)  
Geschlossene Fürsorge 108  
Gestorbene 31 - 36  
Gestorbene Säuglinge 33 - 34  
Gesundheitspflege und Gesundheitsfürsorge 44  
Gesundheitswesen 41 - 48  
Gewerbe- und -abmeldungen 76  
Gewerblich genutzte Wohnräume Jg. 32, (36)  
Grundbesitz, städtischer 8  
Grundeigentumswechsel 78 - 81  
Grundstücke, Die verkauften — nach Veräußerern und Erwerbern 79  
Gürzenich-Orchester, Städtisches — 131  
Güterverkehr 94 - 97, 98 - 99

**H**

Hafenanlagen und -einrichtungen 94  
Hafenbahnen, Güterverkehr der 97  
Hafenverkehr 94 - 97  
Handlungen, strafbare 139  
Handwerksbetriebe 49  
Haushaltsplan 102 - 103, 105  
Haushaltungen, Kölner — Jg. 40, (16)  
—, tierhaltende 63  
Heilfürsorge, Kindergenesungs- und — 45  
Heil- und Pflegepersonal 44  
Herkunft der Ausländer 85  
—, Gewanderte Personen nach — und Ziel 40  
Herkunftsgebiete, Vertriebene und Flüchtlinge nach — n Jg. 39, (53)  
Höhere Lehranstalten 123  
Hochbauamt, Bautätigkeit 135  
Hubschrauberplatz Köln 101

**I**

Indexziffern der Lebenshaltungskosten 73  
— der Wohnungsbaukosten 73  
Industrieberichterstattung 52 - 53  
Industrie, Kölner Jg. 34, (52 - 53)  
Infektionskrankheiten 43  
Innungen Jg. 35, (55)

**J**

Jahressollrechnung 102  
Jugendfürsorge 109  
Jugendhilfe, Einrichtungen der — 108  
Jugendorganisationen 108  
Jugendpflege, Wohlfahrt und — 107 - 111

**K**

Katasteramtliche Flächen 7  
Kinderfürsorge, städtische 109  
Kindergenesungs- und Heilfürsorge 45  
Kinderzahl, Ehescheidungen nach der — 26  
Kirche, Evangelische 133  
—, Römisch-katholische 133  
Kirchen und Kapellen  
— nach Beschädigungsgraden Jg. 33, (44)  
— und Predigtstätten Jg. 37 (144)  
Kleinbetriebe Jg. 34, (53)  
Kleinhandelspreise siehe Einzelhandelspreise  
Kleinkinderfürsorge 44  
Köln-Bonner Eisenbahnen 89  
Köln-Bonner Flughafen Wahn 101  
Köln-Frechen-Benzelrather Eisenbahn 88  
Kölner Handwerk, Betriebe und Beschäftigte des — s 49  
— Hubschrauberplatz 101  
— Messe 83  
Konkursverfahren 76  
Kraftfahrzeugbestand 89  
Kraftfahrzeuge mit Fahrberechtigung 89  
Kraftfahrzeugverkehr auf den Kölner Rheinbrücken 92 - 94  
Kraftpostverkehr 100  
Kranke, Behandelte — nach Krankheit in den städt. Krankenanstalten Jg. 41, (54 - 55)  
Krankenanstalten 36, 41 - 42  
Krankenkassenmitglieder 43  
Krankheitsdauer nach Krankheitsgruppen in der Allgem. Ortskrankenkasse Jg. 40, (53)  
Krankheitsfälle in der Allgem. Ortskrankenkasse 43  
Krebs, an Tuberkulose und — Gestorbene 34  
Krematorium, städtisches 48  
Kriegsgefangene, Betreuung zurückkehrender — Jg. 34, (101)  
Kriegsgefangene, Zurückgekehrte — nach Jahren und Ländern Jg. 37, (47)  
Kriegsopfer und Schwerkörperbehinderte, Fürsorge für — 109  
Kriegsschäden im Handwerk Jg. 33, (65)  
Kriminalpolizei 139  
Kunstverein, Kölnischer 132

**L**

Landeszentralbank 74  
Landgericht 138  
Landwirtschaftlich genutzte Fläche 57 - 62, 64 - 65  
Landwirtschaftliche Betriebe 58 - 61, 64 - 65  
— Maschinen Jg. 35, (71)



Lastenausgleich 110 - 111  
Lebendgeborene 27 - 30  
Lebenshaltungskosten 73  
Lebensmittelpreise 71  
Lehranstalten, Höhere 123  
Lehrkräfte an den Höheren Schulen 123  
— an den Realschulen 123  
— an der Universität 127  
— an den Volksschulen 122  
Lichtspiele 133  
Lohnsteuer 106  
Lufttemperatur siehe Witterungsbeobachtungen

## M

Maschinen, landwirtschaftliche Jg. 35, (71)  
Mehrlingsgeburten 30  
Mehrpersonenmeldungen 38, 40  
Messe 83  
Milcherzeugung 69  
Milchverwertung 69  
Mittlere fortgeschriebene Bevölkerung 12, 18 - 19  
Motive der Selbstmorde 37  
Müllabfuhr 137  
Museen 131  
Musikhochschule siehe Staatliche Hochschule  
für Musik  
Musikschule, Rheinische 128

## N

Nahrungsmittel-Untersuchungsanstalt 47  
Nahverkehrsmittel 87 - 89  
Naturverhältnisse 9 - 11  
Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten  
Jg. 34, (48 - 51)  
Nutztviehbestand 63

## O

Obdachlose, Unterbringung von — n 109  
Obstbaumzählung Jg. 37, (69)  
Obusverkehr 88  
Öffentliche Register 76  
Offene Fürsorge 107  
Omnibusverkehr 87 - 88  
Ordensgenossenschaften, kath. 133  
Ordnungsdienst, Amt für — 137  
Ortsbauernbezirke 58 - 67  
Ortsfremde, Herkunft der — n in den  
städt. Krankenanstalten Jg. 41, (53)  
Ortskrankenkasse 43

## P

Pachtungen, städtische 8  
Pädagogische Akademie 128  
Personal der Stadtverwaltung Jg. 41, (130)  
Personalstand der landwirtschaftlichen Betriebe  
Jg. 35, (65)  
Personen, Bei den Straßenverkehrsunfällen  
getötete und verletzte — 90 - 91  
—, gewanderte 38 - 40  
Personenkreis, offene Fürsorge 107  
Personenverkehr  
—, Straßen- u. Vorortbahnen, Omnibusse,  
Obusse 87 - 89  
—, Bundesbahn 98 - 99  
—, Rheinbrücken Jg. 34, (85)  
—, Rheinfähren 97  
Pfandkreditanstalt 78

Pflegepersonal, Heil- und — 44  
Pflegetage in den Krankenanstalten 42  
Postscheckverkehr 75  
Postsparkasse 75  
Postverkehr 75, 100  
Predigtstätten und Kirchen Jg. 37, (144)  
Preisbehörde Jg. 37, (147)  
Preise, amtliche, Schlachtviehgroßmarkt — 70  
—, Einzelhandels- 71 - 72  
Preisindex für die Lebenshaltung 73  
— im sozialen Wohnungsbau 73

## R

Ratsuchende, Berufswünsche der — n 56  
Realschulen 123  
Register, öffentliche 76  
Reichsbank siehe Landeszentralbank  
Religion 24, 27, 29, 33, 36, 38, 122, 127  
Religionsgemeinschaften Jg. 37, (143)  
Rheinfähren 97  
Rheinische Musikschule 128  
Rheinuferbahn siehe Köln-Bonner Eisenbahnen  
Rheinwasserstand 11  
Römisch-katholische Kirche 133

## S

Säuglingssterblichkeit 33 - 34  
Säuglings- und Kleinkinderfürsorge 44  
Schiffsverkehr 95 - 96  
Schlachthöfe 70  
Schlachtviehgroßmarktpreise, amtliche 70  
Schlachtviehmarkt 70  
Schulgebäude nach Beschädigungsgraden Jg. 33, (44)  
— und Klassenräume Jg. 40, (133)  
Schulgesundheitspflege 45  
Schulkinderbetreuung während  
der Sommerferien 109  
Schulkinderuntersuchung, Befunde der — 45  
Schulwesen 122 - 125  
Schuttbeseitigung siehe Trümmerräumung  
Schwerkörperbehinderte,  
Fürsorge für Kriegsoffer und — 109  
See-Binnenschiffahrtsverkehr 95  
Selbstmörder 36 - 37  
Sparkassenschule, Verwaltungs- und — 129  
Sportanlagen 47  
Sporthochschule 130  
Sportvereine (Mitglieder, Sportarten) 47  
Staatliches Berufspädagogisches Institut 129  
Staatliche Hochschule für Musik 128  
Staatsangehörigkeit 24  
Stadion 48  
Stadtausschuß 135  
Stadtbezirke, statistische 6, 13, 16, 17, 19, 21, 28,  
31, 80 - 81, 116 - 117, 119, 140 - 142  
Stadtbibliothek, Universitäts- und — 132  
Stadtgebiet 6 - 8  
Stadtsparkasse 74  
Stadtteile, statistische 6, 13, 16, 17, 19, 21, 28, 31,  
140 - 142  
Stadtvertreterwahlen Jg. 42, (150, 157 - 159)  
Stadtverwaltung, Personal der — Jg. 41, (130)  
Städtische Badeanstalten 47  
Städtische Bühnen 130 - 131  
Städtischer Fahrzeugbestand Jg. 41, (112)

Städtisches Gürzenich-Orchester 131  
Städtische Kinderfürsorge 109  
Städtische Krankenanstalten 41 - 42  
Städtisches Krematorium 48  
Städtische Museen und Ausstellungen 131  
Städtische Realschulen 123  
Städtische Verkehrsbetriebe 87 - 88  
Städtische Volksbüchereien 132  
Städtische Zahnkliniken 46  
Sterbefälle 31  
Steuereinnahmen 105  
Steuersätze 103  
Stimmen  
Stimmberechtigte } siehe Wahlen  
Stimmzettel }  
Strafbare Handlungen 139  
Strafgefängnisse 139  
Straßen im Stadtkreis Köln 8  
Straßenreinigung 137  
Straßenverkehrsunfälle 90 - 91  
Straßen- und Vorortbahnen 87 - 89  
Strom siehe Elektrizität  
Studierende an der Universität 126 - 127  
Synagogengemeinde 133

## T

Täter, festgestellte 139  
Tageszeitungen, Kölner — 133  
Tiefbauamt, Aufgabenbereich 136  
—, Bautätigkeit 135  
Todeserklärungen Jg. 39, (36 - 37)  
Todesursachen 35, 36  
Tödlich Verunglückte 36  
Totgeborene 27, 30  
Trümmerräumung 136  
Tuberkulose-Fürsorge 45, 46  
Tuberkulose, an Krebs und — Gestorbene 34

## U

Übernachtungen 84 - 86  
Umsatz, Industrie 52  
Umsatzsteuer 106  
Unbeschäftigte siehe Arbeitslose  
Uneheliche Besatzungskinder Jg. 41, (135)  
Unehelich Geborene 27 - 30  
Unfälle, Straßenverkehrs- 90 - 91  
Unfallursachen, Straßenverkehrs- 91  
Universität 126 - 127  
Universitätsbibliothek 132  
Universitäts-Zahnkliniken 46  
Unterbringung von Obdachlosen 109  
Untersuchungsanstalt, Nahrungsmittel — 47  
Untersuchungshaftanstalt 139  
Urteile in Ehesachen 25

## V

Verbrechen 139  
Vergehen 139  
Vergleichsverfahren 77  
Verkaufte Grundstücke 79, 81  
Verkehr 84 - 101  
Verkehrsbetriebe, städtische — 87 - 88  
Verkehrsknotenpunkte, Straßenverkehrsunfälle  
nach wichtigsten — n Jg. 42, (103)  
Verkehrsunfälle, Straßen — 90 - 91  
Verunglückte 36  
Vertriebene Jg. 39, (52 - 53)

Verwaltung, politische Wahlen 134 - 142  
Verwaltungs- und Sparkassenschule 129  
Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie 128  
Verwarnungen, gebührenpflichtige —  
im Kraftfahrzeugverkehr Jg. 39, (106)  
Verweildauer in den städt. Krankenanstalten  
Jg. 41, (54 - 55)  
Viehbestand 63 - 68  
Viehmarkt (Schlacht-) 70  
Volksabstimmung Jg. 36, (137 - 139)  
Volksbüchereien 132  
Volkshochschule 129  
Volksschulen 122  
Volksschulklassen 122  
Volkszählungsergebnisse seit 1816 12  
Vorortbahnen siehe Straßen- und Vorortbahnen

## W

Wagenbestand der Kölner Verkehrsbetriebe  
Jg. 37, (102)  
Wahl, Bundestags — 140 - 142  
Wahlen, Ergebnisse der — im Stadtkreis Köln seit  
1945 Jg. 41, (168)  
—, Verwaltung, politische — 134 - 142  
Wanderung 38 - 40  
Wanderungsgewinn bzw. -verlust 20 - 22, 38  
Warengruppen, Güterumschlag nach — 96  
Wasserversorgung 83  
Wechselproteste 77  
Weggezogene 21 - 22, 38 - 40  
Wiederbebauung Kölns Jg. 38, (119)  
Wirtschaft 49 - 83  
Wirtschaftsabteilungen und -zweige 50 - 51  
Wirtschaftsakademie siehe Verwaltungs- und —  
Wissenschaft, Kunst und Bildung, Kirche 126 - 133  
Witterungsbeobachtungen 9 - 10  
Wohlfahrt und Jugendpflege 107 - 111  
Wohnbevölkerung 13 - 17  
Wohnort vor der Eheschließung 23  
Wohnsitz nach der Eheschließung 24  
— der Fremden 86  
Wohnungen und Wohnräume 112 - 114, 117 - 121  
Wohnungsamt, vergebene Neubauwohnungen 112  
Wohnungs- und Bauwesen 112 - 121  
Wohnungssachen, Beschwerdestelle in — 136  
Wohnungswechsel innerhalb der Stadt 40  
Wohnungszählung vom 25. 9. 1956 \*)

## Z

Zahlungsbefehle 77  
Zahnkliniken 46  
Ziel, Gewanderte Ausländer nach Herkunft  
und — Jg. 41, (49)  
—, Gewanderte Personen nach Herkunft u. — 40  
Zinssätze, Gesamtschuldenstand nach  
Nominal — n 103  
Zugang an Gebäuden 112 - 113, 120 - 121  
— an Wohngebäuden 112 - 113, 115 - 116  
— an Wohnungen 112 - 114, 117, 119  
Zugezogene 21 - 22, 38 - 40  
Zuschußbedarf nach dem Haushaltsplan 102 - 103  
— nach der Jahressollrechnung 102

\*) Ergebnisse der Wohnungszählung vom 25. 9. 1956  
siehe „Statistische Mitteilungen der Stadt Köln“,  
1958, Heft 2.